

Freistaat Bayern

Haushaltsplan 2026/2027

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
der Finanzen und für Heimat

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2026 und 2027	5
Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung	6
Titelumsetzungen im Doppelhaushalt 2026/2027	7
Kapitel 06 01 Ministerium	8
Kapitel 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06	16
Kapitel 06 03 Allgemeine Bewilligungen	28
Kapitel 06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern	38
Kapitel 06 05 Finanzämter	54
Kapitel 06 06 Landesfinanzschule Bayern	70
Kapitel 06 13 Finanzgerichte	78
Kapitel 06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern	84
Kapitel 06 15 Landesamt für Finanzen	98
Kapitel 06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen	118
Kapitel 06 18 Hauptmünzamt	138
Kapitel 06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik	142
Kapitel 06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	150
Kapitel 06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	172
Kapitel 06 50 BayernServer und staatliche Kommunikationsinfrastruktur	184
Abschluss	190
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	191
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 3 Mio. € Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 06	195
Stellenplan	223

Vorwort zum Einzelplan 06

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat hat im Wesentlichen folgende **Aufgaben**:

Staatshaushalt, Finanzplanung, Kassen- und Rechnungswesen,

Recht des öffentlichen Dienstes und Personalverwaltung,

Steuern, Steuerpolitik, Organisation und Automation der Steuerverwaltung,

Staatliche Beteiligungen an Unternehmen, Wirtschaftsförderung, wirtschaftliche Betätigung des Staates, staatliche Kreditinstitute, Bayerische Landesstiftung, Bayerische Forschungsstiftung,

Heimat, regionale Identität und Heimatpflege, Vermögensverwaltung, Organisation,

Finanzpolitik, Finanzausgleich, EU-Angelegenheiten und Europarecht, Rechtsangelegenheiten des Staates, Rechtsetzung und Rechtsbereinigung, Wiedergutmachung, Kostenrecht,

Digitale Erschließung (Breitband), technische Angelegenheiten der digitalen Verwaltung, staatliche Rechenzentren, staatliche Kommunikationsinfrastruktur, Sicherheit in der Informationstechnik, Bayerische Vermessungsverwaltung,

Angelegenheiten des Landespersonalausschusses.

Dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat sind für die Durchführung seiner Aufgaben folgende **Behörden** nachgeordnet:

Bayerisches Landesamt für Steuern mit den Finanzämtern, Landesfinanzschule Bayern,

Finanzgerichte München und Nürnberg mit Außensenaten in Augsburg,

Hochschule für den öffentlichen Dienst mit den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung,

Landesamt für Finanzen mit Dienststellen in Ansbach, Augsburg, Bayreuth, Landshut, München, Regensburg und Würzburg, der Staatsoberkasse Bayern in Landshut,

Bayer. Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen,

Bayer. Hauptmünzamt,

Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik,

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung mit Regionalabteilungen Süd, Ost und Nord sowie 51 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Sind nicht eingetreten.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

1. Die Gliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschussbedarfs enthält der **Einzelplanabschluss**.
2. Gliederung der Ausgaben nach Aufgabengruppen:

	2025	2026 in Mio. €	2027
a) Steuerverwaltung	1.416,6	1.585,7	1.600,9
b) Hochschule für den öffentlichen Dienst	66,0	69,6	69,7
c) Staatsfinanzverwaltung	340,3	344,7	344,5
Darin enthalten			
Wiedergutmachung	12,9	9,7	7,5
d) Digitale Erschließung (Breitband), staatliche Kommunikationsinfrastruktur, IT-Sicherheit und Vermessung	635,2	637,1	643,9
Darin enthalten			
Förderung der Breitbanderschließung und freies WLAN (BayernWLAN)	250,0	236,1	236,1
e) Heimat, regionale Identität, Heimatpflege	13,4	11,4	10,5

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die Gesamtübersicht zum Stellenplan. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte und Arbeitnehmer gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2026 und 2027

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 €,
 - 1.2 Änderungen unter 10 % des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 € nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten [Richter]), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten [Richter]) und 428 0. (Entgelte der Arbeitnehmer) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tariferhöhungen und Stellenänderungen beruhen.
Für das Vergabebudget für die Leistungsbezüge und Leistungsprämien sind in den jeweiligen Sammelkapiteln eigene Titel 422 45 (Beamte) und 428 45 (Arbeitnehmer) ausgebracht.
3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.
4. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 3 Mio. € Gesamtkosten sind im Einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
5. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren automatisiert erstellt. Dabei werden
 - 5.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 5.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 5.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 5.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst und
 - 5.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

Vorbemerkung zum Geltungsbereich der Regelungen zur dezentralen Budgetverantwortung

Gemäß Nr. 12.8 DBestHG gelten die in Nrn. 12.1 bis 12.7 DBestHG 2026/2027 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen nicht für:

- Kap. 06 02 Titelgruppe 67,
- Kap. 06 03,
- Kap. 06 05 Tit. 111 01,
- Kap. 06 13 Tit. 111 01,
- Kap. 06 15 Tit. 526 61 und 533 61,
- Kap. 06 18,
- Kap. 06 21 Tit. 547 01, 527 71 und 547 71,
- Kap. 06 50.

Die in Nrn. 12.1 bis 12.7 DBestHG 2026/2027 zur dezentralen Budgetverantwortung getroffenen Regelungen gelten zusätzlich für:

- die Titel 412 01 aller Kapitel,
- die Titel 427 60 und 428 60 aller Kapitel,
- die Titel 631 01 und 632 01 aller Kapitel,
- Kap. 06 02 Tit. 532 01,
- Kap. 06 04 Tit. 632 99,
- Kap. 06 14 Tit. 633 01, 427 71, 428 71 und 632 71.

Titelumsetzungen im Doppelhaushalt 2026/2027

Es wurden folgende Titelumsetzungen durchgeführt:

	bisher Kapitel/Titel	neu Kapitel/Titel
Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06	06 02/702 01	06 02/701 01
Bayerisches Landesamt für Steuern	06 04/702 01	06 04/701 01
Finanzämter	06 05/702 01	06 05/701 01
Landesamt für Finanzen	06 15/702 01	06 15/701 01
Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen	06 16/702 01	06 16/701 01
Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	06 22/702 01	06 22/701 01

06 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024	
1	2	3	4	5	C	Ist 2023	
						Tsd. €	6
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen							
111 01-0	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---	
					B	0,1	
					C	0,2	
119 01-2	011	Einnahmen aus Veröffentlichung	---	---	A	---	
119 12-9	011	Einnahmen aus Entschädigungen für Urheberrechtsverletzungen aus der kriegsfolgenbedingten Vermögensverwaltung <i>Vgl. Vermerk zu 687 01.</i>	---	---	A	---	
119 49-6	011	Vermischte Einnahmen	50,0	50,0	A	50,0	
					B	51,2	
					C	49,7	
124 01-5	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	166,0	166,0	A	160,0	
					B	166,9	
					C	148,3	
<u>129 05-6</u>	011	Energieeinspeisevergütungen	---	---	A		
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
231 01-5	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	---	---	A	---	
235 02-0	011	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	---	---	A	---	
261 01-8	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	---	A	---	
Gesamteinnahmen			216,0	216,0	A	210,0	
					B	218,2	
					C	198,1	
Ausgaben							
Personalausgaben							
412 01-6	011	Sitzungsgelder für die Mitglieder des Landespersonalausschusses und Nebenkosten der Sitzungen	5,0	5,0	A	5,0	
					B	2,5	
					C	2,6	
421 01-5	011	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	512,0	548,9	A	483,2	
					B	448,3	
					C	265,8	
422 01-4	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	34.660,3	35.072,9	A	32.418,0	
					B	32.647,9	
					C	30.993,3	
422 31-8	011	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	5.445,1	5.509,9	A	4.889,9	
					B	5.129,0	
					C	4.648,0	
427 01-9	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---	

Erläuterungen

Zu 06 01/119 12

Der Titel dient dem Nachweis von Entschädigungszahlungen für die Verletzung von Urheberrechtspositionen des Freistaates Bayern aus der kriegsfolgenbedingten Vermögensverwaltung.

Zu 06 01/119 49

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Entschädigung für die Tätigkeit der Rechtsaufsicht bei der Bayer. Landesbank	27,0	27,0
2. Nebentätigkeitsvergütungen	23,0	23,0
3. Sonstige vermischte Einnahmen	-	-
Zusammen	50,0	50,0

Zu 06 01/124 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	166,0	166,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	166,0	166,0

Zu 06 01/129 05

Der Titel dient dem Nachweis von Stromeinspeisevergütungen der beim StMFH betriebenen Photovoltaikanlage.

Zu 06 01/235 02

Der Titel dient insbesondere der Vereinnahmung der Eingliederungszuschüsse der Bundesagentur für Arbeit für besonders betroffene Schwerbehinderte.

Zu 06 01/421 01

Amtsgehalt einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Dienstaufwandsentschädigungen	12,6	12,6

Zu 06 01/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 01/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

06 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
427 41-1	011	Praktikantenvergütungen	---	---	A	---
428 01-8	011	Entgelte der Arbeitnehmer	6.575,2	6.718,3	A	6.433,9
					B	6.344,3
					C	5.885,3
428 11-6	011	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 21-4	011	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 41-0	011	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	10,4
					C	14,0
453 01-6	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	---	***	A	---
459 01-0	011	Prüfungsvergütungen (Landespersonalausschuss)	730,0	730,0	A	730,0
					B	535,6
					C	597,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-6	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.552,7	1.552,7	A	1.644,0
					B	1.750,2
					C	1.854,2
514 01-3	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	117,6	117,6	A	157,0
					B	85,8
					C	70,3
514 11-1	011	Dienst- und Schutzkleidung	7,4	7,4	A	7,8
					B	7,2
					C	7,3
517 01-0	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.850,0	1.850,0	A	1.540,0
					B	1.740,1
					C	1.683,7
517 05-6	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	740,0	740,0	A	1.040,0
					B	713,1
					C	909,5

Erläuterungen

Zu 06 01/427 41

Der Titel dient der Beschäftigung von Praktikumskräften in Praxissemestern.

Zu 06 01/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 01/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 01/428 21

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 01/511 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	162,7	162,7
2. Bücher und Zeitschriften	405,0	405,0
3. Kommunikation	340,0	340,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	60,0	60,0
5. Mieten und Wartung	470,0	470,0
6. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	110,0	110,0
7. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	<u>1.552,7</u>	<u>1.552,7</u>

2026 gegenüber 2025:

Weniger 91,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 01/514 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	80,0	80,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	37,6	37,6
Zusammen	<u>117,6</u>	<u>117,6</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	117,6	117,6
Personalausgaben	944,0	968,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	80,0	80,0
Zusammen	<u>1.141,6</u>	<u>1.165,6</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	15	15	15	15	15
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

2026 gegenüber 2025:

Weniger 39,4 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 01/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 310,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 01/517 05

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	400,0	400,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	340,0	340,0
Zusammen	<u>740,0</u>	<u>740,0</u>

2026 gegenüber 2025:

Weniger 300,0 Tsd. € zur Haushaltskonsolidierung.

06 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
518 01-9	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.519,9	1.553,1	A B C	1.449,0 1.277,0 1.236,5
518 11-7	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	85,0	85,0	A B C	85,0 93,3 104,9
518 18-0	011	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	80,0	80,0	A B C	70,2 87,0 56,0
519 01-8	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.553,6	1.553,6	A B C	1.810,0 2.964,9 1.532,1
525 01-0	011	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	28,3	28,3	A B C	30,0 27,6 20,5
527 01-8	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	686,3	686,3	A B C	779,6 738,3 577,3
529 01-6	011	Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	18,9	18,9	A B C	20,0 16,7 12,4
531 11-0	011	Fachveröffentlichungen	89,7	89,7	A B C	95,0 65,0 85,1
531 21-8	011	Sonstige Veröffentlichungen	112,4	112,4	A B C	119,0 48,2 26,0
532 11-9	011	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
540 01-1	011	Orden, Ehrenzeichen und Medaillen	14,5	14,5	A B C	15,3 5,0 0,4
546 45-3	011	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	---	15,0	A	---
546 49-9	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	20,0	20,0	A B C	20,0 51,9 38,5
547 02-3	011	Sächliche Verwaltungsausgaben für das Internationale Steuerzentrum	80,0	80,0	A B C	100,0 1,5 4,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631 01-1	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund	---	---	A	---
685 01-6	011	Zuschuss zum Kantinenbetrieb <i>Einseitig deckungsfähig bis zu 18,0 Tsd. € zu Lasten Kap. 06 01 HGr. 5.</i>	---	---	A C	---
687 01-4	011	Auskehr von Entschädigungszahlungen im Rahmen der kriegsfolgenbedingten Vermögensverwaltung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 119 12.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 01/518 01

2026 gegenüber 2025:
Mehr 70,9 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Mehr 33,2 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 01/519 01

Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

2026 gegenüber 2025:		
100,6 Tsd. €	weniger	infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
155,8 Tsd. €	weniger	zur Haushaltskonsolidierung,
<hr/>		
256,4 Tsd. €	weniger.	

Zu 06 01/527 01

2026 gegenüber 2025:		
43,3 Tsd. €	weniger	infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
50,0 Tsd. €	weniger	zur Haushaltskonsolidierung,
<hr/>		
93,3 Tsd. €	weniger.	

Zu 06 01/531 11 und 531 21

Die Öffentlichkeitsarbeit hat die Aufgabe, den Bürgerinnen und Bürgern Informationen über den Inhalt von Gesetzen und deren Änderungen sowie sonstige staatliche Maßnahmen zu vermitteln. Sie sollen damit über ihre Rechte und Pflichten informiert werden, um sie in die Lage zu versetzen, von den durch die Rechtsordnung eröffneten Möglichkeiten im persönlichen Bereich in angemessener Weise Gebrauch machen zu können.

Zur Öffentlichkeitsarbeit des Finanzministeriums zählen neben Information der Bevölkerung durch die Herstellung und Herausgabe von Publikationen auch Information beispielsweise durch Internetauftritt, Multimediabeiträge, Durchführung von Informationsveranstaltungen/-kongressen, Messeauftritte, der Tag der offenen Tür sowie andere öffentlichkeitswirksame Maßnahmen. Veranstaltungen im Bereich der Bayerischen Schlösserverwaltung (z. B. Einweihungen, Ausstellungseröffnungen) dienen zur Information über bayerische Kulturgüter mit dem Ziel der Steigerung der Besucherzahlen. Darüber hinaus fallen Kosten an für die klassische Pressearbeit (Pressebetreuung, Pressekonferenzen, Pressefotos, Presseveranstaltungen u. a.).

Zu 06 01/540 01

Herstellung, Verleihung und Aushändigung von Orden und Ehrenzeichen sowie Medaillen o. ä. des Finanzministeriums.

Zu 06 01/546 45

2027 gegenüber 2026:
Mehr 15,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Umsatzsteuerzahllast.

Zu 06 01/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungstourneen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 06 01/547 02

2026 gegenüber 2025:
Weniger 20,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre und Einsparung zur Haushaltskonsolidierung.

Zu 06 01/685 01

Zuschuss zum Kantinenbetrieb am Dienstsitz München.

Zu 06 01/687 01

Nach jahrzehntelanger Praxis des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat wurden und werden aus den durch alliiertes Besatzungsrecht erlangten Urheberrechten keine finanziellen Nutzungen gezogen. Alle genehmigten Nutzungen der Urheberrechte zum Beispiel für Schulbücher oder wissenschaftliche Abhandlungen erfolgen unentgeltlich. Auch gerichtlich festgesetzte Entschädigungszahlungen sollen nicht endgültig beim Freistaat verbleiben, sondern an die Opfer des Holocaust und ihre Nachkommen gegeben werden, insbesondere an jüdische Gemeinden.

06 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
Baumaßnahmen						
701 01-6	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					C	39,6
710 00-6	011	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-3	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-2	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	331,5	331,5	A	351,0
					B	329,8
					C	249,1
812 19-2	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---
812 35-2	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Bürokommunikation <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	1.042,6	1.042,6	A	1.103,9
					B	342,8
					C	1.320,8
Gesamtausgaben			57.858,0	58.563,6	A	55.396,8
					B	55.463,4
					C	52.246,7

Erläuterungen**Zu 06 01/812 01**

Ersatzbeschaffungen und Ergänzungen von Geschäftszimmerausstattungen.

Zu 06 01/812 35

Aktualisierung und Ausbau der IT-Infrastruktur.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 61,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

06 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
1	2	3	Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
			4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	216,0	216,0	A	210,0
					B	218,2
					C	198,1
		Gesamteinnahmen	216,0	216,0	A	210,0
					B	218,2
					C	198,1
		Personalausgaben	47.927,6	48.585,0	A	44.960,0
					B	45.117,9
					C	42.406,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.556,3	8.604,5	A	8.981,9
					B	9.672,8
					C	8.219,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	-
					C	11,6
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	39,6
		Sonstige Sachinvestitionen	1.374,1	1.374,1	A	1.454,9
					B	672,7
					C	1.569,9
		Gesamtausgaben	57.858,0	58.563,6	A	55.396,8
					B	55.463,4
					C	52.246,7
		Zuschuss	57.642,0	58.347,6	A	55.186,8
					B	55.245,2
					C	52.048,6

06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen						
129 06-3	061	Einnahmen aus der Abgabe von Ladestrom	91,5	91,5	A	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
281 11-0	061	Erstattung von Verwaltungskosten aus sonstigen Bereichen <i>Vgl. Vermerk zu TG 66.</i>	---	---	A	---
281 12-9	018	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen für Personen, deren Amts-, Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis erstmals vor dem 1. Januar 2008 begründet wurde	114,8	117,4	A	130,2
					B	97,2
					C	122,5
281 15-6	019	Einnahmen aus der Abführung der Versorgungszuschlägen (soweit nicht auf Art. 14 Abs. 2 BayBeamtVG beruhend)	---	---	A	---
282 01-1	061	Zweckgebundene Kostenbeiträge Dritter aus der Abwicklung des Gesundheitsmanagements	---	---	A	---
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
342 01-9	061	Zuschüsse der Integrationsämter für behindertengerechte Maßnahmen	***	***	A	---
Gesamteinnahmen			206,3	208,9	A	130,2
					B	97,2
					C	122,5
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 41-4	062	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	100,0	100,0	A	100,0
422 44-1	061	Zuschläge zur Gewinnung von IT-Fachkräften gemäß Art. 60a BayBesG <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	1.900,0	2.000,0	A	1.800,0
					B	1.217,1
					C	1.105,4
422 45-0	061	Leistungsbezüge für Beamte <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	1.175,6	1.175,6	A	1.175,6
					B	1.173,3
					C	1.175,1
428 41-8	062	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	769,0	769,0	A	769,0
428 45-4	061	Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	343,2	343,2	A	343,2
					B	325,0
					C	331,2

Erläuterungen

Zu 06 02/129 06

Der Titel dient dem Nachweis von Einnahmen aus der Abgabe von Ladestrom (Wegfall der Ermächtigung zur Möglichkeit kostenfreien Ladens von Elektro- und Hybridfahrzeugen durch Beschäftigte und Besucher staatlicher Dienststellen ab 2026).

Zu 06 02/281 12

Von den Staatsbetrieben im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO sowie von den Einrichtungen des Staates, die wie Staatsbetriebe behandelt werden und die kaufmännische doppelte Buchführung anwenden, sind anstelle von Pensionsrückstellungen pauschale Versorgungszuschläge zu leisten, soweit die anteiligen Versorgungsbezüge nicht an die Staatskasse ersetzt werden. Zur Unterscheidung von den nach Maßgabe der BeamtVGWV zu erhebenden Versorgungszuschlägen sind sie bei einer gesonderten Buchungsstelle zu vereinnahmen. Veranschlagt sind die vom Hauptmünzamt zu erstattenden Versorgungszuschläge.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 15,4 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 06 02/282 01

Der Titel dient dem Nachweis von zweckgebundenen Einnahmen im Rahmen der Abwicklung des Gesundheitsmanagements für die Beschäftigten.

Zu 06 02/422 44

Veranschlagt sind die Mittel für die Zuschläge zur Gewinnung von IT-Fachkräften (Art. 60a BayBesG).

2026 gegenüber 2025:

Mehr 100,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 02/422 45

Veranschlagt ist das Vergabebudget für die Leistungsbezüge (Art. 68 BayBesG).

Zu 06 02/428 45

Veranschlagt ist das Vergabebudget für Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024	
1	2	3	4	5	C	Ist 2023	
						Tsd. €	6
443 16-0	841	Ausgaben für den Vollzug des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG)	160,7	160,7	A	63,9	
					B	26,2	
					C	56,1	
453 01-4	061	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	2.400,0	2.400,0	A	2.480,0	
					B	1.490,7	
					C	1.535,6	
459 11-6	061	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung <i>Aus diesem Titel können auch Ausgaben für Werbemaßnahmen bestritten werden.</i>	20,0	20,0	A	20,0	
					B	20,3	
					C	8,0	
459 12-5	011	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung (Innovationszentrale Moderne Verwaltung) <i>Der Ansatz ist verstärkungsfähig zu Lasten der bestehenden Sammelansätze bei Tit. 459 11 in den jeweiligen Einzelplänen und einseitig deckungsfähig zugunsten 681 01.</i>	35,0	35,0	A	35,0	
					B	0,3	
					C	1,0	
459 31-2	841	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (453 01) des Einzelplans.</i>	---	---	A	---	
					B	31,5	
					C	27,4	
461 01-4	881	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Epl. 06 <i>Der Ansatz dient der Verstärkung der Tit. 421 01 bis 422 35 (ohne Titel innerhalb von TG) und der Tit. 428 01 bis 428 25 (ohne Tit. 428 12). Nicht gemeinsam bewirtschaftete Personalausgaben dürfen nur im Rahmen allgemeiner Besoldungs- und Tariferhöhungen verstärkt werden. Aus dem Ansatz dürfen ferner im Sammelkapitel die TG 61 bis 65 verstärkt werden. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Titeln und Kapiteln. Minderausgaben bei den verstärkungsfähigen Titeln dürfen zur Verstärkung dieses Ansatzes verwendet werden.</i>	---	42.400,0	A	28.900,0	
462 01-3	881	Globale Minderausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt <i>Die Minderausgaben sind bei den einschlägigen Haushaltsstellen rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	---	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
519 01-6	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 519 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	1.067,2	1.067,2	A	1.130,0	
525 01-8	061	Aus- und Fortbildung	2.430,0	2.430,0	A	2.708,4	
					B	2.586,7	
					C	2.473,7	
525 21-4	061	Ausgaben für das Gesundheitsmanagement	103,2	103,2	A	115,0	
					B	122,9	
					C	123,5	
526 01-7	062	Gerichts- und ähnliche Kosten	350,0	350,0	A	350,0	
					B	524,4	
					C	486,0	

Erläuterungen

Zu 06 02/443 16

Veranschlagt sind die Ausgaben für einen sich ergebenden externen Beratungsbedarf zur Gewährleistung eines arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Arbeitsschutzes nach § 16 ASiG. Die Ausgaben für entsprechende Schulungsmaßnahmen und Fortbildungsveranstaltungen werden aus den Ansätzen für Aus- und Fortbildung finanziert.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 96,8 Tsd. € infolge Umsetzung von 06 16/546 49.

Zu 06 02/453 01

Die Bewirtschaftungs- und Anordnungsbefugnis für Trennungsgeld und Umzugskosten wird von den zentralen Abrechnungsstellen (ZASTen) des Landesamts für Finanzen, Dienststelle Regensburg wahrgenommen. Die Haushaltsmittel werden daher im Sammelkapitel zentral ausgebracht.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Trennungsgeld	1.900,0	1.900,0
2. Umzugskostenvergütungen	500,0	500,0
Zusammen	2.400,0	2.400,0

2026 gegenüber 2025:

Weniger 80,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 02/459 12

Die Mittel sind bestimmt für die Prämierung von Jahressonderpreisträgern (z.B. Förderpreise für innovative Ideen) und ressortübergreifenden Verbesserungsvorschlägen durch die Innovationszentrale Moderne Verwaltung. Weiterhin stehen die Mittel auch für Prämierungen im Rahmen von Wettbewerben oder Kampagnen der Innovationszentrale Moderne Verwaltung zur Verfügung.

Zu 06 02/459 31

Bei dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß Nr. 92.4 BayVwVBes an Beamte und Beamtinnen in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (AE-Ausland) nachgewiesen.

Zu 06 02/461 01

Der Ansatz dient zur Verstärkung der Personalausgaben, insbesondere für Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Zu 06 02/519 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Sanierungsmaßnahmen insbesondere zur Energieeinsparung sowie im Bereich des Brandschutzes	847,2	847,2
2. Sanierungsmaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 100,0 Tsd. € betragen	220,0	220,0
Zusammen	1.067,2	1.067,2

2026 gegenüber 2025:

Weniger 62,8 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 02/525 01

2026 gegenüber 2025:

150,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
127,9 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
278,4 Tsd. €	weniger.

Zu 06 02/525 21

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für das Gesundheitsmanagement.

2026 gegenüber 2025:

6,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
5,4 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
11,8 Tsd. €	weniger.

Zu 06 02/526 01 und 532 01

Die beiden Titel dienen zur Auszahlung von Prozessvertretungskosten und Hauptsacheleistungen sowie zur Auszahlung aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat oder durch das Landesamt für Finanzen angefallen sind.

06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
526 11-5	062	Ausgaben für Sachverständige <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 671 01.</i>	331,4	331,4	A	500,0
					B	221,8
					C	234,1
527 21-2	061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- angelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten einschließlich Erstattungen von Auslagen für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen einschließlich Erstattungen von Auslagen für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen	500,0	500,0	A	500,0
					B	445,6
					C	397,7
529 02-3	061	Zur Verfügung des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	68,8	68,8	A	72,8
					B	45,6
					C	57,6
531 21-6	061	Sonstige Veröffentlichungen	188,9	188,9	A	200,0
					B	213,7
					C	216,0
532 01-9	062	Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkennnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten <i>Hierunter fallen auch Leistungen in Kindergeldan- gelegenheiten bei außergerichtlicher Streiterledigung.</i>	245,6	245,6	A	260,0
					B	191,0
					C	181,7
533 49-2	332	Treibhausgasausgleich <i>Kompensationszahlungen der Staatsbetriebe dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	9,4	9,4	A	10,0
					B	-2,4
					C	-0,9
534 01-7	061	Nachwuchswerbung	179,5	179,5	A	200,0
					B	760,6
					C	231,1
546 49-7	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,9	0,9	A	1,0
					B	0,2
					C	0,3
547 01-2	011	Verwaltungsaufgaben der Innovationszentrale Moderne Verwaltung	---	---	A	---
547 26-3	235	Sächliche Verwaltungsausgaben für Aufträge an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Inklusionsbetriebe	350,0	350,0	A	388,6
					B	633,2
					C	568,7
548 01-1	881	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben <i>Aus dem Ansatz dürfen die sächlichen Verwaltungsausgaben des Einzelplans ohne Ausgaben der Gruppen 529 und 531, jedoch einschließlich der Titel 531 0. verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
549 01-0	881	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze der Hauptgruppe 5 dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	---	---	A	---
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
671 01-0	861	Erstattungen an Sonstige im Inland <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 526 11.</i>	---	---	A	---
681 01-8	011	Belohnungen für Vorschläge von Bürgerinnen und Bürgern zur Verbesserung der Verwaltung (Innovationszentrale Moderne Verwaltung) <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 459 12.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 02/526 11

2026 gegenüber 2025:
Weniger 168,6 Tsd. € zur Haushaltskonsolidierung.

Zu 06 02/529 02

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- a) repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind;
- b) repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat, soweit die Mittel bei Kap. 06 01 Tit. 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

Zu 06 02/531 21

Verwendung der Mittel für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit.

Zu 06 02/533 49

Gemäß der Regierungserklärung "Klimaland Bayern" des Ministerpräsidenten vom 21.07.2021 und gemäß Art. 3 Abs. 2 BayKlimaG soll die Bayerische Staatsregierung bis zum Jahr 2023 klimaneutral sein; die gesamte unmittelbare Staatsverwaltung bis zum Jahr 2028. Für die Erreichung der Klimaneutralität sind Ausgleichsleistungen durch Erwerb von CO₂-Zertifikaten erforderlich. Vgl. auch Erläuterung bei 12 09/533 85.

Zu 06 02/534 01

2026 gegenüber 2025:		
	11,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
	9,4 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
	<u>20,5 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 06 02/547 01

Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben zur Erfüllung der Aufgaben der Innovationszentrale Moderne Verwaltung sowie der Weiterentwicklung der staatlichen Plattformen für Verbesserungsvorschläge. Darunter fällt auch die Ausarbeitung, Aufstellung und Veröffentlichung von Informationsmaterial sowie die Durchführung von Wettbewerben, Kampagnen und Informationsveranstaltungen.

Zu 06 02/547 26

Der Ansatz dient dem zentralen Nachweis von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Integrationsprojekten.

2026 gegenüber 2025:		
	21,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
	17,1 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
	<u>38,6 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 06 02/681 01

Der Titel dient dem Nachweis der Prämierung ressortübergreifender Verbesserungsvorschläge von Bürgerinnen und Bürgern durch die Innovationszentrale Moderne Verwaltung. Weiterhin stehen die Mittel auch für Prämien im Rahmen von Wettbewerben oder Kampagnen der Innovationszentrale Moderne Verwaltung zur Verfügung.

06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
Baumaßnahmen						
701 01-4	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 701 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	1.175,0	1.460,0	A	1.070,0
					B	7,9
					C	21,8
701 11-2	061	Photovoltaik auf staatlichen Dächern	1.169,3	---	A	4.092,6
					B	149,0
					C	34,5
Sonstige Sachinvestitionen						
812 26-1	235	Erwerb von beweglichen Sachen im Rahmen von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder Inklusionsbetriebe	---	---	A	---
					B	303,2
					C	283,0
Besondere Finanzierungsausgaben						
<u>972 01-6</u>	061	Globale Minderausgabe <i>Die Minderausgabe ist durch Einsparung bei den übertragbaren Ausgabeansätzen zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Haushaltsstellen nachzuweisen.</i>	-7.400,0	-7.400,0	A	
972 06-1	061	Globale Minderausgabe zum Haushaltsabgleich <i>Die Minderausgabe ist durch Einsparung bei den übertragbaren Ausgabeansätzen zu erwirtschaften und bei den einschlägigen Haushaltsstellen nachzuweisen.</i>	-39.606,1	-38.438,8	A	-41.577,5
981 16-8	891	Ausgaben für die Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen für staatliche Zwecke und die Nutzung durch Dritte bei dringendem Staatsinteresse	217,0	217,0	A	74,7
					B	74,7
					C	12,0
989 01-7	891	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX	---	---	A	---
Titelgruppen						
61 - 65 Versorgung und Beihilfen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Vgl. Vermerk bei Kap. 13 02 Tit. 461 01.</i>						
<i>Aus den Ansätzen dürfen auch Fürsorgeleistungen für die Untersuchung von Beamten, Arbeitnehmern sowie Versorgungsempfängern und ehemaligen Arbeitnehmern des Freistaates Bayern und deren Angehörige auf die Belastung mit PCB- und lindanhaltige Holzschutzmittel in ihren Dienstwohnungen gezahlt werden.</i>						
432 61-7	068	Ruhegehälter	618.109,0	632.325,0	A	625.572,0
					B	590.627,2
					C	530.407,2
432 62-6	068	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung	85.943,0	86.201,0	A	88.570,0
					B	85.430,1
					C	78.387,7
441 61-6	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung	78.986,9	82.146,4	A	73.500,5
					B	72.332,4
					C	68.765,5
441 62-5	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	4.304,5	4.476,6	A	3.788,7
					B	3.941,8
					C	3.711,1

Erläuterungen

Zu 06 02/701 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Umbaumaßnahmen insbesondere zum Brandschutz, zur Energieeinsparung, sowie zum Schutz der Belange behinderter Personen	925,0	1.210,0
2. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 200,0 Tsd. € betragen	250,0	250,0
Zusammen	1.175,0	1.460,0

2026 gegenüber 2025:
Mehr 105,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Mehr 285,0 Tsd. € infolge Umschichtung von 06 06/701 01.

Zu 06 02/701 11

2026 gegenüber 2025:
Weniger 2.923,3 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Weniger 1.169,3 Tsd. € entsprechend dem Baufortschritt der Maßnahmen des Projekts "Photovoltaik auf staatlichen Dächern" (Teil des Energie- und Klimapakets zum Ausbau der Heimatenergie laut Ministerratsbeschluss vom 6. November 2022).

Zu 06 02/812 26

Der Ansatz dient dem zentralen Nachweis des Erwerbs von beweglichen Sachen im Rahmen von Aufträgen an anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen oder für Integrationsprojekte.

Zu 06 02/972 01

Umsetzung des auf den Einzelplan 06 entfallenden Anteils von 13 02/972 07.

Zu 06 02/972 06

Globale Minderausgabe zum Haushaltsabgleich.

Zu 06 02/981 16

Vgl. Kap. 06 16 Tit. 381 16.

Der Ansatz dient der pauschalisierten Kostenverrechnung der Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen mit staatlichen Dienststellen für die Nutzung für staatliche Zwecke und bei dringendem Staatsinteresse im Sinne von Art. 63 Abs. 4 und 5 BayHO. Die Kostenverrechnung ist aus steuerrechtlichen Gründen erforderlich.

Zu 06 02/989 01

Der Freistaat Bayern hat seine Quote für die Beschäftigungspflicht schwerbehinderter Menschen erfüllt. Eine Ausgleichsabgabe fällt derzeit nicht an.

Vgl. Erläuterungen zu 13 02/989 01.

06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
441 63-4	841	Pflegeleistungen an Beamte und Richter Dauerpflegefälle	---	---	A	---
					C	-1,9
441 64-3	841	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen an Arbeitnehmer	45,6	47,4	A	39,6
					B	41,7
					C	39,5
446 61-1	068	Beihilfen in Krankheits- oder Geburtsfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	163.999,5	170.559,5	A	144.089,5
					B	150.182,7
					C	139.706,4
446 62-0	068	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle	---	---	A	---
					C	-6,9
		Summe der Titelgruppe	951.388,5	975.755,9	A	935.560,3
					B	902.555,9
					C	821.008,4
		66 Einführung und Fortentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung - KLR -				
		<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 281 11.</i>				
428 66-8	062	Zeitlich befristet Beschäftigte und Aushilfskräfte	---	---	A	---
511 66-6	062	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände	240,0	240,0	A	300,0
					B	194,4
					C	222,1
525 66-0	062	Aus- und Fortbildung	15,0	15,0	A	20,0
					B	2,0
526 66-9	062	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A	10,0
					C	12,1
534 66-9	062	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	140,0	140,0	A	75,0
					B	141,2
					C	148,2
812 66-2	062	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	20,0	20,0	A	40,0
		Summe der Titelgruppe	415,0	415,0	A	445,0
					B	337,7
					C	382,4
		Gesamtausgaben	920.087,1	987.237,5	A	941.787,6
					B	917.264,4
					C	831.928,0

Erläuterungen

Zu 06 02/66

Bei der TG 66 werden die Ausgaben für die Einführung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) und weiterer Controllinginstrumente veranschlagt, soweit sie auf die zentralen Dienstleistungen entfallen, die durch das Landesamt für Finanzen erbracht werden.

Zu 06 02/511 66

2026 gegenüber 2025:

Weniger 60,0 Tsd. € infolge Umschichtung nach 534 66.

Zu 06 02/534 66

2026 gegenüber 2025:

Mehr 65,0 Tsd. € infolge Umschichtung von 511 66 und 526 66.

Zu 06 02/812 66

2026 gegenüber 2025:

2,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
17,8 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
<hr/> 20,0 Tsd. €	weniger.

06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	91,5	91,5	A	-
					B	-
					C	-
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	114,8	117,4	A	130,2
					B	97,2
					C	122,5
		Gesamteinnahmen	206,3	208,9	A	130,2
					B	97,2
					C	122,5
		Personalausgaben	958.292,0	1.025.159,4	A	971.247,0
					B	906.840,3
					C	826.225,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.219,9	6.219,9	A	6.840,8
					B	9.889,2
					C	5.351,7
		Baumaßnahmen	2.344,3	1.460,0	A	5.162,6
					B	156,9
					C	56,3
		Sonstige Sachinvestitionen	20,0	20,0	A	40,0
					B	303,2
					C	283,0
		Besondere Finanzierungsausgaben	-46.789,1	-45.621,8	A	-41.502,8
					B	74,7
					C	12,0
		Gesamtausgaben	920.087,1	987.237,5	A	941.787,6
					B	917.264,4
					C	831.928,0
		Zuschuss	919.880,8	987.028,6	A	941.657,4
					B	917.167,2
					C	831.805,5

06 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	Tsd. €	Tsd. €		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen						
119 13-4	692	Einnahmen aus Rückforderungen sowie Rückflüssen und aus Zuwendungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 79 - 80.</i>	---	---	A	---
119 14-3	692	Einnahmen aus Rückflüssen und Verzinsungen aus der Förderung der Breitbanderschließung <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	---	---	A B C	--- 158,6 52,1
119 15-2	692	Einnahmen aus Rückforderungen sowie Rückflüssen im Bereich Heimatpflege <i>Vgl. Vermerk zu TG 81.</i>	---	---	A C	--- 46,2
119 49-2	692	Vermischte Einnahmen	---	---	A C	--- 0,7
182 01-0	692	Rückflüsse und Verzinsungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 81.</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
282 01-9	692	Kofinanzierungsbeiträge Dritter <i>Vgl. Vermerk zu TG 79 - 80.</i>	---	---	A	---
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-0	692	Zuweisungen des Bundes für den Breitbandausbau	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			-	-	A B C	- 158,6 99,0
Ausgaben						
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
681 01-6	153	Bonus für die berufliche Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	1.020,0	963,3	A B C	1.200,0 585,0 675,0
686 01-1	187	Verstärkungsmittel für einmalige Maßnahmen	---	---	A	---
686 02-0	187	Stadttjubiläen Traunstein, Burghausen, Memmingen und Augsburg	---	---	A	---
686 03-9	187	Traditionstage	23,0	---	A	100,0
<u>686 04-8</u>	187	Aufarbeitung der Geschichte der Passionsspiele Oberammergau	110,0	---	A	---
<u>686 05-7</u>	187	Jubiläum Kloster Roggenburg	50,0	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 03/119 13

Der Ansatz dient der Vereinnahmung von evtl. Rückflüssen und Verzinsungen aus Zuwendungen im Bereich Heimat und regionale Identität.

Zu 06 03/119 14

Der Ansatz dient der Vereinnahmung von evtl. Rückflüssen und Verzinsungen aus der Förderung der Breitbanderschließung.

Zu 06 03/119 15

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung von evtl. Rückflüssen und Verzinsungen aus Zuwendungen im Bereich Heimatpflege.

Zu 06 03/182 01

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung von Tilgungen und Verzinsungen von ausgereichten Darlehen und sonstigen Rückflüssen im Bereich Heimatpflege.

Zu 06 03/282 01

Der Titel dient der Vereinnahmung von Kofinanzierungsbeiträgen von Dritten.

Zu 06 03/681 01

Der Freistaat Bayern gewährt den sog. Meisterbonus i. H. v. 3.000 € als freiwillige Leistung im Bereich der beruflichen Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen (Steuerfachwirt/in).

2026 gegenüber 2025:

Weniger 180,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Weniger 56,7 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre und Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 03/686 03

2026 gegenüber 2025:

23,0 Tsd. €	mehr aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10080,
100,0 Tsd. €	weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>77,0 Tsd. €</u>	weniger.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 23,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 03/686 04

2026 gegenüber 2025:

Mehr 110,0 Tsd. € aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10077.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 110,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 03/686 05

2026 gegenüber 2025:

Mehr 50,0 Tsd. € aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10081.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

06 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		Investitionsförderungsmaßnahmen				
<u>883 01-2</u>	187	Zuweisung für Sonderinvestition an den Markt Allersberg	50,0	---	A	
893 01-0	187	Sanierung Theaterhaus Waal	---	---	A	370,0
<u>893 02-9</u>	187	Energetische Sanierung Trachtenkulturzentrum	40,0	---	A	
		Titelgruppen				
		72 Förderung der Breitbanderschließung und freies WLAN (BayernWLAN)				
		<i>Titel der TG gegenseitig und mit Titeln der TG 79 deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>				
		<i>Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 60,0 Tsd. € zu Gunsten von Kapitel 13 04 Titel 712 04.</i>				
		<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
		<i>Aus den Mitteln der TG können zur Finanzierung der BayernLabs bei Kapitel 06 22 die Titelgruppe 71 in 2026 und 2027 jeweils bis zur Höhe von insgesamt 3.500,0 Tsd. € verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei Titel 119 14.</i>				
428 72-8	692	Entgelte für Arbeitnehmer	---	---	A B C	--- 86,6 54,0
511 72-6	692	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	---	---	A B C	--- 864,9 1.185,7
514 72-3	692	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
518 72-9	692	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen und für Software sowie Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
519 72-8	692	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
525 72-0	692	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
526 72-9	692	Sachverständige, Forschungsaufträge, Gerichts- und ähnliche Kosten	---	---	A	---
527 72-8	692	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	---	A	---
534 72-9	692	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	---	---	A	---
535 72-8	692	Miete für Software	---	---	A	---
540 72-1	692	Veranstaltungskosten	---	---	A B C	--- 35,8 6,1
546 72-5	692	Breitbandkompetenzzentrum	---	---	A	---
547 72-4	692	Fachbezogene Sachausgaben	---	---	A	---
701 72-6	692	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 72-2	692	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 03/883 01

2026 gegenüber 2025:

Mehr 50,0 Tsd. € aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10082.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 03/893 01

2026 gegenüber 2025:

Weniger 370,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 03/893 02

2026 gegenüber 2025:

Mehr 40,0 Tsd. € aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10083.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 40,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 03/72

Zur Schaffung möglichst gleichwertiger Lebensbedingungen in allen Landesteilen, soll eine flächendeckende Versorgung mit „schnellem Internet“ erreicht werden. Ziel ist die gigabitfähige Anbindung der Haushalte in ganz Bayern. Im Hinblick auf die zentrale Rolle der Landratsämter beim Anschluss der Gemeinden an das Bayerische Behördennetz wird mit den Ausgabemitteln auch der glasfaserbasierte Auf- und Ausbau von Kommunalen Behördennetzen mit der dazugehörigen Kommunikationsinfrastruktur finanziert.

Insbesondere zur Stärkung des ländlichen Raums soll ein engmaschiges Netz aus freien WLAN Hotspots (BayernWLAN) entstehen.

Zu 06 03/546 72

Breitbandkompetenzzentrum als zentrale Anlaufstelle für die fachliche und rechtliche Beratung.

06 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
883 72-6	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 450.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 450.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in Höhe von 450.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2027 Tsd. € 150.000,0</i> <i>2028 Tsd. € 150.000,0</i> <i>2029 Tsd. € 150.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2027 in Höhe von 450.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2028 Tsd. € 150.000,0</i> <i>2029 Tsd. € 150.000,0</i> <i>2030 Tsd. € 150.000,0</i>	236.100,0	236.100,0	A	250.000,0
					B	257.064,0
					C	238.412,4
891 72-6	692	Zuschüsse und Zuweisungen an kommunale Krankenhäuser oder deren Träger	---	---	A	---
893 72-4	692	Zuschüsse an freigemeinnützige und private Krankenhäuser oder deren Träger	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	236.100,0	236.100,0	A	250.000,0
					B	258.051,3
					C	239.658,2
		79 - 80 Heimat, regionale Identität und Behördensatelliten <i>Titel der Titelgruppen gegenseitig und mit Titeln der Titelgruppen 72 und 81 deckungsfähig. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 119 13 und 282 01.</i>				
428 79-1	692	Personalausgaben	87,8	87,8	A	---
					B	307,2
					C	917,1
428 80-8	692	Personalausgaben	---	***	A	87,8
					B	37,0
					C	47,8
511 80-6	692	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	---	***	A	25,2
					B	9,1
					C	4,7
517 80-0	692	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	***	A	55,0
					B	19,5
					C	18,6
518 80-9	692	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	***	A	65,0
					B	145,9
					C	108,0
519 80-8	692	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	---	***	A	---
					C	40,0
525 79-3	692	Aus- und Fortbildung	---	---	A	7,7
525 80-0	692	Aus- und Fortbildung	---	***	A	---
527 80-8	692	Reisekostenvergütung für Dienstreisen	---	***	A	---
531 79-5	692	Fachveröffentlichungen	17,9	17,0	A	20,0
					C	30,1
547 79-7	692	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	358,9	340,0	A	400,0
					B	154,5
					C	93,0

Erläuterungen

Zu 06 03/883 72

Mit den Mitteln wird die flächendeckende Versorgung mit Hochgeschwindigkeitsnetzen gefördert.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 13.900,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 03/428 79

Aus dem Titel können die Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für befristete Arbeitsverhältnisse gezahlt werden.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 87,8 Tsd. € infolge Umschichtung von 428 80.

Zu 06 03/428 80, 511 80, 517 80, 518 80, 519 80, 525 80, 527 80, 547 80, 701 80 und 812 80

Der Freistaat Bayern hat mit dem Modellprojekt "Behördensatelliten" als Arbeitgeber die innovativen Ansätze der Co-Working-Spaces aufgegriffen und eine moderne Form des heimatnahen Arbeitens initiiert. Ziele des Modellprojekts waren neben der Zeit- und Kostenersparnis für pendelnde Beschäftigte auch die Verringerung von Verkehrsaufkommen und Emissionen. Das Konzept der Behördensatelliten umfasste bei Konzeptionierung ursprünglich fünf Standorte, im Zuge der Coronapandemie erfolgte jedoch die Begrenzung auf die zwei Standorte Altötting und Aichach um eine fokussierte Erprobung zu ermöglichen. Die Evaluation des Pilotprojekts zeigte jedoch, dass die Resonanz der Beschäftigten hinter den Erwartungen zurückblieb. Allgemein lässt sich konstatieren, dass die Arbeitswelt auch an den Standorten der Behördensatelliten von Weiterentwicklungen und wandelnden Anforderungen geprägt war und ist, welche sich insbesondere in den Jahren ab 2020 durch die Coronapandemie ergeben haben. So führten die umfangreich etablierten Möglichkeiten zum Homeoffice im Vergleich zum Stand bei Konzeptionierung zu einer völlig neuen Sachlage. Die Beschäftigten haben sich an die Arbeit von zu Hause gewöhnt, weshalb die zugrunde gelegte Zielsetzung der Kosten- und Zeitersparnis für pendelnde Bedienstete sowie die Einsparung von Emissionen unter den aktuellen Bedingungen nicht mehr realisierbar ist. Folglich wurde das Modellprojekt ohne dauerhafte Implementierung abgeschlossen. Eine weitere Dotierung der Ansätze ist daher nicht mehr erforderlich.

Zu 06 03/525 79

Der Ansatz dient dem Nachweis von anfallenden Fortbildungsmaßnahmen.

Zu 06 03/531 79

Fachveröffentlichungen (Berichte, Broschüren, etc.).

Zu 06 03/547 79 und 686 79

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Erhebungen, Gutachten, Untersuchungen und Aufträge;
2. Information der Bevölkerung durch Herstellung und Herausgabe von Publikationen, auch Informationen durch Internetauftritt, Plattformen, Multimediabeiträge; Durchführung von Informationsveranstaltungen/-kongressen, sowie andere öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen;
3. (Grenzüberschreitende) Entwicklungskonzepte und Umsetzungsmaßnahmen (u. a. Förderrichtlinie Bayerisch-Tschechischer-Grenzraum);
4. Förderung und Durchführung von Maßnahmen und Projekten im Bereich Demografie (u. a. Pilotprogramm „Demografiefeste Kommune“);
5. Förderung und Durchführung von Maßnahmen und Projekten in den Bereichen Heimat und regionale Identität (u. a. Heimat-Digital-Regional-Förderrichtlinie).

Die Dotierung erfolgt entsprechend den geplanten Maßnahmen und Projekten.

06 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
547 80-4	692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit dem Projekt Behördensatelliten	---	***	A	2,5
					B	0,1
					C	2,4
633 79-2	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.750,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.660,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.955,0	1.846,4	A	2.300,0
					B	1.248,4
					C	1.980,9
681 79-3	692	Preise im Bereich Heimat und regionale Identität	34,0	32,1	A	40,0
					B	10,3
					C	10,0
686 79-8	692	Zuschüsse für laufende Zwecke <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 3.080,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 2.910,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.427,0	3.236,6	A	4.031,8
					B	2.075,5
					C	3.090,7
701 80-6	692	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	***	A	---
812 80-2	692	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	---	***	A	45,5
					B	29,9
					C	49,0
883 79-9	692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 340,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 340,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	382,5	361,3	A	450,0
					B	121,8
					C	57,6
893 79-7	692	Zuschüsse an Sonstige <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 340,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 340,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	382,5	361,3	A	450,0
					B	151,3
					C	42,6
		Summe der Titelgruppe	6.645,6	6.282,5	A	7.980,5
					B	4.310,5
					C	6.492,3
		81 Heimatpflege <i>Titel der TG gegenseitig und mit Titeln der Titelgruppe 79 - 80 deckungsfähig und übertragbar. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 119 15 und 182 01.</i>				
428 81-7	187	Personalausgaben	175,6	175,6	A	175,6
					B	177,6
					C	166,5
547 81-3	187	Nichtaufteilbare Sachausgaben	125,6	119,0	A	140,0
					B	31,5
					C	23,4
633 81-8	187	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	85,0	80,3	A	100,0
					C	15,0

Erläuterungen**Zu 06 03/633 79, 883 79 und 893 79**

Zur Schaffung und zum Erhalt gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen in ganz Bayern (Art. 3 Abs. 2 Bayer. Verfassung), zur Stärkung der Attraktivität des Verdichtungsraums und des ländlichen Raums sowie zur Stärkung der regionalen Identität werden Projekte und Maßnahmen im Bereich Demografie, Heimat und regionale Identität gefördert. Die Dotierung erfolgt entsprechend den geplanten Projekten.

Zu 06 03/681 79

Mit den Preisen sollen natürliche Personen für Verdienste um die bayerische Heimat und regionale Identität ausgezeichnet werden (Preisgelder, Gutscheine und Sachleistungen sind möglich).

Zu 06 03/686 79

Vgl. Erläuterungen zu Titel 547 79.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 604,8 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Weniger 190,4 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre und Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 03/883 79 und 893 79

Vgl. Erläuterungen zu Titel 633 79.

Die Dotierung erfolgt entsprechend den geplanten Projekten.

Zu 06 03/428 81

Aus dem Titel können die Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung für Arbeitsverhältnisse gezahlt werden.

Zu 06 03/547 81

Die Mittel sind zur Deckung anfallender Kosten für Maßnahmen, die der Sichtbarmachung, Erhaltung und Weiterentwicklung des Immateriellen Kulturerbes dienen, vorgesehen, u. a. für Informationsveranstaltungen, wissenschaftliche Tagungen, Publikationen und Erstattungen an das Expertengremium. Außerdem sind die Mittel für Kampagnen, Wettbewerbe sowie andere öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen im Bereich Heimatpflege bestimmt.

Zu 06 03/633 81, 686 81 und 893 81

Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für:

1. Zuschüsse für Maßnahmen und Projekte im Bereich Heimatpflege (u.a. Regionalkultur-Förderrichtlinie);
2. Projektförderungen an Organisationen der Heimatpflege (z. B. Heimatpflegeverbände und Volksmusikinstitutionen);
3. Institutionelle Förderungen an Organisationen der Heimatpflege (z. B. Heimatpflegeverbände und Volksmusikinstitutionen, u.a. an den Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.).

Die Dotierung erfolgt entsprechend den geplanten Projekten.

Der Bayerische Landesverein für Heimatpflege e.V. ist ein Verein zur Förderung der Heimatpflege in Bayern mit Sitz in München. Der Verein versteht sich auch als Dachorganisation für die haupt- und ehrenamtlichen Heimatpflegerinnen und Heimatpfleger in Bayern.

Übersicht über den Wirtschaftsplan des Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V.

	Betrag für 2026 (geschätzt)	Betrag für 2025	Ist-Betrag für 2024
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Ausgaben			
1. Personalausgaben	1.944,1	1.887,5	1.748,4
2. Sachausgaben	1.374,3	1.334,3	1.615,8
3. Zuschüsse	-	-	-
Zusammen	3.318,4	3.221,8	3.364,2
Einnahmen			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	750,3	726,3	1.064,3
2. Zuwendungen des Bezirks	75,3	75,3	103,3
3. Zuwendungen des Landes	2.492,8	2.420,2	2.351,7
Zusammen	3.318,4	3.221,8	3.519,3

06 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						6
681 81-9	187	Preise im Bereich Heimatpflege	17,0	16,1	A	20,0
					B	19,8
					C	12,0
686 81-4	187	Zuschüsse an Sonstige	3.888,8	3.672,7	A	4.575,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 1.600,0			B	3.646,4
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i> 1.600,0			C	3.143,2
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
893 81-3	187	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	178,5	168,6	A	210,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 160,0			B	155,4
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i> 150,0			C	198,4
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
Summe der Titelgruppe			4.470,5	4.232,3	A	5.220,6
					B	4.030,8
					C	3.558,5
Gesamtausgaben			248.509,1	247.578,1	A	264.871,1
					B	266.977,5
					C	250.383,9
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	-	-	A	-
					B	158,6
					C	99,0
Gesamteinnahmen			-	-	A	-
					B	158,6
					C	99,0
		Personalausgaben	263,4	263,4	A	263,4
					B	608,3
					C	1.185,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	502,4	476,0	A	715,4
					B	1.261,3
					C	1.512,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	10.609,8	9.847,5	A	12.366,8
					B	7.585,5
					C	8.926,7
		Sonstige Sachinvestitionen	-	-	A	45,5
					B	29,9
					C	49,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	237.133,5	236.991,2	A	251.480,0
					B	257.492,6
					C	238.711,0
Gesamtausgaben			248.509,1	247.578,1	A	264.871,1
					B	266.977,5
					C	250.383,9
Zuschuss			248.509,1	247.578,1	A	264.871,1
					B	266.818,9
					C	250.284,9

Erläuterungen

Zu 06 03/681 81

Mit den Preisen sollen Menschen für Verdienste im Bereich Heimatpflege ausgezeichnet werden (Preisgelder, Gutscheine und Sachleistungen sind möglich).

Zu 06 03/686 81

2026 gegenüber 2025:
Weniger 686,2 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Weniger 216,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre und Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 03/893 81

2026 gegenüber 2025:
Weniger 31,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre und Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen						
111 01-4	061	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	315,0	315,0	A	305,0
					B	342,1
					C	222,3
112 01-3	061	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	23,0	23,0	A	23,0
					B	20,6
					C	29,9
119 49-0	061	Vermischte Einnahmen	20,0	20,0	A	6,5
					B	35,8
					C	37,2
124 01-9	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO die Nutzung des Quellcodes der Steuerverwaltung als Open-Source-Software unentgeltlich überlassen werden kann.</i>	60,0	60,0	A	54,0
					B	68,9
					C	61,2
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-9	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	---	120,0	A	---
232 01-8	061	Erstattungen der Länder für die Kosten des Projekts KONSENS <i>Vgl. Vermerk zu 632 99.</i>	121.700,0	121.700,0	A	70.000,0
					B	88.555,3
					C	65.163,9
232 02-7	061	Erstattungen der Länder für die elektronische Annahme und Weiterverarbeitung von Rechtsbehelfen	33,0	33,0	A	32,0
					B	32,7
					C	32,7
261 01-2	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	---	A	---
261 02-1	061	Erstattung für gemeinsame Projekte auf Bund-Länder-Ebene, einschließlich IT-Planungsrat und Föderale IT-Kooperation (FITKO) <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	1.779,6	1.773,9	A	2.045,7
					B	21.660,9
					C	14.500,4
281 01-8	061	Erstattung von Prozesskosten	---	---	A	---
Titelgruppen						
60 Rechenzentrum Nord						
231 60-7	061	Entgelte des Bundes für IuK-Auftragsarbeiten des RZ-Nord <i>Vgl. Vermerk zu TG 60.</i>	---	---	A	---
					B	137,5
					C	412,5
232 60-6	061	Entgelte der Länder für IuK-Auftragsarbeiten des RZ-Nord <i>Vgl. Vermerk zu TG 60.</i>	150,0	150,0	A	115,0
					B	105,3
					C	75,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 04

Das Bayerische Landesamt für Steuern ist die Mittelbehörde im Aufbau der bayerischen Steuerverwaltung und damit das Bindeglied zwischen dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat und den bayerischen Finanzämtern. Es unterstützt die ihm nachgeordneten Finanzämter in fachlicher, organisatorischer und technischer Hinsicht und übt über diese die Fach- und Dienstaufsicht aus. Die Aufgabengebiete des Bayerischen Landesamts für Steuern sind in die Bereiche Steuern und Informations- und Kommunikationstechnik untergliedert.

Das Rechenzentrum Nord ist eine Abteilung des Bereichs Information und Kommunikation.

Das Bayerische Landesamt für Steuern hat Dienststellen in München, Nürnberg und Zwiesel.

Zu 06 04/112 01

Der Titel dient dem Nachweis von Einnahmen in Zusammenhang mit Disziplinarmaßnahmen.

Zu 06 04/119 49

2026 gegenüber 2025:

Mehr 13,5 Tsd. € entsprechend der Ist-Entwicklung der Vorjahre.

Zu 06 04/124 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	4,5	4,5
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	41,0	41,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,5	1,5
4. Sonstige Einnahmen	13,0	13,0
Zusammen	60,0	60,0

Der Haushaltsvermerk dient zur rechtlichen Absicherung der unentgeltlichen Nutzungsüberlassung des Quellcodes der von der Bayerischen Steuerverwaltung (LfSt) beauftragten Weiterentwicklungen der Low Code Plattform A12 an das zukünftige Open Source Produkt. Die Open-Source-Stellung dient insbesondere der Erhöhung von Sicherheit, Qualität und digitaler Souveränität. Gleichzeitig wird von Innovationen, Verbesserungen, Fehlerbehebungen und Sicherheitsupdates profitiert. Zudem werden langfristige Pflege- und Weiterentwicklungskosten gegenüber einem eigenem Codestrang reduziert.

Zu 06 04/232 01

Im Rahmen des Vorhabens KONSENS (Koordinierte neue Software-Entwicklung der Steuerverwaltung) werden bestimmte Ausgaben von den anderen Bundesländern erstattet.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 51.700,0 Tsd. € entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen.

Zu 06 04/232 02

Der Titel dient dem Nachweis der Erstattungen der Länder für die elektronische Annahme und Weiterverarbeitung von Rechtsbehelfen.

Zu 06 04/261 02

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattung für gemeinsame Projekte auf Bund-Länder-Ebene.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 266,1 Tsd. € entsprechend den geplanten Projekten.

Zu 06 04/60 (Einnahmen)

Nach dem Ministerratsbeschluss vom 17.12.2013 werden die in Bayerns Verwaltungen bestehenden Rechnerleistungen in einem Steuerrechenzentrum (RZ Nord) in Nürnberg und in einem IT-Dienstleistungszentrum in München konzentriert. Das Rechenzentrum Nord ist dem IuK-Bereich des Bayerischen Landesamts für Steuern angegliedert.

Zu 06 04/231 60

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen des Bundes für IuK-Auftragsarbeiten.

Zu 06 04/232 60

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen für IuK-Auftragsarbeiten des Rechenzentrums Nord von den Ländern.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 35,0 Tsd. € entsprechend der erwarteten Einnahmeentwicklung.

06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
281 60-6	061	Entgelte der Staatsbetriebe im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO für IuK-Auftragsarbeiten des RZ-Nord <i>Vgl. Vermerk zu TG 60.</i>	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	150,0	150,0	A	115,0
					B	242,8
					C	488,1
		Gesamteinnahmen	124.080,6	124.194,9	A	72.581,2
					B	110.959,2
					C	80.535,8
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 01-8	061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	109.080,5	110.378,8	A	103.651,1
					B	94.538,5
					C	88.958,6
422 21-4	061	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	1.216,1	1.230,6	A	805,9
					B	1.145,5
					C	771,5
422 31-2	061	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	13.313,2	13.471,7	A	10.275,6
					B	12.540,3
					C	10.146,6
422 41-0	061	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
					B	7,4
					C	4,7
428 01-2	061	Entgelte der Arbeitnehmer	4.400,0	4.500,0	A	4.243,7
					B	3.693,9
					C	3.730,0
<u>428 07-6</u>	061	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	412,0	421,0	A	
428 08-5	061	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	108,6	111,0	A	---
					B	104,8
					C	4,3
428 11-0	061	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	---
					C	-1,3
<u>428 30-7</u>	061	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	---	---	A	
428 31-6	061	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	14.536,0	24.248,0	A	10.338,4
					B	7.369,1
					C	6.139,4
428 41-4	061	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	0,6
					C	3,5
459 01-4	061	Prüfungsvergütungen (Anwärter)	300,0	300,0	A	350,0
					B	253,3
					C	255,4

Erläuterungen

Zu 06 04/281 60

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen für IuK-Auftragsarbeiten des Rechenzentrums Nord von den Staatsbetrieben im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO.

Zu 06 04/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Davon Aufwandsentschädigungen (Feldaufwandsentschädigungen)	1,0	1,0

Zu 06 04/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 06 04/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 04/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 04/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 04/428 08

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 04/428 31

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2026 gegenüber 2025:

4.140,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 04/526 99,
57,6 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>4.197,6 Tsd. €</u>	mehr.

2027 gegenüber 2026:

9.540,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 04/526 99,
172,0 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>9.712,0 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 06 04/459 01

2026 gegenüber 2025:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-0	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	897,2	897,2	A	950,0
					B	729,4
					C	841,3
514 01-7	061	Haltung von Dienstfahrzeugen	207,8	207,8	A	220,0
					B	188,7
					C	210,3
514 11-5	061	Dienst- und Schutzkleidung	1,9	1,9	A	2,0
					B	2,6
					C	3,5
517 01-4	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.150,0	3.150,0	A	3.150,0
					B	2.834,3
					C	3.090,4
517 05-0	061	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	4.750,0	4.750,0	A	4.750,0
					B	4.318,7
					C	4.671,4
518 01-3	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 19.300,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in Höhe von 19.300,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2027 Tsd. € 1.950,0</i> <i>2028 Tsd. € 2.000,0</i> <i>2029 Tsd. € 2.000,0</i> <i>2030 Tsd. € 1.950,0</i> <i>2031 Tsd. € 11.400,0</i>	1.922,6	2.877,6	A	885,2
					B	809,0
					C	759,4
518 11-1	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	80,0	80,0	A	90,0
					B	70,0
					C	75,4
518 18-4	061	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	55,0	55,0	A	45,0
					B	56,7
					C	43,2
519 01-2	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	661,1	661,1	A	700,0
					B	400,4
					C	1.121,8
526 21-9	061	Kostenerstattung im Rechtsbehelfsverfahren	2,0	2,0	A	2,0
527 01-2	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	841,7	841,7	A	1.050,0
					B	1.237,1
					C	1.093,4
529 01-0	061	Zur Verfügung des Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,8	0,8	A	0,8
					B	0,7
					C	0,6

Erläuterungen

Zu 06 04/511 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	127,2	127,2
2. Bücher und Zeitschriften	235,0	235,0
3. Kommunikation	380,0	380,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	80,0	80,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	70,0	70,0
6. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	897,2	897,2

2026 gegenüber 2025:
Weniger 52,8 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 04/514 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	142,8	142,8
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	65,0	65,0
Zusammen	207,8	207,8

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	207,8	207,8
Personalausgaben	1.061,2	1.084,3
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	133,3	133,3
Ausgaben für Leasing/Miete	55,0	55,0
Zusammen	1.457,3	1.480,4

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2026	Soll 2027	Soll 2025	am 01.02.2025 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	19	19	21	19	10
Lastkraftwagen	9	9	11	9	1

Zu 06 04/517 01

Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

Zu 06 04/517 05	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	1.300,0	1.300,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	3.450,0	3.450,0
Zusammen	4.750,0	4.750,0

Zu 06 04/518 01

2026 gegenüber 2025:
Mehr 1.037,4 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Mehr 955,0 Tsd. € infolge der Anmietung für das Druck- und Versandzentrum.

Zu 06 04/519 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	661,1	661,1
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	661,1	661,1

2026 gegenüber 2025:
Weniger 38,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 04/527 01

2026 gegenüber 2025:
58,3 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
150,0 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,
208,3 Tsd. € weniger.

06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
532 11-3	061	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	504,7	504,7	A C	5,0 2,1
546 45-7	061	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	200,0	290,0	A B C	200,0 55,6 0,4
546 49-3	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	40,6	40,6	A B C	43,0 96,2 45,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
684 01-1	061	Förderung von Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	33,0	33,0	A B C	38,5 29,7 29,7
Baumaßnahmen						
701 01-0	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 350,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 350,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	700,0	700,0	A B C	700,0 116,5 175,1
710 00-0	061	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A B C	--- 2.104,2 2.050,9
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-7	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	133,3	133,3	A B C	111,2 67,7 208,5
812 01-6	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	783,3	283,3	A B C	300,0 411,5 304,9
812 19-6	061	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A C	30,0 20,7
Titelgruppen						
60 Rechenzentrum Nord						
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig und mit den Titeln der TG 99 bei 06 04 und 06 05 deckungsfähig.</i>						
<i>Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 231 60, 232 60 und 281 60.</i>						
<i>Bei neuen IT-Verfahren der Ressorts, die für eine Überführung an das Rechenzentrum-Nord vorgesehen sind, und bei wesentlichen Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen bestehender Verfahren können die Titel der TG aus den jeweiligen Ausgabeansätzen der Einzelpläne verstärkt werden.</i>						
427 60-1	061	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 04/532 11

2026 gegenüber 2025:

Mehr 499,7 Tsd. € entsprechend den geplanten Umzügen.

Zu 06 04/546 45

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2027 gegenüber 2026:

Mehr 90,0 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Umsatzsteuerzahlungen.

Zu 06 04/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 06 04/684 01

Der Ansatz dient zur Schaffung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten an Dienststellen mit erhöhtem und nicht anderweitig gedecktem Bedarf.

Zu 06 04/701 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Dachertüchtigung, DSt Nürnberg	350,0	350,0
2. Toilettensanierung, DSt München	350,0	350,0
Zusammen	<u>700,0</u>	<u>700,0</u>

Zu 06 04/811 01**2026** Tsd. €**1. Erstbeschaffung**

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Lkw, Baujahre 2019 bis 2023, Fahrleistung am 01.02.2025: 121.000 bis 270.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Lkw 133,3

2027

Tsd. €

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Lkw, Baujahr 2022, Fahrleistung am 01.02.2025: 95.000 bis 300.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Lkw 133,3

Zu 06 04/812 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Mobiliar für Bürokommunikationssysteme	198,3	198,3
2. Sonstige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	585,0	85,0
Zusammen	<u>783,3</u>	<u>283,3</u>

2026 gegenüber 2025:

16,7 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

500,0 Tsd. € mehr aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10085,

483,3 Tsd. € mehr.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 500,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 04/812 19

2026 gegenüber 2025:

Weniger 30,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 04/60

Nach dem Ministerratsbeschluss vom 17.12.2013 werden die in Bayerns Verwaltungen bestehenden Rechnerleistungen in einem Steuerrechenzentrum (RZ Nord) in Nürnberg und in einem IT-Dienstleistungszentrum in München konzentriert. Das Rechenzentrum Nord ist dem IuK-Bereich des Bayerischen Landesamts für Steuern angegliedert.

Übersicht über das dem IuK-Bereich zuzuordnende Personal: in TG 99 enthalten.

06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
428 60-0	061	Zeitarbeitnehmer und Aushilfsarbeitnehmer	---	---	A	---
					B	-0,3
					C	13,3
511 60-8	061	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 6.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 6.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	69.000,0	69.000,0	A	59.000,0
					B	61.009,9
					C	60.714,1
514 60-5	061	Verbrauchsmittel	1.086,1	1.086,1	A	1.150,0
					B	1.636,6
					C	1.860,8
518 60-1	061	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	800,0	800,0	A	800,0
					B	442,4
					C	2.016,8
519 60-0	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.416,7	1.416,7	A	1.500,0
					B	1.140,4
					C	977,9
525 60-2	061	Aus- und Fortbildung	425,0	425,0	A	450,0
					B	793,8
					C	607,4
526 60-1	061	Ausgaben für Sachverständige <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 900,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 900,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.400,0	6.400,0	A	6.400,0
					B	7.452,5
					C	6.400,5
527 60-0	061	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	151,1	151,1	A	160,0
					B	311,5
					C	227,3
534 60-1	061	Vergabe von Aufträgen für Datenverarbeitung, Softwareentwicklung u.ä.	---	---	A	---
					B	24,5
					C	23,1
547 60-6	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Schaffung und dem Betrieb des Rechenzentrum Nord	---	---	A	---
701 60-8	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 60-4	061	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 136.322,3</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in Höhe von 136.322,3 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2027 Tsd. € 91.362,9</i> <i>2028 Tsd. € 44.959,4</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 6.130,9</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	26.740,0	26.740,0	A	17.660,0
					B	9.852,3
					C	15.520,7
Summe der Titelgruppe			106.018,9	106.018,9	A	87.120,0
					B	82.663,5
					C	88.361,8

Erläuterungen

Zu 06 04/428 60

Um qualifizierte Fachkräfte für den IuK-Bereich zu gewinnen, werden zu Lasten der Mittel der TG 60 befristete Arbeitsverhältnisse zur Durchführung von zeitlich befristeten EDV-Projekten zugelassen.

Zu 06 04/511 60

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (Kleinteile)	50,0	50,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	12.600,0	12.600,0
3. Softwarepflege und Wartung	56.335,0	56.335,0
4. Bücher und Zeitschriften	15,0	15,0
Zusammen	<u>69.000,0</u>	<u>69.000,0</u>

2026 gegenüber 2025:

Mehr 10.000,0 Tsd. € infolge Bandbreitenerhöhung und zusätzlicher Wartungskosten durch Erweiterung der Infrastruktur.

Zu 06 04/514 60

Verbrauchsmaterial im Druck- und Versandzentrum.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 63,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 04/518 60

Mieten/Leasing für elektronische DV-Anlagen, Geräte, Maschinen und Software.

Zu 06 04/519 60

2026 gegenüber 2025:

Weniger 83,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 04/525 60

2026 gegenüber 2025:

Weniger 25,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 04/812 60

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ersatz und Ergänzung von zentralen Infrastrukturkomponenten, Ausbau bzw. Austausch von Hardware/Lizenzen zentraler Serverinfrastruktur, Maßnahmen für sicheren RZ-Betrieb, Erweiterung der Datenbankinfrastruktur insbesondere für KONSENS	15.500,0	15.500,0
2. Neuinvestitionen	11.240,0	11.240,0
Zusammen	<u>26.740,0</u>	<u>26.740,0</u>

2026 gegenüber 2025:

981,1 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

9.938,9 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,

20.000,0 Tsd. € mehr zur Optimierung der IT-gestützten Kommunikationsinfrastruktur in den Finanzämtern,

9.080,0 Tsd. € mehr.

06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Die Titel der TG sind gegenseitig, mit Titeln der TG 60 bei 06 04 und Titeln der TG 99 bei 06 05 deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 261 02.</i>				
427 99-6	061	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
428 99-5	061	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	2,9
					C	46,2
511 99-3	061	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	17.799,5	17.799,5	A	6.500,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 5.000,0</i>			B	9.553,4
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 5.000,0</i>			C	7.210,2
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
514 99-0	061	Verbrauchsmittel	13,0	13,0	A	20,0
					B	10,6
					C	7,5
518 99-6	061	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	425,0	425,0	A	425,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 100,0</i>			B	2.055,9
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 100,0</i>			C	1.013,0
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
519 99-5	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50,0	50,0	A	1.200,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 100,0</i>			B	177,4
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 100,0</i>			C	638,2
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
525 99-7	061	Aus- und Fortbildung	330,6	330,6	A	350,0
					B	513,6
					C	437,1

Erläuterungen

Zu 06 04/99

Das Bayerische Landesamt für Steuern nimmt die mit der automatisierten Datenverarbeitung zusammenhängenden Aufgaben der Steuerverwaltung wahr. Dies beinhaltet auch die Aufgaben des angegliederten Rechenzentrums Nord.

Übersicht über das dem IuK-Bereich des Landesamtes für Steuern (einschl. RZ-Nord, TG 60) zuzuordnenden Personals:

	Anzahl der Stellen
Beamte	
BesGr B 4	1,0
BesGr B 2	4,0
BesGr A 16	7,9
BesGr A 15	12,4
BesGr A 14	28,1
BesGr A 13 + AZ	2,0
BesGr A 13	249,0
BesGr A 12	292,0
BesGr A 11	119,3
BesGr A 10	116,7
BesGr A 9 + AZ	86,1
BesGr A 9	97,8
BesGr A 8	32,4
BesGr A 7	14,0
BesGr A 6	20,8
BesGr A 5	4,3
BesGr A 4	2,0
BesGr A 3	4,0
Arbeitnehmer	
EGr E 14	2,7
EGr E 13	4,0
EGr E 12	23,3
EGr E 11	61,9
EGr E 10	41,7
EGr E 9a	28,3
EGr E 9b	10,4
EGr E 6	0,5
EGr E 4	2,0
EGr E 3	1,0
Zusammen	1.269,6

Zu 06 04/427 99

Aus dem Ansatz können Entgelte an Praktikumskräfte, die ein praktisches Studiensemester oder ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

Zu 06 04/428 99

Um qualifizierte Fachkräfte für den IuK-Bereich zu gewinnen, wird zu Lasten der Mittel der TG 99 die Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zur Durchführung von EDV-Projekten zugelassen.

Zu 06 04/511 99

	2026 Tsd. €	2027 Tsd. €
1. Lfd. Wartungs- und Pflegekosten für Entwicklungen außerhalb des Vorhabens KONSENS	6.600,0	6.600,0
2. Arbeitsplatzausstattungen (Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen)	1.450,0	1.450,0
3. Vorhaben KONSENS: lfd. Kosten für Hardware-Wartung, Leitungskosten und Software-Pflege	9.749,5	9.749,5
Zusammen	17.799,5	17.799,5

2026 gegenüber 2025:

Mehr 11.299,5 Tsd. € infolge weiteren Ausbaus und steigender Pflegekosten der IT- Infrastruktur.

Zu 06 04/519 99

2026 gegenüber 2025:

66,7 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
1.083,3 Tsd. €	weniger entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre,
1.150,0 Tsd. €	weniger.

06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
526 99-6	061	Ausgaben für Sachverständige <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 31.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 31.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	98.595,0	89.055,0	A	51.035,0
					B	74.451,5
					C	60.431,2
527 99-5	061	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	188,9	188,9	A	200,0
					B	635,8
					C	451,9
534 99-6	061	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung und Ähnliche	250,0	---	A	210,0
					B	2.144,8
					C	2.492,3
632 99-7	061	Erstattungen zur Finanzierung des Projekt KONSENS <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 232 01 soweit diese nicht auf Erstattungen für Personalausgaben im Bereich des Personalsolls A entfallen.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 270.968,7</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in Höhe von 270.968,7 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2027 Tsd. € 63.481,9</i> <i>2028 Tsd. € 68.436,4</i> <i>2029 Tsd. € 67.110,7</i> <i>2030 Tsd. € 71.939,7</i>	---	---	A	---
701 99-3	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 99-9	061	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	3.588,9	3.588,9	A	3.800,0
					B	22.625,2
					C	11.524,7
		Summe der Titelgruppe	121.240,9	111.450,9	A	63.740,0
					B	112.171,0
					C	84.252,2
		Gesamtausgaben	385.591,2	387.640,9	A	293.797,4
					B	328.016,8
					C	297.374,6

Erläuterungen

Zu 06 04/526 99

2026 gegenüber 2025:

51.700,0 Tsd. €	mehr infolge Aufgabenerhöhung im Vorhaben KONSENS,
4.140,0 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 06 04/428 31,
47.560,0 Tsd. €	mehr.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 9.540,0 Tsd. € weniger infolge Umschichtung nach 06 04/428 31.

Zu 06 04/534 99

2026 gegenüber 2025:

250,0 Tsd. €	mehr aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10084,
210,0 Tsd. €	weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
40,0 Tsd. €	mehr.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 250,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 04/632 99

Im Jahr 2007 ist das Verwaltungsabkommen KONSENS (Koordinierte neue Softwareentwicklung der Steuerverwaltung) in Kraft getreten. Im Rahmen des am 01.06.2017 beschlossenen Gesetzes zur Neuregelung des bundesstaatlichen Finanzausgleichsystems ab dem Jahr 2020 ist über Artikel 8a des Begleitgesetzes das KONSENS-Gesetz erlassen worden. Es ist ab dem 01.01.2019 für alle im Auftrag des Bundes verwalteten Steuern anzuwenden und löst insoweit das Verwaltungsabkommen ab. Im Vorhaben KONSENS wird eine einheitliche Software für das Besteuerungsverfahren für alle Länder arbeitsteilig und damit Ressourcen schonend entwickelt und eingesetzt. Die Software unterstützt die Finanzämter beim Vollzug der Steuergesetze. Das Vorhaben KONSENS umfasst auch das eGovernment-Verfahren ELSTER. Hier werden u.a. folgende Projekte entwickelt: Ausbau des ELSTER Online-Portals, sowie Service der vorausgefüllten Steuererklärung und Umsetzung Modernisierungskonzept für das Besteuerungsverfahren.

Zur Finanzierung des bayerischen Kostenanteils an KONSENS ist die ausgewiesene Verpflichtungsermächtigung vorgesehen. Wie in den Vorjahren sollen die Verpflichtungen des Freistaates Bayern für KONSENS durch den Einsatz von Beschäftigten der bayerischen Steuerverwaltung erbracht werden. Es ergibt sich daher keine Zahllast.

Zu 06 04/812 99

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ersatz der Entwicklungs-, Referenz- und Testumgebungen (insbesondere für KONSENS) und Bestandsverfahren	1.450,0	1.450,0
2. Neuinvestitionen in die Entwicklungs-, Referenz- und Testumgebungen (insbesondere für KONSENS) und Bestandsverfahren	600,0	600,0
3. Ersatz- und Neuinvestitionen in die allgemeine IT-Infrastruktur	1.538,9	1.538,9
Zusammen	3.588,9	3.588,9

2026 gegenüber 2025:

Weniger 211,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

06 04 Bayerisches Landesamt für Steuern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	418,0	418,0	A	388,5
					B	467,4
					C	350,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	123.662,6	123.776,9	A	72.192,7
					B	110.491,8
					C	80.185,1
		Gesamteinnahmen	124.080,6	124.194,9	A	72.581,2
					B	110.959,2
					C	80.535,8
		Personalausgaben	143.366,4	154.661,1	A	129.664,7
					B	119.655,8
					C	110.072,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	210.246,3	201.501,3	A	141.493,0
					B	173.153,9
					C	157.467,3
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	33,0	33,0	A	38,5
					B	29,7
					C	29,7
		Baumaßnahmen	700,0	700,0	A	700,0
					B	2.220,7
					C	2.226,0
		Sonstige Sachinvestitionen	31.245,5	30.745,5	A	21.901,2
					B	32.956,8
					C	27.579,4
		Gesamtausgaben	385.591,2	387.640,9	A	293.797,4
					B	328.016,8
					C	297.374,6
		Zuschuss	261.510,6	263.446,0	A	221.216,2
					B	217.057,6
					C	216.838,8

06 05 Finanzämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen						
111 01-1	061	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	15.000,0	15.000,0	A B C	13.000,0 14.526,2 16.783,7
112 01-0	061	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	50.000,0	50.000,0	A B C	42.000,0 53.992,5 38.978,1
119 01-3	061	Einnahmen aus Veröffentlichung	160,0	160,0	A B C	150,0 190,7 150,6
119 31-7	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	205.000,0	210.000,0	A B C	190.000,0 202.849,8 185.515,2
119 49-7	061	Vermischte Einnahmen <i>Erstattungen vereinnahmter Steuerbeträge dürfen auch nach dem Abschluss der Bücher von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	5.100,0	5.100,0	A B C	4.800,0 5.307,4 6.310,8
124 01-6	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	350,0	350,0	A B C	335,0 350,8 378,7
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-6	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu 631 01.</i>	---	45,6	A	---
231 02-5	061	Erstattungen für Aus- und Fortbildungskosten vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu 422 21.</i>	345,0	345,0	A B C	345,0 209,3 172,3
232 01-5	061	Erstattungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen des Verwaltungsabkommens zur Veranlagung beschränkt steuerpflichtiger Rentner <i>Vgl. Vermerk zu 632 01.</i>	---	---	A B C	--- 158,2 79,8
232 02-4	061	Erstattungen der Länder Rheinland-Pfalz und Thüringen im Rahmen des Verwaltungsabkommens zum Scanverfahren Steubel in Wunsiedel <i>Vgl. Vermerk zu 428 11 und TG 99.</i>	3.500,0	3.500,0	A B C	3.500,0 2.750,0 4.350,0
235 02-1	061	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	7,0	7,0	A	7,0
261 01-9	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	25,0	25,0	A B C	10,0 38,6 22,5
261 11-7	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Religionsgemeinschaften für die Erhebung der Kirchenlohnsteuern	38.000,0	38.000,0	A B C	41.000,0 37.726,4 38.061,0
266 01-4	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 05

Die bayerischen Finanzämter sind für die Verwaltung der Gemeinschaft- und Landessteuern zuständig. Sie stellen sicher, dass die gesetzlich geregelten Steuern vollständig, richtig und zeitnah erhoben werden. Eine gerechte und gleichmäßige Steuererhebung ist wichtige Voraussetzung für die Funktionsfähigkeit des Gemeinwesens. Dazu leisten die Finanzämter einen wesentlichen Beitrag und sind damit Treuhänder für die Solidargemeinschaft der Steuerzahlenden.

Die Komplexität und die Änderungsdynamik des deutschen Steuerrechts sowie tiefgreifende Veränderungen in der gesellschaftlichen Struktur stellen die Steuerverwaltung vor große Herausforderungen. Die Finanzämter sehen sich als moderne Dienstleister, die eine zutreffende Erhebung der Steuern mit dem wirtschaftlichen Einsatz von Personal und Sachmitteln verbinden. Um der Bevölkerung und den Unternehmen einen größtmöglichen Service zu bieten, wird das Besteuerungsverfahren laufend optimiert und modernisiert.

Zu 06 05/111 01

Veranschlagt sind Mahngebühren, Vollstreckungsgebühren und sonstige Verwaltungsgebühren.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 2.000,0 Tsd. € entsprechend der Ist-Entwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/112 01

2026 gegenüber 2025:

Mehr 8.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 06 05/119 31

2026 gegenüber 2025:

Mehr 15.000,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Mehr 5.000,0 Tsd. € entsprechend der erwarteten Einnahmeentwicklung.

Zu 06 05/119 49

2026 gegenüber 2025:

Mehr 300,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 06 05/124 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	95,0	95,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	160,0	160,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	95,0	95,0
Zusammen	350,0	350,0

Zu 06 05/231 01

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen des Bundes im Rahmen des Vollzugs des Verwaltungsabkommens zur Kostentragung für das Verfahren zum Einbehalt der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer.

Zu 06 05/232 01

Der Titel dient dem Nachweis von Erstattungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen des Vollzugs des Verwaltungsabkommens zur Veranlagung beschränkt steuerpflichtiger Rentner.

Zu 06 05/232 02

Der Titel dient dem Nachweis von Einnahmen im Rahmen der Verwaltungsabkommen mit den Ländern Rheinland-Pfalz und Thüringen zum Scanverfahren Steubel.

Zu 06 05/261 01

2026 gegenüber 2025:

Mehr 15,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/261 11

2026 gegenüber 2025:

Weniger 3.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Aufkommen.

06 05 Finanzämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
281 01-5	061	Erstattung von Prozesskosten	---	---	A	---
					C	29,9
		Gesamteinnahmen	317.487,0	322.532,6	A	295.147,0
					B	318.099,9
					C	290.832,7
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 01-5	061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	853.439,1	863.601,4	A	815.946,8
					B	797.281,4
					C	759.986,0
422 21-1	061	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 231 02. Bei Bedarf können 200 Beamte auf Widerruf der 3. Qualifikationsebene auf Stellen für Beamte auf Widerruf der 2. Qualifikationsebene verrechnet werden.</i>	43.934,1	44.457,0	A	45.180,0
					B	41.383,2
					C	40.744,9
422 31-9	061	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	2.876,4	2.910,6	A	1.889,6
					B	2.709,4
					C	1.930,2
422 41-7	061	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	320,0	320,0	A	984,0
					B	877,9
					C	853,3
427 01-0	061	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
427 41-2	061	Praktikantenvergütungen	---	---	A	---
428 01-9	061	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	32,3
					C	52.388,8
428 07-3	061	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	26.080,5	27.125,8	A	7.555,7
					B	2.007,5
428 11-7	061	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 232 02.</i>	---	---	A	---
					B	4.729,5
					C	1.698,5
428 21-5	061	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 30-4	061	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	65.068,0	66.352,0	A	60.566,0
					B	48.756,5
428 41-1	061	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	30,0	30,0	A	100,0
					B	19,3
					C	105,4
459 21-7	061	Entschädigungen an Vollziehungsbeamte	210,0	210,0	A	210,0
					B	145,3
					C	155,7

Erläuterungen

Zu 06 05/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
	7,5	7,5

Davon Aufwandsentschädigungen
(Feldaufwandsentschädigungen)

Zu 06 05/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 06 05/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 05/422 41

2026 gegenüber 2025:

Weniger 664,0 Tsd. € infolge Umschichtung nach 428 30.

Zu 06 05/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/428 21

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 05/428 30

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
	2,5	2,5

Davon Aufwandsentschädigungen
(Feldaufwandsentschädigungen)

2026 gegenüber 2025:

664,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 422 41,
70,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 428 41,
3.768,0 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>4.502,0 Tsd. €</u>	mehr.

2027 gegenüber 2026:

Mehr 1.284,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 05/428 41

2026 gegenüber 2025:

Weniger 70,0 Tsd. € infolge Umschichtung nach 428 30.

Zu 06 05/459 21

Die Entschädigung an Vollziehungsbeamte wird gemäß der Bayerischen Vollstreckungsvergütungsverordnung vom 20. Oktober 2015 (GVBI S. 385) gewährt.

06 05 Finanzämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-7	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Erlöse aus der Abgabe von Fachliteratur an Bedienstete können von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	8.700,0	8.700,0	A	9.275,0
					B	6.488,2
					C	7.507,7
511 02-6	061	Entgelte für Postdienstleistungen	28.807,6	27.974,1	A	25.620,0
					B	26.285,2
					C	25.690,0
514 01-4	061	Haltung von Dienstfahrzeugen	500,6	500,6	A	530,0
					B	460,7
					C	417,3
514 11-2	061	Dienst- und Schutzkleidung	4,7	4,7	A	5,0
					B	23,9
					C	5,4
517 01-1	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	14.640,0	14.640,0	A	14.640,0
					B	16.705,6
					C	15.853,9
517 05-7	061	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	10.850,0	10.850,0	A	11.850,0
					B	10.648,0
					C	11.823,3
518 01-0	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 15.990,6</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 8.777,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in Höhe von 15.990,6 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2027 Tsd. € 3.423,7</i> <i>2028 Tsd. € 3.795,7</i> <i>2029 Tsd. € 2.623,7</i> <i>2030 Tsd. € 2.623,7</i> <i>2031 Tsd. € 3.523,8</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2027 in Höhe von 8.777,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2028 Tsd. € 2.276,8</i> <i>2029 Tsd. € 2.475,4</i> <i>2030 Tsd. € 1.303,4</i> <i>2031 Tsd. € 1.303,4</i> <i>2032 Tsd. € 1.418,0</i>	9.661,5	9.661,5	A	9.261,5
					B	9.376,9
					C	9.215,5
518 11-8	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	250,0	250,0	A	350,0
					B	195,5
					C	243,2
518 18-1	061	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	300,0	300,0	A	200,0
					B	302,8
					C	195,8

Erläuterungen

Zu 06 05/511 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	2.570,0	2.570,0
2. Bücher und Zeitschriften	1.950,0	1.950,0
3. Kommunikation	1.550,0	1.550,0
4. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.830,0	1.830,0
5. Sonstiges (u.a. Vordrucke für das Besteuerungsverfahren)	800,0	800,0
Zusammen	8.700,0	8.700,0

2026 gegenüber 2025:
Weniger 575,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 05/511 02
2026 gegenüber 2025:
Mehr 3.187,6 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Weniger 833,5 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 05/514 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	188,0	188,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	312,6	312,6
Zusammen	500,6	500,6

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	500,6	500,6
Personalausgaben	128,4	131,2
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	152,2	152,2
Ausgaben für Leasing/Miete	300,0	300,0
Zusammen	1.081,2	1.084,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2026	Soll 2027	Soll 2025	am 01.02.2025 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	223	223	223	221	83
Lastkraftwagen	2	2	2	2	-

2026 gegenüber 2025:
Weniger 29,4 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 05/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

Zu 06 05/517 05	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	5.350,0	5.350,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	5.500,0	5.500,0
Zusammen	10.850,0	10.850,0

2026 gegenüber 2025:
Weniger 1.000,0 Tsd. € zur Haushaltskonsolidierung.

Zu 06 05/518 01
2026 gegenüber 2025:
1.000,0 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,
1.400,0 Tsd. € mehr entsprechend den geplanten Anmietungen,
400,0 Tsd. € mehr.

Zu 06 05/518 11
2026 gegenüber 2025:
Weniger 100,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 05/518 18
2026 gegenüber 2025:
Mehr 100,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Leasingverträgen.

06 05 Finanzämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
519 01-9	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 3.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 3.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.650,0	7.650,0	A	8.100,0
					B	12.721,4
					C	3.681,0
526 11-8	061	Ausgaben für Sachverständige	600,0	600,0	A	600,0
					B	589,2
					C	604,9
526 21-6	061	Kostenerstattung im Rechtsbehelfsverfahren, Bußgeld- und Steuerstrafverfahren	2.100,0	2.100,0	A	2.100,0
					B	3.443,1
					C	2.785,7
527 01-9	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	4.225,2	4.225,2	A	4.473,7
					B	3.684,9
					C	3.446,8
532 11-0	061	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	160,6	160,6	A	170,0
					B	104,8
					C	44,7
533 01-1	061	Kosten der Grabarbeiten bei der Bodenschätzung	0,4	0,4	A	0,4
538 01-6	061	Provision für die Geschäftsbesorgung der Immobilien Freistaat Bayern (IMBY) im Rahmen des Pilotprojekts Facility Management	---	---	A	---
546 45-4	061	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	31,6	31,6	A	31,6
					B	3,0
					C	5,0
546 49-0	061	Vermischte Verwaltungsausgaben <i>Vereinnahmte Rückscheck- und Rücklastschriftgebühren dürfen auch nach Abschluss der Bücher von den Ausgaben abgesetzt werden. Auf die Erhebung der Rücklastschriftgebühren kann im Rahmen eines maschinellen Verfahrens aus Gründen der Verwaltungsökonomie verzichtet werden.</i>	891,7	891,7	A	950,0
					B	846,2
					C	746,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631 01-2	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 231 01.</i>	2.500,0	2.500,0	A	2.500,0
					B	1.225,8
					C	633,2
632 01-1	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 232 01.</i>	4.900,0	4.900,0	A	4.900,0
					B	4.624,7
					C	4.586,9

Erläuterungen

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Zu 06 05/519 01		
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	7.500,0	7.500,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	150,0	150,0
Zusammen	7.650,0	7.650,0

2026 gegenüber 2025:

Weniger 450,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 05/527 01

2026 gegenüber 2025:

Weniger 248,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 05/546 45

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

Zu 06 05/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 58,3 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 05/631 01

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben im Rahmen des Vollzugs des Verwaltungsabkommens mit dem Bund zur Kostentragung für das Verfahren zum Einbehalt der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer und dem geplanten Verwaltungsabkommen mit dem Bundeszentralamt für Steuern zur digitalen Übermittlung der Sterbefall-Anzeigen.

Zu 06 05/632 01

Die Veranlagung beschränkt steuerpflichtiger Menschen in Rente wird im Interesse der Wirtschaftlichkeit auf der Basis eines Verwaltungsabkommens zentral vom Finanzamt Neubrandenburg (Mecklenburg-Vorpommern) abgewickelt. Daneben dient der Titel dem Nachweis des geplanten Verwaltungsabkommens zur Verteilung der umlagefähigen Kosten der Länder aufgrund ihrer Zuständigkeit für die Besteuerung ausländischer Unternehmen bzw. Arbeitnehmer mit Wohnsitz im Ausland.

06 05		Finanzämter					
Titel	FKZ	Zweckbestimmung		2026	2027	A	Soll 2025
				Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3		4	5	C	Ist 2023
							Tsd. €
							6
		Baumaßnahmen					
701 01-7	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten		6.750,0	6.750,0	A	6.750,0
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €				B	8.071,9
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €				C	430,2
		Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.					

Erläuterungen

Zu 06 05/701 01

2026		Tsd. €
1.	FA Ansbach	300,0
	Aufzugssanierung	
2.	FA Bayreuth	260,0
	Brandschutz	
3.	FA Deggendorf	350,0
	Dachsanierung Stadt Au	
4.	FA Erding	200,0
	Sanierung Tiefgarage	
5.	FA Fürstenfeldbruck	350,0
	Sanierung Tiefgarage	
6.	FA Ingolstadt	200,0
	Energ. Fenstersanierung	
7.	FA Kempten	200,0
	Betonsanierung TG 2. BA	
8.	FA Kitzingen	200,0
	Brandschutz	
9.	FA Passau – ASt Bad Griesbach	250,0
	Kanalsanierung	
10.	FA Rosenheim	400,0
	Sanierung Tiefgarage	
11.	FA Starnberg	550,0
	Schlossmauersanierung	
12.	FA Uffenheim	820,0
	Dachsanierung	
13.	FA München – Bearbeitungsstelle Straubing	210,0
	Energ. Sanierung	
14.	FA Neumarkt	200,0
	Sanierung Kapuzinerstraße	
15.	FA Schwandorf	350,0
	Sanierung Fassade und Abdichtung Kellerwand	
16.	Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 200,0 Tsd. € betragen	1.910,0
	Zusammen	6.750,0

Erläuterungen

2027		Tsd. €
1.	FA Augsburg-Land Tiefgaragensanierung	200,0
2.	FA Bad Neustadt Barrierefreiheit und Gebäudesicherung	450,0
3.	FA Passau – ASt Vilshofen WC-Sanierung	200,0
4.	FA Bayreuth Brandschutz	200,0
5.	FA Ingolstadt Energ. Fenstersanierung	200,0
6.	FA Kempten Betonsanierung TG 2. BA	500,0
7.	FA Kitzingen Brandschutz	300,0
8.	FA Nürnberg-Nord Tiefgaragensanierung	500,0
9.	FA Passau – ASt Bad Griesbach Kanalsanierung	200,0
10.	FA Schrobenhausen Sanierung Haus B	210,0
11.	FA Wunsiedel Brandschutz	500,0
12.	FA Erding Tiefgaragensanierung	300,0
13.	FA Fürstenfeldbruck Tiefgaragensanierung	300,0
14.	FA Mühldorf Sanierung Toilettenanlagen	300,0
15.	FA Rosenheim Tiefgaragensanierung	300,0
16.	FA Schwandorf Sanierung Fassade und Abdichtung Kellerwand	400,0
17.	FA Starnberg Schlossmauersanierung	340,0
18.	FA Straubing Dachsanierung	200,0
19.	FA Weilheim Barrierefreiheit und Statik	200,0
20.	Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 200,0 Tsd. € betragen	<u>950,0</u>
	Zusammen	6.750,0

06 05 Finanzämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
710 00-7	061	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 62.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 34.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	21.400,0	22.400,0	A	13.700,0
					B	6.605,4
					C	6.125,4
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-4	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	152,2	152,2	A	161,1
					B	267,9
					C	181,2
812 01-3	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 2.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2027 in</i> <i>Höhe von 2.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2028 Tsd. € 1.500,0</i> <i>2029 Tsd. € 500,0</i>	1.870,0	1.870,0	A	1.980,0
					B	718,1
					C	544,7
812 19-3	061	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---
					B	95,5
					C	210,9
<u>821 01-2</u>	061	Erwerb von Grundstücken	---	---	A	
		Titelgruppen				
		99 Kosten der Datenverarbeitung				
		<i>Die Titel der TG sind gegenseitig, mit Titeln der TG 60 bei</i> <i>06 04 und Titeln der TG 99 bei 06 04 deckungsfähig.</i> <i>Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die</i> <i>Verpflichtungsermächtigungen.</i> <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und</i> <i>Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln der TG bei den</i> <i>Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i> <i>Die Ausgabebefugnis der Titel der TG erhöht sich um die</i> <i>anteilige Mehreinnahme bei 232 02.</i> <i>Für das Scannen der Personalbestandsakten der Ressorts im</i> <i>Rahmen des Projekts DiPA-PRO können die Titel der TG aus</i> <i>den jeweiligen Ausgabeansätzen der Einzelpläne verstärkt</i> <i>werden. Vgl. auch Vermerk zu Kap. 14 05 Tit. 671 96.</i>				
427 99-3	061	Beschäftigungsentgelte	---	---	A	---
511 99-0	061	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	20.645,0	20.645,0	A	10.645,0
					B	14.435,5
					C	16.362,2
514 99-7	061	Verbrauchsmittel	944,4	944,4	A	1.000,0
					B	1.213,7
					C	839,1
518 99-3	061	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	577,5	577,5	A	577,5
					B	4.320,2
					C	1.614,4
519 99-2	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	850,0	850,0	A	900,0
					B	609,0
					C	779,9
525 99-4	061	Aus- und Fortbildung	188,9	188,9	A	200,0
					B	414,6
					C	359,5

Erläuterungen

Zu 06 05/811 01

2026	Tsd. €
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
2 Pkw, Baujahr 2010 bis 2015, Fahrleistung am 01.02.2025: 156.300 km bis 157.100 km	
2 Kleintraktoren, 12,6 bis 25 kW, Baujahre 1989 bis 1996	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Pkw	52,2
2 Kleintraktoren, bis 18 kW (mit Zubehör)	100,0
Zusammen	152,2

2027

1. Erstbeschaffung	Tsd. €
2. Ersatzbeschaffung	-
Zu ersetzen:	
2 Pkw, Baujahr 2010 bis 2012, Fahrleistung am 01.02.2025: 139.200 km bis 147.500 km	
2 Kleintraktoren, 10,3 bis 17,9 kW, Baujahre 1996 bis 2004	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Pkw	52,2
2 Kleintraktoren, bis 18 kW (mit Zubehör)	100,0
Zusammen	152,2

Zu 06 05/812 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattung von Dienstgebäuden und -räumen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen und Anmietungen	150,0	150,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen		
a) Arbeitsplatzausstattungen	1.200,0	1.200,0
b) Zeiterfassungsanlagen (insbes. Erweiterung und Ergänzung der BayZeit-Anlagen)	70,0	70,0
3. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Kantinenausstattungen	150,0	150,0
4. Sonstige Ausstattungen, Maschinen und Geräte	300,0	300,0
Zusammen	1.870,0	1.870,0

2026 gegenüber 2025:

Weniger 110,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 05/821 01

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben im Rahmen des erforderlichen Grundstückstauschs zur Realisierung des Neubaus in Obernburg.

Zu 06 05/427 99

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Praktikumskräfte, die ein praktisches Studiensemester oder ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

Zu 06 05/511 99

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10.565,0	10.565,0
2. EDV-Leitungsmieten und Ausgaben für Telekommunikation	2.525,0	2.525,0
3. Softwarepflege und Wartung	7.550,0	7.550,0
4. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	20.645,0	20.645,0

2026 gegenüber 2025:

Mehr 10.000,0 Tsd. € infolge weiteren Ausbaus und steigender Pflegekosten der IT- Infrastruktur.

Zu 06 05/514 99

2026 gegenüber 2025:

Weniger 55,6 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 05/519 99

2026 gegenüber 2025:

Weniger 50,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

06 05 Finanzämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
526 99-3	061	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A	---
527 99-2	061	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	75,6	75,6	A	80,0
					B	105,1
					C	79,7
531 99-6	061	Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Fachveröffentlichungen	21,3	21,3	A	22,5
					B	48,8
					C	67,4
534 99-3	061	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung und Ähnliche	---	---	A	---
701 99-0	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 99-6	061	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	33.943,3	33.943,3	A	35.940,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 84.811,3</i>			B	14.751,2
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 114.500,0</i>			C	12.019,1
		<i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in Höhe von 84.811,3 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i>				
		<i>2027 Tsd. € 72.145,6</i>				
		<i>2028 Tsd. € 12.665,7</i>				
		<i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2027 in Höhe von 114.500,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i>				
		<i>2028 Tsd. € 89.000,0</i>				
		<i>2029 Tsd. € 8.500,0</i>				
		<i>2030 Tsd. € 8.500,0</i>				
		<i>2031 Tsd. € 8.500,0</i>				
		Summe der Titelgruppe	57.246,0	57.246,0	A	49.365,0
					B	35.898,2
					C	32.121,4
		Gesamtausgaben	1.176.150,2	1.189.365,4	A	1.099.945,4
					B	1.047.328,9
					C	984.963,6

Erläuterungen

Zu 06 05/531 99

Der Ansatz dient zum Nachweis der Sachmittel zur Erhöhung der Quote der elektronischen Steuererklärung (ELSTER).

Zu 06 05/812 99

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Kosten für Software-Lizenzen und -Upgrades	2.300,0	2.300,0
2. Ersatz und Ergänzung von PCs, Notebooks, Druckern und sonstigen Peripheriegeräten	9.100,0	9.100,0
3. Beschaffungen für Projekte und Verfahren	22.543,3	22.543,3
Zusammen	33.943,3	33.943,3

Die Investitionen dienen insbesondere der Ausstattung der Finanzämter zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der eingesetzten Verfahren.

Damit sind insbesondere folgende Verfahrensverbesserungen, -erweiterungen sowie Neueinführungen vorgesehen:

1. weiterer Ausbau der EDV-Unterstützung im Veranlagungsbereich,
2. sukzessive Modernisierung durch den Einsatz neu entwickelter KONSENS-Software und weiterer Ausbau der elektronischen Steuererklärung (u.a. vorausgefüllte Steuererklärung), inkl. KI-Unterstützung,
3. Verbesserung und Effizienzsteigerung der EDV-Ausstattung in der Betriebsprüfung und der Steuerfahndung, Aufbau eines gemeinsamen Auswerternetzes der Steuerfahndungsstellen, Ausstattung mit Smartphones,
4. Ausbau von Risikomanagementsystemen zur Aufdeckung von Steuerbetrug,
5. moderne Kommunikations- und Officesysteme.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 1.996,7 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

06 05 Finanzämter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	275.610,0	280.610,0	A	250.285,0
					B	277.217,5
					C	248.117,1
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	41.877,0	41.922,6	A	44.862,0
					B	40.882,4
					C	42.715,5
		Gesamteinnahmen	317.487,0	322.532,6	A	295.147,0
					B	318.099,9
					C	290.832,7
		Personalausgaben	991.958,1	1.005.006,8	A	932.432,1
					B	897.942,2
					C	857.862,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	112.676,6	111.843,1	A	101.582,2
					B	113.026,3
					C	102.369,1
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7.400,0	7.400,0	A	7.400,0
					B	5.850,5
					C	5.220,1
		Baumaßnahmen	28.150,0	29.150,0	A	20.450,0
					B	14.677,3
					C	6.555,6
		Sonstige Sachinvestitionen	35.965,5	35.965,5	A	38.081,1
					B	15.832,7
					C	12.956,1
		Gesamtausgaben	1.176.150,2	1.189.365,4	A	1.099.945,4
					B	1.047.328,9
					C	984.963,6
		Zuschuss	858.663,2	866.832,8	A	804.798,4
					B	729.229,0
					C	694.130,9

06 06 Landesfinanzschule Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen						
119 01-1	061	Einnahmen aus Veröffentlichung	---	---	A	---
119 49-5	061	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0	A	5,0
					B	0,2
					C	5,2
124 01-4	061	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	25,0	25,0	A	25,0
					B	21,2
					C	17,0
Gesamteinnahmen			30,0	30,0	A	30,0
					B	21,4
					C	22,2
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-3	061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	1.540,0	1.558,3	A	1.766,2
					B	1.450,5
					C	1.498,8
422 31-7	061	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	41,8	42,3	A	39,8
					B	39,4
					C	35,6
422 41-5	061	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
428 01-7	061	Entgelte der Arbeitnehmer	917,5	937,5	A	915,3
					B	885,3
					C	826,8
428 11-5	061	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 21-3	061	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-5	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	283,3	283,3	A	300,0
					B	376,2
					C	259,6
511 22-0	061	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben (Schulzwecke)	236,1	236,1	A	250,0
					B	172,5
					C	192,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 06

Der Landesfinanzschule Bayern mit Sitz in Ansbach und einer weiteren Lehrgangsaußenstelle in Dinkelsbühl obliegt die fachtheoretische Ausbildung für den Einstieg in der zweiten Qualifikationsebene und Ausbildungsqualifizierung nach der BesGr. A 7 für die Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen mit den Schwerpunktbereichen Steuer und Staatsfinanz. Daneben leisten die Anwärtinnen und Anwärter Praktikumsphasen an den Finanzämtern bzw. den Dienststellen des Landesamtes für Finanzen ab. Neben der Ausbildung ist die Landesfinanzschule zentrale Fortbildungsstätte für den Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat.

Zu 06 06/124 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	15,0	15,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	10,0	10,0
Zusammen	25,0	25,0

Zu 06 06/422 01	2026	2027
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.	Tsd. €	Tsd. €
Davon Erschwerniszulagen	4,0	4,0

Zu 06 06/422 31
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 06/428 01
Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 06/428 11
Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 06/428 21
Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 06/511 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	10,0	10,0
2. Bücher und Zeitschriften	30,0	30,0
3. Kommunikation	125,0	125,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	10,0	10,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	35,0	35,0
6. Sonstiges (insbesondere Lehr- und Lernmittel)	73,3	73,3
Zusammen	283,3	283,3

Zu 06 06/511 22	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	221,1	221,1
2. Wartung und Reparaturen	15,0	15,0
Zusammen	236,1	236,1

06 06 Landesfinanzschule Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
514 01-2	061	Haltung von Dienstfahrzeugen	8,5	8,5	A	9,0
					B	4,7
					C	5,1
514 11-0	061	Dienst- und Schutzkleidung	1,9	1,9	A	2,0
					B	3,5
					C	7,0
517 01-9	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.970,0	1.970,0	A	1.970,0
					B	1.835,7
					C	1.702,0
517 05-5	061	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	880,0	880,0	A	880,0
					B	924,8
					C	527,5
518 01-8	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 681 01.</i>	8.900,0	5.900,0	A	9.500,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i>	<i>3.481,7</i>		B	<i>5.002,5</i>
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i>	<i>2.827,4</i>		C	<i>4.354,9</i>
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
518 11-6	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	80,0	80,0	A	80,0
					B	68,5
					C	62,5
518 18-9	061	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	5,0	5,0	A	5,0
					B	7,7
					C	6,0
519 01-7	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	377,8	377,8	A	400,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i>	<i>190,0</i>		B	<i>272,1</i>
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i>	<i>190,0</i>		C	<i>449,6</i>
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
527 01-7	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	439,2	439,2	A	590,0
					B	373,0
					C	426,9
532 11-8	061	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 45-2	061	Umsatzsteuer	7,0	7,0	A	7,0
		<i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>				
546 49-8	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	9,4	9,4	A	10,0
					B	2,8
					C	5,4
547 01-3	061	Allgemeiner Mehrbedarf an sächlichen Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Grundsteuerreform <i>Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Sachtiteln nachzuweisen.</i>	---	***	A	---
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
681 01-9	061	Fahrtkostenzuschuss gemäß Nr. 4.3 DBestHG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 518 01.</i>	---	---	A	---
					B	16,8
					C	13,7

Erläuterungen

Zu 06 06/514 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	4,0	4,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	4,5	4,5
Zusammen	<u>8,5</u>	<u>8,5</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	8,5	8,5
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	5,0	5,0
Zusammen	<u>13,5</u>	<u>13,5</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	2
Lastkraftwagen	1	1	-	1	-

Zu 06 06/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

Zu 06 06/517 05	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	400,0	400,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	480,0	480,0
Zusammen	<u>880,0</u>	<u>880,0</u>

Zu 06 06/518 01
2026 gegenüber 2025:
Weniger 600,0 Tsd. € zur Haushaltskonsolidierung.
2027 gegenüber 2026:
Weniger 3.000,0 Tsd. € entsprechend den geplanten Anmietungen zur Unterbringung der Auszubildenden.
Die Verpflichtungsermächtigungen in 2026 und 2027 dienen der Sicherung der Unterbringung der Studierenden.

Zu 06 06/519 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	377,8	377,8
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	<u>377,8</u>	<u>377,8</u>

2026 gegenüber 2025:
Weniger 22,2 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 06/527 01		
2026 gegenüber 2025:		
32,8 Tsd. €	weniger	infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
<u>118,0 Tsd. €</u>	weniger	zur Haushaltskonsolidierung,
150,8 Tsd. €	weniger.	

Zu 06 06/546 49
Veranschlagt sind:
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

06 06 Landesfinanzschule Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Baumaßnahmen				
701 01-5	061	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 285,0 <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i> 100,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	570,0	285,0	A	675,0
					B	286,3
					C	114,7
710 00-5	061	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 6.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.600,0	6.300,0	A	5.000,0
					B	1.346,8
					C	1.378,8
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-2	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-1	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 3.400,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	434,1	3.434,1	A	142,0
					B	225,3
					C	166,4
812 19-1	061	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---
812 35-1	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen für Bürokommunikation <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden. Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 1.100,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	609,8	1.109,8	A	328,0
					B	712,9
					C	135,3
		Gesamtausgaben	23.911,4	23.865,2	A	22.869,3
					B	14.007,6
					C	12.168,8

Erläuterungen

Zu 06 06/701 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Installation von Lüftungsanlagen	570,0	285,0
2. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 200,0 Tsd. € betragen	-	-
Zusammen	570,0	285,0

2026 gegenüber 2025:
Weniger 105,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Weniger 285,0 Tsd. € entsprechend dem geplanten Baufortschritt (Umschichtung nach 06 02/701 01).

Zu 06 06/812 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung der Unterkunftsräume	410,0	3.410,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Kantine	24,1	24,1
Zusammen	434,1	3.434,1

2026 gegenüber 2025:

7,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
300,0 Tsd. €	mehr infolge Ausstattung des Neubaus der Außenstelle Dinkelsbühl,
292,1 Tsd. €	mehr.

2027 gegenüber 2026:
Mehr 3.000,0 Tsd. € infolge Ausstattung des Neubaus der Außenstelle Dinkelsbühl.

Die Verpflichtungsermächtigung in 2026 dient der Ausstattung des Neubaus der Außenstelle Dinkelsbühl.

Zu 06 06/812 35
Aktualisierung der IT-Infrastruktur und weitere Digitalisierung von Lehre und Verwaltung.

2026 gegenüber 2025:

18,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
300,0 Tsd. €	mehr infolge Ausstattung des Neubaus der Außenstelle Dinkelsbühl,
281,8 Tsd. €	mehr.

2027 gegenüber 2026:
Mehr 500,0 Tsd. € infolge Ausstattung des Neubaus der Außenstelle Dinkelsbühl.

Die Verpflichtungsermächtigung in 2026 dient der Ausstattung des Neubaus der Außenstelle Dinkelsbühl.

06 06 Landesfinanzschule Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
			Tsd. €			
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	30,0	30,0	A	30,0
					B	21,4
					C	22,2
		Gesamteinnahmen	30,0	30,0	A	30,0
					B	21,4
					C	22,2
		Personalausgaben	2.499,3	2.538,1	A	2.721,3
					B	2.375,2
					C	2.361,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	13.198,2	10.198,2	A	14.003,0
					B	9.044,2
					C	7.998,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	16,8
					C	13,7
		Baumaßnahmen	7.170,0	6.585,0	A	5.675,0
					B	1.633,1
					C	1.493,5
		Sonstige Sachinvestitionen	1.043,9	4.543,9	A	470,0
					B	938,3
					C	301,7
		Gesamtausgaben	23.911,4	23.865,2	A	22.869,3
					B	14.007,6
					C	12.168,8
		Zuschuss	23.881,4	23.835,2	A	22.839,3
					B	13.986,2
					C	12.146,6

06 13 Finanzgerichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen						
111 01-5	051	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	3.300,0	3.300,0	A	3.300,0
					B	3.237,7
					C	3.567,2
112 01-4	051	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	---	---	A	---
119 49-1	051	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					C	0,1
124 01-0	051	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	9,0	9,0	A	9,0
					B	8,9
					C	8,9
Gesamteinnahmen			3.309,0	3.309,0	A	3.309,0
					B	3.246,6
					C	3.576,3
Ausgaben						
Personalausgaben						
412 01-1	051	Entschädigung für die ehrenamtlichen Richter	120,0	120,0	A	120,0
					B	95,8
					C	97,5
422 01-9	051	Bezüge der planmäßigen Beamten (Richter)	10.426,7	10.550,8	A	10.491,5
					B	9.821,3
					C	9.670,3
422 31-3	051	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	396,8	401,5	A	210,1
					B	373,7
					C	339,4
428 01-3	051	Entgelte der Arbeitnehmer	1.140,5	1.165,4	A	1.150,0
					B	1.100,5
					C	968,1
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-1	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	420,0	420,0	A	420,0
					B	397,1
					C	423,8
514 01-8	051	Haltung von Dienstfahrzeugen	8,5	8,8	A	9,0
					B	3,6
					C	5,5
514 11-6	051	Dienst- und Schutzkleidung	0,3	0,3	A	0,3
					C	0,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 13

Die Finanzgerichte in München und Nürnberg sind für die Bürgerinnen und Bürger als Oberste Landesgerichte erste gerichtliche Klage- bzw. Beschwerdeinstanz in Steuer-, Kindergeld- und Zollangelegenheiten und die einzige Tatsacheninstanz. Neben den Senaten in Nürnberg und München unterhält das Finanzgericht München Außensenate in Augsburg. Die Richterinnen und Richter bearbeiten mit Unterstützung des nichtrichterlichen Dienstes jährlich über 4.000 Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

Errichtet wurden die Finanzgerichte auf Grund der Finanzgerichtsordnung vom 6. Oktober 1965 (BGBl. I S. 1477) und des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung der Finanzgerichtsordnung vom 23. Dezember 1965 (GVBl. S. 357).

Zu 06 13/124 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	9,0	9,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>9,0</u>	<u>9,0</u>

Zu 06 13/412 01

Die Entschädigungen sind nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 7. April 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 109) zu leisten.

Zu 06 13/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 13/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 13/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 13/511 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	50,0	50,0
2. Bücher und Zeitschriften	135,0	135,0
3. Kommunikation	140,0	140,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	60,0	60,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	25,0	25,0
6. Fremdleistungen für EDV	10,0	10,0
7. Sonstiges	-	-
Zusammen	<u>420,0</u>	<u>420,0</u>

Zu 06 13/514 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	6,5	6,5
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	2,0	2,3
Zusammen	<u>8,5</u>	<u>8,8</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	8,5	8,8
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	10,0	10,0
Zusammen	<u>18,5</u>	<u>18,8</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	davon geleast/ gemietet
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	2
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

06 13 Finanzgerichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
517 01-5	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	460,0	460,0	A	460,0
					B	473,8
					C	430,8
517 05-1	051	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	190,0	190,0	A	190,0
					B	152,9
					C	152,2
518 01-4	051	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-2	051	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	---	---	A	---
518 18-5	051	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	10,0	10,0	A	10,0
					B	8,3
					C	7,4
519 01-3	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	273,9	273,9	A	290,0
					B	1.496,2
					C	693,9
525 01-5	051	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	4,7	4,7	A	5,0
					B	0,4
					C	0,2
526 01-4	051	Gerichts- und ähnliche Kosten	41,0	41,0	A	41,0
					B	13,4
					C	23,5
526 11-2	051	Ausgaben für Sachverständige	140,0	140,0	A	140,0
					B	85,7
					C	94,3
527 01-3	051	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	12,6	12,6	A	13,3
					B	9,9
					C	7,1
532 11-4	051	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
546 49-4	051	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,9	1,9	A	2,0
					B	2,2
					C	6,9
Baumaßnahmen						
701 01-1	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					B	26,4
					C	1,0
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-8	051	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-7	051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5,7	5,7	A	6,0
812 19-7	051	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---
812 35-7	051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Bürokommunikation <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	906,0	906,0	A	1.100,0
					B	920,4
					C	605,6
Gesamtausgaben			14.558,6	14.712,6	A	14.658,2
					B	14.981,7
					C	13.527,6

Erläuterungen

Zu 06 13/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

Der Titel enthält auch die Aufwendungen für die privaten Sicherheitsdienste für die Gerichtsgebäude.

Zu 06 13/517 05

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	115,0	115,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	75,0	75,0
Zusammen	190,0	190,0

Zu 06 13/519 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	273,9	273,9
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	273,9	273,9

Zu 06 13/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 06 13/812 01

Ersatzbeschaffungen und Ergänzungen von Geschäftszimmerausstattungen.

Zu 06 13/812 35

Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs und der elektronischen Akte (eJustice).

2026 gegenüber 2025:

61,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
132,9 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
194,0 Tsd. €	weniger.

06 13 Finanzgerichte

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	3.309,0	3.309,0	A	3.309,0
					B	3.246,6
					C	3.576,3
		Gesamteinnahmen	3.309,0	3.309,0	A	3.309,0
					B	3.246,6
					C	3.576,3
		Personalausgaben	12.084,0	12.237,7	A	11.971,6
					B	11.391,4
					C	11.075,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.562,9	1.563,2	A	1.580,6
					B	2.643,5
					C	1.845,6
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	26,4
					C	1,0
		Sonstige Sachinvestitionen	911,7	911,7	A	1.106,0
					B	920,4
					C	605,6
		Gesamtausgaben	14.558,6	14.712,6	A	14.658,2
					B	14.981,7
					C	13.527,6
		Zuschuss	11.249,6	11.403,6	A	11.349,2
					B	11.735,1
					C	9.951,3

06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen				
111 01-3	133	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
119 49-9	133	Vermischte Einnahmen	40,0	40,0	A	40,0
					B	183,1
					C	82,3
121 01-1	133	Gewinne der behördeneigenen Kantinen nach Art. 26 BayHO	---	---	A	---
124 01-8	133	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	162,0	162,0	A	156,0
					B	183,8
					C	200,3
125 01-7	133	Erstattete Verpflegungskosten <i>Vgl. Vermerk zu 514 23.</i>	320,0	320,0	A	174,0
					B	225,1
					C	142,8
129 05-9	133	Energieeinspeisevergütungen	25,0	25,0	A	25,0
					B	13,6
					C	30,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-8	133	Erstattungen vom Bund für die Ausbildung von Bundesbeamten	40,0	40,0	A	55,0
					B	24,0
					C	21,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 14

An der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern werden Nachwuchsbeamtinnen und -beamten in einem mindestens 18-monatigen Studium für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene in den einzelnen Geschäftsbereichen der Ressorts oder nichtstaatlicher öffentlicher Dienststellen ausgebildet. Die fachtheoretischen Ausbildungsabschnitte wechseln sich mit Praktikumsphasen an den Behörden ab.

Ausbildungsinhalte sind neben der Vermittlung von fundiertem Fachwissen auch Schlüsselqualifikationen (Methodenkompetenz, soziale und kommunikative Fähigkeiten). Die Studierenden sind damit optimal auf ihre späteren vielfältigen Aufgabengebiete in Staat und Kommune vorbereitet.

Daneben werden im Rahmen der Qualifizierungsoffensive II jährlich mehr als 3.500 Beschäftigte in ressortübergreifenden Schulungen fortgebildet.

Die Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern gliedert sich in die Fachbereiche

- Allgemeine Innere Verwaltung
- Polizei
- Rechtspflege
- Archiv- und Bibliothekswesen
- Finanzwesen
- Sozialverwaltung.

Die Zentralverwaltung in München koordiniert die Fachbereiche und unterstützt den Präsidenten bei der Leitung und Geschäftsführung. Sie ist zudem mit der Organisation und Durchführung der modularen Qualifizierung für Beamtinnen und Beamte ab den Besoldungsgruppen A 7, A 10 und A 14 beauftragt.

Zu 06 14/121 01

Der Verpflegungsbetrieb des Fachbereichs Finanzwesen wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
die voraussichtlichen Einnahmen insgesamt	1.055,5	1.119,4
die voraussichtlichen Ausgaben insgesamt	1.055,5	1.119,4
Davon:		
Personalausgaben	356,5	367,2
Sachausgaben	574,1	625,3
Sonstige Ausgaben	124,9	126,9

Zu 06 14/124 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	162,0	162,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	162,0	162,0

Zu 06 14/125 01

Verpflegungsgeld von sonstigen Teilnehmern (nicht-staatliche Teilnehmer, Gäste usw.) an der amtlichen Verpflegung.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 146,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 06 14/231 01

2026 gegenüber 2025:

Weniger 15,0 Tsd. € entsprechend der Einnahmeentwicklung der Vorjahre.

06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
233 01-6	133	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Gemeinden und Gemeindeverbänden	6.555,0	6.670,0	A	8.100,0
					B	7.543,8
					C	8.189,7
235 02-3	133	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	---	---	A	---
					B	9,6
					C	13,4
236 01-3	133	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Sozialversicherungsträgern	1.710,0	1.670,0	A	2.790,0
					B	1.909,0
261 01-1	133	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	4,1	4,1	A	4,1
					B	4,1
					C	4,1
271 01-9	133	Erstattungen von der EU	---	---	A	---
					C	2.635,7
282 01-6	133	Zweckgebundene Förderungs- und Kostenbeiträge Dritter <i>Vgl. Vermerk zu 536 01.</i>	---	---	A	---
					B	171,8
					C	2.235,3
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
342 01-4	133	Sonstige Zuschüsse Dritter für Staatliche Hochbaumaßnahmen	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		71 EU-Projekte und andere Projekte				
231 71-3	133	Erstattungen des Bundes für Projekte <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
232 71-2	133	Erstattungen der Länder für Projekte <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
271 71-4	133	Erstattungen der EU für Projekte <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	1.130,0	1.130,0	A	1.130,0
					B	1.733,7
281 71-2	133	Sonstige Erstattungen aus dem Inland <i>Vgl. Vermerk zu TG 71.</i>	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	1.130,0	1.130,0	A	1.130,0
					B	1.733,7
					C	-
		Gesamteinnahmen	9.986,1	10.061,1	A	12.474,1
					B	12.001,5
					C	13.554,7
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 01-7	133	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	20.297,2	20.538,8	A	19.575,6
					B	18.475,9
					C	18.291,5

Erläuterungen

Zu 06 14/233 01

Die gemäß Art. 3 Abs. 2 und 3 HföDG (i.d.F. der Bekanntmachung vom 9. Oktober 2003 (GVBl S. 818, BayRS 2030-1-3-F), das zuletzt durch Art. 130f Abs. 10 des Gesetzes vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414) geändert worden ist) verpflichteten nichtstaatlichen öffentlichen Dienstherrn und juristischen Personen des öffentlichen Rechts erstatten dem Staat anteilig die Kosten der Ausbildung ihrer an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern studierenden Bediensteten nach Maßgabe der Verordnung über die Erstattung der Kosten für die Ausbildung und Fortbildung an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern (Erstattungsverordnung BayFHVR) vom 24. Oktober 2005 (GVBl S. 544, BayRS 2030-2-8-F) geändert durch Verordnung vom 5. August 2010 (GVBl S. 687).

Auf der Grundlage der Erstattungsverordnung werden auch die Kosten für die Teilnahme nichtstaatlicher Bediensteter an Seminaren der Qualifizierungsoffensive II und der Modularen Qualifizierung verrechnet.

Veranschlagt sind die Erstattungsbeträge aufgrund der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Allgemeine Innere Verwaltung in Hof und die Erstattungsbeträge aufgrund der voraussichtlichen Inanspruchnahme von Modulen der modularen Qualifizierungen durch Teilnehmer von nichtstaatlichen Dienststellen.

2026 gegenüber 2025:
Weniger 1.545,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Mehr 115,0 Tsd. € entsprechend der Entwicklung der Studierendenzahlen.

Zu 06 14/236 01

Erstattung der Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Sozialverwaltung nach Maßgabe der VO vom 24. Oktober 2005 (Erstattungsverordnung BayFHVR, GVBl S. 544, zuletzt geändert durch die Verordnung zur Änderung der Erstattungsverordnung vom 5. August 2010, GVBl S. 687).

2026 gegenüber 2025:
Weniger 1.080,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Weniger 40,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Erstattungen.

Zu 06 14/261 01

Erstattungen des Verpflegungsbetriebs des Fachbereichs Finanzwesen.

Zu 06 14/282 01

Der Leertitel ist erforderlich zum rechnungsmäßigen Nachweis zweckgebundener Einnahmen.

Zu 06 14/342 01

Der Titel dient zur Vereinnahmung von Zuschüssen Dritter für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Hochschule für den öffentlichen Dienst.

Zu 06 14/271 71

Der Titel dient dem Nachweis von zweckgebundenen EU-Mitteln für Forschungsvorhaben.

Zu 06 14/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
422 31-1	133	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	1.358,1	1.374,3	A	1.174,5
					B	1.279,3
					C	995,5
422 41-9	133	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
427 01-2	133	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	512,0	512,0	A	512,0
					B	460,3
					C	419,3
427 41-4	133	Praktikantenvergütungen	---	---	A	---
428 01-1	133	Entgelte der Arbeitnehmer	7.544,4	7.708,5	A	7.111,8
					B	7.279,4
					C	6.834,5
<u>428 07-5</u>	133	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	---	---	A	
428 11-9	133	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	1.239,9	1.266,9	A	1.199,5
					B	1.128,5
					C	881,7
428 21-7	133	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---
428 41-3	133	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	29,3
					C	26,4
459 01-3	133	Prüfungsvergütungen	155,0	155,0	A	155,0
					B	171,0
					C	162,3
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-9	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.511,1	1.511,1	A	1.600,0
					B	1.392,4
					C	1.052,5
511 22-4	133	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben (Schulzwecke)	270,0	270,0	A	270,0
					B	373,1
					C	319,7

Erläuterungen

Zu 06 14/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 14/427 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Lehrnebenvergütungen und Prüfungsvergütungen für nicht beim Freistaat Bayern Beschäftigte	509,2	509,2
2. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Sondervorträge)	2,8	2,8
Zusammen	512,0	512,0

Zu 06 14/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 14/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 14/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2026 gegenüber 2025:

3,3 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 06 15/422 01,
43,7 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
40,4 Tsd. €	mehr.

2027 gegenüber 2026:

Mehr 27,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 14/428 21

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 14/511 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	250,0	250,0
2. Bücher und Zeitschriften	250,0	250,0
3. Kommunikation	500,0	500,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	50,0	50,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	450,0	450,0
6. Sonstiges	11,1	11,1
Zusammen	1.511,1	1.511,1

2026 gegenüber 2025:

Weniger 88,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 14/511 22

Ergänzung und Ersatz von Geräten und Einrichtungsgegenständen für Unterrichtszwecke sowie von Inventar für Unterkünfte einschließlich Reparatur und Reinigung der Unterkunftswäsche.

06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
514 01-6	133	Haltung von Dienstfahrzeugen	62,3	62,3	A	66,0
					B	71,8
					C	69,9
514 11-4	133	Dienst- und Schutzkleidung	30,0	30,0	A	30,0
					B	35,5
					C	31,0
514 23-0	133	Verpflegung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 01.</i>	892,5	892,5	A	945,0
					B	723,5
					C	631,1
517 01-3	133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die vom Studentenwerk Oberfranken zu leistenden Erstattungen für den Betrieb der Mensa können von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	4.600,0	4.600,0	A	4.600,0
					B	4.597,2
					C	4.152,1
517 05-9	133	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 517 01.</i>	3.200,0	3.200,0	A	3.200,0
					B	4.136,6
					C	2.431,0
518 01-2	133	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 517 01. Einseitig deckungsfähig zugunsten 681 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 26.627,4</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in Höhe von 26.627,4 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2027 Tsd. € 3.684,9</i> <i>2028 Tsd. € 2.394,0</i> <i>2029 Tsd. € 2.394,0</i> <i>2030 Tsd. € 2.394,0</i> <i>2031 Tsd. € 15.760,5</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 2.687,4</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	8.362,9	8.362,9	A	9.362,9
					B	7.207,1
					C	6.668,3
518 11-0	133	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	102,0	102,0	A	154,0
					B	112,3
					C	116,7
518 18-3	133	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	13,0	13,0	A	13,0
					B	19,6
					C	10,3
519 01-1	133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.969,2	1.969,2	A	2.085,0
					B	3.097,6
					C	1.121,8
525 01-3	133	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	25,0	25,0	A	25,0
					B	35,0
					C	12,8

Erläuterungen

Zu 06 14/514 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	32,3	32,3
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	30,0	30,0
Zusammen	<u>62,3</u>	<u>62,3</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	62,3	62,3
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	13,0	13,0
Zusammen	<u>75,3</u>	<u>75,3</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	16	17	14	14	5

Zu 06 14/514 11	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Dienstkleidungszuschüsse	27,0	27,0
2. Dienst- und Schutzkleidung	3,0	3,0
Zusammen	<u>30,0</u>	<u>30,0</u>

Zu 06 14/514 23	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Verpflegung für Studierende	847,5	847,5
2. Verpflegungskosten für sonstige Teilnehmer an der Verpflegung	45,0	45,0
Zusammen	<u>892,5</u>	<u>892,5</u>

2026 gegenüber 2025:
Weniger 52,5 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 14/517 01
Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

Zu 06 14/517 05	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	1.700,0	1.700,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	1.500,0	1.500,0
Zusammen	<u>3.200,0</u>	<u>3.200,0</u>

Zu 06 14/518 01
Die Dotierung erfolgt entsprechend den geplanten Anmietungen.
Die Verpflichtungsermächtigungen dienen der Sicherung der Unterbringung der Studierenden.

2026 gegenüber 2025:
Weniger 1.000,0 Tsd. € zur Haushaltskonsolidierung.

Zu 06 14/518 11
2026 gegenüber 2025:
Weniger 52,5 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 14/519 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1.959,2	1.959,2
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	10,0	10,0
Zusammen	<u>1.969,2</u>	<u>1.969,2</u>

2026 gegenüber 2025:
Weniger 115,8 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
526 11-0	133	Ausgaben für Sachverständige <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	
527 01-1	133	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	772,1	772,1	A	785,8
					B	571,6
					C	555,0
531 11-3	133	Fachveröffentlichungen	1,0	1,0	A	1,0
					B	4,2
					C	4,7
532 11-2	133	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
536 01-0	133	Ausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 282 01.</i>	---	---	A	---
					B	190,6
					C	219,3
546 45-6	133	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	54,5	72,5	A	12,2
546 49-2	133	Vermischte Verwaltungsausgaben	75,6	75,6	A	80,0
					B	169,0
					C	114,4
548 01-6	133	Allgemeiner Bedarf an sächlichen Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit der Grundsteuerreform <i>Die Ausgaben sind bei den einschlägigen Sachtiteln nachzuweisen.</i>	---	***	A	---
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632 01-3	133	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	3,8	3,8	A	4,0
					B	3,3
					C	3,0
633 01-2	133	Erstattungen an Gemeinden, Gemeindeverbände und Sonstige	8,0	8,0	A	8,0
					B	5,5
					C	2,9
681 01-3	133	Fahrtkostenzuschuss gemäß Nr. 4.3 DBestHG <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 518 01.</i>	---	---	A	---
					B	18,3
					C	44,6
686 01-8	133	Mitgliedsbeitrag zur Geschäftsstelle der Rektorenkonferenz der Hochschulen für den öffentlichen Dienst	4,7	4,7	A	5,0
					B	4,0
					C	4,0
		Baumaßnahmen				
701 01-9	133	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk bei 06 14/715 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	920,0	920,0	A	920,0
					B	600,4
710 00-9	133	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 9.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	11.200,0	11.200,0	A	8.500,0
					B	2.159,7
					C	4.598,6

Erläuterungen

Zu 06 14/526 11

Der Fachbereich Finanzen soll von Herrsching nach Kronach verlagert werden. Hierzu wird eine Anmietung geprüft. Vor Umsetzung der Anmietung sollen Beratungs- und Planungsleistungen vergeben werden.

Zu 06 14/531 11

Nach Art. 8 Abs. 3 HföDG ist die Hochschule für den öffentlichen Dienst verpflichtet, einen Jahresbericht zu erstellen. Die Kosten werden bei diesem Titel nachgewiesen.

Zu 06 14/536 01

Der Leertitel ist erforderlich zum rechnermäßigen Nachweis der Ausgaben aus den bei Kap. 06 14 Tit. 282 01 vereinnahmten zweckgebundenen Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter.

Zu 06 14/546 45

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 42,3 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Mehr 18,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Umsatzsteuerzahllast.

Zu 06 14/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 06 14/633 01

Für die dienstliche Benutzung des städt. Hallenbades in Fürstenfeldbruck durch den Fachbereich Polizei zur Ausbildung im Schwimmen und Retten ist an die Stadt ein Nutzungsentgelt zu leisten, am Standort Kastl zur Nutzung des Freibades. Aus dem Titel können auch Erstattungen an andere Dienstherren für abgeordnete Bedienstete gezahlt werden.

Zu 06 14/701 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung Sanierung Haustechnik und Mensa	250,0	250,0
2. Fachbereich Finanzwesen Brandschutz und Sanierung Sanitäranlagen	670,0	670,0
Zusammen	920,0	920,0

06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
			Tsd. €			
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-6	133	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	96,6
					C	37,1
812 01-5	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Vgl. Vermerk bei 06 14/715 01.</i>	706,4	656,4	A	797,6
					B	590,1
					C	728,7
812 19-5	133	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---
					B	71,2
					C	86,4
812 35-5	133	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden. Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 70,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.685,7	1.385,7	A	1.750,0
					B	1.008,2
					C	2.075,6
821 01-4	133	Erwerb von Grundstücken	---	---	A	---
Titelgruppen						
71 EU-Projekte und andere Projekte						
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 231 71, 232 71, 271 71 und 281 71.</i>						
427 71-7	133	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	40,0	40,0	A	40,0
					B	40,0
					C	38,1
428 71-6	133	Personalausgaben	706,4	706,4	A	706,4
					B	1.004,9
					C	824,6
527 71-6	133	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	80,0	80,0	A	80,0
					B	78,6
					C	84,4
547 71-2	133	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben für EU-Projekte	26,1	25,1	A	70,0
					B	32,9
					C	13,5
632 71-8	133	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	150,0	150,0	A	147,0
					B	2.260,0
					C	453,3
812 71-0	133	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	30,0	30,0	A	20,0
					B	35,1
					C	41,6
Summe der Titelgruppe			1.032,5	1.031,5	A	1.063,4
					B	3.451,6
					C	1.455,5
Gesamtausgaben			69.608,9	69.724,8	A	66.006,3
					B	59.569,8
					C	54.158,1

Erläuterungen

Zu 06 14/812 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Unterkunftsräumen und Küchen der Verpflegungsbetriebe	406,4	406,4
2. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Lehr- und Hörsälen	50,0	50,0
3. Ersatz und Ergänzung der Ausstattung und Einrichtung von Verwaltungsräumen	150,0	150,0
4. Sonstige kleinere Geräte und Einrichtungsgegenstände	100,0	50,0
Zusammen	<u>706,4</u>	<u>656,4</u>

2026 gegenüber 2025:

141,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
50,0 Tsd. €	mehr aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10078,
<u>91,2 Tsd. €</u>	weniger.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 14/812 35

Aktualisierung der IT-Infrastruktur und weitere Digitalisierung von Lehre und Verwaltung.

2026 gegenüber 2025:

97,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
267,1 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
300,0 Tsd. €	mehr aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10086,
<u>64,3 Tsd. €</u>	weniger.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 300,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 14/821 01

Der Titel dient dem Nachweis von eventuellen Grundstücksankäufen für die HföD.

Zu 06 14/71

Die Titelgruppe dient insbesondere dem Nachweis von EU-Projekten.

Zu 06 14/547 71

2026 gegenüber 2025:

Weniger 43,9 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

06 14 Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024	
1	2	3	4	5	C	Ist 2023	
			Tsd. €				6
Abschluss							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	547,0	547,0	A	395,0	
					B	605,5	
					C	455,5	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	9.439,1	9.514,1	A	12.079,1	
					B	11.396,0	
					C	13.099,1	
		Gesamteinnahmen	9.986,1	10.061,1	A	12.474,1	
					B	12.001,5	
					C	13.554,7	
		Personalausgaben	31.853,0	32.301,9	A	30.474,8	
					B	29.868,7	
					C	28.473,9	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	23.047,3	23.064,3	A	23.379,9	
					B	22.848,6	
					C	17.608,4	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	166,5	166,5	A	164,0	
					B	2.291,2	
					C	507,8	
		Baumaßnahmen	12.120,0	12.120,0	A	9.420,0	
					B	2.760,1	
					C	4.598,6	
		Sonstige Sachinvestitionen	2.422,1	2.072,1	A	2.567,6	
					B	1.801,1	
					C	2.969,4	
		Gesamtausgaben	69.608,9	69.724,8	A	66.006,3	
					B	59.569,8	
					C	54.158,1	
		Zuschuss	59.622,8	59.663,7	A	53.532,2	
					B	47.568,3	
					C	40.603,4	

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen				
111 01-0	062	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	3,4	3,9	A	4,2
					B	3,0
					C	3,5
112 01-9	062	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	---	---	A	---
119 49-6	062	Vermischte Einnahmen	30,0	30,0	A	27,4
					B	49,7
					C	17,6
124 01-5	062	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	40,0	30,5	A	70,0
					B	55,0
					C	72,2
129 01-0	062	Steuererstattungen	---	---	A	---
129 05-6	062	Energieeinspeisevergütungen	4,0	4,0	A	7,7
					B	3,9
					C	4,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231 01-5	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund	---	---	A	---
231 02-4	244	Erstattung von Entschädigungsleistungen durch den Bund <i>Vgl. Vermerk bei 687 61.</i>	3.400,0	1.800,0	A	5.200,0
					B	4.317,1
					C	5.713,9
232 01-4	062	Erstattungen von Ländern für Dienstleistungen der LuK <i>Vgl. Vermerk bei 06 15 TG 99.</i>	3.052,7	3.052,7	A	1.166,0
					B	315,2
					C	302,5
233 01-3	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben für Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5,0	5,0	A	6,0
					B	6,9
					C	6,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 15

Das Landesamt für Finanzen (LfF) in Würzburg mit seinen Dienststellen in Ansbach, Augsburg, Bayreuth, Landshut, München, Regensburg, Weiden und Würzburg sowie seinen Bearbeitungsstellen in Kaufbeuren, Ingolstadt, Passau, Straubing und Vohenstrauß hat insbesondere folgende Aufgaben wahrzunehmen:

1. Festsetzung, Abrechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Beamten, Richter und Arbeitnehmer für die gesamte Staatsverwaltung
2. Festsetzung, Regelung, Abrechnung und Zahlbarmachung der Versorgungsbezüge für die Versorgungsempfänger des Freistaates Bayern sowie Erteilung von Auskünften im Verfahren über den Versorgungsausgleich für Beamte, Richter und Versorgungsempfänger
3. Dienstunfallfürsorge und Sachschadensersatz
4. Festsetzung, Abrechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Beamten und Arbeitnehmer für rechtlich selbständige Dritte (z. B. Universitätsklinik)
5. Festsetzung, Berechnung und Zahlbarmachung der Beihilfeleistungen für die gesamte Staatsverwaltung
6. Rechts- und Prozessangelegenheiten des Freistaates Bayern inklusive Staatserbrechtsangelegenheiten
7. Kassenaufgaben für alle Staatsbehörden (mit Ausnahme der Justizverwaltung)
8. Kassenaufsicht und Zahlstellenprüfung
9. Zentrale Abrechnung, Festsetzung und Zahlbarmachung von Reisekosten, Trennungsgeld und Umzugskosten
10. Informations- und Kommunikationstechnik für die unter 1-9 genannten Aufgaben: Bezügeabrechnung, Beihilfe, Dienstunfall, Fiskalat, Kasse und Reisekosten
11. IuK-Dienstleistungen (Entwicklung und Betrieb) für Basiskomponenten (unter Basiskomponenten sind EDV-Anwendungen und Programmmodule für Ablaufprozesse zu verstehen, die in den Ressorts in gleicher Art und Weise anfallen), wie z.B. IHV (integriertes Haushaltsverfahren) und VIVA pro (Personal- und Stellenverwaltung)
12. Vollzug des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG)
13. Verwaltung der vom Freistaat Bayern aufgenommenen Kreditmarktmittel sowie die Forderungen aus Darlehensgewährungen des Freistaates Bayern
14. Wohnungsfürsorge für die Staatsbediensteten
15. Betriebsärztlicher Dienst
16. Reiseservice Bayern (RSB)

Zu 06 15/124 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	5,1	5,1
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	33,1	23,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	1,8	1,8
Zusammen	<u>40,0</u>	<u>30,5</u>

2026 gegenüber 2025:

Weniger 30,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 06 15/129 01

Der Leertitel dient dem Nachweis eventueller Steuererstattungen.

Zu 06 15/129 05

Der Titel dient dem Nachweis von Stromeinspeisevergütungen der beim LfF betriebenen Photovoltaikanlagen.

Zu 06 15/231 02

Aufgrund der voraussichtlichen Entwicklung der Entschädigungsleistungen wird mit einer Erstattung des Bundes gemäß § 172 BEG in Höhe der veranschlagten Mittel gerechnet (vgl. Erläuterungen zur Titelgruppe 61 und zu Titel 681 61 und 686 61). Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern die Ausgabebefugnis entsprechend.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 1.800,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Weniger 1.600,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Erstattungsleistungen.

Zu 06 15/232 01

Der Titel dient der Vereinnahmung von Erstattungen anderer Länder in Zusammenhang mit der Übernahme des Beihilfeverfahrens BayBAS.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 1.886,7 Tsd. € entsprechend den zu erwartenden Erstattungsleistungen.

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
235 02-0	062	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	---	---	A	---
					B	3,0
					C	10,5

Erläuterungen

Zu 06 15/235 02

Der Titel dient insbesondere der Vereinnahmung der Eingliederungszuschüsse der Bundesagentur für Arbeit für besonders betroffene Schwerbehinderte.

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024	
1	2	3	4	5	C	Ist 2023	
						Tsd. €	6
261 01-8	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland <i>Der Haushaltsvermerk in den Erläuterungen ist bindend.</i>	8.500,0	7.300,0	A	7.900,0	
					B	9.328,5	
					C	8.950,5	

Erläuterungen**Zu 06 15/261 01****Haushaltsvermerk:**

Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i. V. m. Abs. 3 Satz 2 BayHO

a) für Dienstleistungen des Landesamts für Finanzen aus dem Bereich der Bezügeabrechnung, die auf Grund einer Vereinbarung erbracht werden, von nachfolgend genannten Einrichtungen keine Verwaltungskosten erhoben werden:

- Akademie für politische Bildung
- Arbeitsstelle Frühförderung e. V.
- Bayerische Akademie der Schönen Künste
- Bayerische Akademie der Wissenschaften (BAW) mit den zugeordneten Kommissionen und Instituten
- Bayerische Transformations- und Forschungsstiftung
- Bayerische Landesstiftung
- Betriebswirtschaftliches Forschungszentrum für Fragen der mittelständischen Wirtschaft e. V.
- Coburger Landesstiftung
- Collegium Carolinum e. V.
- Deutsches Museum
- Frhr. v. Aufsees'sche Seminarstiftung
- Germanisches Nationalmuseum
- Herzogliches Georgianum
- Hochschule für Politik München - Bavarian School of Public Policy
- Institut für Zeitgeschichte
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg (als KdöR)
- Leibniz-Institut für Immuntherapie
- Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS)
- Ludwig-Maximilians-Universität (als KdöR)
- Monumenta Germaniae Historica
- Oberfrankenstiftung
- Stiftung Bayerische Gedenkstätten
- Stiftung Bayerisches Amerikahaus gGmbH
- Stiftung für sehbeeinträchtigte und blinde Menschen in Bayern
- Stiftung Maximilianeum
- Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern
- Stiftung zur Förderung des Internationalen Jugendaustausches in Bayern
- Stiftung Wertebündnis Bayern
- Stiftung zur Förderung der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und des Historischen Kollegs
- Universität Bayreuth (als KdöR), Gästehaus
- Universität Regensburg (als KdöR)
- Vereinigung der Pflegenden in Bayern
- Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern;

Erläuterungen

b) für Dienstleistungen der Staatsoberkasse Bayern hinsichtlich fremder Kassenaufgaben gemäß Ziffer 3 Anlage 16 DABK von nachfolgend genannten Einrichtungen keine Verwaltungskosten erhoben werden:

- Bayerische Akademie der Schönen Künste
- Bayerische Akademie der Wissenschaften (BAW) mit den zugeordneten Kommissionen und Instituten
- Baron-von-Stein'sche-Stiftung Bayreuth
- Bayerische Transformations- und Forschungsstiftung
- Bayerische Landesstiftung
- Bayer. Naturschutzfonds
- Coburger Landesstiftung
- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (als KdöR)
- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - Konvikt-Stiftung
- Friedrich-Alexander-Universität - Erlangen-Nürnberg - Vereinigte Stipendien-Stiftung für Studierende aller Fakultäten und Konfessionen
- Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach (als KdöR)
- Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof (als KdöR)
- Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (als KdöR)
- Hochschule für Politik München
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg (als KdöR)
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Adolf-Fick-Stiftung
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Dr. Herbert Brause Stiftung
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Dr.-Josef-Schneider, Anna und Franziska-Stiftung
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Dr.-Josef-Schneider, Theresia-Stiftung
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg Jubiläumsstiftung zum 400-jährigen Bestehen der Universität Würzburg
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Martin-von-Wagner-Stiftungsfonds
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Otto-Volk-Stiftung
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg - Vereinigte Stipendien- und Preisstiftung
- Julius-Maximilians-Universität Würzburg Wilhelm-Conrad-Roentgen-Fonds
- Leibnitz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS)
- Lyzeumstiftung Bamberg
- Milchwirtschaftlicher Verein Allgäu-Schwaben e. V.
- Milchwirtschaftlicher Verein Franken e. V.
- Monumenta Germaniae Historica
- Provinzial-Waisenhausstiftung Bayreuth
- Stiftung „Heilsbronner Stipendienfonds“
- Stiftung zur Förderung der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und des Historischen Kollegs
- Stiftung zur Unterstützung von Angehörigen und ehemaligen Angehörigen der Bayerischen Staatsoper und des Bayerischen Staatsschauspiels und deren Witwen und Waisen
- Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt (als KdöR)
- Universität Augsburg (als KdöR)
- Universität Bayreuth (als KdöR), Gästehaus
- Universität Regensburg (als KdöR);

c) für Dienstleistungen des Landesamts für Finanzen aus dem Bereich der Personalverwaltung die auf Grund einer Vereinbarung erbracht werden, von nachfolgend genannten Einrichtungen keine Verwaltungskosten erhoben werden:

- Stiftung zur Förderung des Internationalen Jugendaustausches in Bayern

2026 gegenüber 2025:

Mehr 600,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Entwicklung der Einnahmen.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 1.200,0 Tsd. € infolge geringerer vereinnahmter Umsatzsteuer für erbrachte Dienstleistungen ab Wirksamwerden von § 2b UStG.

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
261 02-7	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen (Kurbetriebsgesellschaft) <i>Vgl. Vermerke bei 428 13.</i>	1.700,0	1.600,0	A	1.800,0
					B	1.753,1
					C	2.034,4
261 03-6	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen (Schulbuchverlag) <i>Vgl. Vermerke bei 428 14.</i>	35,0	35,0	A	35,0
					B	42,1
					C	40,5
261 04-5	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen für Dienstleistungen der IuK <i>Vgl. Vermerk bei 06 15 TG 99.</i>	---	---	A	---
					B	234,3
					C	230,6
261 11-6	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben für Darlehen an sonstige Empfänger	14,0	12,0	A	17,0
					B	20,9
					C	23,8
281 10-3	062	Umsatzsteuereinnahmen aus Personalgestellungen	---	417,0	A	---
		Gesamteinnahmen	16.784,1	14.290,1	A	16.233,3
					B	16.132,8
					C	17.410,8
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 01-4	062	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	104.746,1	105.993,5	A	95.787,2
					B	98.492,7
					C	92.223,4
422 21-0	062	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	6.570,1	6.648,4	A	6.631,4
					B	6.188,7
					C	5.883,1
422 31-8	062	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	89,1
					B	-18,9
					C	63,3
422 41-6	062	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
					B	1,1
428 01-8	062	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	14.405,6
					B	14.032,4
					C	12.767,7
428 07-2	062	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	219,4	224,1	A	---
428 11-6	062	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	9.400,6
					B	9.062,2
					C	7.992,7
428 13-4	062	Entgelte der Arbeitnehmer (Kurbetriebsgesellschaft) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 261 02 aus Erstattungen der Personalkosten durch die Kurbetriebsgesellschaften. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen die Erstattungen bei 261 02 noch nicht oder noch nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise ohne Verfahren nach Art. 37 BayHO in der erforderlichen Höhe geleistet werden.</i>	2.100,0	2.100,0	A	2.400,0
					B	2.028,4
					C	2.164,3

Erläuterungen

Zu 06 15/261 02

2026 gegenüber 2025:
Weniger 100,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Weniger 100,0 Tsd. € in Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung.

Zu 06 15/261 04

Der Titel dient der Vereinnahmung von Erstattungen Dritter für IuK-Dienstleistungen des Landesamtes für Finanzen.

Zu 06 15/261 11

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von		
1. Darlehen zum Bau und zur Einrichtung privater Schulen und privater Schülerheime	0,9	0,3
2. Bayerische Landesstiftung, Denkmalschutz, Kulturfonds Bayern und Mahngebühren	9,0	7,6
3. sonstigen Haushaltsdarlehen	4,1	4,1
Zusammen	<u>14,0</u>	<u>12,0</u>

Zu 06 15/281 10

2027 gegenüber 2026:
Mehr 417,0 Tsd. € aufgrund von Umsatzsteuererstattungen bei Personalgestellungen, welche nach § 2 b UStG nun der Umsatzsteuer unterliegen.

Zu 06 15/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

2026 gegenüber 2025:

3,3 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 14/428 11,
8.955,6 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>8.958,9 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 06 15/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 06 15/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 15/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2026 gegenüber 2025:
Weniger 14.405,6 Tsd. € infolge Umschichtung nach 428 30 (Arbeitnehmerbudget).

Zu 06 15/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 15/428 11

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2026 gegenüber 2025:
Weniger 9.400,6 Tsd. € infolge Umschichtung nach 428 30 (Arbeitnehmerbudget).

Zu 06 15/428 13

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2026 gegenüber 2025:
Weniger 300,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
428 14-3	062	Entgelte der Arbeitnehmer (Schulbuchverlag) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 261 03 aus Erstattungen der Personalkosten durch die Oldenbourg-Verlagsgruppe oder deren Rechtsnachfolgerin. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen die Erstattungen bei 261 03 noch nicht oder noch nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise ohne Verfahren nach Art. 37 BayHO in der erforderlichen Höhe geleistet werden.</i>	43,8	44,8	A	41,2
					B	42,3
					C	40,5
<u>428 30-3</u>	062	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	29.295,0	29.889,0	A	
428 41-0	011	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	2,4
					C	2,3
459 01-0	062	Prüfungsvergütungen	53,0	53,0	A	53,0
					B	55,6
					C	48,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-6	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.606,5	1.605,5	A	2.000,0
					B	1.058,6
					C	1.210,2
511 02-5	062	Entgelte für Postdienstleistungen	2.303,5	1.412,8	A	2.950,0
					B	1.356,1
					C	1.913,1
514 01-3	062	Haltung von Dienstfahrzeugen	113,3	113,3	A	120,0
					B	106,9
					C	105,3
514 11-1	062	Dienst- und Schutzkleidung	4,3	4,3	A	4,6
					B	3,7
					C	5,0

Erläuterungen

Zu 06 15/428 14

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. Seit Abwicklung des Staatsbetriebes Besitzverwaltung Bayerischer Schulbuchverlag (Kap. 13 05 TG 67) wird die Personalgestellung an die Oldenbourg-Verlagsgruppe (bzw. deren Rechtsnachfolgerin) vom Landesamt für Finanzen wahrgenommen.

Zu 06 15/428 30

2026 gegenüber 2025:

14.405,6 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 428 01
9.400,6 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 428 11,
432,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 428 99,
5.056,8 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
<u>29.295,0 Tsd. €</u>	mehr.

2027 gegenüber 2026:

Mehr 594,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 15/511 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	448,5	448,5
2. Bücher und Zeitschriften	320,0	320,0
3. Kommunikation	305,0	305,0
4. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	325,0	325,0
5. Sonstiges	208,0	207,0
Zusammen	<u>1.606,5</u>	<u>1.605,5</u>

2026 gegenüber 2025:

94,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
23,0 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 06 21/428 31,
276,3 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
<u>393,5 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 06 15/511 02

2026 gegenüber 2025:

151,0 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 517 01,
196,1 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 518 01,
299,4 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
<u>646,5 Tsd. €</u>	weniger.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 890,7 Tsd. € infolge Umschichtung nach 518 01.

Zu 06 15/514 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	55,3	55,3
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	58,0	58,0
Zusammen	<u>113,3</u>	<u>113,3</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	113,3	113,3
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	34,0	34,0
Ausgaben für Leasing/Miete	48,0	48,0
Zusammen	<u>195,3</u>	<u>195,3</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	25	25	25	25	17

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
517 01-0	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.050,5	3.050,5	A	2.849,0
					B	2.807,0
					C	2.483,9
517 05-6	062	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0
					B	1.301,5
					C	1.471,6
518 01-9	062	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.845,0	2.735,7	A	1.648,9
					B	1.422,3
					C	1.236,8
518 11-7	062	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	32,3	32,3	A	32,3
					B	14,9
					C	21,4
518 18-0	062	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	48,0	48,0	A	48,0
					B	56,4
					C	53,3
519 01-8	062	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.700,0	1.700,0	A	1.900,0
					B	3.112,5
					C	2.054,2
527 01-8	062	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	207,7	207,7	A	219,9
					B	186,7
					C	160,2
532 11-9	062	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	47,2	47,2	A	50,0
					B	24,1
					C	16,8
535 01-8	062	Abwicklung von offenen Verwahrungen und Vorschüssen (Bezügen)	---	---	A	---
546 01-5	062	Ausgaben für Auslandsgebühren der Banken	200,0	200,0	A	250,0
					B	150,5
					C	213,4
546 45-3	062	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	1.570,0	1.370,0	A	1.470,0
					B	1.163,5
					C	1.211,4

Erläuterungen

Zu 06 15/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.Ä.

2026 gegenüber 2025:

151,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 511 02,
21,1 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 546 01,
29,4 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 546 49,
<u>201,5 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 06 15/517 05

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	1.035,0	1.035,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	965,0	965,0
Zusammen	<u>2.000,0</u>	<u>2.000,0</u>

Zu 06 15/518 01

2026 gegenüber 2025:

Mehr 196,1 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Mehr 890,7 Tsd. € entsprechend der tatsächlichen Mietverhältnisse und Umschichtung von 511 02.

Zu 06 15/519 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1.700,0	1.700,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	<u>1.700,0</u>	<u>1.700,0</u>

2026 gegenüber 2025:

105,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
94,4 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
<u>200,0 Tsd. €</u>	weniger

Zu 06 15/527 01

2026 gegenüber 2025:

Weniger 12,2 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 15/546 01

Der Titel dient dem Nachweis der zu zahlenden Auslandsüberweisungsgebühren im Rahmen des Kassengeschäfts der Staatsoberkasse Bayern.

2026 gegenüber 2025:

13,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
21,1 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 517 01,
15,0 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
<u>50,0 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 06 15/546 45

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 100,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Weniger 200,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Umsatzsteuerzahllast.

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
546 49-9	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	824,5	824,5	A B C	1.090,0 528,9 594,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
636 01-6	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Kommunale Unfallversicherung Bayern / Bayerische Landesunfallkasse <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	3,5	3,5	A B C	3,5 3,4 3,2
		Baumaßnahmen				
701 01-6	062	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	600,0	600,0	A B C	600,0 283,7 550,4
710 00-6	062	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 3.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5.000,0	5.000,0	A B C	3.000,0 3.536,8 3.122,0
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-3	062	Erwerb von Dienstfahrzeugen	34,0	34,0	A B C	36,0 77,8 24,3
812 01-2	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.540,6	840,6	A B C	890,0 598,1 518,8
812 19-2	062	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 15/546 49

Veranschlagt sind:

Amtsärztliche Gutachten, Abrechnungsgebühren im Zahlungsverkehr, Bildschirmbrillen und unter anderem Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
a) Amtsärztliche Gutachten	20,0	20,0
b) Abrechnungsgebühren im Zahlungsverkehr		
- im Postbankverkehr (postbare Auszahlungen)	7,5	7,5
- Rücklastschriften	3,0	3,0
- sonstige Gebühren (z. B. Blitzgirogebühren)	10,0	10,0
c) Sonstiges (z. B. ePaymentgebühren)	784,0	784,0
Zusammen	<u>824,5</u>	<u>824,5</u>

2026 gegenüber 2025:

60,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
29,4 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 517 01,
175,5 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
<u>265,5 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 06 15/636 01

Die Verordnung (EU) Nr. 349/11 der Kommission vom 11. April 2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1338/2008 des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über öffentliche Gesundheit und über Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz verpflichtet in Art. 2 die Mitgliedstaaten, der Kommission (Eurostat) ab 2014 jährlich fortlaufend Statistiken über Arbeitsunfälle von Beamten einschließlich Landes- und Kommunalbeamten zu liefern. Das Meldeverfahren wird von der Kommunalen Unfallversicherung Bayern / Bayerische Landesunfallkasse gegen Kostenerstattung abgewickelt.

Zu 06 15/701 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Radonschutzmaßnahmen in Vohenstrauß	302,0	-
2. Brandschutzmaßnahmen der Dienststelle Regensburg	-	260,0
3. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 200,0 Tsd. € betragen	298,0	340,0
Zusammen	<u>600,0</u>	<u>600,0</u>

Zu 06 15/811 01**2026** Tsd. €**1. Erstbeschaffung** -**2. Ersatzbeschaffung** -

Zu ersetzen:

Opel Astra, 85 kW, EZ 2012

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 120 kW 34,0

2027 Tsd. €**1. Erstbeschaffung** -**2. Ersatzbeschaffung** -

Zu ersetzen

Ford Transit, 96 kW, EZ 2015

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 120 kW 34,0

Zu 06 15/812 01

2026 gegenüber 2025:

49,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
700,0 Tsd. €	mehr infolge Ausstattung der Dienststelle Weiden,
<u>650,6 Tsd. €</u>	mehr.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 700,0 Tsd. € infolge Abschluss von Beschaffungsmaßnahmen.

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
			Tsd. €			
Titelgruppen						
61 Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen und sonstige Wiedergutmachungsleistungen						
<i>Titel der TG ohne Titel 686 61 gegenseitig deckungsfähig.</i>						
428 61-5	244	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer (mit Folgeaufgaben der Wiedergutmachung) <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	350,0	350,0	A	350,0
					B	86,8
					C	96,3
526 61-6	244	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	5,0	5,0	A	14,0
					B	4,6
					C	8,0
533 61-7	244	Kosten der Überweisung und der Rückforderung von Entschädigungsleistungen	---	---	A	2,0
631 61-8	244	Erstattung von Entschädigungsleistungen an den Bund	250,0	250,0	A	250,0
					B	229,5
					C	184,9
632 61-7	244	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	5,0	5,0	A	5,0
					B	4,0
					C	5,1
636 61-3	244	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Sozialversicherungsträger	---	---	A	---
671 61-9	244	Erstattung der Verwaltungskosten des Beirats für Wiedergutmachung und der Offizialanwaltschaft <i>Aus diesen Mitteln dürfen in besonderen Härtefällen auch sonstige Anwaltskosten geleistet werden.</i>	---	---	A	---
681 61-7	244	Leistungen aufgrund des Bundesentschädigungsgesetzes und des Versorgungsschadenrentengesetzes an Berechtigte im Inland <i>Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen für Entschädigungen in besonderen Fällen geleistet werden.</i>	600,0	400,0	A	800,0
					B	863,4
					C	873,2
685 61-3	244	Folgeaufgaben der Wiedergutmachung	---	---	A	---
686 61-2	244	Zuschuss an staatlich anerkannte Organisationen für die Beratung und Betreuung politisch, religiös und rassistisch Verfolgter	2,1	2,0	A	2,5
687 61-1	244	Leistungen aufgrund des Bundesentschädigungsgesetzes und des Versorgungsschadenrentengesetzes an Berechtigte im Ausland <i>Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zahlungen für Entschädigungen in besonderen Fällen geleistet werden. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 231 02.</i>	8.500,0	6.500,0	A	11.500,0
					B	10.371,3
					C	12.320,0
Summe der Titelgruppe			9.712,1	7.512,0	A	12.923,5
					B	11.559,5
					C	13.487,5

Erläuterungen

Zu 06 15/61

Die Bearbeitung der beim Bayer. Landesentschädigungsamt eingereichten ca. 450.000 Entschädigungsanträge gilt als abgeschlossen. Die Hauptaufgaben des Amtes liegen heute in der laufenden Betreuung der ehemals Verfolgten, die eine Rente beziehen, Anspruch auf ein Heilverfahren für ihr anerkanntes Verfolgungsleiden (Erstattung der Kosten für Ärzte, Krankenhausbehandlung, Medikamente, Kuren, usw.) oder im Inland Anspruch auf Krankenversorgung haben. Die Berechnung und regelmäßige Erhöhung der BEG-Renten erfolgt in Anlehnung an die Bezügeberechnung der Bundesbeamten. Dabei werden insbesondere Änderungen beim Grad der Erwerbsminderung sowie der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse berücksichtigt.

Daneben entscheidet das Amt über Hinterbliebenenansprüche und Anträge im Wege des Zweitverfahrens.

Die Auszahlung von Entschädigungsleistungen erfolgt derzeit in 22 Länder.

Seit der Währungsreform hat der Freistaat Bayern bis einschließlich 31.12.2024 rund 6,6 Mrd. € an Entschädigung geleistet.

Seit 1956 wird die Entschädigungslast je zur Hälfte vom Bund und von den alten Bundesländern (Sonderregelung für Berlin) getragen. Der jeweilige Länderanteil wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl ermittelt.

Mit dem Haushalt 2020 hat sich der Bund zudem erstmals der sog. Folgeaufgaben der Wiedergutmachung angenommen, die u.a. die Archivierung des Dokumentenerbes im Bereich der Wiedergutmachung umfassen. Insbesondere baut der Bund ein Themenportal auf, über das auch die Wiedergutmachungsakten der Länder sichtbar und digital einheitlich zugänglich gemacht werden sollen.

Zu 06 15/428 61

Der Titel dient dem Nachweis von Entgelten für Arbeitnehmer in Zusammenhang mit der Wiedergutmachung, insbesondere für die Abgabe der Wiedergutmachungsakten des Landesentschädigungsamts an die Archivverwaltung. Nicht zuletzt die Bestrebungen des Bundes im Zusammenhang mit den Folgeaufgaben der Wiedergutmachung sowie ein verstärktes wissenschaftliches Interesse an den Wiedergutmachungsakten machen eine Beschleunigung und Intensivierung der Aktenabgabe an die Archive notwendig.

Zu 06 15/526 61

Ärztliche Untersuchungsgebühren einschließlich Reisekostenvergütungen für im Ausland lebende Verfolgte und sonstige Gebühren sowie Gerichtskosten in Rechtsstreitigkeiten im Vollzug des Bundesentschädigungsgesetzes.

Zu 06 15/631 61

Anteilige Kosten des Freistaates Bayern für allgemeine Aufgaben des Bundes in Wiedergutmachungsangelegenheiten.

Zu 06 15/671 61

Gemäß § 6 der Verordnung über die Zuständigkeit nach dem Bundesentschädigungsgesetz und in Angelegenheiten der Staatsschuldenverwaltung (ZustV-BEG/SSV) vom 21. Dezember 2001 (GVBl S. 1031, BayRS 251-6-F) ist beim Landesamt für Finanzen - Landesentschädigungsamt - ein Beirat für Wiedergutmachung gebildet.

Bis 31.12.1995 war für die unentgeltliche Vertretung und Beratung von im Sinne des BEG Verfolgten außerdem ein Offizialanwalt bestellt. Die Institution "Offizialanwalt" wurde mit Wirkung vom 01.01.1996 aufgelöst.

Zu 06 15/681 61

2026 gegenüber 2025:
Weniger 200,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Weniger 200,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlich zu erstattenden Entschädigungsleistungen.

Zu 06 15/685 61

Der Titel dient dem Nachweis weiterer Folgeaufgaben der Wiedergutmachung, welche insbesondere aufgrund entsprechender Anstrengungen des Bundes identifiziert werden könnten.

Zu 06 15/686 61

Folgende Organisationen, deren Aufgabe in der Wahrnehmung der Interessen von Verfolgten im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes besteht, sind staatlich anerkannt (§ 183 Abs. 2 BEG):

1. Arbeitskreis ehemalig verfolgter und inhaftierter Sozialdemokraten,
2. Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern.

Die staatlichen Zuschüsse werden vor allem für die Betreuung der Mitglieder und ihrer Beratung in Entschädigungsangelegenheiten gewährt.

Zu 06 15/687 61

2026 gegenüber 2025:
Weniger 3.000,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
Weniger 2.000,0 Tsd. € entsprechend der voraussichtlichen Entwicklung der zu erstattenden Entschädigungsleistungen.

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
		99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 232 01 und 261 04. Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln der TG bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>				
427 99-2	062	Beschäftigungsentgelte	---	---	A B C	--- 88,7 46,9
428 99-1	062	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A B C	432,0 1.217,2 1.036,0
511 99-9	062	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	6.026,6	6.026,6	A B C	6.026,6 6.648,9 6.425,1
514 99-6	062	Verbrauchsmittel	228,6	228,6	A B C	242,0 127,7 144,1
518 99-2	062	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A B C	--- 182,7 6,5
519 99-1	062	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	9,4	9,4	A B C	10,0 8,3 9,8
525 99-3	062	Aus- und Fortbildung	198,3	198,3	A B C	210,0 192,6 183,0
527 99-1	062	Reisekostenvergütungen	85,0	85,0	A B C	90,0 172,5 165,5
534 99-2	062	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung und Ähnliche <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 935,0 Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.133,7	4.133,7	A B C	4.645,5 2.731,5 1.146,2
546 99-8	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	A C	--- 5,0
701 99-9	062	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 15/99

Übersicht über das dem IuK-Bereich zuzuordnende Personal (einschließlich Leitstellen):

	Anzahl der Stellen
Beamte	
BesGr A 16	6,0
BesGr A 15	8,8
BesGr A 14	7,9
BesGr A 13	45,7
BesGr A 12	84,6
BesGr A 11	76,8
BesGr A 10	34,2
BesGr A 9 + Z	17,7
BesGr A 9	52,9
BesGr A 8	3,5
BesGr A 7	5,8
BesGr A 6	2,0
Arbeitnehmer	
EGr E 12	3,0
EGr E 11	4,8
EGr E 10	15,5
EGr E 9	24,0
EGr E 8	4,8
EGr E 7	0,7
Zusammen	<u>398,7</u>
Davon Leitstellen	161,4

Zu 06 15/427 99

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Praktikumskräfte, die ein praktisches Studiensemester oder ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

Zu 06 15/428 99

2026 gegenüber 2025:

Weniger 432,0 Tsd. € infolge Umschichtung nach 06 15/428 30 (Arbeitnehmerbudget).

Zu 06 15/511 99

	2026 Tsd. €	2027 Tsd. €
1. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	70,0	70,0
2. EDV-Leitungsmieten und laufende Fernmeldekosten	550,0	550,0
3. Mieten und Wartung	5.382,6	5.382,6
4. Bücher und Zeitschriften	10,0	10,0
5. Bayern WLAN	4,0	40,0
6. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	<u>6.026,6</u>	<u>6.062,6</u>

Zu 06 15/534 99

	2026 Tsd. €	2027 Tsd. €
1. Fremderfassung	80,0	80,0
2. Softwareentwicklung	2.983,7	2.983,7
3. Beratung	1.070,0	1.070,0
Zusammen	<u>4.133,7</u>	<u>4.133,7</u>

2026 gegenüber 2025:

Weniger 511,8 Tsd. € zur Haushaltskonsolidierung.

06 15 Landesamt für Finanzen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
812 99-5	062	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 4.100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.900,0	3.900,0	A	4.400,0
					B	4.460,0
					C	3.398,6
		Summe der Titelgruppe	14.581,6	14.581,6	A	16.056,1
					B	15.830,1
					C	12.566,6
		Gesamtausgaben	190.052,0	188.876,3	A	178.949,9
					B	175.070,0
					C	164.209,8
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	77,4	68,4	A	109,3
					B	111,7
					C	97,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	16.706,7	14.221,7	A	16.124,0
					B	16.021,1
					C	17.313,2
		Gesamteinnahmen	16.784,1	14.290,1	A	16.233,3
					B	16.132,8
					C	17.410,8
		Personalausgaben	143.377,4	145.302,8	A	129.590,1
					B	131.279,5
					C	122.364,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	26.239,4	26.038,4	A	27.872,8
					B	23.362,5
					C	20.844,6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.360,6	7.160,5	A	12.561,0
					B	11.471,6
					C	13.386,3
		Baumaßnahmen	5.600,0	5.600,0	A	3.600,0
					B	3.820,5
					C	3.672,4
		Sonstige Sachinvestitionen	5.474,6	4.774,6	A	5.326,0
					B	5.135,9
					C	3.941,7
		Gesamtausgaben	190.052,0	188.876,3	A	178.949,9
					B	175.070,0
					C	164.209,8
		Zuschuss	173.267,9	174.586,2	A	162.716,6
					B	158.937,2
					C	146.799,0

Erläuterungen

Zu 06 15/812 99	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	925,0	925,0
2. Kauf von Software	1.446,5	1.446,5
3. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	1.528,5	1.528,5
Zusammen	3.900,0	3.900,0

Die IuK-Verfahren werden weiter dem Bedarf an eine fortschreitende Digitalisierung von Geschäftsprozessen angepasst. Dies umfasst sowohl den Einsatz von standardisierter Software entsprechend der gestellten Anforderungen als auch die Anpassung der IuK-Technik im Zuge der Ersatzbeschaffung. Hierzu gehören insbesondere eine moderne Arbeitsplatzausstattung, die notwendige lokale Infrastruktur mit effektiver Datensicherung und eine Entwicklung in Richtung einer modernen serviceorientierten Architektur.

In folgenden Bereichen sind Verfahrensverbesserungen, -erweiterungen sowie Neueinführungen vorgesehen:

- Personalbewirtschaftungs- und Bezügeabrechnungssystem "VIVA",
- Beihilfe (incl. Krankenhausdirektabrechnung),
- Kassenbuchführungsverfahren,
- Mitarbeiterservice Bayern.

2026 gegenüber 2025:

244,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
255,6 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
500,0 Tsd. €	weniger.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen						
111 01-8	188	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	8,0	8,0	A	13,0
					B	7,8
					C	9,6
111 02-7	188	Einnahmen aus Sonderausstellungen und sonstigen Sonderveranstaltungen <i>Vgl. Vermerk bei 532 71. Anteile Dritter können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	---	---	A	---
					B	174,8
					C	227,1
111 03-6	188	Einnahmen aus Audioguides <i>Vgl. Vermerk bei 518 11.</i>	---	---	A	---
					B	252,3
					C	214,5
111 31-2	188	Eintrittsgelder <i>Anteile Dritter können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	36.200,0	36.300,0	A	28.000,0
					B	34.876,1
					C	27.745,3
112 01-7	188	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	---	---	A	---
					B	2,2
					C	2,0
119 01-0	188	Einnahmen aus Veröffentlichung <i>Vgl. Vermerk bei 531 71. Anteile Dritter können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	760,0	760,0	A	760,0
					B	1.445,7
					C	1.236,7
119 49-4	188	Vermischte Einnahmen	150,0	150,0	A	150,0
					B	209,7
					C	254,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 16

Die Schlösserverwaltung geht in ihren Ursprüngen auf den Obersthofmeisterstab der Kurfürstlichen Hofverwaltung zurück, der schon seit 1804 unmittelbar dem Finanzministerium zugeordnet war. Unter Graf Montgelas wurden die Schlösser und Residenzen in der Konstitution von 1808 zum unveräußerlichen Staatsgut erklärt. Derzeit werden 45 Schlösser, Burgen und Residenzen, 27 historische Gartenanlagen sowie weitere Gärten und 21 Seen betreut, darunter die größten bayerischen Seen Chiemsee, Starnberger See, Ammersee und der bayerische Teil des Bodensees. Insgesamt wird eine Gesamtfläche von über 25.000 ha verwaltet. Der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen obliegt unter Wahrung kultureller, denkmalpflegerischer sowie naturschutzrechtlicher Belange die Verwaltung und Betreuung des ihr zugewiesenen Staatsvermögens einschließlich der Seen sowie die zeitgemäße Präsentation des kulturellen Erbes. Das Gebot der Wirtschaftlichkeit ist dabei zu beachten (§ 2 Abs. 1 der Verordnung über die Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen).

Die rund 1.300 Beschäftigten arbeiten in der Hauptverwaltung im Schloss Nymphenburg sowie in 17 Außenverwaltungen. Für die Betreuung der 21 Seen sind die drei Außenstellen Ammersee, Chiemsee und Starnberger See zuständig. Unter den Beschäftigten sind Spezialisten für die liegenschaftsfachliche Betreuung ebenso wie für die Restaurierung der wertvollen Innenausstattung, Kunsthistoriker für die fachliche Betreuung der Museen, Baufachleute, die unter Beachtung des Denkmalschutzes die Instandhaltung, die Restaurierung und den Ausbau der Gebäude verantworten, aber auch Gartenexperten für die geschichtliche Erforschung der Gartenanlagen.

Die Schlösser, Burgen und Residenzen ziehen jährlich ein Millionenpublikum an. Sie sind ein zentraler Bestandteil für den Tourismus in Bayern und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die jeweilige Region. Noch weitaus mehr Besucher verzeichnen die frei zugänglichen Gartenanlagen der Schlösserverwaltung. Allein der Englische Garten München hat mindestens 5 Mio. Besucher im Jahr.

Zu 06 16/111 02 und 532 71

Der Vermerk dient der Finanzierung erhöhter Betriebskosten, die sich bei Sonderausstellungen und sonstigen Sonderveranstaltungen wie Messebeteiligungen oder die Blaue Nacht in Nürnberg aufgrund erhöhter Besucherzahlen ergeben.

Zu 06 16/111 31

2026 gegenüber 2025:

Mehr 8.200,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Mehr 100,0 Tsd. € infolge der zu erwartenden Einnahmen.

Zu 06 16/119 01

Verkauf von Kulturführer, Abbildungen usw.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
124 01-3	188	<p>Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung</p> <p><i>Anteile Dritter an den Pachteinnahmen können von der Einnahme abgesetzt werden. Die Verwaltung wird ermächtigt, bei der Verpachtung von Staatsgrund an kleine und finanzschwache Sportvereine und ausländische Kultureinrichtungen den ortsüblichen Pachtzins abweichend von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 BayHO unter Würdigung aller Umstände des Einzelfalles um bis zu 50 %, i.d.R. jedoch um nicht mehr als 25 %, zu ermäßigen; dabei muss bei langfristigen Pachtverträgen eine Anpassung des Pachtzinses in periodischen Abständen vereinbart werden.</i></p> <p><i>Die Verwaltung wird ermächtigt, die Entgelte für Seenutzungen und für die Überlassung von Uferflächen abweichend von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 BayHO festzusetzen. Gemeinnützige anerkannte Sportvereine, die gemeinnützige Buchheim-Stiftung, kommunale Gebietskörperschaften und mittelständische, handwerkliche Bootsbauer, die überwiegend dieses Handwerk betreiben, erhalten auf die nach der allgemeinen Entgelttabelle geltenden Sätze 50 % Ermäßigung.</i></p> <p><i>Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <i>der Stiftung Haus der Kunst 44 Parkplätze am Areal Englischer Garten (Fl.Nr. 3115 Gemarkung München) mietzinsfrei überlassen werden.</i> <i>dem Germanischen Nationalmuseum die in der Kaiserburg Nürnberg genutzten Räume mietzinsfrei zur Verfügung stehen. Die Nebenkosten für Strom, Reinigung etc. sind weiterhin an die Leistungserbringer zu entrichten.</i> <i>der Fränkischen Weinlounge die in der Residenz München genutzten Räume zu einer jährlichen Mindestpacht von 30,0 Tsd. € jeweils zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer überlassen wird.</i> <i>der Landeshauptstadt München die Flächen im Erholungspark an der Taxisstraße mit eventuell aufstehenden Gebäuden (ein Teil der Fl. Nr. 376/4 der Gemarkung Nymphenburg mit ca. 12.400 m²) für Errichtung und Betrieb einer öffentlichen Grünfläche zu einem Mietzins in Höhe von bis zu 1 € je Quadratmeter und Jahr überlassen werden können.</i> <i>der Stiftung der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt die in der Willibaldsburg Eichstätt zum Betrieb des Jura-Museums Eichstätt genutzten Räume mietzinsfrei zur Verfügung stehen.</i> <i>das Seekabel im Königssee auch durch Dritte entgeltfrei genutzt werden kann, da die Nutzungsüberlassung nur einen geringfügigen Wert hat (Art. 63 Abs. 4 BayHO analog).</i> 	36.000,0	36.000,0	A	32.600,0
					B	35.513,4
					C	33.664,3
124 02-2	188	Einnahmen aus Museumsshops und Lizenzgebühren Vgl. Vermerk bei TG 71.	---	---	A	---
					B	797,6
					C	636,7
124 03-1	188	Einnahmen aus Getränke rückvergütungen Vgl. Vermerk bei 519 01.	---	---	A	---
					B	703,9
					C	666,1
124 04-0	188	Einnahmen aus Dienstleistungen in Zusammenhang mit Vermietung und Verpachtung von Flächen Vgl. Vermerk bei 517 01.	---	---	A	---
					B	679,9
					C	728,4
125 01-2	188	Erlöse aus Landwirtschaft, Gartenbau, Jagd und Fischerei	60,0	128,4	A	45,0
					B	107,2
					C	79,5

Erläuterungen

Zu 06 16/124 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	550,0	550,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	30.445,0	30.445,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	5,0	5,0
4. Sonstige Einnahmen	5.000,0	5.000,0
Zusammen	36.000,0	36.000,0

2026 gegenüber 2025:

Mehr 3.400,0 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Einnahmen.

Zu 06 16/124 03

Die Getränke rückvergütungen, die von den Brauereien entrichtet werden, sollen zweckgebunden zur Sanierung der Pachtgaststätten verwendet werden.

Zu 06 16/125 01

2026 gegenüber 2025:

Mehr 15,0 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Mehr 68,4 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Einnahmen.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
125 02-1	188	Erlöse aus dem Kutschenbetrieb	420,7	420,7	A	350,0
					B	443,6
					C	379,4
125 11-0	188	Erlöse aus der Forstwirtschaft	100,0	100,0	A	100,0
					B	120,9
					C	126,7
129 01-8	188	Steuererstattungen	---	---	A	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
233 01-1	188	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Vgl. Vermerk bei 517 01.</i>	---	---	A	---
					B	789,0
					C	460,2
235 02-8	188	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe <i>Vgl. Vermerk bei 428 71.</i>	---	---	A	---
					B	32,5
					C	30,5
261 01-6	188	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland <i>Vgl. Vermerk bei 517 01.</i>	---	---	A	---
					B	115,8
					C	62,5
261 02-5	188	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen (Fahrgesellschaft) <i>Vgl. Vermerke bei 428 13.</i>	2.500,0	2.300,0	A	2.600,0
					B	2.924,3
					C	3.115,5
282 01-1	188	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland <i>Vgl. Vermerk bei 517 01.</i>	---	---	A	---
					B	207,9
					C	73,8
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-2	188	Zuweisungen für staatliche Hochbaumaßnahmen vom Bund	---	---	A	---
					B	70,0
333 01-0	188	Zuweisungen für staatliche Hochbaumaßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---	---	A	---
342 01-9	188	Sonstige Zuschüsse Dritter für staatliche Hochbaumaßnahmen	---	---	A	---
					C	40,0
342 02-8	188	Sonstige Zuschüsse Dritter für Baumaßnahmen <i>Vgl. Vermerk bei 701 01.</i>	---	---	A	---
					B	133,9
381 16-4	891	Entgelte staatlicher Dienststellen für die Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen für staatliche Zwecke und die Nutzung durch Dritte bei dringendem Staatsinteresse	2.238,4	2.238,4	A	2.341,9
					B	2.341,9
					C	537,6
Gesamteinnahmen			78.437,1	78.405,5	A	66.959,9
					B	81.950,3
					C	70.290,9

Erläuterungen

Zu 06 16/125 02

2026 gegenüber 2025:

Mehr 70,7 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Einnahmen.

Zu 06 16/125 11

Einnahmen aus dem Verkauf des aus den Schlosswäldern und Parkanlagen gewonnenen Nutz- und Brennholzes.

Zu 06 16/342 01

Der Titel dient zur Vereinnahmung von Zuschüssen Dritter für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen.

Zu 06 16/342 02

Der Titel dient der Verbuchung von Zuschüssen Dritter für Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten im Bereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen (vgl. auch Vermerk zu 701 01).

Zu 06 16/381 16

Der Ansatz dient der pauschalierten Kostenverrechnung der Nutzung von Räumen und Plätzen der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen mit staatlichen Dienststellen für die Nutzung für staatliche Zwecke und bei dringendem Staatsinteresse im Sinne von Art. 63 Abs. 4 und 5 BayHO. Die Kostenverrechnung ist aus steuerrechtlichen Gründen erforderlich.

	Ausgaben veranschlagt bei Tit. 981 16 des	2026 Tsd. €	2027 Tsd. €
Landtag	Kap. 01 02	135,4	135,4
Staatskanzlei	Kap. 02 02	1.045,4	1.045,4
Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration	Kap. 03 02	106,2	106,2
Staatsministerium der Justiz	Kap. 04 02	11,0	11,0
Staatsministerium für Unterricht und Kultus	Kap. 05 02	65,2	65,2
Staatsministerium der Finanzen und für Heimat	Kap. 06 02	217,0	217,0
Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie	Kap. 07 02	148,6	148,6
Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus	Kap. 08 02	40,0	40,0
Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr	Kap. 09 02	14,9	14,9
Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales	Kap. 10 02	100,7	100,7
Oberster Rechnungshof	Kap. 11 02	-	-
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz	Kap. 12 02	130,8	130,8
Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention	Kap. 14 02	61,4	61,4
Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Kap. 15 02	126,9	126,9
Staatsministerium für Digitales	Kap. 16 02	34,9	34,9
Zusammen		2.238,4	2.238,4

2026 gegenüber 2025:

Weniger 103,5 Tsd. € entsprechend der tatsächlichen Nutzungsüberlassung 2024.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
			Tsd. €			
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-2	188	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	9.490,7	9.603,7	A	8.837,3
					B	8.939,7
					C	8.692,6
422 21-8	188	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	42,1	42,6	A	43,8
					B	39,7
					C	43,0
422 31-6	188	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-4	188	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
427 01-7	188	Beschäftigungsentgelte	212,4	212,4	A	212,4
					B	268,9
					C	197,8
427 41-9	188	Praktikantenvergütungen	25,0	25,0	A	25,0
					B	35,8
					C	22,5
428 07-0	188	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	2.347,9	2.399,0	A	2.041,4
					B	2.265,5
					C	1.893,0
428 13-2	188	Entgelte der Arbeitnehmer (Fahrgesellschaft) <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Mehreinnahme bei 261 02 aus Erstattungen der Personalkosten durch die Fahrgesellschaft. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen die Erstattungen bei 261 02 noch nicht oder noch nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise ohne Verfahren nach Art. 37 BayHO in der erforderlichen Höhe geleistet werden.</i>	2.500,0	2.300,0	A	2.800,0
					B	2.020,4
					C	2.609,6
428 30-1	188	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	50.278,7	51.412,1	A	46.652,0
					B	45.477,8
					C	42.063,0
428 41-8	188	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	55,4
					C	74,8
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	878,9	878,9	A	900,0
					B	956,7
					C	889,2
514 01-1	188	Haltung von Dienstfahrzeugen	37,8	37,8	A	40,0
					B	31,3
					C	74,9
514 11-9	188	Dienst- und Schutzkleidung	400,0	400,0	A	1,0
					B	0,9
					C	0,9

Erläuterungen

Zu 06 16/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 16/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 06 16/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 16/427 01

Vergütungen an Personen im Volontariat.

Zu 06 16/427 41

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Praktikumskräfte für Restaurierungen	20,0	20,0
2. Sonstige Praktikumskräfte	5,0	5,0
Zusammen	<u>25,0</u>	<u>25,0</u>

Zu 06 16/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 16/428 13

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 16/428 30

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 16/511 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	58,9	58,9
2. Bücher und Zeitschriften	40,0	40,0
3. Kommunikation	470,0	470,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	50,0	50,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	250,0	250,0
6. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	<u>878,9</u>	<u>878,9</u>

2026 gegenüber 2025:

Weniger 21,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 16/514 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	27,8	27,8
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	<u>37,8</u>	<u>37,8</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	37,8	37,8
Personalausgaben	212,6	216,8
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	16,0	16,0
Zusammen	<u>266,4</u>	<u>270,6</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	3	3	3

Zu 06 16/514 11

2026 gegenüber 2025:

Mehr 399,0 Tsd. € wegen Umschichtung von 514 71.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
514 21-7	188	Haltung von Betriebsfahrzeugen	70,8	70,8	A	75,0
					B	101,6
					C	71,1
517 01-8	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 124 04, 233 01, 261 01 und 282 01.</i>	16.066,0	16.066,0	A	15.700,0
					B	18.098,2
					C	15.552,9
517 05-4	188	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	7.500,0	7.500,0	A	7.500,0
					B	5.882,4
					C	6.624,4
518 01-7	188	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	150,0	150,0	A	150,0
					B	140,1
					C	136,3
518 11-5	188	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 111 03.</i>	400,0	400,0	A	400,0
					B	700,9
					C	628,2
518 18-8	188	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	16,0	16,0	A	16,0
					B	21,8
					C	11,6
519 01-6	188	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 124 03.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 4.800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 4.800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	17.250,0	17.200,0	A	18.400,0
					B	17.145,0
					C	16.776,8
523 01-0	188	Bücher und Zeitschriften für Fachbibliotheken	9,5	9,5	A	10,1
					B	8,5
					C	9,4
525 01-8	188	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	---	---	A	---
527 01-6	188	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	134,6	134,6	A	142,5
					B	165,9
					C	175,0
533 02-7	188	Steuern	---	---	A	---
					C	0,2
546 45-1	188	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	2.000,0	2.000,0	A	1.850,0
					B	1.241,0
					C	931,6
546 49-7	188	Vermischte Verwaltungsausgaben	139,3	139,3	A	250,0
					B	544,4
					C	408,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 01-3	188	Mitgliedsbeiträge	9,0	9,0	A	4,2
					B	4,1
					C	4,2

Erläuterungen

Zu 06 16/514 21	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	40,8	40,8
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	30,0	30,0
Zusammen	<u>70,8</u>	<u>70,8</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	70,8	70,8
Personalausgaben	68,3	69,8
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>139,1</u>	<u>140,6</u>

Bestand an Betriebsfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Wasserfahrzeuge	12	12	12	12	12

Zu 06 16/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Wachdienst, Be- und Entwässerung, Wartung und TÜV, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

2026 gegenüber 2025:

119,1 Tsd. €	mehr wegen Umschichtung von 812 01,
37,8 Tsd. €	mehr wegen Umschichtung von 811 01,
143,1 Tsd. €	mehr wegen Umschichtung von 812 35,
66,0 Tsd. €	mehr wegen Umschichtung von 08 03/891 56,
<u>366,0 Tsd. €</u>	mehr.

Zu 06 16/517 05

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	3.800,0	3.800,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	3.700,0	3.700,0
Zusammen	<u>7.500,0</u>	<u>7.500,0</u>

Zu 06 16/519 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	17.250,0	17.200,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen	<u>17.250,0</u>	<u>17.200,0</u>

2026 gegenüber 2025:

1.022,2 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
177,8 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
50,0 Tsd. €	mehr aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10087,
<u>1.150,0 Tsd. €</u>	weniger.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 16/546 45

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 150,0 Tsd. € entsprechend der zu erwartenden Umsatzsteuerzahllast.

Zu 06 16/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

2026 gegenüber 2025:

13,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
96,8 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 06 02/443 16,
<u>110,7 Tsd. €</u>	weniger.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Baumaßnahmen				
701 01-4	188	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 342 02.</i> Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 4.200,0 Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 4.200,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	8.544,0	8.544,0	A	8.544,0
					B	7.103,2
					C	4.770,3

Erläuterungen**Zu 06 16/701 01**

	Tsd. €
2026	
1. Residenz Ansbach	300,0
Einbau Einbruchmeldeanlage Museumsräume	
2. Alte Hofhaltung Bamberg	50,0
Verbesserung der Barrierefreiheit	
3. Dachau	800,0
Instandsetzung Stützwände Schlossmauer	
4. Rodenhauser Anwesen (Alte Villa)	500,0
Sanierung Biergartengebäude	
5. Kelheim	50,0
Sanierung der Befreiungshallenstraße	
6. Sanspareil	50,0
Instandsetzung Morgenländischer Bau u. barrierefreier Zugang	
7. Schloss Ellingen	600,0
Schlosskirche: Instandsetzung Orgel und Orgelemporenstatik	
8. Englischer Garten	1.000,0
Brückensanierung	
9. Nymphenburg	1.000,0
Orangeriebau, Erneuerung raumluftechnische Anlagen	
10. Schönbusch	200,0
Sanierung Scheune an der Wacht	
11. Eremitage	50,0
Heizungserneuerung der Gesamtliegenschaft	
12. Eremitage	1.000,0
Sanierung Wirtschaftsgebäude und Schlossgaststätte	
13. Herrenchiemsee	600,0
Augustiner Chorherrenstift, Prälaturstock, Ausbau SGV	
14. Schleißheim	300,0
Altes Schloss, Einbruchmeldeanlage	
15. Nymphenburg	2.000,0
Nahwärme Nymphenburg Süd	
16. Weitere Maßnahmen	44,0
Zusammen	8.544,0

Erläuterungen

2027		Tsd. €
1.	Residenz Ansbach Einbau Einbruchmeldeanlage Museumsräume	300,0
2.	Dachau Instandsetzung Stützwände Schlossmauer	400,0
3.	Rodenhauser Anwesen (Alte Villa) Sanierung Biergartengebäude	50,0
4.	Schloss Ellingen Schlosskirche: Instandsetzung Orgel und Orgelemporenstatik	250,0
5.	Schleißheim, Lustheim Einbruchmeldeanlage	250,0
6.	Englischer Garten Brückensanierung	350,0
7.	Nymphenburg Orangeriebau, Erneuerung raumluftechnische Anlage	350,0
8.	Eremitage Wirtschaftsgebäude und Schlossgaststätte	800,0
9.	Herrenchiemsee Augustiner Chorherrenstift, Prälaturstock, Ausbau SGV	100,0
10.	Schleißheim Altes Schloss Einbruchmeldeanlage	50,0
11.	Höchstädt Umnutzung	400,0
12.	Nymphenburg Nahwärme Nymphenburg Süd	100,0
13.	Burg Trausnitz Sanierung Inneres Torwarthaus	50,0
14.	Neue Residenz Bamberg Ausbau Verwaltung	400,0
15.	Kelheim Neubau WC- Anlage mit barrierefreien WC	100,0
16.	Herrenchiemsee Schließanlage	600,0
17.	Herrenchiemsee Gewächshäuser	500,0
18.	Englischer Garten, Hofgarten München Sanierung Hofgartentempel (Dianatempel)	250,0
19.	Seehof Erneuerung Brandmeldeanlage	50,0
20.	Burg Trausnitz Sanierung Äußeres Torwarthaus	50,0
21.	Burg Trausnitz Sanierung Innerer Torbau	500,0
22.	Schönbusch Erneuerung WC- Anlage mit barrierefreien WC	200,0
23.	Veste Coburg Burgschänke, Sanierung WC- Anlage mit barrierefreien WC	450,0
24.	Rosenau Sanierung historischer Wirtschaftshof	100,0
25.	Aschaffenburg Sanierung Betriebsgebäude Schlossberg	50,0
26.	Nymphenburg Erneuerung Bewässerung Gartenflächen	300,0
27.	Nymphenburg Umnutzung Küchenbau Museumsabteilung	750,0
28.	Neuschwanstein Umbau Kemenate- Büroräume SV	250,0
29.	Markgräfliches Opernhaus Bayreuth Dacheindeckung Zuschauerhaus	50,0
30.	Schloss Ellingen Verbesserung Barrierefreiheit, Neustrukturierung WCs	250,0
31.	Weitere Maßnahmen	244,0
Zusammen		8.544,0

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
710 00-4	188	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 11.300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 12.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	28.000,0	28.000,0	A	35.000,0
					B	38.166,8
					C	43.119,1
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-1	188	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	27,6
811 21-7	188	Erwerb von Betriebsfahrzeugen	---	---	A	40,0
812 01-0	188	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke	287,0	287,0	A	430,0
					B	247,6
					C	158,8
812 19-0	188	Erwerb von Fernmeldeanlagen	10,4	10,4	A	11,0
812 21-6	188	Erwerb von Kunstinventar mit einem Ankaufspreis von mehr als 5,0 Tsd. € im Einzelfall	70,0	70,0	A	80,0
					B	59,7
					C	143,0
812 35-0	188	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Bürokommunikation <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei den Kapiteln 06 04 und 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	376,3	376,3	A	550,0
					B	140,5
					C	230,5
		Titelgruppen				
		71 Schlösser, Parkanlagen, Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig, wobei die Titel 770 71 und 780 71 einseitig nur zu Gunsten verstärkt werden können.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Einnahmen bei 124 02.</i>				
428 71-1	188	Entgelte der Arbeitnehmer <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach den Isteinnahmen bei 235 02.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Für zwei Beschäftigungsverhältnisse zur Inventarisierung der Sammlung im König Ludwig II.-Museum darf jeweils ein befristeter Arbeitsvertrag bis längstens 31. Dezember 2027 abgeschlossen werden.</i>	187,4	191,4	A	186,8
					B	26,0
					C	124,8
511 71-9	188	Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben	538,3	538,3	A	570,0
					B	696,9
					C	673,1
514 71-6	188	Haltung von Betriebsfahrzeugen, Verbrauchsmittel	1.489,9	1.489,9	A	2.000,0
					B	2.025,0
					C	2.002,0
518 71-2	188	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	120,0	120,0	A	120,0
					B	197,6
					C	176,0

Erläuterungen

Zu 06 16/811 21

2026 gegenüber 2025:

Weniger 40,0 Tsd. € aufgrund abgeschlossener Beschaffungen.

Zu 06 16/812 01

2026 gegenüber 2025:

23,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
119,1 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 517 01,
143,0 Tsd. €	weniger.

Zu 06 16/812 21

2026 gegenüber 2025:

4,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
5,6 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
10,0 Tsd. €	weniger.

Zu 06 16/812 35

2026 gegenüber 2025:

30,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
143,1 Tsd. €	weniger wegen Umschichtung nach 517 01,
173,7 Tsd. €	weniger.

Zu 06 16/428 71

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 16/511 71

2026 gegenüber 2025:

Weniger 31,7 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 16/514 71

	2026 Tsd. €	2027 Tsd. €
1. Betriebsstoffe	700,0	700,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	500,0	500,0
3. Verbrauchsmittel	289,9	289,9
Zusammen	1.489,9	1.489,9

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	1.489,9	1.489,9
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	600,0	600,0
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	2.089,9	2.089,9

Bestand an Betriebsfahrzeugen:

	Soll 2026	Soll 2027	Soll 2025	am 01.02.2025 gesamt	davon geleast/ gemietet
Lastkraftwagen	12	12	12	12	-
Schlepper	74	74	74	75	-
Unimog	1	1	1	1	-
Kleintransporter oder Kombifahrzeuge	88	88	88	91	-
Bagger	9	9	9	9	-
Mähmotorboote	1	1	1	1	-
Muldenkipper	2	2	2	2	-
Planier- und Ladefahrzeuge	13	13	13	19	-
Steiger-Fahrzeuge	5	5	5	5	-
Feuerlöschfahrzeuge	3	3	3	3	-

Der Überhang resultiert bereits aus in die Wege geleiteten aber zum Stichtag 01.02.2025 noch nicht vollzogenen Aussonderungen.

2026 gegenüber 2025:

111,1 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
399,0 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 514 11,
510,1 Tsd. €	weniger.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
521 71-7	188	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	700,0	700,0	A	1.400,0
					B	1.041,2
					C	889,8
523 71-5	188	Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen bis zu 5,0 Tsd. € im Einzelfall	36,3	36,3	A	38,4
					B	17,9
					C	25,6
527 71-1	188	Reisekosten für Dienstreisen	32,5	32,5	A	34,4
					B	38,6
					C	54,4
531 71-5	188	Herausgabe von Veröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 119 01.</i>	684,5	684,5	A	684,5
					B	1.052,8
					C	955,9
532 71-4	188	Sonderausstellungen und sonstige Sonderveranstaltungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Einnahmen bei 111 02.</i>	500,0	500,0	A	1.090,0
					B	540,9
					C	732,5
535 71-1	188	Restaurierung von Kunstinventar, Forstbetrieb	587,5	587,5	A	587,5
					B	512,7
					C	748,9
547 71-7	188	Sonstige sächliche Ausgaben	97,1	97,1	A	102,8
					B	166,9
					C	162,9
681 71-3	188	Preisgelder für Wettbewerbe	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 16/521 71		2026	2027
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Laufender Unterhalt der Wege in den Parkanlagen	161,7	161,7
2.	Umsetzung Parkpflegekonzepte (Wege und Vegetationsflächen)	129,5	129,5
3.	Laufender Unterhalt der Vegetationsflächen	164,7	164,7
4.	Laufender Unterhalt an den Gewässern in den Parkanlagen	80,8	80,8
5.	Unterhalt und Neubau von Parkeinrichtungen	78,8	78,8
6.	Entsorgung des Parkmülls	84,5	84,5
Zusammen		<u>700,0</u>	<u>700,0</u>

2026 gegenüber 2025:

77,8 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
5,0 Tsd. €	weniger infolge Umsetzung nach 686 01,
<u>617,2 Tsd. €</u>	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
700,0 Tsd. €	weniger.

Zu 06 16/531 71

Erst- und Neuauflagen von Kulturführer, von Prospekten und Kurzführern sowie von sonstigen Publikationen.

Zu 06 16/532 71

2026 gegenüber 2025:

60,6 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
<u>529,4 Tsd. €</u>	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
590,0 Tsd. €	weniger.

Zu 06 16/535 71

Zu 06 16/535 71		2026	2027
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Textilrestaurierungen	235,0	235,0
2.	Möbelrestaurierungen, Vergoldungen, Skulpturen	157,5	157,5
3.	Gemälderestaurierungen, Papier- und Grafikrestaurierungen	32,5	32,5
4.	Restaurierungen von Metall, Porzellan, Keramik, Stein u. dgl.	142,5	142,5
5.	Forstbetrieb	20,0	20,0
Zusammen		<u>587,5</u>	<u>587,5</u>

Zu 06 16/681 71

Im Rahmen der Planung von gestalterischen Maßnahmen in Objekten der Schlösserverwaltung werden regelmäßig Wettbewerbe ausgeschrieben. Um für bedeutende Objekte der Schlösserverwaltung einen möglichst großen Teilnehmerkreis zu erreichen, werden dafür teilweise auch Preisgelder ausgelobt.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5		6
						Tsd. €
770 71-5	188	Kleine Bauvorhaben für sonstiges unbewegliches Vermögen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 780 71.</i>	948,0	948,0	A	948,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 600,0			B	1.464,6
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i> 600,0			C	1.072,8
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
780 71-3	188	Maßnahmen zur Sicherung und Ergänzung von Uferverbauungen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 770 71.</i>	136,0	136,0	A	136,0
					B	168,5
					C	62,7
811 71-6	188	Erwerb von Betriebsfahrzeugen	600,0	600,0	A	890,0
					B	1.431,8
					C	646,9

Erläuterungen

Zu 06 16/770 71

Im Rahmen der kleinen Bauvorhaben für sonstiges unbewegliches Vermögen sind insbesondere nachfolgende bedeutende Maßnahmen vorgesehen:

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. SGV Ansbach (u. a. Wegebau, Baumpflege, Neukonzeption Fuchsgarten)	65,0	45,0
2. SGV Aschaffenburg (u. a. Wegebau, Stallungen Schönbusch)	55,0	70,0
3. SGV Bamberg (u. a. Wegebau)	113,7	114,8
4. SGV Bayreuth-Eremitage (u. a. Gartendenkmalpflege, Wegebau, Baumpflege)	55,0	55,0
5. SGV Coburg (u. a. Wegebau, Neugestaltung Prinzengarten)	40,0	50,0
6. Verwaltung des Englischen Garten (u. a. Gehölzpflege)	30,0	30,0
7. SGV Herrenchiemsee (u. a. Wegebau)	40,0	65,0
8. Verwaltung der Befreiungshalle Kelheim (u. a. Neugestaltung Auskunftsbereich, Aussichtspunkt)	105,0	81,0
9. BV Landshut (u. a. Wegebau, Hangläuterung)	47,0	102,0
10. BV Nürnberg (u. a. Hangläuterung Rothenberg)	10,0	10,0
11. SGV Nymphenburg (u. a. Baumpflege, Wasserbau)	75,0	75,0
12. SGV Schleißheim (u. a. Hangläuterung)	90,0	85,0
13. SGV Würzburg (u. a. Sanierung Weinfestallee, Restaurierung Fabelring)	156,3	100,0
14. Außenstelle Chiemsee (u. a. Baumpflege)	20,0	20,0
15. Außenstelle Starnberg (u. a. Baumpflege)	46,0	45,2
Zusammen	948,0	948,0

Zu 06 16/811 71

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Außenverwaltungen:

	2026
	Tsd. €
1. 6 Kleintransporter	285,6
2. 3 Traktoren	305,0
3. Dienstfahräder	9,4
Zusammen	600,0

	2027
	Tsd. €
1. 6 Kleintransporter	285,6
2. 2 Traktoren	209,0
3. 1 Elektrofahrzeug	35,4
4. 1 Gartenpflegegroßgeräte	70,0
Zusammen	600,0

2026 gegenüber 2025:

49,4 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
240,6 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
290,0 Tsd. €	weniger.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
812 71-5	188	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 550,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 550,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	694,4	644,4	A	1.898,4
Summe der Titelgruppe			7.351,9	7.305,9	B	1.746,8
					C	3.250,1
Gesamtausgaben			154.598,3	155.600,3	A	10.686,8
					B	11.184,6
					C	11.598,9
					A	161.392,5
					B	161.076,0
					C	157.912,6

Erläuterungen**Zu 06 16/812 71**

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen und für Zwecke der Museumsdidaktik	350,0	300,0
2. Ausstattung der Werkstätten der Museumsabteilung	14,4	14,4
3. Ausstattung mit Läufern, Lichtschutzvorhängen, Textilien und Luminatoren	30,0	30,0
4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Pachtgaststätten	100,0	100,0
5. Ersatzbeschaffung von Maschinen und Geräten im Parkbereich	200,0	200,0
Zusammen	694,4	644,4

2026 gegenüber 2025:

105,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
1.148,5 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
50,0 Tsd. €	mehr aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10088,
<u>1.204,0 Tsd. €</u>	weniger.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

06 16 Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	73.698,7	73.867,1	A	62.018,0
					B	75.335,0
					C	65.970,7
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.500,0	2.300,0	A	2.600,0
					B	4.069,5
					C	3.742,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.238,4	2.238,4	A	2.341,9
					B	2.545,8
					C	577,6
		Gesamteinnahmen	78.437,1	78.405,5	A	66.959,9
					B	81.950,3
					C	70.290,9
		Personalausgaben	65.084,2	66.186,2	A	60.798,7
					B	59.129,1
					C	55.721,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	49.839,0	49.789,0	A	52.062,2
					B	51.329,5
					C	48.712,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9,0	9,0	A	4,2
					B	4,1
					C	4,2
		Baumaßnahmen	37.628,0	37.628,0	A	44.628,0
					B	46.903,1
					C	49.024,8
		Sonstige Sachinvestitionen	2.038,1	1.988,1	A	3.899,4
					B	3.654,0
					C	4.429,4
		Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	A	-
					B	56,2
					C	20,5
		Gesamtausgaben	154.598,3	155.600,3	A	161.392,5
					B	161.076,0
					C	157.912,6
		Zuschuss	76.161,2	77.194,8	A	94.432,6
					B	79.125,7
					C	87.621,7

06 18 Hauptmünzamt

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen				
121 11-0	681	Gewinnablieferung des Hauptmünzamtes	500,0	500,0	A	161,0
					B	500,0
					C	220,5
121 12-9	681	Sonstige Ablieferungen	---	---	A	139,0
					C	79,5
		Gesamteinnahmen	500,0	500,0	A	300,0
					B	500,0
					C	300,0
		Ausgaben				
		Dem Hauptmünzamt dürfen zum Ausgleich von kurzfristigen Liquiditätsengpässen Überbrückungskredite aus liquiden Mitteln des Staatshaushalts gewährt werden.				
		Personalausgaben				
422 01-8	681	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter <i>Die Dienstbezüge trägt der Betrieb; zur Abgeltung der Versorgungsbezüge wird ein Versorgungszuschlag an die Staatskasse abgeführt.</i>	---	---	A	---
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
682 01-3	681	Betriebszuschuss an den Staatsbetrieb Hauptmünzamt	---	---	A	---
		Investitionsförderungsmaßnahmen				
891 01-0	681	Zuschüsse für Investitionen des Staatsbetriebs Hauptmünzamt	---	---	A	---
		Gesamtausgaben	-	-	A	-
					B	-
					C	-
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	500,0	500,0	A	300,0
					B	500,0
					C	300,0
		Gesamteinnahmen	500,0	500,0	A	300,0
					B	500,0
					C	300,0
		Überschuss	500,0	500,0	A	300,0
					B	500,0
					C	300,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 18

Die Aufgaben des Bayerischen Hauptmünzammtes umfassen:

Die Prägung von deutschen Euro-Münzen nach Maßgabe des Gesetzes über die Änderung währungsrechtlicher Vorschriften infolge der Einführung des Euro-Bargeldes vom 16.12.1999 (BGBl I S. 2402) und die Herstellung von bayerischen Dienstsiegeln gemäß Bekanntmachung vom 12. Oktober 1950 (BayRS I S. 126). Daneben werden Münzen für das Ausland geprägt und Medaillen hergestellt sowie sonstige Lohnaufträge ausgeführt.

Das Bayerische Hauptmünzamt wurde zum 01.01.2006 von einem sog. "Bruttobetrieb" i. S. d. VV 1.1.2 zu Art. 26 BayHO (Staatsbetrieb mit erweiterter kameralistischer Buchführung) in einen sog. "Nettobetrieb" i. S. d. VV 1.1.1 zu Art. 26 BayHO (kaufmännisch eingerichteter Staatsbetrieb mit doppelter Buchführung) umgewandelt. Im Haushaltsplan werden daher nur die Ablieferungen erfasst. Die Einnahmen und Ausgaben werden im Wirtschaftsplan nachgewiesen. Die planmäßigen Beamten sind weiterhin im verbindlichen Stellenplan bei Kap. 06 18 Tit. 422 01 ausgewiesen.

Zu 06 18/121 11 und 121 12**A. Erfolgsplan**

	Betrag für	Betrag für	Betrag für	Ergebnis für	Erläuterungen	
	2026 Tsd. €	2027 Tsd. €	2025 Tsd. €	2024 Tsd. €	2026	2027
Aufwendungen						
1. Personalaufwand						
Personalaufwand Beamte	882,4	892,9	659,4	797,0	1	1
Personalaufwand Arbeitnehmer	2.887,4	3.019,1	2.893,6	2.475,6	1	1
Personalaufwand freie Mitarbeiter / Zeitarbeiter	100,0	100,0	179,0	358,6		
2. Materialaufwand	3.600,0	3.600,0	1.800,0	2.942,2	2, 5	2, 5
3. Reparatur- und Instandhaltungsaufwand	300,0	300,0	-	3.051,2		
4. Abschreibungen	1.800,0	1.730,0	1.600,0	1.700,7	3	3
5. Steuern und öffentliche Abgaben	50,0	50,0	50,0	-		
6. Sonstiger betrieblicher Aufwand	1.800,0	1.900,0	2.000,0	1.459,6	4	4
7. Jahresüberschuss	1.135,2	1.163,1	793,0	901,0		
Zusammen	12.555,0	12.755,1	9.975,0	13.685,9		
Erträge						
1. Umsatzerlöse						
Umlaufmünzen Bund	3.000,0	3.000,0	3.300,0	2.338,7	5	5
Sammlermünzen Bund	3.700,0	3.700,0	3.000,0	5.484,3	5	5
Medaillen / Unzen	3.500,0	3.500,0	1.200,0	1.209,6	2	2
Dienstsiegel	380,0	380,0	400,0	373,4	2	2
Auslandsaufträge	1.800,0	2.000,0	1.800,0	3.424,4	2	2
Sonstige Lohnaufträge	100,0	100,0	200,0	176,9		
2. Erträge aus Vermietung und Verpachtung	35,0	35,0	35,0	38,4		
3. Sonstiger betrieblicher Ertrag	40,0	40,0	40,0	640,2	6	6
4. Jahresfehlbetrag	-	-	-	-		
Zusammen	12.555,0	12.755,0	9.975,0	13.685,9		

Erläuterungen

B. Finanzplan

	Betrag für	Betrag für	Betrag für	Ergebnis für	Erläuterungen	
	2026 Tsd. €	2027 Tsd. €	2025 Tsd. €	2024 Tsd. €	2026	2027
Bedarf						
1. Vermehrung des Anlagevermögens	1.225,0	950,0	1.025,0	1.200,0	7	7
2. Vermehrung Finanzmittel	1.210,2	1.443,1	1.068,0	901,7		
3. Gewinnablieferung	500,0	500,0	161,0	500,0		
4. Sonstige Ablieferungen	-	-	139,0	-		
5. Jahresfehlbetrag	-	-	-	-		
Zusammen	2.935,2	2.893,1	2.393,0	2.601,7		
Deckung						
1. Jahrüberschuss	1.135,2	1.163,1	793,0	901,0		
2. Abschreibungen und Wertberichtigungen	1.800,0	1.730,0	1.600,0	1.700,7	3	3
3. Verminderung Finanzmittel	-	-	-	-		
Zusammen	2.935,2	2.893,1	2.393,0	2.601,7		

Erläuterungen:

- Nr. 1: Bezüge, Entgelte der Arbeitnehmer einschließlich Beihilfen, Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.
- Nr. 2: Dienstsiegel, Medaillen, Unzen und Medaillen sowie für Auslandaufträge wird das Rohmaterial beschafft und nach dem Prägen/Gravieren verpackt.
- Nr. 3: Abschreibungen entsprechend den Ersatzbeschaffungen.
- Nr. 4: Einschließlich periodenfremder Aufwendungen und Aufwendungen aus Kursdifferenzen.
- Nr. 5: Bei Bundesaufträgen erfolgt eine Materialbeistellung durch das Bundesverwaltungsamt, wodurch Materialkosten hauptsächlich für Werkzeuge anfallen.
- Nr. 6: Einschließlich periodenfremder Erträge und Erträge aus Zinsen und Kursdifferenzen.
- Nr. 7: Veranschlagt sind:
- | | 2026
Tsd. € | 2027
Tsd. € |
|--|----------------|----------------|
| a) EDV- und Sicherheitstechnik | 100,0 | 100,0 |
| b) Verpackungsmaschinen,
Qualitätsprüfung | 225,0 | 50,0 |
| c) Prägepressen | 900,0 | 800,0 |
| Zusammen | 1.225,0 | 950,0 |

Zu 06 18/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	Tsd. € 4	Tsd. € 5		Tsd. € 6
		Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen				
119 49-6	013	Vermischte Einnahmen	---	---	A B C	--- 78,1 29,8
		Gesamteinnahmen	-	-	A B C	- 78,1 29,8
		Ausgaben				
		Personalausgaben				
422 01-4	013	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	8.183,9	8.700,7	A B C	8.541,8 6.957,9 5.642,5
422 21-0	013	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	138,2	139,8	A B C	157,1 130,2 139,2
422 31-8	013	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	---	---	A	---
422 41-6	013	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
427 41-1	013	Praktikantenvergütungen	40,0	40,0	A B C	40,0 8,2 12,9
428 01-8	013	Entgelte der Arbeitnehmer	959,5	980,4	A B C	938,7 925,8 705,5
428 07-2	013	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	---	---	A	---
428 30-3	013	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	673,0	687,0	A B C	649,0 439,6 400,9
428 41-0	013	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-6	013	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	390,0	390,0	A B C	410,0 316,2 339,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 20

Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Errichtung des Landesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) zum 1. Dezember 2017 ist Bayern das erste Bundesland, das auf die sich gravierend verschärfende IT-Sicherheitslage mit der Gründung eines eigenen Landesamts reagiert. Mit diesem Gesetz wurde das Bayerische E-Government-Gesetz um einen Teil 2 (eingefügt mit Wirkung vom 1. Dezember 2017 durch Gesetz vom 27. November 2017 (GVBl. S. 518)) ergänzt, der die Aufgaben, Zielgruppen und datenschutzrechtlichen Regelungen des LSI enthält. Mit Wirkung vom 1. August 2022 wurden die Normen für das LSI in das Bayerische Digitalgesetz - dort Teil 3 - überführt. Mit Wirkung vom 18. Oktober 2024 wurden dem LSI im Bayerischen Digitalgesetz weitere Aufgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung der NIS-2-Richtlinie übertragen.

Das LSI hat vorrangig folgende Aufgaben:

- Schutz und Gefahrenabwehr der staatlichen IT-Systeme (BayernServer und BayernNetz)
- Vorfallsbearbeitung – CERT (Warn- und Informationsdienst)
- IT-Sicherheitsberatung der Staatsverwaltung
- Unterstützung und Beratung der Kommunen (LSI für Kommunen)
- Beratung der Bürger in Zusammenarbeit mit den BayernLabs (LSI für Bürger)
- Beratung öffentlicher KRITIS-Betreiber, Kontaktstelle zum BSI
- Zertifizierung von IT-Sicherheitsprozessen
- Vorbereitung von Audits
- Bildung nationaler und internationaler Sicherheitsallianzen
- Computer-Notfallteam (CSIRT) im Sinne von Art. 10 der Richtlinie (EU) 2022/2555
- Schulungsangebot im Bereich Cybersicherheit für die Leitungsebene und Beschäftigte von Behörden
- Aufgaben gem. BayDiG im Zusammenhang mit Einrichtungen mit Bedeutung für den Binnenmarkt (EBB-Stelle Bayern)

Das LSI mit Sitz in Nürnberg hat zwei Außenstellen in Bad Neustadt a.d. Saale und in Würzburg.

Zu 06 20/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 20/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 06 20/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 20/427 41

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Studierende der Hochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, sowie an Studierende der Universitäten, die ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

Zu 06 20/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 20/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 20/428 30

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 20/511 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	105,0	105,0
2. Bücher und Zeitschriften	25,0	25,0
3. Kommunikation	120,0	120,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	5,0	5,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	125,0	125,0
6. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	390,0	390,0

06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
514 01-3	013	Haltung von Dienstfahrzeugen	15,0	15,0	A	20,0
					B	8,2
					C	19,2
514 11-1	013	Dienst- und Schutzkleidung	0,3	0,3	A	0,3
					C	0,3
517 01-0	013	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	140,0	140,0	A	140,0
					B	119,3
					C	119,5
517 05-6	013	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	180,0	180,0	A	180,0
					B	222,7
					C	231,1
518 01-9	013	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	927,4	927,4	A	925,0
					B	932,0
					C	862,4
518 11-7	013	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	60,0	60,0	A	60,0
					B	109,2
					C	61,6
518 18-0	013	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	13,0	13,0	A	13,0
					B	12,9
					C	19,8
519 01-8	013	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	80,0	80,0	A	120,0
					B	16,4
					C	21,1
527 01-8	013	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	110,0	110,0	A	114,3
					B	151,9
					C	106,4
532 11-9	013	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	5,0
546 45-3	013	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	20,0	20,0	A	10,0
					B	11,7
					C	10,5
546 49-9	013	Vermischte Verwaltungsausgaben	60,0	60,0	A	60,0
					B	154,2
					C	221,9
Baumaßnahmen						
701 01-6	013	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					C	5,0
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-3	013	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-2	013	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	460,0	460,0	A	491,8
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i>			B	6,1
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i>			C	104,1
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
812 19-2	013	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---
					C	20,2

Erläuterungen

Zu 06 20/514 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	11,0	11,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	4,0	4,0
Zusammen	15,0	15,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	15,0	15,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	13,0	13,0
Zusammen	28,0	28,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025		
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet	
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	5	5	5	3	3	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-	-

Zu 06 20/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

Zu 06 20/519 01

2026 gegenüber 2025:

Weniger 40,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 20/546 45

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

Zu 06 20/812 01

2026 gegenüber 2025:

Weniger 31,8 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Titelgruppen				
		71 IT-Sicherheit				
		<i>Titel der TG gegenseitig und mit Titeln der TG 60 bei 06 21 deckungsfähig und übertragbar. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen.</i>				
		<i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln der TG bei Kapitel 06 21 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>				
		<i>Kommunale Gebietskörperschaften (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter und Bezirke) sowie</i>				
		<i>Verwaltungsgemeinschaften dürfen folgende IT-Dienstleistungen des LSI unentgeltlich nutzen:</i>				
		<i>- Warn- und Informationsdienst (WID)</i>				
		<i>- Online-Sensibilisierungsschulung zur IT-Sicherheit.</i>				
		<i>Die Security Advisories des Warn- und Informationsdienstes (WID) und der Online-Sensibilisierungskurs zur IT-Sicherheit dürfen unentgeltlich genutzt werden von</i>				
		<i>- kommunalen Gebietskörperschaften (Gemeinden, Landkreise inklusive Landratsämter und Bezirke) und Verwaltungsgemeinschaften,</i>				
		<i>- allen nach Art. 2 Abs. 1 KommZG zugelassenen Rechtsformen der kommunalen Zusammenarbeit (kommunale Arbeitsgemeinschaften, Zweckvereinbarungen, Zweckverbände sowie gemeinsame Kommunalunternehmen),</i>				
		<i>- allen nach Art. 86 BayGO, Art. 74 BayLKrO, Art. 72 BayBezO zugelassenen Rechtsformen kommunaler Unternehmen mit mehr als 50%iger Beteiligung der jeweiligen kommunalen Gebietskörperschaft,</i>				
		<i>- allen Kliniken im Bayerischen Krankenhausplan</i>				
		<i>allen Rettungsleitstellen und</i>				
		<i>- allen Unternehmen mit mehr als 50%iger staatlicher Beteiligung.</i>				
428 71-3	013	Entgelte für die Beschäftigung von IT-Fachkräften	---	---	A	---
511 71-1	013	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	560,0	560,0	A	600,0
					B	275,1
					C	118,9
514 71-8	013	Verbrauchsmittel	---	---	A	---
518 71-4	013	Miet- und Leasingkosten	---	---	A	---
					B	105,5
					C	0,1
525 71-5	013	Aus- und Fortbildung	620,0	620,0	A	655,0
					B	356,0
					C	321,1
526 71-4	013	Ausgaben für Sachverständige und Forschungsaufträge	2.270,0	2.270,0	A	2.400,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.500,0</i>			B	1.387,2
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.500,0</i>			C	1.305,5
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
534 71-4	013	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	948,6	948,6	A	1.000,0
					B	216,5
					C	96,0
682 71-4	013	Zuschuss an die Münchner Sicherheitskonferenz gGmbH im Bereich Cyber Security	208,3	196,7	A	245,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 196,7</i>			B	220,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 196,7</i>			C	220,0
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				

Erläuterungen

Zu 06 20/71

Die Haushaltsmittel der TG dienen der Steigerung des IT-Sicherheitsniveaus des gesamten bayerischen Behördennetzes. Um das Niveau der IT- Sicherheit auch bei den Zielgruppen des LSI zu erhöhen, werden die Security Advisories des Warn- und Informationsdienstes (WID) und der Online-Sensibilisierungskurs zur IT-Sicherheit den genannten Berechtigten unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Zu 06 20/511 71

2026 gegenüber 2025:

Weniger 40,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 20/525 71

2026 gegenüber 2025:

Weniger 35,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 20/526 71

2026 gegenüber 2025:

Weniger 130,0 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 20/534 71

2026 gegenüber 2025:

Weniger 51,4 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 20/682 71

Die Ausgabemittel dienen der Projektförderung im Bereich Cyber Security des Cyber Security Summits der Münchner Sicherheitskonferenz gGmbH. Die Förderung und finanzielle Unterstützung erfolgt vor allem zur Deckung von Personalkosten der Münchner Sicherheitskonferenz im Bereich IT-Sicherheit (analog zur Unterstützung der Münchner Sicherheitskonferenz durch den Bund, s. BT-Dr. 18/3781).

2026 gegenüber 2025:

Weniger 36,7 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:

Weniger 11,6 Tsd. € insbesondere infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

06 20 Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
812 71-7	013	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.333,8	3.333,8	A	4.100,0
					B	279,1
					C	1.900,4
		Summe der Titelgruppe	7.940,7	7.929,1	A	9.000,0
					B	2.839,5
					C	3.962,0
		Gesamtausgaben	20.391,0	20.932,7	A	21.876,0
					B	13.362,0
					C	13.005,4
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	-	-	A	-
					B	78,1
					C	29,8
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	78,1
					C	29,8
		Personalausgaben	9.994,6	10.547,9	A	10.326,6
					B	8.461,7
					C	6.901,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.394,3	6.394,3	A	6.712,6
					B	4.395,2
					C	3.854,7
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	208,3	196,7	A	245,0
					B	220,0
					C	220,0
		Baumaßnahmen	-	-	A	-
					B	-
					C	5,0
		Sonstige Sachinvestitionen	3.793,8	3.793,8	A	4.591,8
					B	285,2
					C	2.024,7
		Gesamtausgaben	20.391,0	20.932,7	A	21.876,0
					B	13.362,0
					C	13.005,4
		Zuschuss	20.391,0	20.932,7	A	21.876,0
					B	13.283,9
					C	12.975,6

Erläuterungen

Zu 06 20/812 71

2026 gegenüber 2025:

230,0 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
536,2 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
<hr/> 766,2 Tsd. €	weniger.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen						
111 01-8	421	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1,0	1,0	A	1,0
					B	13,8
					C	18,0
119 49-4	421	Vermischte Einnahmen	30,0	30,0	A	30,0
					B	57,6
					C	24,7
124 01-3	421	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO die Nutzung des Quellcodes der Bayerischen Vermessungsverwaltung als Open-Source-Software unentgeltlich überlassen werden kann.</i>	80,0	80,0	A	80,0
					B	114,2
					C	81,6
125 01-2	421	Betriebseinnahmen aus dem technischen Betrieb <i>Vgl. Vermerk zu 534 01.</i>	300,0	300,0	A	300,0
					B	1.065,9
					C	1.489,3
125 02-1	421	Einnahmen aus Facharbeiten, soweit diese Arbeiten auf Antrag Dritter vorgenommen werden	200,0	200,0	A	200,0
					B	335,7
					C	258,3
125 03-0	421	Einnahmen aus der Abgabe von vermessungstechnischen Ergebnissen	400,0	400,0	A	400,0
					B	1.091,6
					C	1.012,8
125 04-9	421	Einnahmen aus dem Datenvertrieb (ZSHH) <i>Vgl. Vermerk zu 632 02.</i>	2.099,0	2.099,0	A	2.099,0
					B	1.199,1
					C	2.292,3
<u>129 05-4</u>	421	Energieeinspeisevergütungen	---	---	A	
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-3	421	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund <i>Vgl. Vermerk zu 533 22.</i>	28,0	28,0	A	80,0
					B	15,0
					C	65,1
<u>232 01-2</u>	421	Ländererstattungen für die Implementierungspartnerschaft AAA-Suite <i>Vgl. Vermerk zu 547 02.</i>	---	---	A	
235 02-8	421	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe	---	---	A	---
261 01-6	421	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	---	---	A	---
261 02-5	421	Ländererstattungen für sonstige Bereiche (AdV) <i>Vgl. Vermerk zu 06 21 TG 71.</i>	191,3	191,3	A	191,3
					B	585,6
					C	467,5

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 21

Das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) hat vorrangig folgende Aufgaben:

- Schaffung und Erhaltung der geodätischen Grundlagen (Bezugssysteme für Lage, Höhe und Schwere) für die Landesaufnahme,
- Aufnahme und Beschreibung des Landesgebiets einschließlich Landes- und Staatsgrenzen in Informationssystemen,
- Organisation und Überwachung des Positionierungsdienstes,
- Darstellung des Landesgebiets in topographischen Karten,
- Bereitstellen und Betrieb von Basiskomponenten für die Geodateninfrastruktur Bayern,
- Breitbandberatung durch das Breitbandzentrum Amberg,
- Übernahme zentraler IT-Dienstleistungen für die Verwaltung und die Gerichte in Bayern durch das IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ).

Die vom LDBV bereitgestellten Daten bilden die Basis für die raumbezogenen Informationssysteme in der öffentlichen Verwaltung. Sie werden zudem privaten Anwendern und der Öffentlichkeit, nach einschlägigen rechtlichen Vorgaben überwiegend unentgeltlich, zur Verfügung gestellt.

Für die Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ÄDBV) werden folgende Leistungen erbracht:

- Serviceleistungen für die ÄDBV aus der Funktion des LDBV als vorgesetzter Behörde,
- Entwicklung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik für die ÄDBV,
- Unterstützung der ÄDBV bei der Erledigung der Aufgaben,
- Organisation und Durchführung der Aus- und Fortbildung für die ÄDBV,
- Koordinierung der BayernLabs.

Das LDBV ist die Aufsichtsbehörde der ÄDBV (Kapitel 06 22).

Organisatorische Maßnahmen:

- Betrieb einer Außenstelle für das IT-DLZ in Marktredwitz aufgrund der Heimatstrategie 2015 ab 2017,
- Betrieb einer Außenstelle in Windischeschenbach aufgrund der Heimatstrategie 2015 ab 2017,
- Betrieb einer Außenstelle in Freyung aufgrund der Heimatstrategie 2015 zusammen mit dem ADBV Freyung ab 2020,
- Betrieb einer Außenstelle in Waldsassen aufgrund der Heimatstrategie 2015 ab 2017,
- Betrieb einer Außenstelle in Hof aufgrund der Heimatstrategie 2015 ab 2018,
- Planung eines neuen staatlichen K-Fall Rechenzentrums,
- Aufbau eines Colocation-Rechenzentrums in Nürnberg (Schaffung zusätzlicher Rechenzentrumsflächen).

Zu 06 21/124 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	20,0	20,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	60,0	60,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	80,0	80,0

Zu 06 21/125 01

Einnahmen aus dem Vertrieb der amtlichen Karten, Drucksachen und Vordrucken einschließlich Verwertungsrechten.

Zu 06 21/125 02

Die auftraggebenden Stellen erstatten sämtliche aus den Aufträgen erwachsenden Ausgaben einschl. der Reisekosten und der durch die Einstellung von Hilfskräften entstehenden Personalkosten.

Zu 06 21/125 04

Vgl. Erläuterung zu 632 02.

Zu 06 21/231 01

2026 gegenüber 2025:

Weniger 52,0 Tsd. € infolge Wegfall Personalkostenerstattung vom Bund.

Zu 06 21/232 01

Vgl. Erläuterung bei 547 02.

Zu 06 21/261 02

Titel für die Einnahmen der Geschäftsstelle der AdV. Die Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 71.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
261 03-4	421	Erstattungen für den Betrieb der ZSHH <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	547,2	547,2	A	587,0
					B	810,2
					C	749,9
271 01-4	421	Erstattungen von der EU	---	---	A	---
Titelgruppen						
60 Einnahmen des IT-Dienstleistungszentrums des Freistaates Bayern						
119 60-8	019	Entgelte von Dritten für Leistungen des IT-Dienstleistungszentrums des Freistaates Bayern <i>Die Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 60.</i>	---	---	A	---
					B	39,8
					C	54,3
232 60-0	019	Erstattungen von Ländern für Dienstleistungen der IuK <i>Vgl. Vermerk bei 428 60 und 06 21 TG 60.</i>	700,0	700,0	A	680,0
					B	924,3
					C	602,9
261 60-4	019	Erstattung für gemeinsame Projekte auf Bund-Länder-Ebene, einschließlich IT-Planungsrat und Föderale IT-Kooperation (FITKO) <i>Die Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 60.</i>	---	---	A	---
					B	272,7
					C	18,9
Summe der Titelgruppe			700,0	700,0	A	680,0
					B	1.236,8
					C	676,1
73 OZG- und EfA- Leistungen Geodigitalisierungskomponente (GDIK)						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 73 Ausgaben.</i>						
<u>232 73-5</u>	421	Erstattungen von Ländern für Betrieb und Weiterentwicklung der OZG- und EfA- Leistung Geodigitalisierungskomponente	156,0	156,0	A	
<u>233 73-4</u>	421	Einnahmen aus der Nutzung der OZG- und EfA- Leistung Geodigitalisierungskomponente	34,7	34,7	A	
Summe der Titelgruppe			190,7	190,7	A	-
					B	-
					C	-
96 Einnahmen eGovernment - Behördennetz						
233 96-7	013	Einnahmen aus der Nutzung des Behördennetzes Bayern <i>Die Ist-Einnahmen erhöhen die Ausgabebefugnis bei TG 96.</i>	---	---	A	---
					B	28,8
					C	28,5
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	28,8
					C	28,5
Gesamteinnahmen			4.767,2	4.767,2	A	4.648,3
					B	6.554,4
					C	7.164,0

Erläuterungen

Zu 06 21/261 03

Vgl. Erläuterung zu 547 01.

Zu 06 21/271 01

Der Titel dient dem rechnungsmäßigen Nachweis von Zuwendungen der EU für Projekte der Vermessungsverwaltung.

Zu 06 21/119 60

Entgelte von Gemeinden und Gemeindeverbänden, vom Bund, anderen Ländern und Sonstigen (insbesondere privater Bereich) für Leistungen des IT-DLZ.

Zu 06 21/232 60

Der Titel dient der Vereinnahmung von Erstattungen anderer Länder in Zusammenhang mit der Übernahme des Beihilfeverfahrens BayBAS und des Projekts PSB.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 20,0 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Erstattungen.

Zu 06 21/261 60

Der Titel dient insbesondere der Vereinnahmung von Erstattungen in Zusammenhang mit dem sog. FIT-Store der Föderalen IT-Kooperation (FITKO).

Zu 06 21/232 73

Einnahmen umfassen die Kostenanteile der nachnutzenden Länder für den Betrieb, Support und Weiterentwicklung der GDIK.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 156,0 Tsd. € entsprechend dem erwarteten Aufkommen.

Zu 06 21/233 73

Zuweisungen erfassen die Nachnutzung der GDIK über die Bayern Packages.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 34,7 Tsd. € entsprechend den voraussichtlichen Einnahmen.

Zu 06 21/233 96

Veranschlagt ist das Nutzungsentgelt der Bayer. Staatsforsten. Die Einnahmen sind umsatzsteuerpflichtig, da das IT-DLZ hier als Betrieb gewerblicher Art handelt.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
Ausgaben						
Personalausgaben						
412 01-4	421	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Mitglieder der Ausschüsse nach dem Berufsbildungsgesetz	5,0	5,0	A	5,0
					C	13,8
422 01-2	421	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	46.106,5	46.659,6	A	39.702,6
					B	40.933,8
					C	37.555,9
422 21-8	421	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	1.251,7	1.266,6	A	1.195,8
					B	1.179,0
					C	1.243,7
422 31-6	421	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	719,4	727,9	A	545,3
					B	677,6
					C	544,6
422 41-4	421	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---
427 01-7	421	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
427 41-9	421	Praktikantenvergütungen	20,0	20,0	A	20,0
					B	18,8
					C	13,4
428 07-0	421	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	3.615,3	3.693,9	A	21.712,2
					B	3.488,3
					C	20.884,2
428 08-9	019	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	19.892,7	20.325,5	A	---
					B	19.193,9
428 30-1	421	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	10.875,0	11.090,0	A	10.237,0
					B	9.886,7
					C	9.407,1
428 31-0	019	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget)	11.670,0	11.822,0	A	10.223,0
					B	6.910,1
					C	5.839,3
428 41-8	421	Überstundenentgelte für Arbeitnehmer	---	---	A	---
					B	42,7
					C	250,0
459 01-8	421	Prüfungsvergütungen	40,0	40,0	A	40,0
					B	55,8
					C	29,9

Erläuterungen

Zu 06 21/412 01

Die Entschädigungen sind nach dem Berufsbildungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 2020 (BGBl I S. 920), das zuletzt mit Artikel 16 des Gesetzes vom 28. März 2021 (BGBl I S. 591) geändert wurde, zu leisten.

Zu 06 21/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Davon Aufwandsentschädigungen (Feldaufwandsentschädigungen)	18,5	18,5

Zu 06 21/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Davon Aufwandsentschädigungen (Feldaufwandsentschädigungen)	1,0	1,0

Zu 06 21/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 21/427 01

Aus dem Ansatz können Ausgaben für nebenberuflich tätige Hausverwaltende sowie Referierendenkosten bei Seminaren gedeckt werden.

Zu 06 21/427 41

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Studierende der Hochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, sowie an Studierende der Universitäten, die ein Fachpraktikum beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

Zu 06 21/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 21/428 30

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Davon Aufwandsentschädigungen (Feldaufwandsentschädigungen)	22,9	22,9

Zu 06 21/428 31

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2026 gegenüber 2025:

5,2 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 01 02/534 99,
6,3 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 02 02/534 99,
456,3 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung aus dem Einzelplan 03,
15,3 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 04 04/812 99 und 04 05/812 99,
27,4 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung aus dem Einzelplan 05,
89,5 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung aus den Arbeitnehmerbudgets des Einzelplans 06,
23,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 06 15/511 01,
44,7 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 07 01/812 99,
118,2 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 08 42/511 99,
46,5 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 09 40/428 11,
32,8 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 10 02/534 99,
238,6 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 12 01/526 99 und 12 77/534 81,
28,7 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 14 01/812 99,
104,2 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung aus dem Einzelplan 15,
35,4 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 16 03/537 01 und 16 04/534 01,
174,9 Tsd. €	mehr entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf,
1.447,0 Tsd. €	mehr.

2027 gegenüber 2026:

Mehr 152,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5	Tsd. €	
6						
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-4	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.580,2	1.635,2	A	2.427,8
					B	1.109,6
					C	1.010,2
514 01-1	421	Haltung von Dienstfahrzeugen	354,2	354,2	A	375,0
					B	475,1
					C	387,0
514 11-9	421	Dienst- und Schutzkleidung	14,2	14,2	A	15,0
					B	17,9
					C	26,7
514 21-7	421	Verbrauchsmittel	243,7	243,7	A	258,0
					B	314,0
					C	320,1
517 01-8	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	3.602,3	3.602,3	A	3.392,3
					B	3.134,3
					C	2.521,6

Erläuterungen

Zu 06 21/511 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	100,0	100,0
2. Bücher und Zeitschriften	60,0	60,0
3. Postentgelte	45,0	45,0
4. Laufende Fernmeldekosten	373,5	373,5
5. Datenleitungskosten	600,0	600,0
6. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	150,0	150,0
7. Geschäftsbedarf IT-DLZ	130,0	185,0
8. Ausstattung neue Standorte	100,0	100,0
9. Sonstiges	21,7	21,7
Zusammen	1.580,2	1.635,2

2026 gegenüber 2025:

134,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
538,5 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
174,2 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 517 05,
847,6 Tsd. €	weniger.

2027 gegenüber 2026:

Mehr 55,0 Tsd. € für die Ausstattung SharedDesk am IT-DLZ.

Zu 06 21/514 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	174,0	174,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	180,2	180,2
Zusammen	354,2	354,2

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	354,2	354,2
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	129,4	129,4
Ausgaben für Leasing/Miete	30,5	30,5
Zusammen	514,1	514,1

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen	17	17	17	12	8
Kombis	45	45	45	42	-

2026 gegenüber 2025:

Weniger 20,8 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 21/514 21	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Vermarktungsmaterial für die Feldvermessung	9,0	9,0
2. Materialien und Chemikalien für Druckerei und Reprographie	169,7	169,7
3. Kartendruckpapier u. dgl.	65,0	65,0
Zusammen	243,7	243,7

Zu 06 21/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 210,0 Tsd. € wegen neuer Standorte in Windischeschenbach und Waldsassen.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
517 05-4	421	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	5.141,1	5.141,1	A	4.800,0
					B	4.560,6
					C	3.872,1
518 01-7	421	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.050,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	935,0	880,0	A	1.311,9
					B	587,8
					C	604,0
518 11-5	421	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	60,0	60,0	A	60,0
					B	134,5
					C	145,3
518 18-8	421	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	30,5	30,5	A	30,5
					B	55,7
					C	58,7
519 01-6	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	600,0	600,0	A	650,0
					B	910,0
					C	0,4
525 01-8	421	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	127,5	127,5	A	135,0
					B	237,0
					C	329,7
527 01-6	421	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	800,0	800,0	A	906,9
					B	742,0
					C	722,0
531 11-8	421	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 11-7	421	Umszugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	94,4	94,4	A	100,0
533 21-4	421	Ausgaben für Facharbeiten, soweit diese nicht von Amts wegen auszuführen sind <i>Aus diesem Titel sind sämtliche durch die genannten Arbeiten entstehenden zusätzlichen Personalkosten und die sächlichen Verwaltungsausgaben einschließlich der Reisekosten zu bestreiten.</i>	34,0	34,0	A	34,0
					B	48,5
					C	17,6
533 22-3	421	Neufestlegung und Erhaltung der Landesgrenze <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 231 01.</i>	13,4	13,4	A	14,2
					B	4,1
					C	15,9
534 01-7	421	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a. <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 01.</i>	400,0	400,0	A	450,0
					B	541,9
					C	493,2
546 21-9	421	Vermischte Ausgaben für Fachaufgaben	900,0	900,0	A	1.000,0
					B	687,9
					C	676,7
546 45-1	421	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	200,0	200,0	A	200,0
					B	201,9
					C	258,1
546 49-7	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	141,7	141,7	A	150,0
					B	478,9
					C	462,2
547 01-2	421	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für den Betrieb der ZSHH <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 261 03, soweit diese nicht auf Personalkostenerstattungen beruhen.</i>	212,5	212,5	A	225,0
					B	94,0
					C	98,6

Erläuterungen

Zu 06 21/517 05		2026	2027
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Heizung	2.800,0	2.800,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	2.341,1	2.341,1
Zusammen		5.141,1	5.141,1

2026 gegenüber 2025:
 174,2 Tsd. € mehr wegen Umsetzung von 511 01,
 166,9 Tsd. € mehr wegen Umsetzung von 518 01,
 341,1 Tsd. € mehr.

Zu 06 21/518 01

2026 gegenüber 2025:
 Weniger 376,9 Tsd. €,

2027 gegenüber 2026:
 Weniger 55,0 Tsd. € aufgrund der voraussichtlichen Mietverhältnisse.

Für die Anmietung von Erweiterungsflächen des IT-DLZ wurde eine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

Zu 06 21/519 01		2026	2027
		Tsd. €	Tsd. €
1.	Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	600,0	600,0
2.	Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
Zusammen		600,0	600,0

2026 gegenüber 2025:
 36,1 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
 13,9 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,
 50,0 Tsd. € weniger.

Zu 06 21/527 01

2026 gegenüber 2025:
 50,4 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
 56,5 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,
 106,9 Tsd. € weniger.

Zu 06 21/534 01

2026 gegenüber 2025:
 25,0 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
 25,0 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,
 50,0 Tsd. € weniger.

Zu 06 21/546 21

Ausführung von Bildflügen, Laserscanning, Beschaffung von Luftbildern.

2026 gegenüber 2025:
 55,6 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
 44,4 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,
 100,0 Tsd. € weniger.

Zu 06 21/546 45

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

Zu 06 21/546 49

Veranschlagt sind Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 06 21/547 01

Die Zentrale Stelle Hauskoordinaten und Hausumringe (ZSHH), welche bisher von Nordrhein-Westfalen betrieben wurde, wurde zum 1. Januar 2018 vom Freistaat Bayern eingerichtet. Die ZSHH erzielt Einnahmen aus dem länderübergreifenden Vertrieb u.a. von Hauskoordinaten und Hausumringe an Dritte (Titel 125 04 und 632 02). Die Aufwendungen der ZSHH werden von den Ländern anteilig nach Königsteiner Schlüssel getragen und bei Titel 261 03 vereinnahmt.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
547 02-1	421	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben für die Implementierungspartnerschaft AAA-Suite <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 232 01.</i>	---	---	A	
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632 01-8	421	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	570,0	570,0	A	570,0
					B	568,0
					C	484,0
632 02-7	421	Erstattungen der Einnahmen aus dem Datenvertrieb (ZSHH) <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 04.</i>	2.099,0	2.099,0	A	2.099,0
					B	1.282,8
					C	2.510,1
		Baumaßnahmen				
701 01-4	421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 400,0 Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 400,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	713,5	713,5	A	713,5
					B	2.816,3
710 00-4	421	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 6.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.800,0	6.100,0	A	14.800,0
					B	8.889,4
					C	7.631,5
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-1	421	Erwerb von Dienstfahrzeugen	129,4	129,4	A	137,0
					B	86,4
					C	375,3
812 01-0	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke	400,0	400,0	A	630,0
					B	405,5
					C	27,1
812 21-6	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben <i>Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus dem Ansatz bei Kapitel 06 04 die Titelgruppe 60 verstärkt werden.</i>	2.000,0	2.000,0	A	2.200,0
					B	2.182,8
					C	2.871,6

Erläuterungen

Zu 06 21/547 02

Das LDBV übernimmt den Vorsitz der "IP AAA-Suite", eine Implementierungspartnerschaft mehrerer Bundesländer, die sich zusammengeschlossen haben, um den "XtraServer – AAA-Suite" zu betreiben. Diese Software ermöglicht die Bereitstellung von Geodaten/ Geoinformationen z. B. über Dienste. Die Begleichung der Rechnungen erfolgt aus diesem Ansatz; die Erstattungen der beteiligten Bundesländer werden bei 232 01 nachgewiesen.

Zu 06 21/632 01

Beiträge an die Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltung der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) für bundesweite Gemeinschaftsprojekte sowie Beiträge für das Deutsche Institut für Normung.

Zu 06 21/632 02

Die Zentrale Stelle Hauskoordinaten und Hausumringe (ZSHH) erzielt Einnahmen aus dem länderübergreifenden Vertrieb von u.a. Hauskoordinaten, Hausumringen und 3D-Gebäudemodellen (Titel 125 04). Diese werden in voller Höhe an die Zentrale Kasse abgeführt; der Anteil des Freistaats Bayern an diesen Einnahmen wird bei Titel 125 03 vereinnahmt.

Zu 06 21/701 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Brandschutz	300,0	300,0
2. Sanierung	413,5	413,5
Zusammen	713,5	713,5

Zu 06 21/811 01

2026 Tsd. €

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Transporter, 110 kW, Baujahr 2016 bis 2019, Fahrleistung am 01.02.2025:
200.000 bis 215.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Transporter, bis zu 110 kW 129,4

2027

Tsd. €

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Transporter, 110 kW, Baujahr 2016 bis 2019, Fahrleistung am 01.02.2025:
200.000 bis 215.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Transporter, bis zu 110 kW 129,4

Zu 06 21/812 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Beschaffung von Möbeln und Ausstattungsgegenständen	320,0	320,0
2. Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	80,0	80,0
Zusammen	400,0	400,0

2026 gegenüber 2025:

35,0 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

195,0 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,

230,0 Tsd. € weniger.

Zu 06 21/812 21

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Software und Lizenzen	1.100,0	1.100,0
2. Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für EDV	700,0	700,0
3. Beschaffung für die Einrichtung zum Druck der Dienstausweise mit der neuen Bayern-PKI	200,0	200,0
Zusammen	2.000,0	2.000,0

2026 gegenüber 2025:

122,2 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

78,8 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,

200,0 Tsd. € weniger.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Titelgruppen				
		<p>60 IT-Dienstleistungszentrum des Freistaates Bayern <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und mit Titeln der TG 71 bei 06 20 und mit Titeln der TG 96 bei 06 21 deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 60, 129 60 und 261 60.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die anteilige Mehr- oder Mindereinnahme bei 232 60, soweit diese nicht auf Personalkostenerstattungen beruht.</i> <i>Bei neuen IT-Verfahren der Ressorts, die für eine Überführung an das IT-DLZ vorgesehen sind, und bei wesentlichen Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen bestehender Verfahren können die Titel der TG aus den jeweiligen Ausgabeansätzen der Einzelpläne verstärkt werden.</i> <i>Die Titel der TG sind einseitig verstärkungsfähig zu Lasten von Kap. 05 04 TG 76 in 2026 und 2027 jeweils bis zur Höhe von 10.000,0 Tsd. €.</i> <i>Kommunale Gebietskörperschaften (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter und Bezirke) sowie Verwaltungsgemeinschaften dürfen folgende IT-Dienstleistungen des IT-DLZ unentgeltlich nutzen:</i> - Bayerische Verwaltungs-PKI, - Virtuelle Poststelle Bayern (VPS), - Elektronischer Identitätsnachweis (eID-Service), - DVDV-Landesserver, - Formularserver, - BayernPortal und Dienstleistungsportal Bayern, - Gewerbeanzeigen im Netz (GEWAN), - BayernBox, - KI-Anwendungen im Rahmen eines Pilotbetriebs. <i>Die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) darf im übertragenen Wirkungskreis zentrale Infrastruktureinrichtungen des IT-DLZ (wie die Bayerische Verwaltungs-PKI und Virtuelle Poststelle Bayern) unentgeltlich nutzen. Die Bayerische Forschungstiftung darf den Formularserver unentgeltlich nutzen.</i> <i>Vgl. auch Vermerk bei TG 96.</i></p>				
428 60-4	019	Entgelte für Zeit- und Aushilfskräfte <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die anteilige Mehr- oder Mindereinnahme bei 232 60, soweit diese auf Personalkostenerstattungen beruht.</i>	28,3	28,3	A	30,0
					B	229,1
					C	216,7
429 60-3	019	Vermischte Personalausgaben	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 21/60

1. Der Ministerrat hat am 07.03.2006 das Umsetzungskonzept zur Neustrukturierung der Rechenzentren und IT-Betriebszentren beschlossen. Durch diesen Beschluss wurde die in der bayerischen Staatsverwaltung bestehende IuK-Infrastruktur in einem Rechenzentrum Nord (RZ Nord) in Nürnberg und in einem Rechenzentrum Süd (RZ Süd) in München konzentriert. Das RZ Nord wurde im Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat errichtet, das RZ Süd war bis zum 31.12.2013 im Geschäftsbereich des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration beim LfStaD angesiedelt. Zum 01.01.2014 wurde das RZ Süd in den Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat überführt, an das Landesamt für Breitband, Digitalisierung und Vermessung angegliedert und in IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ) umbenannt.
Beide Rechenzentren werden nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben.
2. Die technische Infrastruktur des IT-DLZ ist aktuell auf den Hauptstandort in München, St.-Martin-Straße und den Standort des Landeskriminalamts (LKA) verteilt. Seit 01.09.2020 wird das Schulrechenzentrum am IT-DLZ betrieben (vgl. Ministerratsbeschluss vom 28.07.2020).
3. Die RZ-spezifischen Ausgaben für das IT-DLZ im Sinn des Umsetzungskonzepts vom 07.03.2006 sind in der TG 60 veranschlagt. Weitere Ausgaben sind veranschlagt bei den Titeln 511 01, 514 11, 517 01, 517 05, 518 01, 546 45 und 546 49. Die Bezüge der planmäßigen Beamten bzw. Entgelte der Arbeitnehmer (s. nachst. Nr. 5) sowie deren Stellen sind bei den Titeln 422 01, 428 31 und 428 60 veranschlagt.
4. Des Weiteren betreibt das IT-DLZ das Bayerische Behördennetz. Hierfür sind Ausgaben in der TG 96 veranschlagt.
5. Das IT-DLZ übernimmt Aufgaben im Rahmen der Umsetzung von Maßnahmen der Zukunftskommission.
6. Personal für das IT-DLZ (gemäß Nr. 1 bis 4):

BesGr / EGr	Stellen 2025	Stellen 2026	Stellen 2027
Planmäßige Beamte			
B 3	1,0	1,0	1,0
B 2	4,0	4,0	4,0
A 16	6,0	6,0	6,0
A 15	31,8	31,8	31,8
A 14	39,8	42,8	42,8
A 13+AZ	1,0	1,0	1,0
A 13	87,4	84,4	84,4
A 12	98,4	104,8	104,8
A 11	242,1	296,1	296,1
A 10	104,5	39,7	39,7
A 9	25,9	25,6	25,6
A 9 (Anw.)	28,0	28,0	28,0
A 8	5,0	4,0	4,0
A 7	-	-	-
A 6	1,0	1,0	1,0
Summe	672,3	670,2	670,2
Arbeitnehmer sowie Zeit-/Aushilfskräfte			
Tit. 428 11	-	-	-
Tit. 428 31	125,4	121,4	121,4
Tit. 428 60	0,4	0,4	0,4
Tit. 428 96	-	-	-
Summe	125,8	121,8	121,8

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
511 60-2	019	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	24.142,0	24.142,0	A	22.142,0
					B	28.458,4
					C	38.570,8
514 60-9	019	Verbrauchsmittel	59,5	59,5	A	170,0
					B	60,2
					C	153,6
518 60-5	019	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	---
					B	40,7
					C	43,4
519 60-4	019	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	873,5	873,5	A	1.490,0
					B	159,9
					C	155,1
525 60-6	019	Aus- und Fortbildung	528,9	528,9	A	560,0
					B	789,0
					C	597,8
526 60-5	019	Ausgaben für Sachverständige <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 5.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 5.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	17.740,0	17.740,0	A	10.740,0
					B	15.777,1
					C	13.762,2
527 60-4	019	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	79,2	79,2	A	83,9
					B	179,0
					C	115,6
531 60-8	019	Öffentlichkeitsarbeit	9,4	9,4	A	10,0
					B	59,9
					C	100,3
532 60-7	019	Umzugs- und Verlegungskosten	---	---	A	---
533 60-6	019	Nebenkosten der Datenverarbeitung	2,8	2,8	A	3,0
					B	5,9
					C	2,7
534 60-5	019	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	---	---	A	50,0
535 60-4	019	Miete für Software	9.244,2	9.244,2	A	120,0
					B	6.643,5
					C	727,2

Erläuterungen

Zu 06 21/511 60

Leitungskosten, Netzwerkkomponenten (Kleinteile), Wartungs- und Pflegegebühren für Hard- und Software, Austausch von Servern, Ergänzung von Serverhardware, Bücher und Zeitschriften, Entsorgung von Geräten u.a.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Laufende Leitungsmieten (Leitungstechnische Anbindung der Kunden an das IT-DLZ und Standortkopplung der Interimsstandorte)	5.715,0	5.715,0
2. Laufende Wartungs- und Pflegegebühren für Hardware und Software (Mainframe, Netzwerkkomponenten, Datenbankcluster, Backup-Recovery-Systeme usw.)	13.527,0	13.527,0
3. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sowie Wartungs- und Pflegegebühren für neu beschaffte IT-Systeme	4.900,0	4.900,0
Zusammen	24.142,0	24.142,0

2026 gegenüber 2025:

Mehr 2.000,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 21/514 60

Veranschlagt ist der Bedarf an Speichermedien für Backup-Recovery-Systeme und für Verbrauchsmaterial des IT-DLZ.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 110,5 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf für Verbrauchsmaterial.

Zu 06 21/518 60

Veranschlagt ist der Bedarf für die Hardware-Leasingkosten der zwei Mainframe Einheiten (Großrechneranlagen).

Zu 06 21/519 60

2026 gegenüber 2025:

Weniger 616,5 Tsd. € entsprechend den geplanten Bauunterhaltsmaßnahmen in den Liegenschaften des IT-DLZ.

Zu 06 21/525 60

Ausgaben für Aus- und Fortbildung in den Bereichen Mainframe, Datenbanken, Applikationsentwicklung, Projektmanagement, Netzwerkinfrastruktur, Serverbetrieb, IT-Sicherheit usw.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 31,1 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 21/526 60

Externe Unterstützungsleistungen für die Einführung neuer Technologien im IT-Bereich der bayerischen Staatsverwaltung, der BSI-Konformität des IT-DLZ und bei weiteren Projekten (z.B. Projekt- und Ressourcenmanagement, Einführung von Prozessen nach ITIL, IT-Portfolio-Management, IT-Sicherheit, Virtualisierung von IT-Systemen, Betrieb und Ausbau der Basiskomponenten, Speichertechnologien).

2026 gegenüber 2025:

Mehr 7.000,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 21/527 60

Der Titel dient dem Nachweis der im IT-DLZ anfallenden Reisekosten.

Zu 06 21/533 60

Ausgaben für Datenträgervernichtung und sonstige Entsorgungen von DV-Materialien.

Zu 06 21/534 60

2026 gegenüber 2025:

Weniger 50,0 Tsd. € entsprechend der Ausgabenentwicklung der Vorjahre.

Zu 06 21/535 60

Softwaremiete für die beiden Mainframe-Einheiten (Großrechneranlagen).

2026 gegenüber 2025:

Mehr 9.124,2 Tsd. € infolge zusätzlicher Anforderungen insbesondere im Bereich IT-Sicherheit, Datenschutz sowie dem Aufbau des Colocation Standortes Nürnberg.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
547 60-0	019	Sächliche Verwaltungsausgaben für E-Government-Maßnahmen (eAkte) <i>Kommunalen Körperschaften dürfen Lizenzen für das Dokumentenmanagement- und Vorgangsbearbeitungssystem Fabasoft eGov-Suite Bayern unentgeltlich überlassen werden (gegen Beteiligung am jeweiligen Pflegeentgelt). Erstattungen des Pflegeentgelts für die Landeslizenz DMS/VBS dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>	7.833,3	7.833,3	A	3.000,0
					B	3.397,5
					C	4.671,8
701 60-2	019	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 60-8	019	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 5.200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 5.200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	28.415,8	32.415,8	A	37.916,4
					B	10.594,8
					C	29.923,0
		Summe der Titelgruppe	88.956,9	92.956,9	A	76.315,3
					B	66.394,9
					C	89.040,2
		71 Adv-Geschäftsstelle am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei 261 02, soweit diese nicht auf Personalkostenerstattungen beruhen. Für Mindereinnahmen gilt Entsprechendes.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
527 71-1	421	Reisekosten für Dienstreisen	15,0	15,0	A	15,0
					B	9,2
					C	3,1
547 71-7	421	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	20,0	20,0	A	20,0
					B	176,8
					C	177,3
632 71-3	421	Beiträge an Dritte	---	---	A	---
					B	58,9
					C	58,3
		Summe der Titelgruppe	35,0	35,0	A	35,0
					B	244,9
					C	238,7
		73 OZG- und EfA- Leistungen Geodigitalisierungskomponente (GDIK) <i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 232 73 und 233 73.</i>				
<u>526 73-0</u>	421	Ausgaben für Sachverständige	25,0	25,0	A	
<u>534 73-0</u>	421	Vergabe für Aufträge für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	128,0	128,0	A	
<u>535 73-9</u>	421	Miete für Software	45,0	45,0	A	
<u>547 73-5</u>	421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10,0	10,0	A	
		Summe der Titelgruppe	208,0	208,0	A	-
					B	-
					C	-

Erläuterungen

Zu 06 21/547 60

Veranschlagt ist der Bedarf für den Betrieb und den Ausbau der Basiskomponente Dokumentmanagement- und Vorgangsbearbeitungssystem (eAkte).

2026 gegenüber 2025:

Mehr 4.833,3 Tsd. € infolge von Preissteigerungen und Einbindung von KI in die eAkte.

Zu 06 21/701 60

Der Titel dient dem Nachweis der beim IT-DLZ anfallenden kleineren Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.

Zu 06 21/812 60

Beschaffungsmaßnahmen von Hardware und Software für:

- die Einführung von Cloud-Computing,
- den weiteren Ausbau der Virtualisierungsinfrastruktur,
- den Ausbau die Speicherinfrastruktur im Bereich des Backups/Recovery (Tivoli Storage Manager) und in den Bereichen Storage Area Network und Network Attached Storage,
- den Ausbau bzw. Austausch von Hardware/Lizenzen im Bereich der allgemeinen Serverinfrastruktur,
- die Erweiterungen der Datenbankinfrastrukturen (MS-SQL, Oracle, MySQL) im Hardware- und Softwarebereich,
- die netzwerktechnische Erschließung und Ausstattung beim Ausbau des IT-DLZ,
- die Beschaffung von Hard- und Software für die Basiskomponenten der bayerischen Staatsverwaltung.

2026 gegenüber 2025:

5.546,8 Tsd. € weniger infolge Abschluss von Beschaffungsmaßnahmen,

3.953,8 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,

9.500,6 Tsd. € weniger.

2027 gegenüber 2026:

Mehr 4.000,0 Tsd. € infolge anstehender Beschaffungen.

Zu 06 21/73

Die Titelgruppe umfasst die Ausgaben für den Betrieb, Support und Weiterentwicklung der OZG- und EfA- Leistung Geodigitalisierungskomponente (GDIK). Die Ausgaben werden zu gleichen Teilen von den nachnutzenden Ländern getragen.

Zu 06 21/526 73, 534 73, 535 73 und 547 73

Dotierung entsprechend der erwarteten Ausgabenentwicklung im Rahmen der Umsetzung der Maßnahmen.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		96 eGovernment - Behördennetz Bayern				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar und mit Titeln der TG 60 bei 06 21 deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 233 96.</i>				
		<i>Kommunale Gebietskörperschaften (Gemeinden, Landkreise inkl. Landratsämter und Bezirke) sowie</i>				
		<i>Verwaltungsgemeinschaften können unentgeltlich nutzen:</i>				
		<i>1. die vom IT-DLZ im Behördennetz bereitgestellten Datenbanken (z.B. Dienststellenverzeichnis, Datenbank, Landtagsdrucksachen etc.),</i>				
		<i>2. die vom IT-DLZ im Behördennetz geschaffenen</i>				
		<i>- Zugangsmöglichkeiten zum Internet, zu den Netzen des Bundes, sowie zu zentralen Registern, Datenbanken und sonstigen externen Anwendungen.</i>				
		<i>- Zugangsmöglichkeiten aus dem Internet mittels Einwahllösungen (NCP, Fernzugang).</i>				
		<i>Ferner darf die Bayerische Verwaltungsschule die Datenbank "BAYERN-RECHT" unentgeltlich nutzen.</i>				
		<i>Vgl. auch Vermerk bei TG 60.</i>				
428 96-2	013	Entgelte für Zeit- und Aushilfskräfte	---	---	A	---
511 96-0	013	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation	3.962,4	3.962,4	A	2.600,0
					B	2.647,0
					C	7.272,5
514 96-7	013	Verbrauchsmittel	---	---	A	---
518 96-3	013	Miet- und Leasingkosten	---	---	A	---
					B	48,3
					C	0,0
525 96-4	013	Aus- und Fortbildung	23,6	23,6	A	25,0
					B	40,2
					C	26,8
526 96-3	013	Kosten für Sachverständige	1.120,0	1.120,0	A	1.120,0
					B	2.042,4
					C	1.131,6
534 96-3	013	Vergabe von Aufträgen zur Softwareentwicklung	---	---	A	---
812 96-6	013	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	4.354,3	4.354,3	A	1.500,0
					B	732,5
					C	470,5
		Summe der Titelgruppe	9.460,3	9.460,3	A	5.245,0
					B	5.510,4
					C	8.901,5
		Gesamtausgaben	221.052,4	225.807,3	A	202.961,3
					B	185.103,7
					C	199.882,1

Erläuterungen

Zu 06 21/96

Das Behördennetz ist Basis für E-Government in der bayerischen Staatsverwaltung. Es verbindet staatliche und kommunale Dienststellen miteinander und bietet Dienste und Anwendungen für die Erledigung der Aufgaben in der gesamten Staatsverwaltung und im kommunalen Bereich. Hierfür nimmt das LDBV folgende zentrale Aufgaben wahr:

- Betrieb der zentralen Netzübergänge;
- Zugang zum Bayerischen Behördennetz;
- Betrieb der Proxies für das Bayerische Behördennetz;
- Domain Service für staatliche bayerische Behörden;
- Koordinierung der WAN Anschlüsse und SINA Management für das Bayerische Behördennetz.

Zur unentgeltlichen Nutzung der Datenbank BAYERN-RECHT durch die Kommunalverwaltungen vgl. Kap. 13 10 Tit. 511 21.

Zu 06 21/428 96

Personalausstattung für das Koordinierungsbüro-Daten zur Überwachung und Durchsetzung der vertraglichen Vereinbarungen im Rahmen von BayKom.

Zu 06 21/511 96

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Leitungs- und Anschlusskosten der zentralen Netzübergänge beim IT-DLZ und weitere Datennetze oder externe Datenbanken, standortunabhängiger Zugriff auf die vollständige Arbeitsumgebung und zentrale Firewall des Behördennetzes	590,0	590,0
2. Wartungs- und Pflegegebühren für Hard- und Software-Komponenten des Behördennetzes	1.802,4	1.802,4
3. Austausch und Erweiterung von Hard- und Software im Behördennetzbereich (Netzwerkcomponenten, Loadbalancingsysteme, Domaincontroller, Webgateways, E-Mail Relay Server etc.)	1.570,0	1.570,0
Zusammen	3.962,4	3.962,4

2026 gegenüber 2025:

Mehr 1.362,4 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 21/525 96

Ausgaben für Schulungen zur Abwehr von Angriffen auf IT-Systeme im Bereich der Webanwendungen der bayerischen Verwaltung sowie im Bereich der zentralen Behördennetzdienste.

Zu 06 21/526 96

Externe Unterstützungsleistungen bei der Umsetzung von Projekten im Bereich des Behördennetzes (z.B. weiterer Ausbau von sicherheitstechnischen Maßnahmen, Migration von Fachanwendungen auf Standardsoftware im Rahmen eines zentralen Betriebs, Netzwerkanalyse und Netzwerkmonitoring).

Zu 06 21/812 96

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Erweiterung und Ertüchtigungsmaßnahmen von Hard- und Software im Behördennetzbereich	880,0	880,0
2. Ertüchtigung der zentralen E-Mail-Virenschleuse sowie im Bereich des Internet-Seitenfilters, Sandbox Filter, etc.	2.534,3	2.534,3
3. Erneuerung der IuK-Infrastruktur (Server, Peripheriegeräte)	940,0	940,0
Zusammen	4.354,3	4.354,3

2026 gegenüber 2025:

Mehr 2.854,3 Tsd. € infolge Ertüchtigungsmaßnahmen zur WebSecurity und IT-Sicherheit und Aufbau des Colocation Standortes Nürnberg.

06 21 Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	3.110,0	3.110,0	A	3.110,0
					B	3.917,7
					C	5.231,2
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.657,2	1.657,2	A	1.538,3
					B	2.636,6
					C	1.932,8
		Gesamteinnahmen	4.767,2	4.767,2	A	4.648,3
					B	6.554,4
					C	7.164,0
		Personalausgaben	94.223,9	95.678,8	A	83.710,9
					B	82.615,7
					C	75.998,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	81.346,5	81.346,5	A	58.684,5
					B	74.870,6
					C	79.531,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.669,0	2.669,0	A	2.669,0
					B	1.909,7
					C	3.052,4
		Baumaßnahmen	7.513,5	6.813,5	A	15.513,5
					B	11.705,7
					C	7.631,5
		Sonstige Sachinvestitionen	35.299,5	39.299,5	A	42.383,4
					B	14.002,0
					C	33.667,5
		Gesamtausgaben	221.052,4	225.807,3	A	202.961,3
					B	185.103,7
					C	199.882,1
		Zuschuss	216.285,2	221.040,1	A	198.313,0
					B	178.549,3
					C	192.718,1

06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
					C	Ist 2023
1	2	3	4	5		Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen				
111 01-6	421	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte <i>Anteile Dritter an den Einnahmen können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	102.000,0	102.000,0	A	100.000,0
					B	104.196,6
					C	113.628,1
119 49-2	421	Vermischte Einnahmen	50,0	50,0	A	250,0
					B	56,8
					C	294,8
124 01-1	421	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Beim Ansatz wurde berücksichtigt, dass als Ausnahme von Art. 63 Abs. 5 i.V.m. Abs. 3 Satz 2 BayHO die Nutzung des Quellcodes der Bayerischen Vermessungsverwaltung als Open-Source-Software unentgeltlich überlassen werden kann.</i>	265,0	265,0	A	285,5
					B	265,8
					C	291,1
125 01-0	421	Einnahmen aufgrund von Vereinbarungen <i>Anteile Dritter können von der Einnahme abgesetzt werden.</i>	17.600,0	17.600,0	A	17.600,0
					B	20.583,7
					C	18.783,5
129 01-6	421	Steuererstattungen	---	---	A	---
129 05-2	421	Energieeinspeisevergütungen	---	---	A	---
					B	14,0
					C	16,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 22

Die 51 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in Bayern (ÄDBV) haben vorrangig folgende Aufgaben:

- Führung des Liegenschaftskatasters als amtliches Verzeichnis der Grundstücke im Sinne der Grundbuchordnung. Im Liegenschaftskataster werden die Grundstücke und Gebäude des Staatsgebiets in ihrer Gestalt, Größe und örtlichen Lage nachgewiesen und durch Fortführung auf dem Laufenden gehalten.
- Durchführung von Katastervermessungen zur Festlegung und Sicherung der Eigentumsgrenzen und Fortführung des Liegenschaftskatasters.
- Erfassung von Veränderungen am Umfang der Grundstücke, in der Abgrenzung der tatsächlichen Nutzung und im Bestand der Gebäude.
- Abmarkung der Grundstücksgrenzen und der Fischereirechte.
- Fachaufsicht über die Feldgeschworenen.
- Unterstützung der Verfahren der Ländlichen Entwicklung.
- Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch.
- Unterstützung beim Aufbau der Geodateninfrastruktur in Bayern.
- Breitbandberatung.
- Betrieb der BayernLabs aufgrund der Heimatstrategie 2015 (BayernLabs an folgenden Standorten: Traunstein, Wunsiedel, Bad Neustadt a.d. Saale, Nabburg, Neustadt a.d. Aisch, Vilshofen an der Donau, Neumarkt i.d. OPf., Kaufbeuren, Eichstätt, Forchheim, Lohr a. Main, Dillingen a.d. Donau und Starnberg); vgl. Titelgruppe 71.
- Betrieb des Bayerischen Landesluftbildzentrums mit Dauerausstellung (Betrieb Landesluftbildarchiv Bayern) in Neustadt a.d. Aisch (Heimatstrategie 2015).

Die von den ÄDBV bereitgestellten Daten bilden die Basis für die raumbezogenen Informationssysteme in der öffentlichen Verwaltung. Sie werden zudem privaten Anwendern und der Öffentlichkeit, nach einschlägigen rechtlichen Vorgaben teilweise unentgeltlich, zur Nutzung zur Verfügung gestellt.

Aufsichtsbehörde für die ÄDBV ist das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV, Kapitel 06 21).

Die ÄDBV unterstützen das LDBV insbesondere

- bei den Aufgaben des Geodätischen Raumbezugs,
- bei den Arbeiten an der Staats- und Landesgrenze,
- bei der Weiterentwicklung der BayernLabs und
- beim Vertrieb von Produkten des LDBV.

Zu 06 22/111 01

Neben den bei diesem Titel veranschlagten Einnahmen werden von den Grundbuchämtern für die Fortführung des Liegenschaftskatasters durch die Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung derzeit jährlich rd. 40 Mio. € nach dem Gesetz über Gebühren für die Fortführung des Liegenschaftskatasters (BayRS 2013-1-19-F) zusammen mit den Grundbuchgebühren beim Epl. 04 vereinnahmt.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 2.000,0 Tsd. € infolge der erwarteten Einnahmeentwicklung.

Zu 06 22/119 49

2026 gegenüber 2025:

Weniger 200,0 Tsd. € infolge der zu erwartenden Einnahmen.

Zu 06 22/124 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	13,0	13,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	252,0	252,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	265,0	265,0

2026 gegenüber 2025:

Weniger 20,5 Tsd. € infolge der zu erwartenden Einnahmen.

Zu 06 22/125 01

Veranschlagt sind die Gebühren aus Vereinbarungen mit Nutzern des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS).

Zu 06 22/129 05

Der Titel dient dem Nachweis von Stromeinspeisevergütungen der bei den ÄDBV betriebenen Photovoltaikanlagen.

06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024	
1	2	3	4	5	C	Ist 2023	
						Tsd. €	6
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen							
235 02-6	421	Sonstige Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und Zuweisungen aus der Ausgleichsabgabe <i>Vgl. Vermerk bei 428 30.</i>	---	---	A	---	
Gesamteinnahmen			119.915,0	119.915,0	A	118.135,5	
					B	125.116,9	
					C	133.013,6	
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01-0	421	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamten und Richter	102.780,9	104.004,3	A	96.783,0	
					B	96.813,4	
					C	92.757,0	
422 21-6	421	Anwärterbezüge, Unterhaltsbeihilfen für Rechtsreferendare und Dienstanfänger	1.672,4	1.692,3	A	1.826,7	
					B	1.575,3	
					C	1.546,2	
422 31-4	421	Bezüge und Nebenleistungen der abgeordneten Beamten und Richter	211,0	213,5	A	568,7	
					B	198,8	
					C	196,8	
422 41-2	421	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	A	---	
427 01-5	421	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	15,0	15,0	A	15,0	
					B	34,8	
					C	30,2	
427 41-7	421	Praktikantenvergütungen	40,0	40,0	A	40,0	
					B	43,4	
					C	39,8	
428 01-4	421	Entgelte der Arbeitnehmer	---	---	A	---	
428 07-8	421	Entgelte der Arbeitnehmer (Besetzung von Stellen für planmäßige Beamte oder Richter mit Arbeitnehmern (Arbeitnehmer-Budget))	4.144,0	4.234,1	A	5.766,0	
					B	3.998,4	
					C	3.352,8	
428 11-2	421	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	---	---	A	---	
					C	1,1	
428 30-9	421	Entgelte der Arbeitnehmer (Arbeitnehmer-Budget) <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 235 02.</i>	8.121,0	8.281,0	A	7.716,0	
					B	7.548,6	
					C	7.786,5	
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01-2	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.095,6	3.095,6	A	3.200,0	
					B	3.174,1	
					C	3.238,3	

Erläuterungen

Zu 06 22/235 02

Der Titel dient neben der Vereinnahmung der von den Hauptfürsorgestellten gemäß § 31 Abs. 3 Nr. 2 b SchwbG für außergewöhnliche Belastungen im Zusammenhang mit der Beschäftigung Schwerbehinderter gewährten Mittel aus der Ausgleichsabgabe insbesondere der Vereinnahmung der Eingliederungszuschüsse der Bundesagentur für Arbeit für besonders betroffene Schwerbehinderte.

Zu 06 22/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Aufwandsentschädigungen (Feldaufwandsentschädigungen)	300,0	300,0

Zu 06 22/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Aufwandsentschädigungen (Feldaufwandsentschädigungen)	3,0	3,0

Zu 06 22/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 22/427 41

Aus dem Ansatz können Vergütungen an Studierende der Hochschulen, die ein praktisches Studiensemester beim Freistaat ableisten, gewährt werden.

Zu 06 22/428 01

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 22/428 07

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 06 22/428 30

Entgelte einschließlich Zulagen und Jahressonderzahlung sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
Davon		
Aufwandsentschädigungen (Feldaufwandsentschädigungen)	41,0	41,0

Zu 06 22/511 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Geschäftsbedarf	1.111,4	1.111,4
2. Bücher und Zeitschriften	63,2	63,2
3. Kommunikation	850,0	850,0
4. Entgelte für Postdienstleistungen	471,0	471,0
5. Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	600,0	600,0
Zusammen	3.095,6	3.095,6

2026 gegenüber 2025:

Weniger 104,4 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
514 01-9	421	Haltung von Dienstfahrzeugen	1.652,8	1.652,8	A	1.750,0
					B	1.541,2
					C	1.604,1
514 11-7	421	Dienst- und Schutzkleidung	236,1	236,1	A	250,0
					B	135,6
					C	103,0
517 01-6	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.400,0	2.400,0	A	2.400,0
					B	2.695,3
					C	2.608,7
517 05-2	421	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	2.300,0	2.300,0	A	2.500,0
					B	1.848,9
					C	2.017,9
518 01-5	421	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.280,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in Höhe von 1.280,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2027 bis 2034 jährlich Tsd. € 160,0</i>	1.136,0	1.130,0	A	1.120,0
					B	1.096,7
					C	1.235,1
518 11-3	421	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sowie für Software	41,0	41,0	A	41,0
					B	31,4
					C	33,7
518 18-6	421	Ausgaben für Leasing von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
518 21-1	421	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	---	---	A	---
519 01-4	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.800,0	1.800,0	A	1.918,9
					B	1.504,2
					C	45,1
525 01-6	421	Aus- und Fortbildung (Datenverarbeitung)	37,8	37,8	A	40,0
					B	66,8
					C	84,2
526 11-3	421	Ausgaben für Sachverständige	---	---	A	---
527 01-4	421	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.224,0	1.230,9	A	1.626,5
					B	1.053,0
					C	1.080,9
532 11-5	421	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	A	---
					B	3,8
534 01-5	421	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.ä.	47,2	47,2	A	50,0
					B	37,0
					C	120,9
535 01-4	421	Miete für Software	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 22/514 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Betriebsstoffe	772,8	672,8
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	880,0	980,0
Zusammen	<u>1.652,8</u>	<u>1.652,8</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	1.652,8	1.652,8
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	1.400,0	1.400,0
Zusammen	<u>3.052,8</u>	<u>3.052,8</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 01.02.2025	
	2026	2027	2025	gesamt	davon geleast/ gemietet
Sonstige Fahrzeuge (Kombi)	485	485	485	530	-

Der Überhang resultiert aus bereits in die Wege geleiteten, aber zum Stichtag noch nicht vollzogenen Aussonderungen.

2026 gegenüber 2025:

Weniger 97,2 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 22/514 11

2026 gegenüber 2025:

Weniger 13,9 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 22/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte und Ähnliches.

Zu 06 22/517 05	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Heizung	1.250,0	1.250,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	1.050,0	1.050,0
Zusammen	<u>2.300,0</u>	<u>2.300,0</u>

2026 gegenüber 2025:

Weniger 200,0 Tsd. € zur Haushaltskonsolidierung.

Zu 06 22/518 01

2026 gegenüber 2025:

Mehr 16,0 Tsd. € infolge Anpassung an die tatsächlichen Mietverhältnisse.

Die Verpflichtungsermächtigung wird für die Verlängerung der Anmietung des ADBV Freyung benötigt.

Zu 06 22/519 01	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1.750,0	1.750,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	50,0	50,0
Zusammen	<u>1.800,0</u>	<u>1.800,0</u>

2026 gegenüber 2025:

106,6 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

12,3 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,

118,9 Tsd. € weniger.

Zu 06 22/527 01

2026 gegenüber 2025:

107,3 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

295,2 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,

402,5 Tsd. € weniger.

06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
546 45-9	421	Umsatzsteuer <i>Erstattungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.</i>	13.376,0	13.376,0	A	15.680,0
					B	10.973,4
					C	13.195,0
546 49-5	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	236,1	236,1	A	250,0
					B	182,2
					C	358,9
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
686 01-1	421	Zuschuss für die Unterstützung der bayerischen Feldgeschworenen bei der Bewerbung zum UNESCO Immateriellen Kulturerbe	---	---	A	---
<u>686 02-0</u>	421	Zuschuss für die Unterstützung der Feldgeschworenenvereinigung Landkreis und Stadt Fürth bei Festakt	5,0	---	A	
		Baumaßnahmen				
701 01-2	421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 400,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	880,0	880,0	A	880,0
					B	2.513,3
					C	51,1
710 00-2	421	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-9	421	Erwerb von Dienstfahrzeugen	1.400,0	1.400,0	A	1.600,0
					B	548,9
					C	3.109,1
812 01-8	421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	200,0	200,0	A	297,1
					B	71,6
					C	214,5
812 19-8	421	Erwerb von Fernmeldeanlagen	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 22/546 45

Der Titel dient dem Nachweis der an das Finanzamt abzuführenden Umsatzsteuer.

2026 gegenüber 2025:

784,0 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
1.520,0 Tsd. €	weniger entsprechend der zu erwartenden Umsatzsteuerzahllast,
2.304,0 Tsd. €	weniger.

Zu 06 22/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 06 22/686 01

Unterstützung der Feldgeschworenen für eine Bewerbung zum Immateriellen Kulturerbe auf internationaler Ebene.

Zu 06 22/686 02

2026 gegenüber 2025:

Mehr 5,0 Tsd. € aufgrund LT-Beschluss zu Drs. 19/10366.

2027 gegenüber 2026:

Weniger 5,0 Tsd. € entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 06 22/701 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall bis zu 200,0 Tsd. € betragen	680,0	680,0
2. Baumaßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit	200,0	200,0
Zusammen	<u>880,0</u>	<u>880,0</u>

Zu 06 22/811 01**2026**

Tsd. €

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

20 Kombis, 62 bis 110 kW, Baujahr 2013, Fahrleistung am 01.02.2025:

100.000 bis 140.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

20 Kombis, einschließlich Sonderausstattung

1.400,0

2027

Tsd. €

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

20 Kombis, 62 bis 110 kW, Baujahr 2014, Fahrleistung am 01.02.2025:

100.000 bis 140.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

20 Kombis, einschließlich Sonderausstattung

1.400,0

2026 gegenüber 2025:

88,9 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
111,1 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
200,0 Tsd. €	weniger.

Zu 06 22/812 01

	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Beschaffung von Möbeln und Ausstattungsgegenständen für ÄDBV	123,0	123,0
2. Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	77,0	77,0
Zusammen	<u>200,0</u>	<u>200,0</u>

2026 gegenüber 2025:

16,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
80,6 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
97,1 Tsd. €	weniger.

06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
812 21-4	421	Erwerb von technischen Geräten und Instrumenten	1.605,6	1.605,6	A	1.700,0
					B	274,0
					C	288,7
812 35-8	421	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	1.049,7	1.049,7	A	1.400,0
					B	1.134,3
					C	2.554,7
812 41-0	421	Erwerb von Geräten, Software, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen zum Aufbau einer Geodateninfrastruktur	---	---	A	---
Titelgruppen						
71 BayernLabs						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Vgl. Vermerk bei 06 03 TG 72.</i>						
428 71-9	421	Personalausgaben	---	---	A	---
					B	463,9
					C	695,1
511 71-7	421	Geschäftsbedarf, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und Kommunikation	---	---	A	---
					B	389,4
					C	323,1
517 71-1	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
					B	279,5
					C	273,7
518 71-0	421	Mieten und Pachten	---	---	A	---
					B	522,9
					C	518,5
519 71-9	421	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	---	---	A	---
					B	31,2
					C	198,0
525 71-1	421	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---
					B	6,4
					C	21,6
526 71-0	421	Sachverständige	---	---	A	---
527 71-9	421	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	---	A	---
					B	22,5
					C	29,3
547 71-5	421	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	---	---	A	---
					B	69,0
					C	65,8
701 71-7	421	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
812 71-3	421	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	---	---	A	---
					B	169,3
					C	166,7
Summe der Titelgruppe			-	-	A	-
					B	1.954,1
					C	2.291,7
Gesamtausgaben			149.707,2	151.199,0	A	149.418,9
					B	141.052,5
					C	139.945,8

Erläuterungen

Zu 06 22/812 21	2026	2027
	Tsd. €	Tsd. €
1. Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen	1.505,6	1.505,6
2. Sonstige Beschaffungen	100,0	100,0
Zusammen	<u>1.605,6</u>	<u>1.605,6</u>

2026 gegenüber 2025:

Weniger 94,4 Tsd. € infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre.

Zu 06 22/812 35

2026 gegenüber 2025:

77,8 Tsd. € weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,

272,5 Tsd. € weniger zur Haushaltskonsolidierung,

350,3 Tsd. € weniger.

Zu 06 22/71

Die Ausgaben in Zusammenhang mit den BayernLabs werden in dieser Titelgruppe nachgewiesen.

06 22 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	119.915,0	119.915,0	A	118.135,5
					B	125.116,9
					C	133.013,6
		Gesamteinnahmen	119.915,0	119.915,0	A	118.135,5
					B	125.116,9
					C	133.013,6
		Personalausgaben	116.984,3	118.480,2	A	112.715,4
					B	110.676,5
					C	106.405,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	27.582,6	27.583,5	A	30.826,4
					B	25.664,6
					C	27.155,4
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5,0	-	A	-
					B	-
					C	-
		Baumaßnahmen	880,0	880,0	A	880,0
					B	2.513,3
					C	51,1
		Sonstige Sachinvestitionen	4.255,3	4.255,3	A	4.997,1
					B	2.198,1
					C	6.333,8
		Gesamtausgaben	149.707,2	151.199,0	A	149.418,9
					B	141.052,5
					C	139.945,8
		Zuschuss	29.792,2	31.284,0	A	31.283,4
					B	15.935,6
					C	6.932,2

06 50 BayernServer und staatliche Kommunikationsinfrastruktur

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
		Einnahmen				
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen				
119 20-6	011	Gutschriften für den Freistaat Bayern aus Vertragsstrafen und sonstige Einnahmen aus den BayKom Rahmenvereinbarungen <i>Vgl. Vermerk zu 511 01 und TG 71.</i>	---	---	A	---
					B	3.081,3
					C	3.657,0
		Gesamteinnahmen	-	-	A	-
					B	3.081,3
					C	3.657,0
		Ausgaben				
		Titel des Kapitels gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Verpflichtungsermächtigungen. Komponenten des elektronischen Rechtsverkehrs und der sicheren elektronischen Kommunikation, welche von externen Dienstleistern im Auftrag des Freistaats Bayern betrieben werden, dürfen von Kommunen und sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts in Bayern genutzt werden. Für neue IT-Verfahren und wesentliche Kapazitäts- und Qualitätsausweitungen kann aus den Titeln des Kapitels 06 50 die Titelgruppe 60 bei Kapitel 06 04 und 06 21 verstärkt werden.				
		Personalausgaben				
427 01-6	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
428 11-3	011	Entgelte für sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer	300,0	300,0	A	300,0
					B	198,2
					C	139,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01-3	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 119 20.</i>	150,0	150,0	A	---
					B	2.036,4
					C	151,1
514 21-6	011	Verbrauchsmittel	---	---	A	---
518 21-2	011	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	---	---	A	---
519 01-5	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	---	---	A	---
					C	1,2
525 01-7	011	Aus- und Fortbildung	20,0	20,0	A	20,0
					B	119,3
					C	3,3
526 11-4	011	Ausgaben für Sachverständige	800,0	800,0	A	800,0
					B	13,5
					C	299,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 50

Die Zuständigkeit für Digitalisierung ist zwischen dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat und dem Staatsministerium für Digitales aufgeteilt.

Die Verantwortung insbesondere für den BayernServer, die staatliche Kommunikationsinfrastruktur, die IT-Sicherheit und die technischen Angelegenheiten der digitalen Verwaltung (auch zur Unterstützung der Kommunen) obliegt dem Staatsministerium der Finanzen und für Heimat. In diesem Kapitel sind die dafür notwendigen Mittel veranschlagt.

Veranschlagt sind Mittel für IKT-Infrastrukturen, übergreifende IT-Sicherheitsmaßnahmen, externe Dienstleistungen (wie Gutachten, Beratungen etc.), die Zuarbeit durch andere staatliche Institutionen (wie Rechenzentren, Hochschulen etc.) sowie für zentrale technische Infrastruktur (z.B. Portal Mitarbeiterservice Bayern). Weiterhin werden Kooperationsvereinbarungen mit Hochschulen und wissenschaftlichen Institutionen zur Erforschung des Einsatzes neuer innovativer Techniken für die Verwaltung unterstützt. Mit den geplanten Projekten soll neben der Verbesserung der Serviceorientierung der bayerischen Verwaltung für Wirtschaft und Bürger auch eine Effizienzsteigerung und Optimierung der internen staatlichen Verwaltungsabläufe erreicht werden. Die Mittel sind vor allem bestimmt für querschnittliche Dienste im BayernServer und für sonstige Maßnahmen im IKT-Bereich (z. B. Formularserver, sichere elektronische Kommunikation) einschließlich IT-Sicherheit.

Zu 06 50/119 20

Zur Vereinnahmung eventueller Vertragsstrafen und sonstiger Einnahmen im Rahmen von BayKom2010 und dem Nachfolgeprojekt BayKom2017 (Bayerische Kommunikationsnetze für Mobilfunk, Sprache im Festnetz, Daten und Internet) wurde vorsorglich ein Leertitel ausgebracht. Die Einnahmen können durch den Koppelungsvermerk in Verbesserungsmaßnahmen der Bayerischen Kommunikationsnetze fließen.

Zu 06 50/511 01

2026 gegenüber 2025:

Mehr 150,0 Tsd. € infolge Umschichtung von 526 21.

06 50 BayernServer und staatliche Kommunikationsinfrastruktur

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
526 21-2	011	Ausgaben für Forschungsaufträge	1.000,0	1.000,0	A	3.871,5
					B	183,0
					C	136,4
527 01-5	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	---	---	A	---
					B	2,6
534 01-6	011	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	5.040,0	5.040,0	A	3.295,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i>	<i>5.040,0</i>		B	<i>3.389,6</i>
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i>	<i>2.480,0</i>		C	<i>3.139,3</i>
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
535 01-5	011	Miete für Software	---	---	A	---
					B	7,1
					C	7,1
547 01-1	011	Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	30,0	30,0	A	30,0
					B	25,2
					C	27,8
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632 01-7	011	Erstattungen für gemeinsame Verwaltungseinrichtungen	---	---	A	---
633 01-6	011	Erstattungen von Personalkosten an Gemeinden, Gemeindeverbände und Sonstige	---	---	A	---
685 01-3	011	Erstattung des Aufwands für die der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) durch die MeldedatenVO übertragene Aufgaben	---	---	A	---
		Baumaßnahmen				
701 01-3	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					C	17,2
		Sonstige Sachinvestitionen				
812 35-9	011	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	1.996,7	1.996,7	A	2.180,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i>	<i>2.500,0</i>		B	<i>1.416,9</i>
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>			C	<i>2.574,5</i>
		Investitionsförderungsmaßnahmen				
883 01-3	011	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---
894 01-0	011	Zuwendung für Investitionen an eine kommunale Einrichtung für die Entwicklung eines eGovernment-Projekts	---	---	A	---
		Titelgruppen				
		71 IT-Sicherheit				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 119 20.</i>				
428 71-0	011	Entgelte für die Beschäftigung von IT-Fachkräften	---	---	A	---
511 71-8	011	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	---	---	A	---
					B	0,2
					C	0,4
514 71-5	011	Verbrauchsmittel	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 06 50/526 21

2026 gegenüber 2025:

150,0 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 511 01,
1.745,0 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 534 01,
320,0 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 812 35,
70,0 Tsd. €	weniger infolge Umschichtung nach 526 71,
586,5 Tsd. €	weniger infolge haushaltsneutraler Absenkung der haushaltsgesetzlichen Sperre,
<u>2.871,5 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 06 50/534 01

2026 gegenüber 2025:

Mehr 1.745,0 Tsd. € infolge Umschichtung von 526 21.

Zu 06 50/812 35

2026 gegenüber 2025:

320,0 Tsd. €	mehr infolge Umschichtung von 526 21,
503,3 Tsd. €	weniger zur Haushaltskonsolidierung,
<u>183,3 Tsd. €</u>	weniger.

Zu 06 50/894 01

Bei diesem Titel können Projekte, die eine Zuwendung für Investitionen an eine kommunale Einrichtung erforderlich machen, nachgewiesen werden.

Etwaige benötigte Mittel werden innerhalb des Kapitels 06 50 gedeckt.

Zu 06 50/71

IT-Sicherheit ist für den Einsatz von IT von höchster Bedeutung. Bei dieser Titelgruppe werden zentrale Vorhaben der IT-Sicherheit veranschlagt.

06 50 BayernServer und staatliche Kommunikationsinfrastruktur

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024	
1	2	3	4	5	C	Ist 2023	
						Tsd. €	6
518 71-1	011	Miet- und Leasingkosten	---	---	A	---	
525 71-2	011	Aus- und Fortbildung	---	---	A	---	
					B	44,5	
					C	44,9	
526 71-1	011	Ausgaben für Sachverständige	400,0	400,0	A	330,0	
					B	72,2	
					C	265,3	
534 71-1	011	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	125,0	125,0	A	130,0	
					B	206,0	
					C	82,2	
812 71-4	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und sonstigen beweglichen Sachen	---	---	A	---	
					B	323,6	
883 71-8	011	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---	---	A	---	
Summe der Titelgruppe			525,0	525,0	A	460,0	
					B	646,4	
					C	392,7	
Gesamtausgaben			9.861,7	9.861,7	A	10.956,5	
					B	8.038,3	
					C	6.890,3	
Abschluss							
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen			-	-	A	-	
					B	3.081,3	
					C	3.657,0	
Gesamteinnahmen			-	-	A	-	
					B	3.081,3	
					C	3.657,0	
Personalausgaben			300,0	300,0	A	300,0	
					B	198,2	
					C	139,9	
Sächliche Verwaltungsausgaben			7.565,0	7.565,0	A	8.476,5	
					B	6.099,6	
					C	4.158,6	
Baumaßnahmen			-	-	A	-	
					B	-	
					C	17,2	
Sonstige Sachinvestitionen			1.996,7	1.996,7	A	2.180,0	
					B	1.740,5	
					C	2.574,5	
Gesamtausgaben			9.861,7	9.861,7	A	10.956,5	
					B	8.038,3	
					C	6.890,3	
Zuschuss			9.861,7	9.861,7	A	10.956,5	
					B	4.957,0	
					C	3.233,3	

Erläuterungen

Zu 06 50/526 71

Veranschlagung der für die jeweiligen IT-Sicherheitsprojekte erforderlichen Mittel entsprechend den jeweiligen Projektfortschritten.

2026 gegenüber 2025:

Mehr 70,0 Tsd. € infolge Umschichtung von 526 21.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025	
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024	
1	2	3	4	5	C	Ist 2023	
			Tsd. €				6
Abschluss Epl. 06							
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	477.522,6	482.682,0	A	438.290,3	
					B	490.075,8	
					C	461.118,7	
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	195.957,4	193.509,9	A	149.526,3	
					B	185.594,7	
					C	159.110,9	
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	2.238,4	2.238,4	A	2.341,9	
					B	2.545,8	
					C	577,6	
		Gesamteinnahmen	675.718,4	678.430,3	A	590.158,5	
					B	678.216,3	
					C	620.807,3	
		Personalausgaben	2.618.208,2	2.717.249,3	A	2.521.176,6	
					B	2.406.160,6	
					C	2.247.193,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben	574.976,7	562.187,2	A	483.211,8	
					B	527.261,7	
					C	486.630,2	
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €	146.594,7				
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €	85.161,8				
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	30.461,2	27.482,2	A	35.448,5	
					B	29.378,9	
					C	31.372,4	
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €	277.595,4				
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €	6.366,7				
		Baumaßnahmen	102.105,8	100.936,5	A	106.029,1	
					B	86.417,2	
					C	75.372,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €	94.035,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €	72.050,0				
		Sonstige Sachinvestitionen	125.840,8	131.740,8	A	129.044,0	
					B	80.470,8	
					C	99.285,7	
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €	240.803,6				
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €	132.130,9				
		Investitionsförderungsmaßnahmen	237.133,5	236.991,2	A	251.480,0	
					B	257.548,8	
					C	238.731,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €	450.840,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €	450.830,0				
		Besondere Finanzierungsausgaben	-46.789,1	-45.621,8	A	-41.502,8	
					B	74,7	
					C	12,0	
		Gesamtausgaben	3.641.937,1	3.730.965,4	A	3.484.887,2	
					B	3.387.312,7	
					C	3.178.597,5	
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €	1.209.868,7				
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €	746.539,4				
		Zuschuss	2.966.218,7	3.052.535,1	A	2.894.728,7	
					B	2.709.096,4	
					C	2.557.790,2	

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2026		2027	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €	Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4	5	6
06 03					
	72 Förderung der Breitbanderschließung und freies WLAN (BayernWLAN)				
883 72	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	236.100,0	450.000,0	236.100,0	450.000,0
	79 - 80 Heimat, regionale Identität und Behördensatelliten				
633 79	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.955,0	1.750,0	1.846,4	1.660,0
686 79	Zuschüsse für laufende Zwecke	3.427,0	3.080,0	3.236,6	2.910,0
883 79	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	382,5	340,0	361,3	340,0
893 79	Zuschüsse an Sonstige	382,5	340,0	361,3	340,0
	81 Heimatpflege				
686 81	Zuschüsse an Sonstige	3.888,8	1.600,0	3.672,7	1.600,0
893 81	Zuschüsse an Sonstige für Investitionen	178,5	160,0	168,6	150,0
06 04					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.922,6	19.300,0	2.877,6	-
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	661,1	300,0	661,1	300,0
532 11	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	504,7	500,0	504,7	-
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	700,0	350,0	700,0	350,0
	60 Rechenzentrum Nord				
511 60	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	69.000,0	6.500,0	69.000,0	6.500,0
518 60	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	800,0	200,0	800,0	200,0
526 60	Ausgaben für Sachverständige	6.400,0	900,0	6.400,0	900,0
812 60	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	26.740,0	136.322,3	26.740,0	6.130,9
	99 Kosten der Datenverarbeitung				
511 99	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	17.799,5	5.000,0	17.799,5	5.000,0
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	425,0	100,0	425,0	100,0
519 99	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50,0	100,0	50,0	100,0
526 99	Ausgaben für Sachverständige	98.595,0	31.000,0	89.055,0	31.000,0
632 99	Erstattungen zur Finanzierung des Projekt KONSENS	- - -	270.968,7	- - -	-

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2026		2027	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €	Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4	5	6
06 05					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	9.661,5	15.990,6	9.661,5	8.777,0
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.650,0	3.500,0	7.650,0	3.500,0
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	6.750,0	4.000,0	6.750,0	4.000,0
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen	1.870,0	-	1.870,0	2.000,0
	99 Kosten der Datenverarbeitung				
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen sowie für Software	577,5	500,0	577,5	500,0
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	33.943,3	84.811,3	33.943,3	114.500,0
06 06					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.900,0	3.481,7	5.900,0	2.827,4
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	377,8	190,0	377,8	190,0
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	570,0	285,0	285,0	100,0
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen	434,1	3.400,0	3.434,1	-
812 35	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen für Bürokommunikation	609,8	1.100,0	1.109,8	-
06 14					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	8.362,9	26.627,4	8.362,9	2.687,4
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.969,2	1.000,0	1.969,2	1.000,0
526 11	Ausgaben für Sachverständige	1.000,0	5.000,0	1.000,0	-
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	920,0	500,0	920,0	500,0
812 35	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.685,7	70,0	1.385,7	-
06 15					
	99 Kosten der Datenverarbeitung				
534 99	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung und Ähnliche	4.133,7	935,0	4.133,7	1.000,0
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	3.900,0	4.100,0	3.900,0	1.000,0
06 16					
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	17.250,0	4.800,0	17.200,0	4.800,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2026		2027	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €	Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4	5	6
06 16					
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	8.544,0	4.200,0	8.544,0	4.200,0
	71 Schlösser, Parkanlagen, Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft				
770 71	Kleine Bauvorhaben für sonstiges unbewegliches Vermögen	948,0	600,0	948,0	600,0
812 71	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	694,4	550,0	644,4	550,0
06 20					
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	460,0	250,0	460,0	250,0
	71 IT-Sicherheit				
526 71	Ausgaben für Sachverständige und Forschungsaufträge	2.270,0	1.500,0	2.270,0	1.500,0
682 71	Zuschuss an die Münchner Sicherheitskonferenz gGmbH im Bereich Cyber Security	208,3	196,7	196,7	196,7
812 71	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.333,8	2.500,0	3.333,8	2.500,0
06 21					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	935,0	1.050,0	880,0	-
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	600,0	300,0	600,0	300,0
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	713,5	400,0	713,5	400,0
	60 IT-Dienstleistungszentrum des Freistaates Bayern				
511 60	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Kommunikation, Bücher und Zeitschriften sowie sonstige Gebrauchsgegenstände und Nebenkosten	24.142,0	5.000,0	24.142,0	5.000,0
526 60	Ausgaben für Sachverständige	17.740,0	5.500,0	17.740,0	5.500,0
812 60	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	28.415,8	5.200,0	32.415,8	5.200,0
06 22					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.136,0	1.280,0	1.130,0	-
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.800,0	1.000,0	1.800,0	1.000,0
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	880,0	400,0	880,0	400,0
06 50					
534 01	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung usw.	5.040,0	5.040,0	5.040,0	2.480,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2026		2027	
		Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €	Haushalts- ansatz Tsd. €	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. €
1	2	3	4	5	6
06 50					
812 35	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie von Software	1.996,7	2.500,0	1.996,7	-
Epl. 06					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 3 Mio. € je Maßnahme (Anlage S)	79.000,0	83.300,0	79.000,0	61.500,0
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen:		1.209.868,7		746.539,4

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 3 Mio. € Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des

Epl. 06

1. Gesamtdarstellung

		festgesetzte Gesamtkosten Mio. €	davon bis 31.12.2024 verausgabt Mio. €
Festgesetzte Baumaßnahmen	61	1.624,3	877,3
<i>davon wegfallend ab 2026</i>	1	4,9	4,6
<i>wegfallend ab 2027</i>	6	73,2	68,4
Planungstitel	43		
<i>davon neu aufgenommen</i>	-		

2025 standen 80,0 Mio. € zur Verfügung.

2. Gemäß Nr. 1.3 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig.
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 3 Mio. € wird die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Projektunterlage ermittelt und mit dieser dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Projektfreigabe zur Kenntnis gebracht.

**Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
06 01		Ministerium				
711 01-4	011	Sanierungsmaßnahmen am Dienstgebäude des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat - Planung -	***	***	A	---
		Zugleich Summe Kapitel 06 01				
06 04		Bayerisches Landesamt für Steuern				
720 21-3	061	Bayerisches Landesamt für Steuern, Dienststelle Zwiesel Baumaßnahmen zur Neuordnung und Unterbringung der Steuerverwaltung in Zwiesel - Planung -	---	---	A	---
731 11-2	061	Bayerisches Landesamt für Steuern, Voigtländerstr. 7 - IuK- Campus Nürnberg Energetische Sanierung	---	---	A B C	--- 2.104,2 2.050,9
		Summe Kapitel 06 04	-	-	A B C	- 2.104,2 2.050,9
06 05		Finanzämter				
711 01-5	061	Finanzamt München, Deroystraße 4-22 Baumaßnahmen zur Neuordnung und Unterbringung der Steuerverwaltung in München, 1. Bauabschnitt	---	---	A B C	--- 85,9 26,3
711 02-4	061	Finanzamt München, Deroystraße 4-22 Baumaßnahmen zur Neuordnung und Unterbringung der Steuerverwaltung in München, 2. Bauabschnitt <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 29.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in</i> <i>Höhe von 29.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2027 Tsd. € 19.000,0</i> <i>2028 Tsd. € 10.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 15.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	12.000,0	12.000,0	A B C	8.500,0 3.631,0 3.185,2
713 51-2	061	Finanzamt Eichstätt, Dienstgebäude am Residenzplatz Brandschutz- und Dachsanierungsmaßnahmen <i>Der Ansatz darf zu Lasten Kap. 08 40 Tit. 712 01 verstärkt</i> <i>werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 20.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2026 in</i> <i>Höhe von 20.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2027 bis 2028 jährlich Tsd. € 10.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 7.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	3.000,0	A B C	1.500,0 1.127,5 707,0
715 11-9	061	Finanzamt Ebersberg, Schlossplatz 1 - 3 Neubau eines Dienstgebäudes - Planung -	***	***	A	---
715 21-7	061	Finanzamt Mühldorf a. Inn, Katharinenplatz 16 Errichtung eines Erweiterungsbaues - Planung -	***	***	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Es sind bauliche Maßnahmen an den Dienstgebäuden des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat in Aussicht genommen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Für die Verlagerung von Arbeitsplätzen des Landesamtes für Steuern nach Zwiesel im Rahmen des Konzeptes Heimatstrategie sollen die hierfür erforderlichen Büroflächen in Zwiesel geschaffen werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
15.05.2018 11.11.2024	13.450,0	9.923,8	939,0	Die Gebäudehülle (Dach, Fassade, Fenster) des Dienstgebäudes Voigtländerstraße 7 des Landesamtes für Steuern in Nürnberg (IuK-Campus) wird grundlegend energetisch saniert. Für die Barrierefreiheit wird ein neuer Aufzug eingebaut. Außerdem wird die Kantine saniert und umgebaut. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten zuletzt am 04.12.2024 genehmigt.
14.04.2014	66.000,0	60.558,8	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
25.09.2020 10.10.2024	182.050,0	11.841,6	137.708,4	Die Steuerverwaltung in München soll auf dem Areal an der Mars-, Deroy- und Arnulfstraße konzentriert und neu geordnet werden. Auf Grundlage des Ergebnisses des durchgeführten Architektenwettbewerbs ist als 2. Bauabschnitt der Abbruch des Dienstgebäudes Deroystr. 4 (1. Teilbaumaßnahme) und eine Neubebauung (2. Teilbaumaßnahme) vorgesehen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 04.12.2024 genehmigt.
11.10.2024 26.09.2025	57.500,0	3.080,1	43.200,0	Das Finanzamt Eichstätt ist in ehemals fürstbischöflichen Gebäuden am Residenzplatz untergebracht. Es ist beabsichtigt, im Rahmen einer großen Baumaßnahme Brandschutz- und Dachsanierungsmaßnahmen durchzuführen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten am 03.12.2025 genehmigt.
-	-	-	-	- Die Maßnahme ist derzeit nicht vorgesehen. Eine Wiederaufnahme erfolgt bei entsprechender Veranschlagungsreife.
-	-	-	-	- Die Maßnahme ist derzeit nicht vorgesehen. Eine Wiederaufnahme erfolgt bei entsprechender Veranschlagungsreife.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
06 05						
719 01-7	061	Finanzamt Weilheim Erweiterung und Sanierung des Dienstgebäudes Oberer Graben 6	---	---	A B C	--- 61,7 144,1
720 01-4	061	Finanzamt Kelheim, Klosterstr. 1, Statische Sanierung oder Errichtung eines Ersatzneubaus - Planung -	---	---	A B C	--- 287,4 22,6
720 02-3	061	Finanzamt Landshut, Maximilianstraße 21 Grundlegende Sanierung oder Neubau des Dienstgebäudes - Planung -	***	***	A	---
721 01-3	061	Finanzamt München, Bearbeitungsstelle Grafenau Errichtung eines Neubaus	---	---	A B C	--- 9,9 165,9
722 01-2	061	Finanzamt Zwiesel, Baumaßnahme zur Neuordnung und Unterbringung der Steuerverwaltung in Zwiesel - Planung -	---	---	A	---
722 02-1	061	Finanzamt Zwiesel, Außenstelle Viechtach, Baumaßnahme zur Neuordnung und Unterbringung der Steuerverwaltung in Viechtach - Planung -	---	---	A	---
726 01-8	061	Finanzamt München, Bearbeitungsstelle Donauwörth Errichtung eines Neubaus auf dem staatseigenen Grundstück Sallingerstr. 2 sowie Abbruch der bestehenden Kassenhalle	---	---	A B C	--- 22,1 245,6
727 01-7	061	Finanzamt Günzburg, Schlossplatz 3 Generalsanierung des Schlossgebäudes 1. BA Südwest- und Westflügels	---	---	A B C	--- 24,2 272,7
727 02-6	061	Finanzamt Günzburg, Schlossplatz 3 Generalsanierung des Schlossgebäudes 2. BA: Nordflügel - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	400,0	400,0	A	---
727 03-5	061	Finanzamt Günzburg, zentrale Finanzkasse Krumbach, Errichtung eines Neubaus - Planung -	***	***	A	---
730 03-0	061	Finanzamt Nürnberg-Nord Energetische Sanierung	---	---	A	---
731 67-2	061	Finanzamt Fürth, Herrnstr. 69/71 Errichtung eines Erweiterungsbaues und grundlegende Sanierung des Altbaus	---	---	A C	--- 1,9

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
27.05.2016 08.10.2020	6.540,0	6.219,9	-	- Beim Finanzamt Weilheim wird eine zentrale Finanzkasse eingerichtet. Zur Deckung des zusätzlichen Raumbedarfs soll das Nebengebäude Oberer Graben 6 (ehem. Gesundheitsamt) baulich erweitert sowie energetisch saniert werden. Die neuen Gesamtkosten wurden letztmals am 03.12.2020 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Der Anbau des Hauptgebäudes Klosterstr. 1 (ehem. Landschulheim) des Finanzamts weist statische und energetische Defizite auf, die im Rahmen einer Baumaßnahme behoben werden sollen. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Die Maßnahme ist derzeit nicht vorgesehen. Eine Wiederaufnahme erfolgt bei entsprechender Veranschlagungsreife.
09.05.2018 17.03.2021	8.220,0	7.606,2	-	- Für die geplante Verlagerung von Teilen der Allgemeinen Veranlagungs- und Rechtsbehelfsstelle des Finanzamts München nach Grafenau werden die hierfür erforderlichen Büroflächen durch einen Neubau im Passivhausstandard in der Altstadt von Grafenau geschaffen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten am 19.05.2021 genehmigt.
-	-	-	-	- Zur Umsetzung der Heimatstrategie und des Beschlusses zur Gründung eines Grundsteuerfinanzamts sollen die notwendigen Büroflächen geschaffen werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Im Rahmen der Ansiedlung des Grundsteuerfinanzamts in Zwiesel (Heimatstrategie und Beschluss zur Gründung eines Grundsteuerfinanzamts) soll eine Außenstelle in Viechtach gegründet werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
04.08.2017 05.05.2019	9.393,0	8.738,1	-	- Für die geplante Verlagerung von Teilen der Allgemeinen Veranlagungs- und Rechtsbehelfsstelle des Finanzamts München nach Donauwörth werden die hierfür erforderlichen Büroflächen durch einen Neubau auf dem staatseigenen Grundstück Sallingerstr. 2 als Erweiterung zum bestehenden Gebäude der Finanzamtsaußenstelle geschaffen. Hierzu wird die bestehende Kassenhalle aus den 70er Jahren abgebrochen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten zuletzt am 03.07.2019 genehmigt.
24.10.2016	14.350,0	13.261,1	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
-	-	-	-	- Im Rahmen des 2. Bauabschnitts, die im Anschluss an den 1. Bauabschnitt "Südwest- und Westflügels" erfolgt, sollen der Nordflügel des Schlosses und das sog. „Minholzhaus“ saniert werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 11.02.2026 die Projektfreigabe erteilt. Die Kosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Neubaulösung für die zentrale Finanzkasse Nordschwaben des Finanzamts Günzburg in Krumbach, die derzeit in einer Anmietung untergebracht ist. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
07.11.2012 23.03.2021	4.273,5	4.261,9	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
09.11.2009 14.07.2016	25.235,0	24.962,3	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
06 05						
732 01-0	061	Finanzamt Ansbach, Außenstelle Dinkelsbühl Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen - Planung -	---	---	A	---
738 44-3	061	Finanzamt Bayreuth, Maximilianstr. 12 - 14 Teilsanierung des Dienstgebäudes - Planung -	---	---	A B C	--- 38,0 1,0
738 51-3	061	Finanzamt Hof, Ernst-Reuter-Str. 60, Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 3.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A B C	--- 78,9 192,6
738 52-2	061	Finanzamt Hof, Außenstelle Münchberg, Hofer Str. 1 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen - Planung -	---	---	A	---
738 53-1	061	Finanzamt Hof, Außenstelle Naila, Carl-Seyffert-Str. 3 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen - Planung -	---	---	A	---
738 55-9	061	Finanzamt Wunsiedel Baumaßnahmen zur Unterbringung des Datenerfassungs- und Scanzentrums - Planung -	---	---	A	---
741 21-5	061	Finanzämter Obernburg und Nürnberg-Nord, Bearbeitungsstelle Obernburg Errichtung eines gemeinsamen Neubaus <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 4.000,0 <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i> 4.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.000,0	4.000,0	A B C	3.500,0 721,7 559,6
742 21-4	061	Finanzamt Nürnberg-Süd, Bearbeitungsstelle Bad Königshofen Errichtung eines Neubaus - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 6.000,0 <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i> 2.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	2.000,0	A B C	200,0 139,8 76,6
745 11-3	061	Finanzamt Regensburg Errichtung eines Neubaus an der Galgenbergstraße 31	---	---	A B	--- 62,6
745 31-9	061	Finanzamt Neumarkt, Ingolstädter Str. 3 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen	---	---	A B C	--- 246,2 436,2
746 21-0	061	Finanzamt Erlangen, Bearbeitungsstelle Waldmünchen Errichtung eines Anbaus an das Dienstgebäude Bahnhofstr. 10	---	---	A B C	--- 28,0 21,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Am Bestandsgebäude der Außenstelle Dinkelsbühl des Finanzamts Ansbach sind umfangreiche Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Das Finanzamt Bayreuth ist im „Alten Schloss“ in der Maximilianstraße (ehemals Residenz der Markgrafen von Brandenburg-Bayreuth) untergebracht. Dach, Fassaden und Fenster sowie der feuchte Keller des denkmalgeschützten Schlossgebäudes sind sanierungsbedürftig. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
16.08.2019 30.11.2023	9.500,0	658,4	4.238,6	Das Finanzamt Hof ist in einem Dienstgebäude an der Ernst-Reuter-Str. 60 aus dem Jahre 1990 untergebracht. Mit der Maßnahme sollen Brandschutz- und statische Mängel behoben werden. Gleichzeitig werden Maßnahmen zur Verbesserung der barrierefreien Zugänglichkeit durchgeführt. Die neuen Gesamtkosten wurden durch den Bayerischen Landtag im Rahmen der Verabschiedung des Doppelhaushalts 2024/2025 genehmigt.
-	-	-	-	- Die Außenstelle Münchberg des Finanzamts Hof ist in einem ehem. Wohn- und Geschäftshaus an der Hofer Str. 1 aus dem Jahre 1879 untergebracht. Mit der Maßnahme sollen Brandschutz- und statische Mängel behoben werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Die Außenstelle Naila des Finanzamts Hof ist in einem Verwaltungsgebäude an der Carl-Seyffert-Str. 3 aus dem Jahre 1955 untergebracht. Mit der Maßnahme sollen Brandschutz- und statische Mängel behoben werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Es sind bauliche Maßnahmen zur Unterbringung der Beschäftigten notwendig. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
20.03.2024 19.05.2025	20.050,0	1.359,0	3.650,0	Für die Verlagerung von Arbeitsplätzen des Finanzamts Nürnberg-Nord nach Obernburg im Rahmen des Konzeptes Heimatstrategie sowie für das Finanzamt Obernburg soll ein gemeinsamer Neubau auf einem staatseigenen Grundstück errichtet werden. Das dadurch freiwerdende Finanzamtsgebäude kann anschließend für Zwecke der Justizverwaltung genutzt werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 09.07.2025 genehmigt.
-	-	-	-	- Für die Verlagerung von Arbeitsplätzen des Finanzamts Nürnberg-Süd nach Bad Königshofen im Rahmen des Konzeptes Heimatstrategie sollen die hierfür erforderlichen Büroflächen durch einen Neubau geschaffen werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 17.10.2024 die Projektfreigabe erteilt. Die Kosten der Baumaßnahme werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
20.02.2002 21.10.2025	35.600,0	30.480,4	-	- Die bisherigen Gesamtkosten von 32.600,0 Tsd. € erhöhen sich aufgrund einer Ersatzvornahme zur Mängelbehebung an der Fassade um 3.000,0 Tsd. € auf 35.600,0 Tsd. €.
22.02.2019 08.11.2022	4.280,0	3.810,4	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
17.05.2018	4.645,0	4.483,0	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
06 05						
747 01-3	061	Finanzamt Cham - Außenstelle Bad Kötzing Bauliche Maßnahmen zur Erweiterung der bestehenden Außenstelle	---	---	A	---
					B	36,7
					C	39,2
		Summe Kapitel 06 05	21.400,0	22.400,0	A	13.700,0
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €	62.000,0		B	6.605,4
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €	34.000,0		C	6.125,4
06 06		Landesfinanzschule Bayern				
730 03-8	061	Landesfinanzschule Ansbach Baumaßnahmen zur Erweiterung der Landesfinanzschule	---	---	A	---
					B	37,5
					C	31,6
730 04-7	061	Landesfinanzschule Ansbach Brandschutzertüchtigungsmaßnahmen - Planung -	---	---	A	---
731 01-9	061	Baumaßnahmen für die Außenstelle Dinkelsbühl der Landesfinanzschule Bayern <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.600,0	6.300,0	A	5.000,0
					B	1.309,3
					C	1.347,2
		Summe Kapitel 06 06	6.600,0	6.300,0	A	5.000,0
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €	6.000,0		B	1.346,8
					C	1.378,8
06 14		Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern				
715 01-3	133	Baumaßnahmen des Fachbereichs Polizei in Fürstenfeldbruck - z. T. Planung - <i>Aus dem Ansatz können bei Kap. 06 14 die Tit. 701 01 und 812 01 bis zur Höhe von insgesamt 5.000,0 Tsd. € verstärkt werden.</i>	5.500,0	5.500,0	A	5.500,0
					B	-8,0
715 30-8	133	Baumaßnahmen zur Unterbringung einer Finanzfachhochschule Nord in Kronach (Fachbereich Finanzwesen)	---	---	A	1.500,0
					B	18,9
					C	632,4
725 01-1	133	Baumaßnahmen für die Außenstelle Kaufbeuren der HföD Fachbereich Finanzwesen - Planung -	---	---	A	---
735 05-5	133	Baumaßnahmen zur Unterbringung des Fachbereichs Rechtspflege in Pegnitz - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5.000,0	5.000,0	A	500,0
					B	50,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
04.03.2019 21.05.2021	3.200,0	2.932,0	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
15.10.2015 20.08.2018	65.035,0	58.833,3	-	- Auf Grund steigender Einstellungszahlen wird die Landesfinanzschule Bayern in Ansbach baulich erweitert. Ein neues Gästehaus 4 sowie ein neues Mensa- und Lehrsaalgebäude werden errichtet. Außerdem sollen Umbaumaßnahmen an den Bestandsgebäuden durchgeführt werden. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten zuletzt am 19.09.2018 genehmigt.
-	-	-	-	- An den Bestandsgebäuden sollen Brandschutzertüchtigungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden mit der Erstellung der Projektplanung ermittelt.
22.03.2024	57.200,0	3.261,9	32.779,6	Durch die vom Ministerrat beschlossene Heimatstrategie entsteht in Dinkelsbühl eine Außenstelle der Landesfinanzschule Bayern mit 8 Beschäftigten und 100 Studierenden. Der Aufbau des Standorts ist vorübergehend durch Anmietungen erfolgt. Zur endgültigen Unterbringung ist ein Neubau in Aussicht genommen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 15.05.2024 genehmigt.
10.06.2005 16.07.2012	33.585,0	27.073,6	-	- Das ehem. Kloster Fürstenfeld wird seit 1989 grundlegend saniert und umgebaut. Die Bauabschnitte 1 bis 3 sind abgeschlossen. Der 4. Bauabschnitt wurde im Jahr 2015 beendet. Der in der Haushaltsunterlage-Bau aus dem Jahr 2004 enthaltene 5. Bauabschnitt mit Sanierung Wirtschaftstrakt und Vierkanter sowie Neubau einer Sporthalle wird aufgrund der zwischenzeitlich überholten Anforderungen nicht mehr fortgeführt. Im Rahmen eines Gesamtkonzepts des Fachbereichs Polizei soll in einem weiteren Bauabschnitt die Liegenschaft in Fürstenfeldbruck saniert, um- und ausgebaut werden. Die weiteren Teilkosten werden im Rahmen der jeweiligen Projektplanung ermittelt.
24.01.2018 29.03.2019	65.500,0	7.533,8	-	- Eine staatliche Hochbaumaßnahme ist derzeit nicht vorgesehen. Der Vortrag dient der Abwicklung.
-	-	-	-	- Durch die vom Ministerrat beschlossene Heimatstrategie erfolgt eine Erweiterung der Außenstelle Kaufbeuren des Fachbereichs Finanzwesen um 1 Beschäftigten und 70 Studierende. Die Außenstelle soll dauerhaft erhalten bleiben. Die Unterbringung erfolgt vorübergehend durch Anmietungen. Zur endgültigen Unterbringung ist ein Neubau in Aussicht genommen. Die Gesamtkosten werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Die komplette Verlagerung des Fachbereichs Rechtspflege von Starnberg nach Pegnitz ist Teil der Heimatstrategie. Gegenstand der Baumaßnahme soll insbesondere ein Neubau eines Unterkunftsgebäudes, eines Lehrsaaltraktes und einer Mensa sein. Die Gesamtkosten werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
06 14						
736 01-8	133	Sanierung, Umbau und Erweiterung der Schulanlage des Fachbereichs Allgemeine Innere Verwaltung in Hof - z.T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 4.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	700,0	700,0	A	1.000,0
					B	2,5
					C	5,3
745 10-6	133	Baumaßnahmen zur Teilverlagerung der HfÖD Fachbereich Polizei in die Klosterburg Kastl	---	---	A	---
					B	2.096,4
					C	3.961,0
		Summe Kapitel 06 14	11.200,0	11.200,0	A	8.500,0
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.000,0			B	2.159,7
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 9.000,0			C	4.598,6
06 15		Landesamt für Finanzen				
710 04-2	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle München Abbruch und Wiederaufbau des Dienstgebäudes Liebigstraße 23	---	***	A	---
					B	7,2
					C	113,7
710 05-1	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle München Sanierungsmaßnahmen (insbesondere Brandschutzsanierung und technische Sanierung) in den Dienstgebäuden Alexandrastraße 1 und 3 sowie Wagnmüllerstraße 14	---	***	A	---
					C	26,0
721 01-2	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Landshut Bearbeitungsstelle Passau Errichtung eines Neubaus - Planung -	---	---	A	---
725 02-7	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Augsburg, Bearbeitungsstelle Kaufbeuren Errichtung eines Neubaus <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5.000,0	5.000,0	A	3.000,0
					B	2.156,6
					C	776,8
730 21-7	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Ansbach Sanierung des Dienstgebäudes in der Karlstraße	---	---	A	---
					B	750,0
					C	873,9

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
16.05.2025	2.900,0	39,0		- Die Liegenschaften für den Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung wurden ab 1978 in Hof neu errichtet, ab 1992 erweitert und 1998 weitgehend baulich abgeschlossen. Die Unterbringung von Studierenden erfolgt sowohl in staatseigenen Appartements als auch in Anmietungen. Im Rahmen eines Gesamtkonzepts des Fachbereichs AIV soll die Liegenschaft saniert, um- und ausgebaut werden. Die Abwicklung dieser Maßnahmen soll in Bauabschnitten erfolgen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Teilkosten der 1. Teilbaumaßnahme am 09.07.2025 genehmigt. Für die 2. Teilbaumaßnahme hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 11.02.2026 die Projektfreigabe erteilt. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der letzten Teil-Projektplanung ermittelt.
19.09.2017 13.05.2019	60.000,0	51.631,4		- Der Fachbereich Polizei nutzt derzeit Kapazitäten der VII. Bereitschaftspolizei in Sulzbach-Rosenberg, die aufgrund steigender Ausbildungszahlen der Bereitschaftspolizei dauerhaft selbst benötigt werden. Die dem Fachbereich damit fehlenden Kapazitäten sollen durch eine weitere Außenstelle des Fachbereichs in der - seit Jahren leerstehenden - staatseigenen Klosterburg Kastl geschaffen werden. Hierfür sind umfangreiche Umbau- und Sanierungsmaßnahmen der Klosterburg Kastl erforderlich. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die neuen Gesamtkosten zuletzt am 03.07.2019 genehmigt.
12.06.2001	10.174,7	10.128,1		- Die Baumaßnahme ist fertig gestellt. Der Vortrag dient der Abwicklung.
05.11.2013	1.775,0	1.620,8		- Die baulichen Maßnahmen der 2. Teilbaumaßnahme werden mit Blick auf die zwischenzeitliche Bedarfssituation nicht weiterverfolgt. Der Vortrag dient der Abwicklung.
-	-	-		- Das Dienstgebäude, in dem die Zentrale Abrechnungsstelle für Reisekosten in Passau untergebracht ist, weist erhebliche Mängel auf. Es soll ein Neubau für den Holzbau Mariahilfberg 1, 1a errichtet werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden im Rahmen der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
28.12.2023	36.500,0	3.347,1	16.192,0	Im Rahmen der Umsetzung der Heimatstrategie ist beim Landesamt für Finanzen ein weiterer Standort in Kaufbeuren vorgesehen. Der Aufbau des Standortes soll vorübergehend durch eine Anmietung erfolgen. Zur endgültigen Unterbringung ist ein Neubau in Aussicht genommen. Die Gesamtkosten wurden am 21.02.2024 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
21.05.2021	5.350,0	2.885,2		- Das Dienstgebäude Karlstraße 8 des Landesamtes für Finanzen Dienststelle Ansbach weist erhebliche brandschutztechnische und sonstige Mängel auf, die im Rahmen einer großen Baumaßnahme behoben werden sollen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 14.07.2021 genehmigt.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
06 15						
741 02-7	062	Landesamt für Finanzen, Dienststelle Würzburg Sanierung der Kanal- und Entwässerungsanlagen	---	---	A	---
					B	623,0
					C	1.331,6
		Summe Kapitel 06 15	5.000,0	5.000,0	A	3.000,0
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €			B	3.536,8
		3.000,0			C	3.122,0
06 16		Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen				
710 05-9	188	Residenz München Restaurierungsmaßnahmen in den Prunkräumen und musealer Ausbau - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01.</i>	---	---	A	500,0
					B	19,1
					C	403,6
710 06-8	188	Residenz München Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01. Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. €</i> 1.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	300,0	300,0	A	1.000,0
					B	351,5
					C	945,3
711 01-2	188	Feldherrnhalle München Gesamteinstandsetzung <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 1.000,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	3.000,0	A	1.000,0
					B	728,1
					C	89,1
712 06-6	188	Schlossbesitz Nymphenburg Erneuerung von Massivbrücken im Bereich des Schlosses Nymphenburg und Sanierung der Parkumfassungsmauern - z. T. Planung -	---	---	A	---
712 64-5	188	Schlossbesitz Nymphenburg Um- und Ausbaumaßnahmen für die Werkstätten des Restaurierungszentrums	500,0	500,0	A	500,0
					B	1.240,7
					C	1.119,4
712 65-4	188	Schlossbesitz Nymphenburg Neubau einer Gewächshausanlage und einer Hackschnitzelheizzentrale mit Sanierung der historischen Gewächshäuser - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. €</i> 1.500,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A	500,0
					B	59,1
					C	73,8

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
13.08.2021	3.800,0	3.052,7	-	- Das Bauvorhaben umfasst die Sanierung des Kanals und der Entwässerungsanlagen an der Dienststelle Würzburg und auf dem Grundbesitz verwaltenden Grundstück Weißenburgstraße 6-8. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 30.09.2021 genehmigt.
19.05.2000 10.08.2020	19.911,6	19.123,6	-	- In bislang vier Teilbaumaßnahmen wurden umfangreiche Restaurierungsmaßnahmen und Maßnahmen des musealen Ausbaus mit genehmigten Teilkosten in Höhe von rd. 19,9 Mio. € abschnittsweise durchgeführt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat zuletzt am 22.09.2020 die Teilkosten für die "Wiederherstellung der Gelben Treppe" genehmigt. In einer 5. Teilbaumaßnahme sollen die Grottenhoftrakte u.a. mit Grottenhalle, Ahngalerie und Reiche Zimmer restauriert werden. Die Teilkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
18.02.2005 25.05.2018	74.617,0	68.289,8	-	- Die Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen an der aus der Wiederaufbauzeit stammenden technischen Gebäudeausrüstung werden abschnittsweise durchgeführt. Die nach den Kriegszerstörungen instand gesetzte Bausubstanz weist z.T. erneut Schäden auf. Abgeschlossen sind bislang vier Bauabschnitte mit genehmigten Teilkosten in Höhe von rd. 74,6 Mio. €. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat zuletzt am 04.07.2018 die Teilkosten genehmigt. In einem 5. Bauabschnitt soll die Sanierung der Grottenhoftrakte erfolgen. Die Teilkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
23.10.2024	12.150,0	862,0	-	- Beim stadtbildprägenden Monumentalbau werden Dach, Fassaden und Raumschale saniert sowie die Kunstwerke restauriert. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 04.12.2024 genehmigt.
11.05.2004	6.221,8	6.221,7	-	- Im Zuge bislang durchgeführter Teilmaßnahmen konnten nicht alle Parkmauerbereiche instand gesetzt werden. Die Teilkosten werden mit der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
10.09.2009 29.03.2021	10.775,0	7.498,1	-	- Einige Werkstätten des Restaurierungszentrums der Schlösserverwaltung in Nymphenburg sind in einem veralteten und räumlich beengten Zustand und weisen zum Teil bauliche Mängel auf. Im Rahmen der abschnittsweise und in zwei Teilprojekten durchzuführenden Baumaßnahme werden bauliche und funktionale Mängel beseitigt. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten am 19.05.2021 genehmigt.
-	-	-	-	- Die bestehende technisch, energetisch und funktional veraltete Gewächshausanlage soll durch einen Neubau ersetzt werden. Dieser dient auch zukünftig der Pflanzenanzucht für den Schlosspark Nymphenburg, die Schlossanlage Schleißheim und den Münchner Hofgarten. In der Baumaßnahme sind auch wichtige Teile des Gesamtensembles Nymphenburg enthalten. Das Schwanenhalsgewächshaus (1755 errichtet) und das Geranienhaus (1816 errichtet) werden denkmalgerecht saniert. Durch den Neubau einer Hackschnitzelheizzentrale können die CO2-Emissionen deutlich reduziert werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden bei der Aufstellung der Projektunterlage ermittelt.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
06 16						
712 66-3	188	Schlossbesitz Nymphenburg Instandsetzung Dächer und Fassaden - Planung -	---	---	A	---
712 67-2	188	Schlossbesitz Nymphenburg Restaurierung von Amalienburg und Magdalenenklause - Planung -	---	---	A	---
712 68-1	188	Schlossbesitz Nymphenburg Schadstoffsanierung des Marstallmuseums mit begleitenden Instandsetzungs- und Umbaumaßnahmen - Planung -	---	---	A	200,0
712 69-0	188	Schlossbesitz Nymphenburg Sanierung des historischen Gewässersystems - Planung -	---	---	A	---
713 62-6	188	Englischer Garten in München Bauliche Maßnahmen im Umfeld des "Chinesischen Turms" - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01. Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	1.000,0	A B C	1.000,0 505,5 808,5
715 06-3	188	Neues Schloss Herrenchiemsee Weiterführung der Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen - Planung -	---	---	A	---
715 07-2	188	Ehemaliges Augustiner-Chorherrenstift Herrenchiemsee Nutzung des Inseldoms	---	***	A C	--- 28,4
716 23-1	188	Burg in Burghausen Sanierungsmaßnahmen an Brücken, Mauern und Dächern - z. T. Planung -	---	---	A C	--- -300,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Dächer und Fassaden mehrerer Gebäude des Schlossbesitzes zeigen Sanierungsbedarf, insbesondere am Kasernenbau, der westlichen Ökonomie, dem Mittelbau und dem Königsbau. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
-	-	-	-	- Die Schäden in den Prunkräumen durch schlechtes Raumklima und Verschmutzung durch Besucher nehmen zu. Geplant ist primär die Innenrestaurierung der Parkbauten in Verbindung mit der Überprüfung von Außenhaut, Baukonstruktion/Statik und Haustechnik, sowie der Untersuchung von Verbesserungsmaßnahmen bezüglich Präsentation und Prävention. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
-	-	-	-	- Bei Schadstoffuntersuchungen wurde u.a. Naphthalin festgestellt. Schadensquelle ist vermutlich der Bodenbelag, der für eine Sanierung und somit zur Wiederherstellung der Arbeitssicherheit komplett erneuert werden muss. Hierfür ist es notwendig alle Kutschen mit hohem Aufwand auszulagern. Parallel hierzu sind Instandsetzungs- und Umbaumaßnahmen vorgesehen. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
-	-	-	-	- Die historischen Schleusen, Brunnen- und Fontänenbecken, Uferverbauungen, Brücken und Durchlässe des Schlossbesitzes sind instandsetzungsbedürftig. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Projektunterlagen-Erstellung ermittelt.
03.06.2013 23.05.2022	6.168,0	6.168,0	-	- Biergarten und Restaurant "Chinesischer Turm" des Englischen Gartens gehören zu den umsatzstärksten Pachtobjekten der BSV. Die Niederspannungshauptverteilung und der Parkplatz des Restaurants (Teilkosten 0,8 Mio. €, 1. Teilbaumaßnahme) sowie der Schankpavillon 1 des Biergartens (Teilkosten 4,168 Mio. €, 2. Teilbaumaßnahme) wurden im Rahmen eines 1. Bauabschnitt instandgesetzt. Für die 3. Teilbaumaßnahme "Ertüchtigung der Infrastruktur" hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 13.07.2022 Teilkosten in Höhe von 1,2 Mio. € genehmigt. Das Restaurant-Hauptgebäude und die Schänke 2 sollen im Rahmen weiterer Bauabschnitte saniert werden. Die jeweiligen Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
-	-	-	-	- Durch Feuchtigkeit in Keller und Erdgeschoss des Schlosses sind Substanzschäden entstanden. Gleichzeitig ist der Schutz der Prunkräume vor Abnutzung und Vandalismus herzustellen. Geplante Maßnahmen: Außenabdichtung, Öffnung der historischen Lüftungskanäle, Einbau einer Temperierungsanlage, Restaurierung der Feuchtigkeitsschäden an den historischen Oberflächen, Tastschutz, Bodenschutz, Videoüberwachung sowie die Verbesserung der Beleuchtung. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
21.01.2019 08.10.2025	2.578,0	2.505,1	-	- Der ehemalige Inseldom Herrenchiemsee wurde für die Öffentlichkeit zugänglich und insbesondere die wechselvolle Geschichte des Gebäudes erlebbar gemacht. Die Gesamtkosten wurden zuletzt am 03.12.2020 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt. Die Gesamtkosten in Höhe von 2.550,0 Tsd. € erhöhten sich um 28,0 Tsd. € auf 2.578,0 Tsd. € aufgrund Mehrkosten, die sich aus einem rechtskräftigen Urteil des Landgerichts Traunstein im Verfahren für eine an der Baumaßnahme beteiligte Firma ergeben.
04.04.2013	2.080,0	1.705,2	-	- Die Baumaßnahme dient der Instandsetzung der umfangreichen und, auf Grund der exponierten Lage, z.T. geschädigten Bausubstanz der Burganlage. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat am 15.05.2013 die erste Teilbaumaßnahme "Sanierung der drei Burgbrücken" mit rd. 2,1 Mio. € genehmigt. Im Rahmen einer zweiten Teilbaumaßnahme sollen die Mauern und Dächer abschnittsweise saniert werden.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A	Soll 2025
			Tsd. €	Tsd. €	B	Ist 2024
1	2	3	4	5	C	Ist 2023
						Tsd. €
						6
06 16						
716 24-0	188	Burg Burghausen Sanierung des Kanalnetzes - Planung -	---	---	A	---
717 51-5	188	Willibaldsburg Eichstätt Statische Sicherung und Ausbau des ehem. Zeughauses - Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um entsprechende Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01.</i>	---	---	A	---
717 54-2	188	Willibaldsburg Eichstätt Verbesserung der Besucherinfrastruktur - z.T. Planung -	---	---	A B C	300,0 4.182,6 5.126,8
718 13-1	188	Schlossbesitz Linderhof Instandsetzungs- und Restaurierungsarbeiten in den Schauräumen des Schlosses - Planung -	---	---	A	---
718 22-0	188	Schlossbesitz Linderhof Fortführung der Sanierungsarbeiten an den Freianlagen im Parkbereich - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	2.000,0	A B C	1.000,0 686,3 709,4
718 23-9	188	Schlossbesitz Linderhof Bauliche Sanierung und Restaurierung der Venusgrotte	---	---	A B C	--- 5.037,5 3.997,4
718 24-8	188	Schlossbesitz Linderhof Instandsetzung des Schlosshotels - Planung -	---	---	A	---
719 11-2	188	Schlossbesitz Schleißheim Sanierung der Schlossgaststätte	---	---	A B C	200,0 1.744,7 4.290,4
719 13-0	188	Schlossbesitz Schleißheim Sanierung der Brücken - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0	500,0	A B C	500,0 68,6 4,8
719 19-4	188	Schloss Neuburg Erneuerung der Brand- und Einbruchmeldeanlage	---	---	A B C	--- 27,6 23,2
720 53-8	188	Stadtresidenz Landshut Dach- und Fassadensanierung in Bauabschnitten	2.000,0	2.000,0	A B C	5.000,0 5.695,3 5.420,8

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Das ausgedehnte und weit verzweigte Netz von Abwasserkanälen der Burg von Burghausen ist an vielen Stellen marode, teilweise sind Wurzeln eingewachsen und Verbindungen von Leitungsstücken gelockert und damit nicht mehr vollständig dicht. Die Entwässerungsleistung ist wegen der Einwüchse beeinträchtigt. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
-	-	-	-	- Bei diversen Teilen der Burg besteht Sanierungsbedarf u.a. an Dächern und Fassaden. Dringender Handlungsbedarf ist am Zeughaus gegeben, das v.a. statische Mängel aufweist. Im Rahmen einer 1. Teilbaumaßnahme soll das Zeughaus saniert werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
13.05.2019 05.06.2024	29.950,0	23.727,2	-	- Im Rahmen einer 1. Teilbaumaßnahme wurde ein Kassengebäude errichtet, die Burggaststätte saniert und umgebende Freianlagen neu gestaltet. Die Teilkosten wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags zuletzt am 10.07.2024 genehmigt. In einer 2. Teilbaumaßnahme soll der Gemmingenbau mit Jura-Museum umfassend saniert werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
-	-	-	-	- Die Schauräume des Schlosses bedürfen einer umfangreichen Restaurierung. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
22.09.1997 09.02.2023	30.190,5	12.445,4	-	- Im Rahmen von 4 Teilbaumaßnahmen wurden der Musikpavillon, die Spalierbauten im Westparterre sowie Teile der Terrassenanlage saniert. Mit der 5. Teilbaumaßnahme werden die Freianlagen im Parkbereich nördlich des Schlosses, der Schlossvorplatz mit Stützmauern, Balustraden, Treppenanlagen und Spaliergittern, der Venustempel sowie die Zinkgussfiguren am Fuß der Terrassenanlage und die steinernen Parkfiguren saniert. Im Rahmen einer 6. Teilbaumaßnahme in Höhe von 16,6 Mio. € wird der Maurische Kiosk instand gesetzt. Die Teilkosten wurden zuletzt am 10.07.2024 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
02.09.2008 10.02.2020	58.945,0	37.787,9	-	- Die Venusgrotte wurde grundlegend saniert und restauriert. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat zuletzt am 17.03.2020 die Gesamtkosten genehmigt.
-	-	-	-	- Das ehemalige, aktuell leer stehende Schlosshotel soll umgenutzt werden. Vorgesehen ist die Einrichtung eines Welterbe-Informationszentrums mit Ticketverkauf, Shop und Gastronomie. Weiterhin ist die Schaffung dringend benötigter Depotflächen geplant. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
11.05.2018 18.02.2025	16.100,0	14.978,1	-	- Die Schlossgaststätte wurde saniert. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat zuletzt am 03.04.2025 die Gesamtkosten genehmigt.
-	-	-	-	- Ein Teil der insgesamt 59 Brücken und brückenartigen Bauwerke der Liegenschaft ist sanierungsbedürftig, z.T. sind auch Neubauten notwendig. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat am 15.10.2025 die Projektfreigabe zur Fortsetzung der Planung erteilt.
16.05.2019	3.600,0	2.600,2	-	- Sowohl die Brand- als auch die Einbruchmeldeanlage wurden erneuert. Die Gesamtkosten wurden am 03.07.2019 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
15.05.2019 23.03.2026	47.357,0	28.111,7	-	- Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten zuletzt am 16.04.2026 genehmigt. Die Baumaßnahme ist in Ausführung.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
06 16						
721 01-0	188	Burg Trausnitz Instandsetzung der Burganlage und Ausbau Fürstenbau - z. T. Planung -	500,0	---	A B C	1.500,0 1.176,2 1.897,4
725 04-3	188	Schloss Neuschwanstein Sanierungs- und Restaurierungsmaßnahmen im Bereich der Prunkräume und des Führungslinienbereichs	---	---	A B C	2.600,0 3.033,4 2.463,8
725 05-2	188	Schloss Neuschwanstein Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Bereich des Torbaus und Maßnahmen zur Verbesserung der Besucherinfrastruktur - z. T. Planung -	---	---	A	---
730 01-9	188	Schlossbesitz Ansbach Statische Sicherungsmaßnahmen am Nordflügel der Residenz und weitere Sanierungsmaßnahmen - z. T. Planung - <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 03 08 Tit. 710 10 bis zur Höhe von insgesamt 7.600,0 Tsd. €. Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A B C	2.500,0 1.847,6 1.632,1
730 05-5	188	Residenz Ansbach Innenrestaurierung mit Ertüchtigung der Gebäudetechnik - Planung -	---	---	A	500,0
730 12-6	188	Residenz Ansbach mit Orangerie und Hofgarten Kanalsanierung und Verbesserung der Barrierefreiheit des Wegenetzes <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kap. 03 08 Tit. 710 10 in Höhe der anfallenden Ausgaben für die Abscheideranlagen der Regierung von Mittelfranken.</i>	---	---	A B C	500,0 2.061,3 1.583,2
731 11-6	188	Kaiserburg Nürnberg Instandsetzung der Bastions- und Wehrmauern	---	***	A	---
731 12-5	188	Kaiserburg Nürnberg Sanierung der Abwasserleitungen und damit zusammenhängende Baumaßnahmen	---	---	A B C	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
18.05.2022 29.10.2024	8.600,0	3.806,9	-	Infolge von langjährigen Witterungseinflüssen sind einige Gebäude und Befestigungswerke der Burg geschädigt (statische Mängel in den Dachstühlen, Frostaufbrüche, Abplatzungen, marode Dachziegel, Rissbildungen). Um weiterem Verfall vorzubeugen und bereits entstandene Schäden zu reparieren, sind umfangreiche Sicherungsmaßnahmen, z.T. mit Substanzerneuerung, nötig. Die Baustelleneinrichtung und der Baubetrieb sind wegen der überwiegend schwer zugänglichen topographischen Situation kostenintensiv. Die Teilkosten der 1. Teilbaumaßnahme wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags zuletzt am 04.12.2024 genehmigt. Die Teilkosten der weiteren Teilbaumaßnahmen werden im Rahmen der Erstellung der jeweiligen Projektunterlage ermittelt.
20.10.2016 24.07.2024	22.600,0	17.972,2	-	Die Prunkräume des Schlosses waren durch das hohe Besucheraufkommen teilweise stark geschädigt. Die vorhandene, noch weitgehend originale Ausstattung musste restauriert werden. Darüber hinaus waren technische Maßnahmen zur Verbesserung der raumklimatischen Verhältnisse und zum Schutz der Ausstattung notwendig. Die Baumaßnahme umfasste neben dem Bereich der Prunkräume auch den Führungslinienbereich. Die Gesamtkosten wurden zuletzt am 17.10.2024 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags genehmigt.
06.05.2016 12.12.2019	1.600,0	1.551,2	-	Die 1. Teilbaumaßnahme umfasste die dringend notwendigen Dach- und Natursteinsanierungsarbeiten am Torbau des Schlosses. Die Teilkosten wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags zuletzt am 19.02.2020 genehmigt. Im Rahmen einer 2. Teilbaumaßnahme soll das Schloss ein angemessenes Besucher-Entree mit Warte-/Aufenthaltsmöglichkeit erhalten und die Besucherinfrastruktur nachhaltig verbessert werden. Die Teilkosten werden bei der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
06.06.2001 09.05.2017	26.870,0	23.084,4	-	Die 2001 mit der statischen Sanierung des Nordflügels begonnene Maßnahme wird seit 2005 mit einer zweiten Teilmaßnahme zur Instandsetzung der Dächer und Fassaden fortgeführt. Die Teilkosten wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags zuletzt am 05.07.2017 genehmigt. Für eine 3. Teilbaumaßnahme hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags am 13.07.2022 die Projektfreigabe erteilt.
-	-	-	-	In einer 1. Teilmaßnahme soll die Barrierefreiheit im Eingangsbereich des Schlosses unter Einbeziehung der Überarbeitung der musealen Präsentation in der Gotischen Halle hergestellt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
18.05.2022	7.000,0	4.039,2	1.500,0	Das Kanalnetz der Liegenschaften war sanierungsbedürftig. Die Gesamtkosten wurden vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags am 13.07.2022 genehmigt.
30.07.1992 03.11.2011	9.858,2	9.853,5	-	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
17.02.2012 15.05.2020	3.560,0	3.112,8	-	Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat die Gesamtkosten zuletzt am 01.07.2020 genehmigt.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
06 16						
731 13-4	188	Kaiserburg Nürnberg Sanierungsmaßnahmen und Neustrukturierung (Besucherinformationszentrum einschl. Burgcafé und damit zusammenhängende Maßnahmen) - z. T. Planung -	---	---	A B C	300,0 17,5 507,6
731 42-9	188	Schlossbesitz Cadolzburg Wiederaufbau des Schlosses (einschl. Ausbau) - z. T. Planung -	---	---	A	---
733 02-5	188	Schlossbesitz Ellingen Fortführung der baulichen Sicherungs- und Feuerschutzmaßnahmen - z. T. Planung -	---	---	A	---
735 12-1	188	Markgräfliches Opern- und Redoutenhaus Bayreuth Generalsanierung und Opernhausmuseum <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die entsprechenden Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 333 01.</i>	---	***	A B C	--- 419,9 3.244,6
736 20-0	188	Plassenburg Kulmbach Gesamtinstandsetzung - Planung -	---	---	A	---
736 22-8	188	Burg Lauenstein Umbau des ehemaligen Burghotels zu Ferienwohnungen einschließlich Sanierung des Baubestands und Verbesserungen des Besucherservice <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die entsprechenden Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 342 01.</i>	2.000,0	1.700,0	A B C	2.000,0 1.633,2 883,8
737 13-8	188	Residenz Bamberg Gesamtinstandsetzungsmaßnahmen - z. T. Planung - <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die entsprechenden Mehreinnahmen bei Kap. 06 16 Tit. 333 01.</i>	---	---	A B C	300,0 99,6 18,2
738 05-7	188	Schloss Ehrenburg Verbesserung der Barrierefreiheit - Planung -	---	---	A C	300,0 52,3

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
31.07.2014 17.10.2017	23.000,0	21.658,8		- Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat zuletzt am 05.12.2017 die Teilkosten für den 1. Bauabschnitt genehmigt. Umgesetzt wurden umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der baulichen Infrastruktur für den Besucherservice, die Verwaltung und den Gartenbetrieb sowie eine neue Gastronomie. In einem 2. Bauabschnitt sind Verbesserungen bei der Barrierefreiheit, des energetischen Standards (Heizung, Dämmung) sowie Sanierungsmaßnahmen an Dach und Fassade von Palas und Kemenate vorgesehen. Die Teilkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
23.10.1979 15.02.2017	36.758,1	36.521,9		- Der äußere Wiederaufbau der Gesamtanlage sowie ein Teil des Innenausbaus des Alten Schlosses der Kernburg wurden in einem 1. Bauabschnitt umgesetzt. Als 2. Bauabschnitt wurde das Alte Schloss zum Bürgerlebnismuseum ausgebaut. Im Rahmen eines 3. Bauabschnitts wurde ein Gebäude der Vorburg als Museumskasse und für Verwaltungszwecke ausgebaut. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat zuletzt am 05.04.2017 die Teilkosten genehmigt. In weiteren Bauabschnitten sollen die Bauten in der Vorburg saniert und instandgesetzt werden. Auf den Beschluss des Bayerischen Landtags vom 13.07.1978 (Drs. 8/9029) wird hingewiesen.
27.05.1999	3.507,5	3.290,4		- Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen. In weiteren Bauabschnitten (Schlosskirche und Ostflügel) soll die Sanierung fortgeführt werden. Die Teilkosten werden bei Aufstellung der Projektunterlagen ermittelt.
11.02.2011 02.08.2021	42.955,0	38.440,0		- Die Baumaßnahme ist fertiggestellt.
-	-	-		- Im Rahmen der Baumaßnahme sollen Dächer und Fassaden saniert sowie die Wall- und Stützmauern (statisch) instand gesetzt werden. Handlungsbedarf besteht insbesondere an der Niederburg, die im Rahmen eines abschnittswisen Vorgehens saniert werden soll. Zudem ist die Haustechnik in Teilen der Burg zu erneuern. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme werden im Rahmen der Projektunterlage ermittelt.
08.03.2022	12.700,0	3.326,4	2.000,0	Die Baumaßnahme ist in Ausführung. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat am 31.03.2022 die Gesamtkosten genehmigt. Neben dem Ausbau von Ferienwohnungen wird auch eine Verlagerung der Museumskasse in einen attraktiven Servicebereich in der Vorburg sowie die Nachnutzung des bisherigen Kassenbereichs als Veranstaltungsort umgesetzt (Orlamündesaal).
15.02.2012 29.07.2020	13.610,0	13.411,7		- In einer 1. Teilmaßnahme wurden Teilbereiche der Dächer und Fassaden saniert, sowie einzelne besonders stark geschädigte Prunkräume (König-Otto-Zimmer) restauriert (Teilkosten 2,88 Mio. €). In einer 2. Teilbaumaßnahme (Teilkosten 10,73 Mio. €) wurden die restlichen Dächer und Fassaden der Residenz sowie die Raumfolge der Fürstbischöflichen Wohnräume und der Kaisersaal saniert bzw. restauriert. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat zuletzt in der Sitzung am 22.09.2020 die Teilkosten genehmigt. In einer 3. Teilbaumaßnahme soll die Restaurierung der Raumschale der sog. Kurfürstenzimmer und der Hofkonditorei erfolgen. Für den wertvollen Bestand historischer Möbel sollen geeignete Depoträume entstehen und ergänzende Verwaltungsräume aus- und umgebaut werden (Sozialräume, Archivräume, Werkstätten).
-	-	-		- Das Schloss ist nicht barrierefrei zugänglich. Im Zuge dieser Baumaßnahme werden zwei Aufzüge (im Westpavillon zur Erschließung des Riesensaals und der Büros der Verwaltung, im Mittelbau zur Erschließung der Museumsräume und der Landesbibliothek) eingebaut und Anpassungsmaßnahmen durchgeführt. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
06 16						
738 22-6	188	Schlossbesitz Rosenau Gesamtsanierung des Parkrestaurants - Planung -	***	***	A	---
<u>738 25-3</u>	188	Schlossbesitz Rosenau Neubau des Bau- und Betriebshofs	---	***	A C	*** 13,3
738 55-6	188	Schloss Seehof Instandsetzungsarbeiten an Schloss und Parkmauern	1.500,0	---	A B C	300,0 794,7 2.158,3
740 07-1	188	Residenz Würzburg Generalsanierung und Neuorganisation - Planung -	---	---	A	---
740 30-2	188	Residenz Würzburg Sanierung der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	500,0	A	---
741 15-0	188	Festung Marienberg Würzburg Generalsanierung - z. T. Planung - <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten von Kap. 15 70 TG 82 bis zur Höhe von 2.000,0 Tsd. €.</i> <i>Der Ansatz darf jährlich bis zur Höhe von 7.000,0 Tsd. € aus Kap. 15 06 Tit. 748 11 verstärkt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 4.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	12.000,0	10.000,0	A B C	8.000,0 5.859,8 5.511,1
743 21-0	188	Schloss Johannisburg in Aschaffenburg Grundlegende Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen - z. T. Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 2.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	4.000,0	A B C	3.500,0 867,9 394,7

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Eine staatliche Hochbaumaßnahme ist aktuell nicht mehr in Aussicht genommen.
19.10.2017 10.10.2019	5.840,0	5.826,2	-	- Die Baumaßnahme ist fertiggestellt.
19.03.2019	12.500,0	10.281,0	-	- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Die Gesamtkosten wurden am 09.05.2019 vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags genehmigt.
-	-	-	-	- Die Residenz Würzburg wurde nach dem Wiederaufbau nach dem 2. Weltkrieg noch nicht wieder saniert. Nach über 60 Jahren sind die technischen Anlagen weit über die Lebensdauer im Betrieb und müssen erneuert werden. Durch den Umzug des Staatsarchivs in den Neubau in Kitzingen werden große Flächen frei, die als Depots für das aus der Festung Marienberg auszulagernde Depotgut benötigt werden. In diesem Zuge soll ein Masterplan für eine Neuordnung der Residenz erstellt werden, um diese anschließend in mehreren Bauabschnitten generalsanieren zu können. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
-	-	-	-	- Die Ver- und Entsorgungsinfrastruktur der Liegenschaft (insbesondere Trinkwasser, Abwasser, Elektro) ist sanierungsbedürftig. Die Gesamtkosten zur Instandsetzung des Leitungsnetzes im Außenbereich werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
28.01.2014 29.09.2022	194.550,0	39.950,0	70.000,0	Eine Sanierung der Festung erfolgte seit deren Wiederaufbau nach Ende des 2. Weltkriegs nicht. Die Abwicklung der Generalsanierung erfolgt in Bauabschnitten. Im Rahmen eines 1. Bauabschnitts mit Teilkosten von 16,55 Mio. € wurden 4 Toranlagen, die Marienkirche und das Leitungsnetz im Außenbereich instand gesetzt. Im Rahmen eines 2. Bauabschnitts wird die Kernburg ertüchtigt und für das "Museum für Franken, Staatliches Museum für Kunst- und Kulturgeschichte in Würzburg" ausgebaut. Hierfür hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags am 03.12.2020 die Projektfreigabe zur Fortsetzung der Planung erteilt. Am 30.09.2021 wurde vom Ausschuss für "vorgezogene Baumaßnahme der Bauphase 0 (Baufeldfreimachung)" Teilkosten in Höhe von 10 Mio. € genehmigt, am 07.12.2022 die Bauphase 1 mit Teilkosten in Höhe von bis zu 168 Mio. €. Die Bauphase 2 ist in Planung. Die Teilkosten werden im Rahmen der Erstellung der Teil-Projektplanung ermittelt.
15.10.2014 27.03.2023	26.500,0	16.459,8	3.000,0	Es sind Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Schloss erforderlich. Neben der Sanierung der Haustechnik stehen dabei statische und konservatorische Maßnahmen an den Sandsteinfassaden und den Betonkonstruktionen des Wiederaufbaus im Vordergrund. Im Rahmen eines 1. Bauabschnitts mit Teilkosten von 15,7 Mio. € wurde eine Fassaden- und technische Sanierung des Mainflügels durchgeführt sowie Räume der Hofbibliothek und der Staatsgemäldegalerie ertüchtigt. Im Rahmen eines weiteren Bauabschnitts sollen die restlichen Fassaden und Räume saniert werden. Hierfür hat der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags am 31.03.2022 die Projektfreigabe erteilt und am 10.05.2023 eine erste Teil-PP mit Teilkosten in Höhe von 10,8 Mio. € genehmigt. Eine weitere Teil-PP ist in Planung.

Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2026	2027	A B C	Soll 2025 Ist 2024 Ist 2023 Tsd. €
1	2	3	4	5		6
06 16						
745 10-1	188	Walhalla bei Donaustauf Neubau Besucherzentrum mit Betriebshof - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.500,0	A	1.000,0
		Summe Kapitel 06 16	28.000,0	28.000,0	A B C	35.000,0 38.166,8 43.119,1
		Verpflichtungsermächtigung 2026 Tsd. € 11.300,0				
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 12.500,0				
06 21		Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung				
711 01-2	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, IT-Dienstleistungszentrum Sanierungsmaßnahmen und Ausbau der Rechenzentrums- flächen im IT-Dienstleistungszentrum, St.-Martin-Straße 47, München - Planung -	***	***	A	---
711 03-0	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, IT-Dienstleistungszentrum Neubau eines Rechenzentrums im Rahmen der K-Fall- Absicherung - Planung - <i>Der Ansatz darf zu Gunsten Kap. 08 42 Tit. 735 01 verstärkt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.800,0	6.100,0	A B C	11.200,0 139,5 205,5
720 01-1	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Neubau bzw. Sanierung eines Gebäudes am Standort Freyung - Planung -	***	***	A	3.600,0
735 01-4	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Neubau eines Dienstgebäudes in Hof, dringend erforderliche Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am Dienstgebäude Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung - Planung -	***	***	A B	--- 3,0
745 01-2	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Neubau eines Dienstgebäudes in Waldsassen	---	---	A B C	--- 4.806,3 3.670,1
745 02-1	421	Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Neubau eines Dienstgebäudes und Sanierung der „Stützelvilla“ in Windischeschenbach	---	---	A B C	--- 3.940,6 3.756,0
		Summe Kapitel 06 21	6.800,0	6.100,0	A B C	14.800,0 8.889,4 7.631,5
		Verpflichtungsermächtigung 2027 Tsd. € 6.000,0				
06 22		Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung				
711 41-2	421	Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Wolftrathausen Errichtung eines Neubaus an der Heimgartenstraße	***	***	A	---

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamtkosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Die Walhalla verfügt über nicht mehr zeitgemäße Versorgungs- und Informationseinrichtungen. In der Nähe des Baudenkmals soll ein ansprechender Neubau mit Museumsladen, WCs und kleiner Gastronomie errichtet werden. Gleichzeitig soll eine vertragsunabhängige Wasserversorgung für die Liegenschaft hergestellt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Projektunterlage ermittelt.
-	-	-	-	- Die Maßnahme ist derzeit nicht vorgesehen. Eine Wiederaufnahme erfolgt bei entsprechender Veranschlagungsreife.
-	-	-	-	- Im Rahmen der K-Fall-Absicherung und zur künftigen Bedarfsdeckung an Rechenzentrumsflächen ist ein neues, redundantes Rechenzentrum im Umkreis von München zu errichten. Die Rechenzentrumsflächen werden durch das LDBV/IT-DLZ inkl. Schul-RZ, das LfSt und das BLKA bewirtschaftet. Die Gesamtkosten werden bei der Aufstellung der Projektplanung ermittelt.
-	-	-	-	- Die Maßnahme ist derzeit nicht vorgesehen. Eine Wiederaufnahme erfolgt bei entsprechender Veranschlagungsreife.
-	-	-	-	- Die Maßnahme ist derzeit nicht vorgesehen. Eine Wiederaufnahme erfolgt bei entsprechender Veranschlagungsreife.
22.02.2021 16.11.2023	17.800,0	12.731,3		- Durch die geplante Behördenverlagerung im Rahmen der Heimatstrategie soll ein Teil des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ca. 70 Personen) von München nach Waldsassen verlagert werden. Die neuen Gesamtkosten wurden durch den Bayerischen Landtag im Rahmen der Verabschiedung des Doppelhaushalts 2024/2025 genehmigt.
21.05.2021 24.11.2023	22.810,0	11.834,8		- Durch die geplante Behördenverlagerung im Rahmen der Heimatstrategie soll ein Teil des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ca. 60 Personen) von München nach Windischeschenbach verlagert werden. Die neuen Gesamtkosten wurden durch den Bayerischen Landtag im Rahmen der Verabschiedung des Doppelhaushalts 2024/2025 genehmigt.
21.05.2010 07.04.2014	4.910,0	4.561,0		- Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamt- kosten Tsd. €	bis 31.12.2024 verausgabt Tsd. €	ab 2028 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
-	-	-	-	- Die Maßnahme ist derzeit nicht vorgesehen. Eine Wiederaufnahme erfolgt bei entsprechender Veranschlagungsreife.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat

- Einzelplan 06 -

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ministerialdirektoren, Ministerialdirektorinnen	B9	2	2	2
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B7	2	2	2
	Generalsekretär, Generalsekretärin des Landespersonalausschusses	B6	1	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen		6	6	6
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B4	3	3	3
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B3	8	8	8
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		40	42	42
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	51	49	49
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	58,26	58,26	58,26
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	59,25	59,25	59,25
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	111,65	117,65	117,65
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	36,90	32,90	32,90
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	13,50	11,50	11,50
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	27,60	30,60	30,60
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		2	2	2
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	A9	2	2	2
	Verwaltungsbetriebshauptsekretäre, Verwaltungsbetriebshauptsekretärinnen	A8	6	6	6
	Technische Sekretäre, Technische Sekretärinnen	A6	2	2	2
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		11,50	8,50	8,50
	Zusammen		443,66	443,66	443,66
	Leerstellen				
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B9	1	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B6	3	3	3
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B3	3	3	3
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		3	3	3
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	3	3	3
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	8	8	8
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	14	14	14
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	16	16	16
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	5	5	5
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	4	4	4
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	2	2	2
	Zusammen		63	63	63
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ -A3	75	83	83
	Zusammen		75	83	83
	Zugang/Abgang			+8	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E11	3,03	3,03	3,03
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10	E10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	25,72	27,72	27,72
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	27,50	25,50	25,50

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,24	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Stellenhebungen
Summe Einsparung	-0,24	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von EGr 8
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 9
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von EGr 5
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 6
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
kostenneutrale Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B3 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A16
A16 Ministerialräte, Ministerialrätinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr B3
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+6	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A12
A12 Amtsräte, Amtsrätinnen	-6	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A13
	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A11
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A12
A9 Regierungsinspektoren, +AZ Regierungsinspektorinnen	+3	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A9
A9 Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	-3	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9+AZ
	+3	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A8
A8 Verwaltungsbetriebshauptsekretäre, Verwaltungsbetriebshauptsekretärinnen	-3	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9
	+3	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A6
A6 Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	-3	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A8
Summe kostenneutrale Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-0,24	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	6,60	8,60	8,60
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	37,79	35,55	35,55
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E4	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	2	2	2
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen		8	8	8
	Zusammen		113,64	113,40	113,40
	Zugang/Abgang			-0,24	-
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 11	E11	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	8	8	8
	Außertariflicher Arbeitnehmer, Außertarifliche Arbeitnehmerin		1	1	1
	Zusammen		16	16	16
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		443,66	443,66	443,66
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		113,64	113,40	113,40
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		557,30	557,06	557,06
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		557,30	557,06	557,06

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
neu			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A16+AZ-A3	+8	-	neu wegen Aufgabenmehrung
Summe neu	+8	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+8	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	<i>Folgende Planstellen sowie die entsprechenden Personalmittel erhalten den Vermerk „kw gemäß Art. 6 Abs. 9 Haushaltsgesetz 2026/2027“:</i>				
	<i>Kapitel</i>	<i>Titel</i>	<i>BesGr/EGr</i>	<i>Stellenzahl</i>	
	06 15	422 01	A 9	20	
	06 21	422 01 b)	A 13	1	
			A 12	2	
			A 11	4	
			A 10	3	
	<i>Summe</i>			30	

06 03
Allgemeine Bewilligungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
TG 79 - 80 Heimat, regionale Identität und Behördensatelliten					
428 79 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		-	1	1
	Zusammen		-	1	1
	Zugang/Abgang			+1	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 79: Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu einer Stelle Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>				
TG 80					
428 80 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	-	-
	Zusammen		1	-	-
	Zugang/Abgang			-1	-
TG 81 Heimatpflege					
428 81 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		2	2	2
	Zusammen		2	2	2
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 81: Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu zwei Stellen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.</i>				
	Gesamtübersicht				
428 79	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	-	-
428 81	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	2	2
	Personalsoll B		3	3	3
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		3	3	3

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 428 79 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umsetzung von 06 03 / 428 80
Titel 428 80 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen) Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 03 / 428 79
Summe Umsetzung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	a) Allgemeine Verwaltung				
	Präsident, Präsidentin des Landesamts für Steuern	B7	1	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin beim Landesamt für Steuern	B4	1	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	4	4	4
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	9	9	9
	Forstdirektoren, Forstdirektorinnen	A15	2	2	2
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		11	11	11
	Forstoberrat, Forstoberrätin	A14	1	1	1
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin		1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen		40	43	43
	Forstrat, Forsträtin	A13	1	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		102	99	99
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A12	109,50	107,50	107,50
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A11	88	87	87
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A10	1,27	2,27	2,27
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	30,81	31,81	31,81
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	22,45	23,45	23,45
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	16,50	17,50	17,50
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A7	9,25	10,25	10,25
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		6	6	6
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A6	2,80	2,80	2,80
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		20	20	20
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	3	3	3
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	1,80	1,80	1,80
	Zusammen		484,38	486,38	486,38
	Zugang/Abgang			+2	-
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte				
	a) Allgemeine Verwaltung):				
	1) Bei Bedarf dürfen alle Leer-, Anwärter- und Arbeitnehmerstellen sowie die Planstellen der Besoldungsgruppen A 3 bis A 7, A 9, A 10, A 13 und A 14 bei den Kap 0604a, 0604b, 0605, 0606 und 0613 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.				
	2) Bei 422 01 dürfen im Haushaltsvollzug bis zu insgesamt 30 Stellen zum Zwecke des Stellentauschs unter Einhaltung der Stellenobergrenzen nach 0604b oder nach 0605 oder nach 0606 umgesetzt werden.				
	3) Auf die Nrn. 2 und 3 des Allgemeinen Vermerks bei 06 05/422 01 wird hingewiesen (Zulage für besondere Berufsgruppen und Steuerprüferzulage).				
	4) Die Stellen bis BesGr. A 14 der Tit. 422 01a und 422 01b dürfen zum Ausgleich der Beförderungssituation mit Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat im Rahmen eines Stellentauschs gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Gesamtzahl der Stellen je Haushaltsstelle darf sich dadurch nicht verändern.				
422 01	Planmäßige Beamte				
	b) Automationsbereich				
	Vizepräsident, Vizepräsidentin beim Landesamt für Steuern	B4	1	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	4	5	5
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	8	7	8
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	14	14	13
	Technische Direktoren, Technische Direktorinnen		6	6	6

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (a) Allgemeine Verwaltung)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+3	-	Umsetzung von 06 05
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 06 05
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 06 05
A11 Steueramtmänner, Steueramtfrauen	-2	-	Umsetzung nach 06 05
	+1	-	Umsetzung von 06 05
A10 Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 06 05
A9 Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 06 05
A8 Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 06 05
A7 Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	+1	-	Umsetzung von 06 04b
Titel 422 01 (b) Automationsbereich)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 06 05
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 06 05
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 06 05
A11 Steueramtmänner, Steueramtfrauen	-3	-	Umsetzung nach 06 05
A7 Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 04a
Summe Umsetzung	-6	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (a) Allgemeine Verwaltung)			
A9 Steuerinspektoren, +AZ Steuerinspektorinnen	+1	-	Umwandlung von 428 01a EGr 9
Titel 428 01 (a) Allgemeine Verwaltung)			
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,15	-	Umwandlung nach 422 01a BesGr A9+AZ
Summe Umwandlung	-0,15	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (b) Automationsbereich)			
B2 Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A16
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr B2
	-	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A16
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	+5	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A11
A11 Steueramtmänner, Steueramtfrauen	-5	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A12
A9 Steuerinspektoren, +AZ Steuerinspektorinnen	+12	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A9

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	36	40	40
	Technische Oberräte, Technische Oberrätinnen		31	31	31
	Technische Räte, Technische Rätinnen	A13+AZ	2	2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	196	192	192
	Technische Räte, Technische Rätinnen		118	118	118
	Rechtspflegeamtsräte, Rechtspflegeamtsrätinnen	A12	6	6	6
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen		193	195	195
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		55	55	55
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A11	126,90	118,90	118,90
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		161	161	161
	Rechtspflegeoberinspektor, Rechtspflegeoberinspektorin	A10	0,10	0,10	0,10
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin		1	1	1
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen		16,50	16,50	16,50
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		30,56	30,56	30,56
	Justizverwaltungsinspektor, Justizverwaltungsinspektorin	A9+AZ	1	1	1
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen		95	107	107
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		3	3	3
	Justizverwaltungsinspektor, Justizverwaltungsinspektorin	A9	1	1	1
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen		34,15	39,15	39,15
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		7	7	7
	Justizhauptsekretär, Justizhauptsekretärin	A8	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		1	1	1
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen		27,85	10,85	10,85
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		17	17	17
	Verwaltungsbetriebshauptsekretär, Verwaltungsbetriebshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	0,90	0,90	0,90
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen		6	5	5
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		3	3	3
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		4	4	4
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6	14	14	14
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	6	6	6
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A4	1	1	1
	Zusammen		1.229,96	1.222,96	1.222,96
	Zugang/Abgang			-7	-
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte				
	b) Automationsbereich):				
	1) Die Vermerke zu 06 04/422 01a gelten entsprechend.				
	2) Vgl. Vermerk Nr. 4 zu 04 04/422 01.				
	3) Bei Bedarf dürfen bis zu 3 Planstellen bis BesGr. A 12 durch Kap. 06 13 (Finanzgerichte) in Anspruch genommen werden.				
422 01	Planmäßige Beamte				
	a) Allgemeine Verwaltung				
	Leerstellen				
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	9	9	9
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A12	12	12	12
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A11	11	11	11

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
A9 Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	-12	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9+AZ
A8 Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	+17 -17	- -	kostenneutrale Hebung von BesGr A8 kostenneutrale Hebung nach BesGr A9
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-6,15	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+42,70	+95	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+42,70	+95	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+42,70	+95	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch					
422 01	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A10	3	3	3
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	3	3	3
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	5	5	5
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	3	3	3
	Zusammen		48	48	48
422 01	Planmäßige Beamte				
	b) Automationsbereich				
	Leerstellen				
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	7	7	7
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A12	14	14	14
	Steueramt Männer, Steueramt Frauen	A11	12	12	12
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A10	6	6	6
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	5	5	5
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	3	3	3
	Zusammen		49	49	49
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	(Automationsbereich)				
	Steuerinspektoranwärter, Steuerinspektoranwärterinnen	A9	55	55	55
	Zusammen		55	55	55
422 31	Abgeordnete Beamte				
	a) Allgemeine Verwaltung				
		A16+AZ -A3	33	33	33
	Zusammen		33	33	33
422 31	Abgeordnete Beamte				
	b) Automationsbereich				
		A16+AZ -A3	51	51	51
	Zusammen		51	51	51
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Allgemeine Verwaltung				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 13	E13	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E12	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E11	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	4	2,85	2,85
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	14,50	14,50	14,50
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	5,25	5,25	5,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	15,60	15,60	15,60
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 2	E2	1	1	1
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen		14	14	14
	Zusammen		59,35	58,20	58,20
	Zugang/Abgang			-1,15	-
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	7	7	7

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch					
428 01	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	4	4	4
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	23	23	23
	Zusammen		34	34	34
428 31	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		131,26	173,96	268,96
	Zusammen		131,26	173,96	268,96
	Zugang/Abgang			+42,70	+95
	Allgemeine Vermerke zu Titel 428 31 :				
	1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.				
	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.				
	3) 19 Stellen (EGr. 11) sowie die korrespondierenden Ausgabemittel kw mit Auslaufen der Finanzierung (ELSTER-Unternehmenskonto).				
	4) 48 Stellen in 2026 und 143 Stellen in 2027 sowie die entsprechenden Ausgabemittel kw mit Auslaufen der Finanzierung (KONSENS).				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte				
	a) Allgemeine Verwaltung		484,38	486,38	486,38
422 01	Planmäßige Beamte				
	b) Automationsbereich		1.229,96	1.222,96	1.222,96
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Automationsbereich)		55	55	55
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	a) Allgemeine Verwaltung		59,35	58,20	58,20
	Personalsoll A		1.828,69	1.822,54	1.822,54
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
428 31	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		131,26	173,96	268,96
	Personalsoll B		131,26	173,96	268,96
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		1.959,95	1.996,50	2.091,50

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leiter oder Leiterin des Finanzamts München	B3	1	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16+AZ	18	18	18
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	51	51	51
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	161	161	161
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	297	317,74	317,74
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13+AZ	-	23,32	23,32
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	1.106	1.088,94	1.088,94
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	A12	14	14	14
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen		1.834,29	1.837,29	1.837,29
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A11	12	12	12
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen		2.781,62	2.760,65	2.760,65
	Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen		1.183	1.195	1.195
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	1.290	1.302	1.302
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	3.584,50	3.583,50	3.583,50
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	2.158,86	2.132,19	2.132,19
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A7	1.260,69	1.237,89	1.237,89
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		13	13	13
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A6	54,73	54,73	54,73
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		267	267	267
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	126,25	126,25	126,25
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	43	43	43
	Zusammen		16.257,94	16.240,50	16.240,50
	Zugang/Abgang			-17,44	-
Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :					
1) Auf den allgemeinen Vermerk bei 06 04/422 01 wird hingewiesen (wechselseitige Inanspruchnahme der Stellen).					
2) 638 Planstellen können bei Kap. 0604a und Kap. 0605 mit Beamten und Beamtinnen besetzt werden, die die Voraussetzungen des Art. 34 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 BayBesG (Zulage für besondere Berufsgruppen) erfüllen. Davon entfallen mindestens 628 auf die Steuerfahndungsstellen bei den Finanzämtern.					
3) 3.681 Planstellen (davon bis zu 65 bei Kap. 06 04a, bis zu 3.615 bei Kap. 06 05 und 1 bei Kap. 06 13) können mit Beamten oder Beamtinnen besetzt werden, die die Voraussetzungen des Art. 51 Abs. 1 Nr. 5 BayBesG (Steuerprüferzulage) erfüllen. Davon entfallen bis zu 2.400 Planstellen auf Beamte oder Beamtinnen im Betriebsprüfungsdienst der Finanzämter.					
4) Vgl. Inanspruchnahmevermerk bei 06 16/422 01.					
5) Im Zusammenhang mit der Grundsteuer-Reform dürfen bis zu 2 Planstellen der BesGr. A 15, bis zu 2 Planstellen der BesGr. A 13 und eine Planstelle der BesGr. A 9 durch Kap. 06 14 (Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern) in Anspruch genommen werden.					
6) Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat wird zur anforderungsgerechten Nachbesetzung von Planstellen ermächtigt, bis zu 500 Stellen der Besoldungsgruppe A 8 (Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen) kostenneutral in Stellen der Besoldungsgruppe A 10 (Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen) umzuwandeln.					

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A7 Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	-22,80	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
Summe Einsparung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)	-22,80	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 06 04a
	-2	-	Umsetzung nach 06 04b
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+3	-	Umsetzung von 06 04a
	+2	-	Umsetzung von 06 04b
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 14
	+2	-	Umsetzung von 06 04a
	+3	-	Umsetzung von 06 04b
A11 Steueramt Männer, Steueramt Frauen	-1	-	Umsetzung nach 06 04a
	+1	-	Umsetzung von 06 14
	+0,03	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 15 / 422 01 BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
	+2	-	Umsetzung von 06 04a
	+3	-	Umsetzung von 06 04b
A10 Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 04a
A9 Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 04a
A8 Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 04a
	-0,67	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A8 (Reiseservice Bayern)
Summe Umsetzung	+5,36	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen +AZ	+23,32	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen Summe kostenneutrale Hebung	-23,32	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A13+AZ
	-	-	
kostenneutrale Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+25,74	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-25,74	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
	+27	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A12
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	-27	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A13
	+26	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A11
A11 Steueramt Männer, Steueramt Frauen	-26	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A12

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	<p>7) Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat wird ermächtigt zur Umsetzung der Strukturoptimierung an den Finanzämtern bedarfsgerecht je nach Fortschreiten der Umstrukturierungen Planstellen der Besoldungsgruppen A 7 bis A 13 kostenneutral in bis zu 200 Planstellen der Besoldungsgruppe A 13+AZ, in bis zu 200 Planstellen der Besoldungsgruppe A 13, in bis zu 200 Planstellen der Besoldungsgruppe A 12, in bis zu 200 Planstellen der Besoldungsgruppe A 10 und in bis zu 100 Planstellen der Besoldungsgruppe A 9+AZ zu heben und umzuwandeln.</p> <p>8) Zum Aufbau der KI-Kompetenzen der Finanz-IT Bayern dürfen vorübergehend bis zu 10 Planstellen der BesGr. A 10 durch Kap. 06 15 (Landesamt für Finanzen) in Anspruch genommen werden.</p>				
	Leerstellen				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16+AZ	1	1	1
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	7	7	7
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	53	53	53
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	21	41	41
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	A12	76	101	101
	Steueramtmänner, Steueramtfrauen	A11	238	238	238
	Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	A10	127	127	127
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	38	38	38
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	179	179	179
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	216	216	216
	Steuerobersekretäre, Steuerobersekretärinnen	A7	353	353	353
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A6	170	173	173
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		5	5	5
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	3	6	6
	Zusammen		1.488	1.539	1.539
	Zugang/Abgang			+51	-
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	10	10	10
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9	150	150	150
	Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	A6	150	150	150
	Zusammen		310	310	310
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):				
	<i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.</i>				
	<i>Auf Art. 6d Abs. 3 Satz 2 und Abs. 9 Haushaltsgesetz wird hingewiesen.</i>				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit				
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	0,25	0,25	0,25
	Zusammen		0,25	0,25	0,25
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit):				
	<i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 2 Haushaltsgesetz.</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
A10 Steueroberinspektoren, Steueroberinspektorinnen	+13	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A9
A9 Steuerinspektoren, +AZ Steuerinspektorinnen	+12	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A9
A9 Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	-12	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9+AZ
	-13	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A10
	+25	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A8
A8 Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	-25	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9
Summe kostenneutrale Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-17,44	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+20	-	neu
A12 Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	+25	-	neu
A6 Steuersekretäre, Steuersekretärinnen	+3	-	neu
A4 Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	+3	-	neu
Summe neu	+51	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+51	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Steuerinspektoranwärter, Steuerinspektoranwärterinnen	A9	1.045	1.045	1.045
	Steuersekretäranwärter, Steuersekretäranwärterinnen	A6	1.039	1.039	1.039
	Zusammen		2.084	2.084	2.084
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 21 :				
	1) Bis zu 125 Steuerinspektoranwärterstellen können bei Bedarf kostenneutral in bis zu 50 Planstellen der BesGr A 9 (StI) umgewandelt werden.				
	2) Bis zu 125 Steuersekretäranwärterstellen können bei Bedarf kostenneutral in bis zu 50 Planstellen der BesGr A 6 (StS) umgewandelt werden.				
	Leerstellen				
	Steuerinspektoranwärter, Steuerinspektoranwärterinnen	A9	40	40	40
	Zusammen		40	40	40
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ -A3	5	5	5
	Zusammen		5	5	5
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		1.030,68	1.030,68	1.030,68
	Zusammen		1.030,68	1.030,68	1.030,68
	Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 :				
	1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.				
	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.				
	3) 16 Stellen (EGr. 4) sowie die korrespondierenden Ausgabemittel kw mit Auslaufen der Finanzierung (Scantätigkeit für Thüringen und Rheinland-Pfalz).				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		16.257,94	16.240,50	16.240,50
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		2.084	2.084	2.084
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		18.341,94	18.324,50	18.324,50
	Ferner:				
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1.030,68	1.030,68	1.030,68
	Personalsoll B		1.030,68	1.030,68	1.030,68
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		19.372,62	19.355,18	19.355,18
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		0,25	0,25	0,25
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		310	310	310

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	<i>Alle Beschäftigten der Landesfinanzschule Bayern, die die Voraussetzungen des Art. 51 Abs. 1 Nr. 1 BayBesG i.V.m. §§ 1 bis 4 BayZuLV erfüllen, erhalten eine Lehrzulage.</i>				
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	5	5	5
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	15	15	15
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	4	4	4
	Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	A11	2	2	2
	Steueramtmann, Steueramtfrau		1	1	1
	Steueroberinspektor, Steueroberinspektorin	A10	1	1	1
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen	A9+AZ	4	4	4
	Steuerinspektor, Steuerinspektorin	A9	1	1	1
	Steuerhauptsekretäre, Steuerhauptsekretärinnen	A8	3	3	3
	Verwaltungsbetriebsobersekretär, Verwaltungsbetriebsobersekretärin	A7	1	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6	4	4	4
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	2	2	2
	Zusammen		46	46	46
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Auf den allgemeinen Vermerk zu 06 04/422 01 (wechselseitige Inanspruchnahme von Stellen) wird hingewiesen.</i>				
	Leerstellen				
	Steuerobersekretär, Steuerobersekretärin	A7	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ -A3	14	14	14
	Zusammen		14	14	14
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E8	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	3,80	3,80	3,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	8,80	8,80	8,80
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 4	E4	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E3	0,60	0,60	0,60
	Zusammen		17,20	17,20	17,20
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 5	E5	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 3	E3	1	1	1
	Zusammen		2	2	2

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		46	46	46
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		17,20	17,20	17,20
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		63,20	63,20	63,20
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		63,20	63,20	63,20

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte (Richter)				
	Präsident, Präsidentin des Finanzgerichts an einem Gericht mit 26 und mehr Planstellen für Richter und Richterinnen im Bezirk	R6	1	1	1
	Präsident, Präsidentin des Finanzgerichts an einem Gericht mit bis zu 25 Planstellen für Richter und Richterinnen im Bezirk	R5	1	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Finanzgerichts als der ständige Vertreter oder die ständige Vertreterin eines Präsidenten oder einer Präsidentin der Besoldungsgruppe R 6	R3+AZ	1	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Finanzgerichts	R3	1	1	1
	Vorsitzende Richter, Vorsitzende Richterinnen an Finanzgerichten		18	16,50	16,50
	Richter, Richterinnen an Finanzgerichten <i>Auf bis zu 3 Stellen können Richter/innen mit einer Zulage gemäß Art. 56 Abs. 2 BayBesG verrechnet werden.</i>	R2	58	57,10	57,10
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	2	4	4
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	10	9	9
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	5,05	4,25	4,25
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	0,20	-	-
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	11	11	11
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	7,30	7,30	7,30
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6	8	8	8
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	2	2	2
	Zusammen		126,55	124,15	124,15
	Zugang/Abgang			-2,40	-
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Auf Nr. 3 des Allgemeinen Vermerks bei 06 05/422 01 wird hingewiesen (Steuerprüferzulage).				
	2) Auf den allgemeinen Vermerk zu 06 04/422 01 (wechselseitige Inanspruchnahme von Stellen) wird hingewiesen.				
	Leerstellen				
	Richter, Richterinnen an Finanzgerichten	R2	3	3	3
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A8	1	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	1	1	1
	Zusammen		7	7	7
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Vorsitzende Richter, Vorsitzende Richterinnen an Finanzgerichten	R3	3	3	3
	Richter, Richterinnen an Finanzgerichten	R2	2	2	2
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	1	1	1
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A6	1	1	1
	Zusammen		7	7	7
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit):				
	Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz.				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Richter))			
R3 Vorsitzende Richter, Vorsitzende Richterinnen an Finanzgerichten	-1,50	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
R2 Richter, Richterinnen an Finanzgerichten	-0,90	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-2,40	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte (Richter))			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A12
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A13
	+0,20	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A11
A11 Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	-0,20	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A12
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 6
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 9
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-2,40	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 31	Abgeordnete Beamte (Richter)				
		R2	1	1	1
		A16+AZ -A3	3	3	3
	Zusammen		4	4	4
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	9	10	10
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E8	0,31	0,31	0,31
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	9,90	8,90	8,90
	Zusammen		19,21	19,21	19,21
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	3	3	3
	Zusammen		5	5	5
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte (Richter)		126,55	124,15	124,15
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		19,21	19,21	19,21
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		145,76	143,36	143,36
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		145,76	143,36	143,36
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		7	7	7

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	<i>Alle Beschäftigten der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, die die Voraussetzungen des Art. 51 Abs. 1 Nr. 1 BayBesG i.V.m. §§ 1 bis 4 BayZulV erfüllen, erhalten eine Lehrzulage.</i>				
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident, Präsidentin der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern	B3	1	1	1
	Direktor, Direktorin bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern als der ständige Vertreter oder die ständige Vertreterin des Präsidenten oder der Präsidentin	A16+AZ	1	1	1
	Direktor, Direktorin bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern als Leiter oder Leiterin des Fachbereichs Polizei <i>Eine Stelle darf bis zum Ausscheiden des Stelleninhabers mit einem Beamten besetzt werden, der gem. Art. 21 BayBesG ein höheres Grundgehalt erhält.</i>		1	1	1
	Direktoren, Direktorinnen bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern <i>1 Stelle beim Fachbereich Rechtspflege auch mit einem Richter oder Staatsanwalt der BesGr R 2 besetzbar.</i>	A16	5	5	5
	Direktoren, Direktorinnen bei der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern	A15+AZ	3	3	3
	Bibliotheksdirektor, Bibliotheksdirektorin	A15	1	1	1
	Polizeidirektoren, Polizeidirektorinnen		14	14	14
	Rechtspflegedirektoren, Rechtspflegedirektorinnen		2	3	3
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen <i>Davon 7 Stellen auch mit Staatsanwälten und Richtern der BesGr R1 besetzbar.</i>		102,19	100,19	100,19
	Studiendirektoren, Studiendirektorinnen		3	2	2
	Technische Direktoren, Technische Direktorinnen		1	3	3
	Kriminaloberrat, Kriminaloberrätin	A14	1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen <i>Eine Stelle ab 01.09.2028 umgesetzt nach Kap. 04 05.</i>		3	3	3
	Polizeioberräte, Polizeioberrätinnen		3	3	3
	Bibliotheksräte, Bibliotheksrätinnen	A13	2	2	2
	Polizeiräte, Polizeirätinnen		23	23	23
	Rechtspflegeräte, Rechtspflegerätinnen		2	2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		39	39	39
	Technische Räte, Technische Rätinnen		3	3	3
	Polizeihauptkommissare, Polizeihauptkommissarinnen	A12	2	2	2
	Rechtspflegeamtsräte, Rechtspflegeamtsrätinnen		2	5	5
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen		10,65	10,65	10,65
	Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen		1	2	2
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		3	3	3
	Polizeihauptkommissare, Polizeihauptkommissarinnen	A11	7	7	7
	Rechtspflegeamt Männer, Rechtspflegeamt Frauen		2	-	-
	Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen		8,35	7,35	7,35
	Steueramt Mann, Steueramt Frau		1	-	-
	Technische Amt Männer, Technische Amt Frauen		3	3	3
	Polizeioberkommissare, Polizeioberkommissarinnen	A10	4	4	4
	Rechtspflegeoberinspektor, Rechtspflegeoberinspektorin		1	1	1

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,25	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
E2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,14	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
Summe Einsparung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)	-0,39	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A12 Rechtspflegeamtsräte, Rechtspflegeamtsrätinnen	+3	-	Umsetzung von 04 04
Steueramtsräte, Steueramtsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 06 05
A11 Rechtspflegeamt Männer, Rechtspflegeamt Frauen	-2	-	Umsetzung nach 04 04
Regierungsamt Männer, Regierungsamt Frauen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 04 04 / 422 01 BesGr A11
Steueramt Männer, Steueramt Frauen	-1	-	Umsetzung nach 06 05
Summe Umsetzung	-	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Rechtspflegedirektoren, Rechtspflegedirektorinnen	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A15 Regierungsdirektor
Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A15 Rechtspflegedirektor
	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A15 Technischer Direktor
	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A15 Studiendirektor
Studiendirektoren, Studiendirektorinnen	-1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A15 Regierungsdirektor
Technische Direktoren, Technische Direktorinnen	+2	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A15 Regierungsdirektor
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 7
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 7
E7 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 8
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 8
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von EGr 6
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von EGr 6
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 7

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen <i>Vgl. Vermerk zu 15 47 wegen Rückfalls von 1 Stelle BesGr A 10 nach 06 14</i>		3	3	3
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin		1	1	1
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	3	3	3
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen		2	2	2
	Polizeihauptmeister, Polizeihauptmeisterinnen	A9	4	4	4
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen		6	6	6
	Steuerinspektoren, Steuerinspektorinnen		3	3	3
	Technischer Inspektor, Technische Inspektorin		1	1	1
	Justizsicherheitshauptsekretär, Justizsicherheitshauptsekretärin	A8	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A7	1	1	1
	Justizsicherheitssekretär, Justizsicherheitssekretärin	A6+AZ	1	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1	1
	Justizsicherheitssekretär, Justizsicherheitssekretärin	A6	1	1	1
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen		2	2	2
	Zusammen		286,19	286,19	286,19
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Bei einem Rückgang der Studierendenzahlen können die Stellen für Lehrpersonal bis längstens 31.12.2029 im gegenseitigen Einvernehmen auch bei den für die Fachaufsicht beim jeweiligen Fachbereich zuständigen Ressort in Anspruch genommen werden. Zum Erwerb der erforderlichen Verwaltungserfahrung können Beamte des Fachbereichs AIV, für die Dauer von maximal einem Jahr, auf Veranlassung des Fachbereichs in dem für die Fachaufsicht zuständigen Ressort eingesetzt werden.				
	2) Mit den für die Fachaufsicht beim jeweiligen Fachbereich zuständigen Ressorts können Stellen der BesGr A 6 bis A 15 im gegenseitigen Einvernehmen gegen Stellen anderer Wertigkeit ausgetauscht werden.				
	3) Bei ansteigenden Studierendenzahlen können zur unabwiesbaren Bedarfsdeckung von der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern Stellen für Lehrpersonal in gegenseitigem Einvernehmen in Anspruch genommen werden, die bei dem für die Fachaufsicht des jeweiligen Fachbereichs zuständigen Ressort ausgebracht sind. Inanspruchnahmen sind im nächsten Haushaltsplan nachzuweisen.				
	4) Vgl. Vermerk zu 15 47 wegen Rückfalls von 6 Stelle W2 und 2 A 11 nach 06 14				
	Leerstellen				
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	5	5	5
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	5	5	5
	Zusammen		10	10	10
	Ersatzstellen für Altersteilzeit				
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	0,40	0,40	0,40
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	1	2,80	2,80
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	-	-	1
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9	0,50	0,40	0,40
	Zusammen		1,90	3,60	4,60
	Zugang/Abgang			+1,70	+1

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	kostenneutrale Hebung nach EGr 7
Summe kostenneutrale Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-0,39	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Umsetzung			
Titel 428 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,04	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A11
	-0,02	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A11
Summe Umsetzung	-0,06	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-0,06	-	
ERSATZSTELLEN FÜR ALTERSTEILZEIT			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	+1	-	neu im Vollzug des Art. 6d HG
	+0,80	-	neu im Vollzug des Art. 6 d HG
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-	+1	neu im Vollzug des Art. 6d HG
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	+0,40	-	neu im Vollzug des Art. 6 d HG
Summe neu	+2,20	+1	
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-0,50	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
Summe Einsparung	-0,50	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1,70	+1	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 Haushaltsgesetz. Bei Stellen, die nicht im Eingangsammt ausgebracht sind, muss ein entsprechender Kostenausgleich hinsichtlich der Kostendifferenz zum Eingangsammt erbracht werden.</i>				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	0,50	0,50	0,50
	Zusammen		0,50	0,50	0,50
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit): <i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 2 Haushaltsgesetz.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte	A16+AZ -A3	30	30	30
	Zusammen		30	30	30
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 15 <i>0,5 Stellen ku nach BesGr A 15 (RD)</i>	E15	3,25	3,25	3,25
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 11	E11	2	2	2
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 10 <i>ku nach BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin)</i>	E10	1	1	1
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	7	7	7
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	11,75	13,75	13,75
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 7	E7	2	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	38,15	35,15	35,15
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	18,16	18,16	18,16
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E4	3	3	3
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E3	19,48	19,23	19,23
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	11,70	11,56	11,56
	Zusammen		117,49	117,10	117,10
	Zugang/Abgang			-0,39	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		26	25,94	25,94
	Zusammen		26	25,94	25,94
	Zugang/Abgang			-0,06	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 11: <i>Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu 16 Stellen unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden.</i>				
TG	71 EU-Projekte und andere Projekte				
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		15	15	15
	Zusammen		15	15	15

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 428 71	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 71: <i>Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen auf bis zu 6 Stellen unbefristete Arbeitsverträge abgeschlossen werden. Diese Stellen sind kw mit Auslaufen der Finanzierung.</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		286,19	286,19	286,19
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		117,49	117,10	117,10
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		403,68	403,29	403,29
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		26	25,94	25,94
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		15	15	15
	Personalsoll B		41	40,94	40,94
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		444,68	444,23	444,23
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		0,50	0,50	0,50
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		1,90	3,60	4,60

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident, Präsidentin des Landesamts für Finanzen	B6	1	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Landesamts für Finanzen	B3	1	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen <i>Eine Stelle ist mit Ausscheiden des Dienststellenleiters München umgewandelt in 1 Stelle der BesGr A16 und 0,14 Stellen der BesGr A6.</i>	B2	5	6	6
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	20	19	19
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	42,61	42,61	42,61
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	36,32	36,32	36,32
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	110,24	110,24	110,24
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	174,64	174,64	174,64
	Regierungsamtswänner, Regierungsamtswfrauen	A11	209,95	211,52	211,52
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	158,12	158,12	158,12
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9+AZ	177,05	177,05	177,05
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	488,48	487,31	487,31
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A8	220,13	225,60	225,60
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A7	200,44	200,44	200,44
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A6	222,74	222,60	222,60
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A5	5,25	5,25	5,25
	Hauptamtsgehilfen, Hauptamtsgehilfinnen	A3	5,86	5,86	5,86
	Zusammen Zugang/Abgang		2.078,83	2.084,56 +5,73	2.084,56 -
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Mit Zustimmung des StMFH dürfen für den Aufbau und den Betrieb der papierlosen Sachbearbeitung in der Beihilfe oder zur Umsetzung anderer Reformmaßnahmen bis zu 15 Stellen in niederwertigere Stellen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen kostenneutral umgewandelt werden.</i>				
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leerstellen				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	4	4	4
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	2	2
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	3	3	3
	Regierungsamtswänner, Regierungsamtswfrauen	A11	18	18	18
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	49	49	49
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	32	32	32
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A8	42	42	42
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A7	43	43	43
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A6	21	21	21
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A5	1	1	1
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A4	2	2	2
	Zusammen		220	220	220
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit				
	Regierungsamtswmann, Regierungsamtswfrau	A11	0,25	-	-
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	0,15	-	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-7	-	Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
Summe Einsparung	-7	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	-0,03	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 05 / 422 01 BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
	-0,06	-	Umsetzung und Umwandlung nach 12 23 / 422 01 BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
	-0,09	-	Umsetzung nach 10 20 (Reiseservice Bayern)
	-0,09	-	Umsetzung nach 15 05 (Reiseservice Bayern)
	-0,04	-	Umsetzung nach 07 01 (Reiseservice Bayern)
	-0,11	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 12 / 428 01 EGr 6 (Reiseservice Bayern)
	+0,02	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 16 / 422 01 BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
	+0,31	-	Umsetzung von 15 05 (Reiseservice Bayern)
	+0,09	-	Umsetzung von 10 12 (Reiseservice Bayern)
	+0,05	-	Umsetzung und Umwandlung von 07 09 / 428 01 EGr 8 (Reiseservice Bayern)
	+0,15	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 428 01 EGr 6 (Reiseservice Bayern)
	+0,08	-	Umsetzung und Umwandlung von Kap. 08 40 und Kap. 08 30 (Reiseservice Bayern)
	+0,02	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 14 / 428 11 (Reiseservice Bayern)
	+0,09	-	Umsetzung und Umwandlung von 09 40 / 422 01 BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
	+0,29	-	Umsetzung und Umwandlung von 04 04 / 428 01 EGr 2 (Reiseservice Bayern)
	+0,05	-	Umsetzung von 10 20 (Reiseservice Bayern)
	+0,58	-	Umsetzung von 03 08 (Reiseservice Bayern)
	+0,07	-	Umsetzung von 03 08 (Reiseservice Bayern)
	+0,02	-	Umsetzung und Umwandlung von 03 18 / 422 01 BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
	+0,05	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 21 / 422 01a BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
	+0,07	-	Umsetzung und Umwandlung nach 07 01 / 428 01 (Reiseservice Bayern)
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-1,17	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 21 / 422 01b BesGr A11 (DiPA-PRO)
A8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-0,45	-	Umsetzung nach 14 20 / 422 01 (Reiseservice Bayern)
	-0,25	-	Umsetzung nach 12 23 (Reiseservice Bayern)
	-0,04	-	Umsetzung und Umwandlung nach 11 04 / 422 01 BesGr A9 (Reiseservice Bayern)
	-0,05	-	Umsetzung nach 10 20 (Reiseservice Bayern)
	-0,09	-	Umsetzung und Umwandlung nach 15 05 / 422 01b BesGr A9 (Reiseservice Bayern)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	1,14	0,50	0,50
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A8	0,40	0,25	0,25
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A6	0,25	0,25	0,25
	Zusammen		2,19	1	1
	Zugang/Abgang			-1,19	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit):				
	<i>Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 2 Haushaltsgesetz.</i>				
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	A9	107	107	107
	Regierungssekretäranwärter, Regierungssekretäranwärterinnen	A6	188	188	188
	Zusammen		295	295	295
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 21:				
	<i>Im Einvernehmen mit der obersten Dienstbehörde der abgebenden Verwaltung dürfen Stellen für planmäßige Beamte und Beamtinnen oder für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen in das Kapitel 06 15 umgesetzt und kostenneutral in Stellen für Beamte oder Beamtinnen auf Widerruf umgewandelt werden. Die umgesetzten und umgewandelten Stellen erhalten einen Vermerk, der die Rückumsetzung und kostenneutrale Rückumwandlung vorsieht.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16+AZ -A3	15	15	15
	Zusammen		15	15	15
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 12	E12	1	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 10	E10	4	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	122,19	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 8	E8	5,82	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	52,31	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	39,06	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 4	E4	7,70	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 3	E3	22,14	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 2	E2	1,50	-	-
	Kraftfahrer, Kraftfahrerinnen		2	-	-
	Zusammen		257,72	-	-
	Zugang/Abgang			-257,72	-
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 9	E9	5,50	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin der EGr 8	E8	0,50	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 6	E6	13,50	-	-
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen der EGr 5	E5	6,50	-	-
	Zusammen		26	-	-
	Zugang/Abgang			-26	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
	-0,08	-	Umsetzung nach 07 09 (Reiseservice Bayern)
	-0,46	-	Umsetzung und Umwandlung nach 05 31 / 428 01 EGr 6 (Reiseservice Bayern)
	+0,17	-	Umsetzung und Umwandlung von 07 09 / 428 01 EGr 8 (Reiseservice Bayern)
	+0,39	-	Umsetzung und Umwandlung von 05 12 / 428 01 EGr 6 (Reiseservice Bayern)
	+0,30	-	Umsetzung von 03 07 (Reiseservice Bayern)
	+0,10	-	Umsetzung von 10 12 (Reiseservice Bayern)
	+0,09	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 16 / 422 01 BesGr A8 (Reiseservice Bayern)
	+0,91	-	Umsetzung von 15 05 (Reiseservice Bayern)
	+0,04	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 14 / 428 11 (Reiseservice Bayern)
	+0,40	-	Umsetzung und Umwandlung von 09 40 / 422 01 BesGr A8 (Reiseservice Bayern)
	+0,29	-	Umsetzung von 03 08 (Reiseservice Bayern)
	+0,22	-	Umsetzung von 10 20 (Reiseservice Bayern)
	+1,55	-	Umsetzung und Umwandlung von 04 04 / 428 01 EGr 2 (Reiseservice Bayern)
	+0,67	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 05 / 422 01 BesGr A8 (Reiseservice Bayern)
	+0,22	-	Umsetzung und Umwandlung von Kap. 08 40 und Kap. 08 30 (Reiseservice Bayern)
	+0,40	-	Umsetzung von 03 08 (Reiseservice Bayern)
	+0,38	-	Umsetzung und Umwandlung von 03 18 / 422 01 BesGr A8 (Reiseservice Bayern)
	+0,23	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 21 / 422 01a BesGr A8 (Reiseservice Bayern)
	+0,36	-	Umsetzung und Umwandlung nach 07 01 / 428 01 (Reiseservice Bayern)
Summe Umsetzung	+5,65	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
B2 Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	+0,95	-	Umwandlung und Hebung von 422 01 BesGr A16
	+0,05	-	Umwandlung und Hebung mit Vermerkänderung von 422 01 BesGr A6
A16 Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	-1	-	Umwandlung und Hebung nach 422 01 BesGr B2
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	+0,05	-	Umsetzung und Umwandlung von 04 05 / 422 01 BesGr A10 (Reiseservice Bayern)
A8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+0,17	-	Umsetzung und Umwandlung von 04 05 / 422 01 BesGr A10 (Reiseservice Bayern)
A6 Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	-0,14	-	Umwandlung und Hebung mit Vermerkänderung nach 422 01 BesGr B2
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E12 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
E10 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-4	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-122,19	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5,82	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-50,61	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-37,71	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		202	-	-
	Zusammen		202	-	-
	Zugang/Abgang			-202	-
428 13	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen der ehemaligen Staatsbäder				
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		53	29	29
	Zusammen		53	29	29
	Zugang/Abgang			-24	-
Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 13 (Leerstellen):					
<i>Auf den Stellen dürfen nur Bedienstete geführt werden, die im Rahmen der Privatisierung der Staatsbäder mit einem Gestellungsvertrag bei den Kurbetriebsgesellschaften tätig sind. Alle Stellen kw.</i>					
<i>Von den Arbeitnehmern bei 428 13 sind vorgesehen:</i>					
<hr/>					
			2026	2027	
			<hr/>	<hr/>	
	a) in den EGr 11 - 9		6	6	
	b) in den EGr 8 - 2		23	23	
	Gesamt		29	29	
	<hr/>		<hr/>	<hr/>	
428 14	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen des ehemaligen Bayer. Schulbuchverlags				
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	1	-
	Zusammen		1	1	-
	Zugang/Abgang			-	-1
428 19	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen der ehemaligen Staatlichen Molkerei Weihenstephan				
	Leerstellen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		1	-	-
	Zusammen		1	-	-
	Zugang/Abgang			-1	-
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		-	518,22	518,22
	Zusammen		-	518,22	518,22
	Zugang/Abgang			+518,22	-
Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 :					
1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.					
2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.					

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
E4 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-7,70	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-18,19	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
E2 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,50	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
Krafffahrer, Krafffahrerinnen	-2	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
Summe Umwandlung	-250,64	-	
Absenkung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1,70	-	Absenkung mit Vermerkänderung nach EGr 5
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3,05	-	Absenkung mit Vermerkänderung nach EGr 3
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1,70	-	Absenkung mit Vermerkänderung von EGr 6
E3 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+3,05	-	Absenkung mit Vermerkänderung von EGr 5
Summe Absenkung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-251,99	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 428 30 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+16	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+16	-	
Umwandlung			
Titel 428 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-202	-	Umwandlung mit Vermerkänderung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
Titel 428 30 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+1	-	Umwandlung von 428 01 EGr 12
	+4	-	Umwandlung von 428 01 EGr 10
	+122,19	-	Umwandlung von 428 01 EGr 9
	+5,82	-	Umwandlung von 428 01 EGr 8
	+50,61	-	Umwandlung von 428 01 EGr 6
	+37,71	-	Umwandlung von 428 01 EGr 5
	+7,70	-	Umwandlung von 428 01 EGr 4
	+18,19	-	Umwandlung von 428 01 EGr 3
	+1,50	-	Umwandlung von 428 01 EGr 2
	+2	-	Umwandlung von 428 01
	+48,50	-	Umwandlung von 428 99
	+202	-	Umwandlung mit Vermerkänderung von 428 11
	+1	-	Umwandlung von 09 23

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 428 30	3) Länderübergreifende IT-Kooperationen: - 7,5 Stellen für die Kooperation mit Thüringen (Beihilfeverfahren) und - 18,5 Stellen für die Kooperation mit Sachsen (Beihilfeverfahren). Diese Stellen und die entsprechenden Personalmittel sind kw mit Beendigung der jeweiligen Kooperation.				
TG	99 Kosten der Datenverarbeitung				
428 99	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		48,50	-	-
	Zusammen		48,50	-	-
	Zugang/Abgang			-48,50	-
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		2.078,83	2.084,56	2.084,56
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		295	295	295
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		257,72	-	-
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		2.631,55	2.379,56	2.379,56
	Ferner:				
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		202	-	-
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	518,22	518,22
428 99	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		48,50	-	-
	Personalsoll B		250,50	518,22	518,22
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		2.882,05	2.897,78	2.897,78
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		2,19	1	1

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Titel 428 99 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-48,50	-	Umwandlung nach 428 30 (Arbeitnehmer-Budget)
Summe Umwandlung	+251,72	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+267,72	-	
LEERSTELLEN			
Einsparung			
Titel 428 01 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
E9 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-5,50	-	Einsparung
E8 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-0,50	-	Einsparung
E6 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-13,50	-	Einsparung
E5 Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-6,50	-	Einsparung
Summe Einsparung	-26	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-26	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 428 13 (Staatsbäder)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-24	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks bei Titel 428 13
Titel 428 14 (Schulbuchverlag)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-	-1	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks bei Titel 428 14
Titel 428 19 (Molkerei Weihenstephan)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks bei Titel 428 19
Summe Einsparung	-25	-1	
Zu- und Abgänge insgesamt	-25	-1	
ERSATZSTELLEN FÜR BEGRENZTE DIENSTFÄHIGKEIT			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	-0,25	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG

06 15

Landesamt für Finanzen

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-0,15	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-0,64	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
A8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-0,15	-	Einsparung im Vollzug des Art. 6d HG
Summe Einsparung	-1,19	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	-1,19	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident, Präsidentin der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B6	1	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B3	1	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	2	2	2
	Leitender Gartendirektor, Leitende Gartendirektorin	A16	1	1	1
	Leitender Museumsdirektor, Leitende Museumsdirektorin		1	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		2	2	2
	Baudirektoren, Baudirektorinnen	A15	5	5	5
	Gartendirektor, Gartendirektorin		1	1	1
	Museumsdirektoren, Museumsdirektorinnen		6	6	6
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		9,55	9,55	9,55
	Bauberrat, Bauoberrätin	A14	1	1	1
	Gartenoberräte, Gartenoberrätinnen		2	2	2
	Oberkonservatoren, Oberkonservatorinnen		7	7	7
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen		3	3	3
	Technischer Oberrat, Technische Oberrätin		-	1	1
	Technische Räte, Technische Rätinnen	A13+AZ	2	1	1
	Gartenrat, Gartenrätin	A13	1	1	1
	Konservatoren, Konservatorinnen		2	2	2
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		11	11	11
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	4,50	5	5
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		6	6	6
	Regierungsamtswärter, Regierungsamtswärterinnen	A11	18,20	17,68	17,68
	Technische Amtswärter, Technische Amtswärterinnen		6	6	6
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	6	6	6
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9+AZ	1	1	1
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		3	3	3
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	16,68	16,68	16,68
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		7	7	7
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A8	3,22	3,13	3,13
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		7	7	7
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A7	3	3	3
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen		2	2	2
	Verwaltungsbetriebsobersekretär, Verwaltungsbetriebsobersekretärin		1	1	1
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A6+AZ	4	4	4
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A6	4	4	4
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen		21,44	21,31	21,31
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A5	1	1	1
	Zusammen		173,59	173,35	173,35
	Zugang/Abgang			-0,24	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Bei Bedarf dürfen im gegenseitigen Einvernehmen bis zu 10 Planstellen der Besoldungsgruppen A6 und A7 sowie A9 bis A11 und A13 des Kapitels 0605 in Anspruch genommen werden.</i>				
	Leerstellen				
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A6 Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	-0,13	-	Einsparung zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
Summe Einsparung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)	-0,13	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	-0,02	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
A8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	-0,09	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A8 (Reiseservice Bayern)
Summe Umsetzung	-0,11	-	
kostenneutrale Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Technische Oberräte, Technische Oberrätinnen	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13+AZ
A13 Technische Räte, Technische Rätinnen +AZ	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+0,50	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A11
A11 Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	-0,50	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A12
Summe kostenneutrale Hebung (Art. 6i Haushaltsgesetz 2024/2025)	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-0,24	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 428 30 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-7,01	-	Einsparung gemäß Art. 6f Haushaltsgesetz (Verlängerung der Arbeitszeit)
Summe Einsparung	-7,01	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-7,01	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin Zusammen	A11 A7	1 1 3	1 1 3	1 1 3
	Ersatzstellen für Altersteilzeit Technischer Amtsrat, Technische Amtsrätin Zusammen	A12	1 1	1 1	1 1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 (Ersatzstellen für Altersteilzeit): Alle Ersatzstellen kw gemäß Art. 6d Abs. 3 HG.				
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen Regierungssekretäranwärter, Regierungssekretäranwärterin Zusammen	A9 A6	2 1 3	2 1 3	2 1 3
427 01	Nebenamtlich und -beruflich Tätige Volontäre, Volontärinnen Zusammen		2 2	2 2	2 2
427 41	Praktikanten Praktikant, Praktikantin		-	-	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 427 41: Für Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.				
428 13	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen der ehemaligen Staatlichen Seenschiffahrt Leerstellen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Zusammen		50 50	50 50	50 50
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 428 13 (Leerstellen): Auf den Stellen dürfen nur Bedienstete geführt werden, die im Rahmen der Privatisierung der Staatl. Seenschiffahrt mit einem Gestellungsvertrag bei der Fahrgesellschaft tätig sind. Alle Stellen kw.				
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen Zusammen Zugang/Abgang		806,31 806,31	799,30 799,30 -7,01	799,30 799,30 -
	Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 : 1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln. 2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.				

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		173,59	173,35	173,35
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		3	3	3
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		176,59	176,35	176,35
	Ferner:				
427 01	Nebenamtlich und -beruflich Tätige		2	2	2
427 41	Praktikanten		-	-	-
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		806,31	799,30	799,30
	Personalsoll B		808,31	801,30	801,30
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		984,90	977,65	977,65
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		1	1	1

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	Planmäßige Beamte (Nettobetrieb)				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16+AZ	1	1	1
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		3	3	3
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	2	2	2
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		1	1	1
	Zusammen		9	9	9
	Leerstellen				
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Gesamtübersicht				
	Planmäßige Beamte (Nettobetrieb)		9	9	9
	Personalsoll B		9	9	9
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		9	9	9

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident, Präsidentin des Landesamts für Sicherheit in der Informationstechnik	B5	1	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Landesamts für Sicherheit in der Informationstechnik	B3	1	1	1
	Technische Leitende Direktoren, Technische Leitende Direktorinnen	A16	3	3	3
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	2	2	2
	Technische Direktoren, Technische Direktorinnen		18	18	18
	Technische Oberräte, Technische Oberrätinnen	A14	49	49	58
	Technische Räte, Technische Rätinnen	A13+AZ	3	3	3
	Technische Räte, Technische Rätinnen	A13	27,67	27,67	32,67
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	25	25	31
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	28,50	28,50	28,50
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	10,87	10,87	10,87
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	A9+AZ	2	2	2
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	A9	3	3	3
	Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin	A8	1	1	1
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin	A7	1	1	1
	Technischer Sekretär, Technische Sekretärin	A6	1	1	1
	Zusammen		177,04	177,04	197,04
	Zugang/Abgang			-	+20
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	A9	15	15	15
	Zusammen		15	15	15
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		5,96	5,96	5,96
	Zusammen		5,96	5,96	5,96
	Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 :				
	1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.				
	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
neu			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Technische Oberräte, Technische Oberrätinnen	-	+9	neu (Cybersicherheit)
A13 Technische Räte, Technische Rätinnen	-	+5	neu (Cybersicherheit)
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	-	+6	neu (Cybersicherheit)
Summe neu	-	+20	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	+20	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		177,04	177,04	197,04
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		15	15	15
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		192,04	192,04	212,04
	Ferner:				
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		5,96	5,96	5,96
	Personalsoll B		5,96	5,96	5,96
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		198	198	218

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	a) Vermessung und Geoinformation				
	Präsident, Präsidentin des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	B6	1	1	1
	Vizepräsident, Vizepräsidentin des Landesamts für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	B3	1	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen <i>Zwei Stellen dürfen bis zum Ausscheiden der Stelleninhaber mit Beamtinnen besetzt werden, die gem. Art. 21 BayBesG ein höheres Grundgehalt erhalten.</i>	B2	8	8	8
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	A16	12	12	12
	Vermessungsdirektoren, Vermessungsdirektorinnen	A15	39	39	39
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A14	50	51	51
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13+AZ	7	7	7
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	10,50	10,50	10,50
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen		59	61	61
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	2	2
	Vermessungsamtsräte, Vermessungsamtsrätinnen		58	58	58
	Regierungsamt männer, Regierungsamt frauen	A11	3	3	3
	Vermessungsamt männer, Vermessungsamt frauen		89	95,95	95,95
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	3	3
	Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen		19,02	13	13
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A9+AZ	1	1	1
	Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen		10	10	10
	Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen	A9	40,25	41	41
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A8	1	1	1
	Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen		49,78	52,77	52,77
	Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	A7	16,44	15	15
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6+AZ	4	4	4
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6	16,12	16	16
	Vermessungsoberwarte, Vermessungsoberwartinnen	A5	1,25	1	1
	Zusammen Zugang/Abgang		501,36	507,22 +5,86	507,22 -
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 (Planmäßige Beamte a) Vermessung und Geoinformation):				
	1) Bei Bedarf dürfen bis zu 15 Planstellen bis BesGr A15 der Kap. 06 21 und 06 22 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.				
	2) Bei Bedarf dürfen bis zu 6,5 Planstellen der BesGr A13 durch Kapitel 03 08 zur Verwaltung der Förderprogramme im Bereich Heimat in Anspruch genommen werden.				
422 01	Planmäßige Beamte				
	b) IT-Dienstleistungszentrum				
	Direktor, Direktorin des IT-Dienstleistungszentrums beim Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung	B3	1	1	1
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B2	4	4	4
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen	A16	6	6	6
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	31,80	31,80	31,80
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	39,80	42,80	42,80
	Technischer Rat, Technische Rätin	A13+AZ	1	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	87,40	84,40	84,40
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	39,96	40,02	40,02

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (a) Vermessung und Geoinformation)			
A10 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	-0,02	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
A9 Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen	-0,25	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
A7 Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	-0,22	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
A6 Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	-0,12	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
A5 Vermessungsoberwarte, Vermessungsoberwartinnen	-0,25	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)			
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-0,01	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-0,06	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-0,26	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	-0,52	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
A9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	-0,02	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen	-0,25	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
A8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-0,03	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-2,01	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (a) Vermessung und Geoinformation)			
A14 Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	+1	-	Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A13 Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	+1	-	Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A12 Vermessungsamtsräte, Vermessungsamtsrätinnen	+1 -1	- -	Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4) Umsetzung nach 06 22 (Aufgabenübergang AB ZIT-VT)
A11 Vermessungsamt männer, Vermessungsamt frauen	+1 -1	- -	Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4) Umsetzung nach 06 22 (Aufgabenübergang Staatsgrenzen)
	-0,05	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A11 (Reiseservice Bayern)
A10 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	+1 +1	- -	Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4) Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A9 Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen	+1	-	Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A8 Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	-0,23	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15 / 422 01 BesGr A8 (Reiseservice Bayern)

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		54,80	64,80	64,80
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	10,16	10,16	10,16
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		231,96	286,83	286,83
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	33,90	33,64	33,64
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		70,57	6,05	6,05
	Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen	A9	6,92	6,90	6,90
	<i>Ein Stellenanteil von 0,67 ist mit Beendigung des Projekts eAkte nach Kap. 15 01 Tit. 422 01 umgesetzt.</i>				
	Technische Inspektoren, Technische Inspektorinnen		18,95	18,70	18,70
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A8	5,03	4	4
	Technischer Sekretär, Technische Sekretärin	A6	1	1	1
	Zusammen		644,25	643,10	643,10
	Zugang/Abgang			-1,15	-
422 01	Planmäßige Beamte				
	a) Vermessung und Geoinformation				
	Leerstellen				
	Vermessungsdirektor, Vermessungsdirektorin	A15	1	1	1
	Vermessungsobererräte, Vermessungsobererrätinnen	A14	6	6	6
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13	3	3	3
	Vermessungsamtmänner, Vermessungsamtfrauen	A11	4	4	4
	Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	A10	6	6	6
	Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	A8	6	6	6
	Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	A7	10	10	10
	Zusammen		36	36	36
422 01	Planmäßige Beamte				
	b) IT-Dienstleistungszentrum				
	Leerstellen				
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	4	4	4
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	2	2	2
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	4	4	4
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	2	2	2
	Zusammen		12	12	12
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	a) Vermessung und Geoinformation				
	Referendare, Referendarinnen für Vermessung, Geoinformation und Ländliche Entwicklung	A13	40	40	40
	<i>Bei Bedarf dürfen bis zu 5 Stellen durch Kap. 06 22 in Anspruch genommen werden.</i>				
	Vermessungsoberinspektoranwärter, Vermessungsoberinspektorin	A10	8	8	8
	Vermessungsobersekretäranwärter, Vermessungsobersekretärin	A7	7	7	7
	Zusammen		55	55	55
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	b) IT-Dienstleistungszentrum				
	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektorin	A9	28	28	28
	Zusammen		28	28	28

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
A7 Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	+1 +1	- -	Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4) Umsetzung von 06 22 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)			
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	+0,93	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 15 / 422 01 BesGr A9 (DiPA-PRO)
A8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 06 22 / 422 01 BesGr A8 (Dauerunterstützung IT 43 durch FB IuK Nord)
Summe Umsetzung	+6,65	-	
Umsetzung (Dienstleistungen der Rechenzentren - Verrechnungskonzept)			
Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)			
A12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	+0,07	-	Umsetzung von 11 04
Summe Umsetzung (Dienstleistungen der Rechenzentren - Verrechnungskonzept)	+0,07	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (a) Vermessung und Geoinformation)			
A11 Vermessungsamtmänner, Vermessungsamtfrauen	+7	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10
A10 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	-7	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11
A8 Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	+2,22	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A7
A7 Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	-2,22	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A8
Titel 422 01 (b) IT-Dienstleistungszentrum)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+3	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-3	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A14
A12 Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	+10	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10
A11 Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	-10	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A12
A10 Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	+64 -64	- -	kostenneutrale Hebung von BesGr A10 kostenneutrale Hebung nach BesGr A11
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+4,71	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 31	Abgeordnete Beamte	A16+AZ -A3	10	10	10
	Zusammen		10	10	10
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Vermessung und Geoinformation)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		152,89	152,89	152,89
	Zusammen		152,89	152,89	152,89
	Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 :				
	1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.				
	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.				
	3) Jeweils eine Stelle der EGr 10 und der EGr 15 inklusive der Ausgabemittel kw mit Auflösung der AdV-Stelle.				
428 31	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		125,41	134,63	134,63
	Zusammen		125,41	134,63	134,63
	Zugang/Abgang			+9,22	-
	Allgemeine Vermerke zu Titel 428 31 :				
	1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.				
	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.				
	3) 5 Stellen dürfen durch Kap. 06 22 in Anspruch genommen werden; die Bezüge sind bei 06 21/428 31 nachzuweisen.				
	4) Länderübergreifende IT-Kooperationen:				
	- 4,0 Stellen für die Kooperation mit Thüringen (Beihilfeverfahren) und				
	- 4,0 Stellen für die Kooperation mit Sachsen (Beihilfeverfahren).				
	Diese Stellen und die entsprechenden Personalmittel sind kw mit Beendigung der jeweiligen Kooperation.				
TG	60 IT-Dienstleistungszentrum des Freistaates Bayern				
428 60	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum)				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerin		0,44	0,44	0,44
	Zusammen		0,44	0,44	0,44

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum))			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-3,79	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-3,79	-	
Umwandlung (Dienstleistungen der Rechenzentren - Verrechnungskonzept)			
Titel 428 31 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum))			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	+0,06	-	Umwandlung von 02 02 / 534 99
	+0,05	-	Umwandlung von 01 02 / 534 99
	+1,14	-	Umwandlung aus Personal- und Sachmitteln des Epl. 06
	+4,67	-	Umwandlung von Kap. 03 01, 03 05, 03 07, 03 08, 03 17 Tit. 812 99 und Kap. 03 11 Tit. 812 35
	+0,38	-	Umwandlung von 16 03 / 537 01 und 16 04 / 534 01
	+1,19	-	Umwandlung von 08 42 / 511 99
	+0,33	-	Umwandlung von 10 02 / 534 99
	+0,31	-	Umwandlung von 14 01 / 812 99
	+2,45	-	Umwandlung von 12 03 / 526 99 und 12 77 / 534 81
	+0,29	-	Umwandlung von Kap. 05 01, 05 08 und 05 30 Tit. 812 35
	+0,46	-	Umwandlung von 07 01 / 812 99
	+1,06	-	Umwandlung von 15 05 / 547 79, 15 93 / 547 05, 15 80 / 534 99, 15 74 / 428 11, 15 01 / 428 11
	+0,47	-	Umwandlung von 09 40 / 428 11
	+0,15	-	Umwandlung von Kap. 04 04, 04 05 Tit. 812 99
Summe Umwandlung (Dienstleistungen der Rechenzentren - Verrechnungskonzept)	+13,01	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+9,22	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte				
	a) Vermessung und Geoinformation		501,36	507,22	507,22
422 01	Planmäßige Beamte				
	b) IT-Dienstleistungszentrum		644,25	643,10	643,10
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	a) Vermessung und Geoinformation		55	55	55
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	b) IT-Dienstleistungszentrum		28	28	28
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		1.228,61	1.233,32	1.233,32
	Ferner:				
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Vermessung und Geoinformation)		152,89	152,89	152,89
428 31	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum)		125,41	134,63	134,63
428 60	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (IT-Dienstleistungszentrum)		0,44	0,44	0,44
	Personalsoll B		278,74	287,96	287,96
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		1.507,35	1.521,28	1.521,28

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	A16+AZ	2	2	2
	Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	A16	20	25	25
	Vermessungsdirektoren, Vermessungsdirektorinnen	A15	55,95	50,95	50,95
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A14	104,73	103,73	103,73
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13+AZ	38	38	38
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13	76,98	74,98	74,98
	Vermessungsamtsräte, Vermessungsamtsrätinnen	A12	144,14	144,14	144,14
	Vermessungsamt männer, Vermessungsamt frauen	A11	235,78	238,23	238,23
	Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	A10	30,22	26,77	26,77
	Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen	A9+AZ	148	148	148
	Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen	A9	215,65	214,65	214,65
	Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	A8	321,69	321,69	321,69
	Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	A7	164,05	160,05	160,05
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6+AZ	182,90	182,90	182,90
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6	388,06	391,06	391,06
	Vermessungsoberwarte, Vermessungsoberwärtinnen	A5	53,74	53,74	53,74
	Zusammen		2.181,89	2.175,89	2.175,89
	Zugang/Abgang			-6	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01 : <i>Bei Bedarf dürfen bis zu 15 Planstellen bis BesGr A15 der Kap. 06 21 und 06 22 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.</i>				
	Leerstellen				
	Vermessungsoberräte, Vermessungsoberrätinnen	A14	4	4	4
	Vermessungsräte, Vermessungsrätinnen	A13	3	3	3
	Vermessungsamt männer, Vermessungsamt frauen	A11	7	7	7
	Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	A10	7	7	7
	Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	A8	10	10	10
	Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	A7	24	24	24
	Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	A6	2	2	2
	Vermessungsoberwart, Vermessungsoberwärtin	A5	1	1	1
	Zusammen		58	58	58
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Vermessungsoberinspektor anwärter, Vermessungsoberinspektor anwärterinnen	A10	27	27	27
	Vermessungsobersekretär anwärter, Vermessungsobersekretär anwärterinnen	A7	94	94	94
	Zusammen		121	121	121
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen				
	Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen		80,57	79,57	79,57
	Zusammen		80,57	79,57	79,57
	Zugang/Abgang			-1	-
	Allgemeine Vermerke zu Titel 428 30 : <i>1) Die Bewirtschaftung richtet sich nach den veranschlagten Haushaltsmitteln.</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A13 Vermessungsämter, Vermessungsämterinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A12 Vermessungsamtsräte, Vermessungsamtsrätinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A11 Vermessungsamtswachen, Vermessungsamtswacheninnen	+1	-	Umsetzung von 06 21 (Aufgabenübergang AB ZIT-VT)
A11 Vermessungsamtswachen, Vermessungsamtswacheninnen	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
	+1	-	Umsetzung von 06 21 (Aufgabenübergang Staatsgrenzen)
A10 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A9 Vermessungsinspektoren, Vermessungsinspektorinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
A8 Vermessungshauptsekretäre, Vermessungshauptsekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 06 21 / 422 01b BesGr A8 (Dauerunterstützung IT 43 durch FB IuK Nord)
A7 Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	-1	-	Umsetzung nach 06 21 (FB IT-LK FRG an Abt. 4)
Summe Umsetzung	-6	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Vermessungsdirektoren, Leitende Vermessungsdirektorinnen	+5	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A15
A15 Vermessungsdirektoren, Vermessungsdirektorinnen	-5	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A16
A11 Vermessungsamtswachen, Vermessungsamtswacheninnen	+2,45	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A10
A10 Vermessungsoberinspektoren, Vermessungsoberinspektorinnen	-2,45	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A11
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Absenkung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A7 Vermessungsobersekretäre, Vermessungsobersekretärinnen	-3	-	Absenkung nach BesGr A6 (Finanzierung kostenneutrale Hebungen bei 06 22)
A6 Vermessungssekretäre, Vermessungssekretärinnen	+3	-	Absenkung von BesGr A7 (Finanzierung kostenneutrale Hebungen bei 06 22)
Summe Absenkung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-6	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
noch 428 30	2) Zu Lasten der Ausgabemittel dürfen Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden.				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		2.181,89	2.175,89	2.175,89
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		121	121	121
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		2.302,89	2.296,89	2.296,89
	Ferner:				
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		80,57	79,57	79,57
	Personalsoll B		80,57	79,57	79,57
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		2.383,46	2.376,46	2.376,46

Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, EGr	2026	2027	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 428 30 (Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen)			
Arbeitnehmer, Arbeitnehmerinnen	-1	-	Einsparung zur Finanzierung von Hebungen
Summe Einsparung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr EGr	Stellenzahl		
			2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht Einzelplan 06				
422 01	Planmäßige Beamte		24.631,64	24.611	24.631
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		2.656	2.656	2.656
428 01	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		584,61	325,11	325,11
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		27.872,25	27.592,11	27.612,11
	Ferner:				
	Planmäßige Beamte		9	9	9
427 01	Nebenamtlich und -beruflich Tätige		2	2	2
427 41	Praktikanten		-	-	-
428 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		228	25,94	25,94
428 30	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2.076,41	2.586,62	2.586,62
428 31	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		256,67	308,59	403,59
428 60	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		0,44	0,44	0,44
428 71	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		15	15	15
428 79	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		-	1	1
428 80	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		1	-	-
428 81	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		2	2	2
428 99	Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen		48,50	-	-
	Personalsoll B (ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		2.639,02	2.950,59	3.045,59
	Gesamtsumme Personalsoll A + B		30.511,27	30.542,70	30.657,70
	Nachrichtlich:				
	Ersatzstellen für begrenzte Dienstfähigkeit		2,94	1,75	1,75
	Ersatzstellen für Altersteilzeit		319,90	321,60	322,60